



# **Verzeichnis der Lehrveranstaltungen im Sommersemester 2017**





# **I n h a l t s v e r z e i c h n i s**

VORWORT .....	2
Rückmeldung für das Wintersemester 2017 / 2018 .....	3
STUDIENZEITEN SOMMERSEMESTER 2017 .....	3
<b>BACHELORSTUDIENGANG</b>	
Soziale Arbeit (B.A.) .....	5
Heilpädagogik - Inclusive Education (B.A.) (2. / 4 Sem.) .....	37
Heilpädagogik - Inclusive Education (B.A.) mit vier Studienschwerpunkten (6. Sem.) .....	59
Berufspädagogik im Gesundheitswesen (B.A.) (2. / 4 Sem.) .....	67
Berufspädagogik im Gesundheitswesen (B.A.) (Vollzeitstudienform) (6. Sem.) .....	77
Berufspädagogik im Gesundheitswesen (B.A.) (berufsintegrierte Studienform) (6. / 8. Sem.) ..	83
Management im Gesundheitswesen (B.A.) (2. / 4 Sem.) .....	89
Management im Gesundheitswesen (B.A.) (Vollzeitstudienform) (6. Sem.) .....	99
Management im Gesundheitswesen (B.A.) (berufsintegrierte Studienform) (6. / 8. Sem.) .....	105
Management von Erziehungs- und Bildungseinrichtungen (B.A.) .....	111
Angewandte Pflegewissenschaft (B.A.) (APB I und APB II) .....	115
Pädagogik (B.A.) (4. und 6. Sem.) .....	129
<b>STUDIENGANGSÜBERGREIFENDE ANGEBOTE</b>	
Sprachen .....	145
Zusatzlehrprogramme .....	149
<b>MASTERSTUDIENGANG</b>	
Dienstleistungsentwicklung - Development of social and health services (M.A.) .....	157
Management und Führungskompetenz (M.A.) .....	159
Klinische Heilpädagogik (M.A.) .....	165
Angewandte Ethik im Gesundheits- und Sozialwesen (M.A.) .....	171
<b>ANSCHRIFTENVERZEICHNIS</b>	
Hauptamtliche Lehrkräfte .....	175
Akademische Mitarbeiter(innen) .....	178
Lehrbeauftragte .....	180
Lageplan .....	192

## VORWORT

Liebe Studentinnen und Studenten,

Johann Wolfgang von Goethe (1749-1832) hat in seinem Werk *Die Wahlverwandtschaften* geschrieben: „Bildung ist keine Bildung. Man muss zwar von einem Punkt aus-, aber nach mehreren Seiten hingehen. Es mag gleichviel sein, ob man seine Bildung von der mathematischen oder philologischen, von der Natur- oder von der geisteswissenschaftlichen her nimmt, wir gerne zustimmen. Ein Studium (lateinisch: studere: (nach etwas) streben, sich (um etwas) bemühen) will Wissen und Handlungskompetenz erzeugen. Es will Räume für die Entwicklung und Erprobung unterschiedlicher Denk- und Handlungsperspektiven schaffen, Gelegenheiten für das Ausprobieren neuer Ausdrucksmöglichkeiten anbieten sowie zum Austausch und zur Reflexion von Erfahrungen anregen. Kompetenz ist ein Produkt von Bildungsprozessen. Dieser Prozess kann als Aneignungsprozess beschrieben werden, in dem Kompetenzen selbst angeeignet und erworben werden. Deshalb gilt es im Studium die Lehr- und Lernarrangements so gestaltet werden, dass Sie als Studierende aktiv, forschend und handlungsorientiert lernen können. Bildung orientiert sich damit nicht nur an den Interessen des Individuums, sondern auch an den Interessen der Gesellschaft für das Individuum. Einem solch vielseitigen Bildungsverständnis fühlt sich die Katholische Hochschule Freiburg verpflichtet. Dies kommt auch in unserem Studienangebot zum Ausdruck, das Ihnen nun für das Sommersemester 2017 vorliegt. Das Programm sieht sowohl Pflichtveranstaltungen als auch Angebote zur freien Wahl vor. Mit diesem Angebot verbinden sich vielfältige Chancen, Ihre beruflichen und persönlichen Kompetenzen zu erweitern und zu vertiefen. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein inspirierendes und perspektivenreiches Studium im kommenden Semester.“

Gleichzeitig bedanke ich mich bei allen haupt- und nebenamtlichen Lehrenden und Mitarbeiter(innen) der KH Freiburg, die an der Vorbereitung und Gestaltung des anspruchsvollen Programms mitwirken.

Ihr



Prof. Dr. Edgar Köstler

Rektor

## Rückmeldung für das Wintersemester 2017 / 2018

Die Rückmeldung ist spätestens bis zum **31.07.2017** durch Überweisen der Semesterbeiträge vorzunehmen. Der genaue Betrag wird durch Aushang an der INFOTHEK, Haus 1, Karlstraße 34 sowie im Stud.IP rechtzeitig bekannt gegeben.

## STUDIENZEITEN SOMMERSEMESTER 2017

### Lehrveranstaltungen

Beginn der Lehrveranstaltungen:	27.03.2017
Pfingstferien:	06.06. □ 10.06.2017
Ende der Lehrveranstaltungen:	15.07.2017
Prüfungswoche:	17.07. □ 21.07.2017

Weitere Studienzeiten siehe Website:

<http://www.kh-freiburg.de/studium/studieren/studienzeiten/>





# **Verzeichnis der Lehrveranstaltungen**

## **im Sommersemester 2017**

### **Studiengang**

### **Soziale Arbeit (B.A.)**

Stand: 15. Februar 2017



## 2 . S e m e s t e r

### Kompetenzbereich 1: Kompetenz, sich das Selbstverständnis Sozialer Arbeit erschließen

#### Modul 1.2. Profession Soziale Arbeit - Prüf.Nr. 0102 für HA +

##### 1.2.1 Berufsorientierende Seminare BOS

Für alle Studierenden der Sozialen Arbeit und Heilpädagogik im 2. Semester findet im Rahmen der BOS-Seminare am Donnerstag, 18.05.2017 von 14.00 bis 16.00 Uhr im DCV-Saal eine Praxisstellenbörse statt. Nähere Informationen erfolgen durch die Praxisreferentin und die BOS-Dozent(inn)en.

##### 1.2.1 BOS - Gruppe 1

Fortsetzung vom Wintersemester 2016 / 2017

*Becker M.* *Raum 3101* *Do 14:00 □ 16:15*  
max. 20 TN 2 LVS Pflichtseminar

##### 1.2.1 BOS - Gruppe 2

Fortsetzung vom Wintersemester 2016 / 2017

Bitte beachten: Einzeltermine anderer Raum! Beginn: 30. März in Raum 2300.

*Kuhnert* *Raum 3301* *Do 14:00 □ 16:15*  
*Raum 2300* *Do 30.03.17 14:00 □ 16:15*  
*Raum 3502* *Do 06.04.17 14:00 □ 16:15*  
*Raum 3201* *Do 27.04.17 14:00 □ 16:15*  
*Raum 2110* *Do 04.05.17 14:00 □ 16:15*  
*Raum 2300* *Do 11.05.17 14:00 □ 16:15*  
*Do 22.06.17 14:00 □ 16:15*

max. 20 TN 2 LVS Pflichtseminar

##### 1.2.1 BOS - Gruppe 3

Fortsetzung vom Wintersemester 2016 / 2017

*Rombach P.* *Raum 1306* *Do 14:00 □ 16:15*  
max. 20 TN 2 LVS Pflichtseminar

##### 1.2.1 BOS - Gruppe 4

Fortsetzung vom Wintersemester 2016 / 2017

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum.

*Nickolai W.* *Raum 3102* *Do 14:00 □ 16:15*  
*Raum 2300* *Do 06.04.17 14:00 □ 16:15*  
*Raum 2200* *Do 04.05.17 14:00 □ 16:15*

max. 20 TN 2 LVS Pflichtseminar

##### 1.2.1 BOS - Gruppe 5

Fortsetzung vom Wintersemester 2016 / 2017

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum.

*Hiroe-Helbing,* *Raum 2127* *Do 14:00 □ 16:15*  
*Schirilla* *Raum 1207* *Do 22.06.17 14:00 □ 16:15*

max. 20 TN 2 LVS Pflichtseminar



**1.2.1 BOS - Gruppe 6**

Fortsetzung vom Wintersemester 2016 / 2017

*Schnaiter* *Raum 3202*  
max. 20 TN 2 LVS Pflichtseminar

*Do 14:00 □ 16:15*

**1.2.1 BOS - Gruppe 7**

Fortsetzung vom Wintersemester 2016 / 2017

*Höchner* *Raum 3302*  
max. 20 TN 2 LVS Pflichtseminar

*Do 14:00 □ 16:15*

**1.2.2 Kleinprojekte in der Praxis / KIP**

Die Lehrveranstaltung findet im Rahmen des jeweiligen BOS-Seminares im Umfang von einer LVS statt.

**Modul 1.3. Theologie und Soziale Arbeit (STH) - Prüf.Nr. 0103 für KL +**

**1.3.1 Einführung in die Theologie (nur STH)**

<i>Adam</i>	<i>Raum 3301</i>	<i>Mi 29.03.17 08:00 □ 09:30</i>
<i>Segler</i>	<i>Hüttenwochenende</i>	<i>Fr 31.03.17 12:00 □ 19:30</i>
		<i>Sa 01.04.17 09:00 □ 16:30</i>
<i>Adam</i>	<i>Raum 3301</i>	<i>Mi 05.04.17 08:00 □ 09:30</i>
		<i>Mi 12.04.17 08:00 □ 09:30</i>
		<i>Mi 03.05.17 08:00 □ 09:30</i>
		<i>Mi 10.05.17 08:00 □ 09:30</i>
		<i>Mi 17.05.17 08:00 □ 09:30</i>
		<i>Mi 24.05.17 08:00 □ 09:30</i>

2 LVS Pflichtvorlesung

**Kompetenzbereich 2: Kompetenz, Entwicklung, Verhalten und Handeln des Menschen verstehen und erklären zu können**

**Modul 2.1. Menschliches Erleben und Verhalten - Prüf.Nr. 0201 für KL +**

**2.1.1 Klinische Psychologie**

*Roesler* *Aula 2000*  
2 LVS Pflichtvorlesung

*Di 08:00 □ 09:30*

**2.1.2 Vertiefende Seminare zur Klinischen Psychologie**

Die Wahlen finden über Stud.IP statt.

**2.1.2 Seminar 1: Kinder- und Jugendpsychopathologie**

*Schagg* *Raum 3302*

*Fr 26.05.17 14:00 □ 19:00*

*Sa 27.05.17 09:00 □ 18:00*

*Fr 30.06.17 14:00 □ 19:00*

*Sa 01.07.17 09:00 □ 18:00*

max. 27 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

*In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit psychischen Erkrankungen und Verhaltensauffälligkeiten, die im Kindes- und Jugendalter auftreten. Neben den verschiedenen Störungsbildern, mit denen wir uns sowohl anhand von Fallbeispielen als auch von Diagnosekriterien auseinandersetzen, werden Entstehungsmodelle, Risikofaktoren und auch Behandlungsmöglichkeiten thematisiert.*

### 2.1.2 Seminar 2: Psychiatrie

Beginn: 3. April 2017. Bitte beachten: Erster Termin und Einzeltermin(e) anderer Raum!

<i>Effelsberg</i>	<i>Raum 2200</i>	<i>Mo 09:45 □ 11:15</i>
	<i>Raum 2110</i>	<i>Mo 03.04.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Mo 24.04.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Mo 19.06.17 09:45 □ 11:15</i>

max. 27 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

*Zunächst stellt der Dozent anhand des didaktisch besonders guten Lehrbuches von Möller et al. die psychiatrische Terminologie, die Krankheitslehre und die allgemeine Psychopathologie dar. Dann stellen die Teilnehmer(innen) in Referaten die wichtigsten psychiatrischen Krankheitsbilder zur Diskussion. Besonderen Wert legen wir auf die Interaktion mit psychisch Kranken und auf sozialpsychiatrische Aspekte. Auch biologische Grundlagen werden erörtert.*

*Themen können zum Beispiel sein: Schizophrenie, Depression, Demenz, Alkoholabhängigkeit, Drogensucht, Suizid, Persönlichkeitsstörungen, Essstörungen. Wir werden uns auch um einen Gast aus der Praxis bemühen und immer wieder aktuelle und regionale Bezüge herstellen.*

*Literatur:*

*Möller, H.-J.; Laux, G; Deister, A.: Psychiatrie und Psychotherapie, Stuttgart: Thieme 2009. Weitere Literatur im Seminar.*

### 2.1.2 Seminar 3: Handlungsansätze und Konzepte für Interventionen in gerontologischen Arbeitsfeldern

<i>Himmelsbach</i>	<i>Raum 3202</i>	<i>Di 17:30 □ 19:00</i>
--------------------	------------------	-------------------------

max. 27 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

*Im Seminar werden wir uns mit einer Teildisziplin der Gerontologie, der Interventionsgerontologie beschäftigen.*

*Dabei lernen die Studierenden überblicksartig die vielfältigen Interventionsbereiche im Alter kennen. Der Schwerpunkt der Veranstaltung liegt auf Formen von Interventionsmöglichkeiten bei Themen wie Übergang in den Ruhestand, Bildungsangeboten, Wohnen im Alter, Sucht im Alter, psychischen Beeinträchtigungen, Demenz, Interventionen im Pflegeheim. Ziel des Seminars ist, dass die Studierenden unterschiedliche Interventionsformen verschiedener Disziplinen, aber insbesondere auch den Tätigkeitsbereich von Sozialarbeiter(inne)n im Bereich des Alters und Alterns kennenlernen. Zur grundlegenden Lektüre in dem Seminar legen wir das Buch von Wahl, Tesch-Römer & Ziegelmann (Hrsg). Angewandte Gerontologie. Interventionen für ein gutes Altern in 100 Schlüsselbegriffen. 2012. Kohlhammer: Stuttgart zugrunde.*

### 2.1.2 Seminar 4: Paarprobleme, Paarberatung und Prävention: Beziehungstrainings in der Praxis

<i>Roesler</i>	<i>Raum 2300</i>	<i>Do 06.04.17 16:30 □ 19:45</i>
		<i>Do 20.04.17 16:30 □ 19:45</i>
	<i>Raum 2200</i>	<i>Do 04.05.17 16:30 □ 19:45</i>
	<i>Raum 2300</i>	<i>Do 18.05.17 16:30 □ 19:45</i>
		<i>Do 22.06.17 16:30 □ 19:45</i>
		<i>Do 06.07.17 16:30 □ 19:45</i>

max. 27 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

*Nicht nur die hohe Scheidungsrate zeigt, dass Paarbeziehungen heute oft stark belastet sind. Dem kann man aber vorbeugen, indem Menschen im jungen Erwachsenenalter Kompetenzen zur guten Gestaltung langdauernder Paarbeziehungen, zur Gesprächsführung und Konfliktbewältigung vermittelt werden. Im Seminar sollen zum einen theoretische Kenntnisse über Probleme in Paarbeziehungen und deren Entstehung sowie Interventionsansätze vermittelt werden. Das Seminar wird aber mindestens zur Hälfte aus Selbsterfahrungsanteilen bestehen, indem die Präventionsansätze durch die Teilnehmer selbst erprobt werden. Die Anmeldung zum Seminar setzt die Bereitschaft voraus, sich auf diese Selbsterfahrungsanteile einzulassen, zwischen den Sitzungen mit Partner(in) zuhause zu üben und an einer Evaluation teilzunehmen.*

**2.1.2 Seminar 5: Armut, Arbeitslosigkeit, prekäre Lebenslagen und psychische Probleme**

Kuhnert

Raum 3101

Mi 08:00 □ 09:30

max. 27 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

*Erwerbslose und / oder von Armut betroffene Menschen in prekären Beschäftigungsverhältnissen (z. B. Niedriglohn, Leiharbeit), haben im Vergleich zu Menschen in sog. "Normalarbeitsverhältnissen", eine deutlich schlechtere physische und insbesondere psychische Gesundheit und sind von vielfachen sozialen Problemen betroffen. Diese Zielgruppe hat für die Soziale Arbeit eine Kern- bzw. Schlüsselfunktion. Im Seminar werden dazu Ergebnisse und Ansätze der Arbeitslosen- und Gesundheitsforschung präsentiert (Vorträge des Dozenten und Kurzreferate der Studierenden, Filme) und auch umfassend diskutiert. Praxisnähe zur Sozialen Arbeit wird verstärkt durch den vom Dozenten erstellten Leitfaden "Förderung der psychischen Gesundheit bei Erwerbslosen" und das "Handbuch Stabilisierende Gruppen". Zugleich werden gesundheitsorientierte Praxisprojekte aus Freiburg und Baden-Württemberg im Seminar vorgestellt, die mit unterschiedlichen Zielgruppen von erwerbslosen Menschen mit psychischen Problemen (Jugendliche, junge Erwachsene, ältere Erwerbslose, Alleinerziehende, Wohnungslose) arbeiten. Dazu werden Praktiker und Studierende (aus Projektseminaren höherer Semester) eingeladen.*

**Kompetenzbereich 4: Gesellschaftliche Rahmenbedingungen Sozialer Arbeit analysieren und mitgestalten**

**Modul 4.3. Recht und Soziale Arbeit - Prüf.Nr. 0403 für KL +**

**4.3.1 Familien-, Kinder- und Jugendhilferecht**

Wird zusammen mit B.A. Pädagogik (Modul 3.1.4) unterrichtet.

Beginn B.A. Soziale Arbeit: 4. April 2017.

Bitte beachten: B.A. Pädagogik Beginn Dienstag, 16. Mai 2017.

Winkler

Aula 1100

Di 11:30 □ 13:00

Mi 11:30 □ 13:00

4 LVS Pflichtvorlesung

**Kompetenzbereich 5: Soziale Probleme wissenschaftsbasiert und methodisch reflektiert bearbeiten**

**Modul 5.1. Methodisches Handeln in der Sozialen Arbeit - Prüf.Nr. 0501 für MSPL +**

**5.1.1 Methoden Sozialer Arbeit - Vorlesung**

Das Modul wird zusammen mit B.A. Pädagogik (Modul 4.2.2) unterrichtet.

Sehrig

Aula 1100

Do 30.03.17 08:00 □ 09:30

Do 13.04.17 08:00 □ 09:30

Do 20.04.17 08:00 □ 09:30

Do 27.04.17 08:00 □ 09:30

Do 04.05.17 08:00 □ 09:30

Do 11.05.17 08:00 □ 09:30

Do 18.05.17 08:00 □ 09:30

1 LVS Pflichtvorlesung

**5.1.2 Seminare zu Methoden Sozialer Arbeit**

Das Modul wird mit B.A. Pädagogik (Modul 4.2.1) unterrichtet.

Die Wahlen finden über Stud.IP statt.

### 5.1.2 Seminar 1: Einzel- und Gruppenberatung für Menschen mit komplexen Problemlagen

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum!

Kuhnert	Raum 2200	Mi 17:00 □ 18:30
	Raum 3202	Mi 10.05.17 17:00 □ 18:30
	Raum 2300	Mi 12.07.17 17:00 □ 18:30

max. 33 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

Das Seminar legt seinen Fokus auf die im Sozial- und Gesundheitswesen wachsende Gruppe von Menschen mit stark geschwächten Ressourcen und komplexen Problemlagen (oftmals stigmatisiert als "Inaktive, schwierige Klienten oder Betreuungskunden"), die in der Einzel- und Gruppenberatung der Sozialen Arbeit oftmals Probleme bereiten. Dazu werden von dem Dozenten in Modellprojekten selbst oder gemeinsam mit Praxispartnern erprobte methodische Ansätze vorgestellt, wie z. B. die Job-Fit-Beratung mit Langzeitarbeitslosen als "gruppenorientiertes Empowerment" oder Stabilisierende Gruppen - als Ressourcen- und Alltagsmanagement (Kuhnert et al, 2008) sowie Multimediales Empowerment für Langzeitarbeitslose 45+ - "Erfahrung wertschätzen und Wertschätzung erfahren" (U-Turn aus Wien u. Graz). Weitere aktuelle Beispiele aus der aktuellen Beratungspraxis werden ergänzt und gemeinsam im Seminar vorgestellt und die unterschiedlichen Rollen von Ratsuchenden und Beratenden deutlich gemacht. Die Alltagspraxis der Beratungsarbeit mit Menschen in prekären Lebenslagen wird auch medial (ggf. auch durch einen Gastbesuch) vermittelt.

### 5.1.2 Seminar 2: Biographiearbeit, multiperspektivische Fallarbeit, Empowerment

Bitte beachten: Findet nicht statt am 11.04., 25.04. und 20.06.2017; siehe Ersatztermine Montage.

Hugoth	Raum 2300	Di 09:45 □ 11:15
	Raum 3201	Mo 10.04.17 09:45 □ 11:15
	Raum 3102	Mo 08.05.17 09:45 □ 11:15
	Aula 3000	Mo 19.06.17 09:45 □ 11:15

max. 33 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

In diesem Seminar werden einige bedeutende Ansätze der Sozialen Arbeit im Blick auf ihre Geschichte, ihre Begründung, ihre spezifische Zielsetzung und Vorgehensweise und ihre Verortung in sozialarbeiterischen Arbeitsfeldern detailliert und stets mit Bezug auf die Praxis anschaulich präsentiert und entfaltet. Einige Methoden, wie etwa die Biographiearbeit, erfordern eine stärkere Selbstreflexion und Selbstvergewisserung der Sozialarbeiterin / des Sozialarbeiters. Deshalb wird in diesem Seminar auch die Möglichkeit geboten, bei der Behandlung dieser Methoden Bezüge zur eigenen Biographie, zu eigenen Erfahrungen, Einsichten, Vorstellungen und Zielsetzungen herzustellen. Das Seminar zielt auf eine Vertiefung der methodischen Kompetenzen und auf einen persönlichen Gewinn für die Teilnehmer(innen) des Seminars.

### 5.1.2 Seminar 3: Empowerment, Vernetzung, Bürgerbeteiligung, Mobile Arbeit und Projektarbeit

Geeignet für das Optionsprofil SORA (Sozialraumorientierung)

Becker M.	Raum 3202	Do 11:30 □ 13:00
	Exkursion	Fr 07.04.17 09:00 □ 17:00

max. 33 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

Das Seminar bietet die Möglichkeit, sozialraumorientierte Methoden in Theorie und Praxis kennen zu lernen. In enger Kooperation mit einer Einrichtung Sozialer Arbeit in der Region, die sozialraumorientiert arbeitet, werden Prinzipien, Aufgabenstellungen und Handlungsformen erarbeitet und deren Anwendung in der Praxis erkundet. So können die Seminarteilnehmer(innen) sich sowohl Wissen als auch praktische Erfahrungen darüber aneignen, was und wie Sozialraumorientierung sein und gestaltet werden kann. Eine Literaturliste wird zu Seminarbeginn in Stud.IP eingestellt.

**5.1.2 Seminar 4: Soziale Gruppenarbeit**

Müller-Morath S.	Raum 2110	Fr 05.05.17 14:00 □ 19:00
		Sa 06.05.17 09:00 □ 18:00
	Raum 3202	Fr 07.07.17 14:00 □ 19:00
		Sa 08.07.17 09:00 □ 18:00

max. 33 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

*In der Sozialen Gruppenarbeit wird die Gruppe als Mittel gesehen, dem / der Einzelnen Lernprozesse und Veränderungen zu ermöglichen. Das Seminar beinhaltet einen Einstieg und Grundlagen zur Sozialen Gruppenarbeit. Inhalte sind Theorien der Sozialen Gruppenarbeit, Leitung von Gruppen, Konfliktarbeit und Mobbing. Neben der Auseinandersetzung mit den theoretischen Grundlagen wird die Bereitschaft der Studierenden erwünscht, sich aktiv mit Methoden der Sozialen Gruppenarbeit wie Interaktions- und Reflexionsübungen auseinander zu setzen. Zur Erlangung der Prüfungsleistung ist u.a. eine Lehrprobe der Studierenden am 2. Wochenende des Seminars vorgesehen.*

**5.1.2 Seminar 5: Soziale Einzelhilfe, Streetwork**

Weber Ch.	Raum 3202	Do 09:45 □ 11:15
-----------	-----------	------------------

max. 33 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

*In der Lehrveranstaltung lernen Sie verschiedene Methoden und Ansätze der sozialen Einzelhilfe anhand von konkreten Beispielen aus der Praxis näher kennen. Es werden theoretische Hintergründe gemeinsam erarbeitet und diese mit der Praxis von Projekten aus Freiburg und der näheren Umgebung verknüpft und reflektiert. Konkret sind dies Streetworkprojekte, niedrigschwellige Hilfen, stationäre und ambulante Angebote. Ein weiterer Baustein ist das Kennenlernen des systemischen Ansatzes in der Sozialen Arbeit.*

**Modul 5.2. Kommunikation und Beratung - Prüf.Nr. 0502 für MSPL +**

**5.2.1 Seminare zur Gesprächsführung**

Die Wahlen finden über Stud.IP statt.

Die Seminare werden im Wintersemester 2017 / 2018 fortgesetzt.

**5.2.1 Gesprächsführung - Gruppe 1**

Bitte beachten: Montage 11:30 - 13:00 Uhr und 14:00 - 15:30 Uhr.

Hugoth	Raum 2300	Mo 10.04.17 11:30 □ 15:30
	Raum 1206	Fr 21.04.17 14:00 □ 19:00
		Sa 22.04.17 09:00 □ 15:00
	Raum 1207	Fr 16.06.17 14:00 □ 19:00
		Sa 17.06.17 09:00 □ 15:00
	Raum 2300	Mo 03.07.17 11:30 □ 15:30

max. 20 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

**5.2.1 Gesprächsführung - Gruppe 2**

Bitte beachten: Montage 11:30 - 13:00 Uhr und 14:00 - 15:30 Uhr!

Sehrig	Raum 3201	Mo 10.04.17 11:30 □ 15:30
	Raum 1207	Fr 21.04.17 14:00 □ 19:00
		Sa 22.04.17 09:00 □ 18:00
	Raum 3201	Mo 08.05.17 11:30 □ 15:30
		Mo 12.06.17 11:30 □ 14:45
	Raum 2110	Mo 03.07.17 11:30 □ 14:45

max. 20 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

**5.2.1 Gesprächsführung - Gruppe 3**

*Nieder*

*Raum 3201*

*Mi 29.03.17 14:00 □ 16:15*

*Fr 31.03.17 14:00 □ 19:00*

*Sa 01.04.17 09:00 □ 16:15*

*Fr 12.05.17 14:00 □ 19:00*

*Sa 13.05.17 09:00 □ 16:15*

max. 20 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

**5.2.1 Gesprächsführung - Gruppe 4**

Bitte beachten: Montage jeweils 11:30 - 13:00 Uhr und 14:00 - 15:30 Uhr.

*Firnkes*

*Raum 2110*

*Mo 10.04.17 11:30 □ 15:30*

*Mo 08.05.17 11:30 □ 15:30*

*Mo 15.05.17 11:30 □ 15:30*

*Mo 22.05.17 11:30 □ 15:30*

*Raum 3201*

*Fr 16.06.17 14:00 □ 19:00*

*Sa 17.06.17 09:00 □ 16:30*

max. 20 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

**5.2.1 Gesprächsführung - Gruppe 5**

*Nieder*

*Raum 3201*

*Mi 05.04.17 14:00 □ 16:15*

*Raum 3301*

*Fr 21.04.17 14:00 □ 19:00*

*Sa 22.04.17 09:00 □ 16:15*

*Fr 16.06.17 14:00 □ 19:00*

*Sa 17.06.17 09:00 □ 16:15*

max. 20 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

**5.2.1 Gesprächsführung - Gruppe 6**

*Schüpbach*

*Raum 2300*

*Fr 21.04.17 14:00 □ 19:00*

*Sa 22.04.17 09:00 □ 18:00*

*Fr 16.06.17 14:00 □ 19:00*

*Sa 17.06.17 09:00 □ 18:00*

max. 20 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

**5.2.1 Gesprächsführung - Gruppe 7**

*Roesler*

*Raum 3201*

*Fr 21.04.17 14:00 □ 19:00*

*Sa 22.04.17 09:00 □ 16:30*

*Fr 30.06.17 14:00 □ 19:00*

*Sa 01.07.17 09:00 □ 16:30*

max. 20 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

**Kompetenzbereich 7: Soziale Probleme multiperspektivisch analysieren und projektorientiert bearbeiten**

**Modul 7.3. Soziale Arbeit im internationalen Kontext (Wahlmodul alternativ zu 7.2) - Prüf.Nr. 0702 für Portfolio +**

**7.3.1 Internationale Seminare**

Fortsetzung der Seminare vom Wintersemester 2016 / 2017

### 7.3.1 Internationales Seminar 1: Barcelona

Kooperationsveranstaltung mit den Escoles Universitaries de Treball Social i Educació Social Pere Tarrés an der Ramón Llull Universität Barcelona.

Effelsberg,

Raum 3101

Mo 13:00 □ 14:00

Winkler

max. 17 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

*Das Seminar wendet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge Soziale Arbeit, Pädagogik und Heilpädagogik.*

*Ziel des Seminars ist, die Soziale Arbeit und die Leistungen und Strukturen des sozialen Sicherungssystems in Katalonien und Spanien und in der Bundesrepublik Deutschland exemplarisch an einem Handlungsfeld Sozialer Arbeit aufzuzeigen und zu vergleichen.*

*Das Seminar beginnt im Wintersemester mit einem Vorbereitungsseminar zur Landeskunde, zum sozialen Sicherungssystem in Katalonien und Spanien und zum Schwerpunktthema Soziale Arbeit mit Immigranten und Flüchtlingen. Im Sommersemester finden weitere Vorbereitungstermine statt und vom 26.03.2017 - 01.04.2017 folgt ein einwöchiges Seminar in Barcelona mit Lehrveranstaltungen an der Partnerhochschule und Praxisstellenbesuchen. Vom 11.06.2017 - 17.06.2017 wird das Seminar an der Katholischen Hochschule fortgeführt.*

*Für das Seminar fallen folgende Kosten an: Flug-/Buskosten, Verpflegungskosten, Transportkosten innerhalb von Barcelona, Aufwendungen für ein Gastgeschenk; Unterkunftskosten fallen nicht an, weil Sie in Barcelona bei einer / einem spanischen Austauschpartner(in) kostenlos wohnen werden.*

*Teilnahmevoraussetzung: Teilnehmen können nur Studierende, die sich verpflichten, ihre / ihren spanischen Gastgeberin / Gastgeber während des Freiburgaufenthalts kostenlos in Freiburg oder unmittelbarer Nähe von Freiburg zu beherbergen.*

*Die Teilnehmer(innen) leisten eigene fachliche Beiträge und beteiligen sich bei der Planung und Durchführung des Programms in Freiburg.*

*Im Rahmen des Seminars können Prüfungsleistungen nach den Bestimmungen der Studiengänge erbracht werden. Das Seminar wird im Zusatzlehrprogramm Europäische Soziale Arbeit mit berücksichtigt.*

### 7.3.1 Internationales Seminar 2: Bi-nationales Seminar mit der Nationalen Jurij-Fedkovych-Universität Czernowitz / Ukraine

Konfliktmanagement und Interessenausgleich im Ost-West-Dialog

Kricheldorf,

Sehrig

max. 10 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

*In einem gemeinsamen bi-nationalen Lernprozess zwischen Studierenden und Lehrenden der Jurij-Fedkovych-Universität Czernowitz und der Katholischen Hochschule Freiburg sollen Konzepte und methodische Ansätze zum Thema Konfliktmanagement und Interessenausgleich bearbeitet werden. Dabei sind - im Sinne eines Ost-West-Dialogs - Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen der deutschen und ukrainischen Situation im Fokus, die reflektiert und vergleichend betrachtet werden. Das detaillierte Programm entsteht in Kooperation mit den Kolleginnen und Kollegen der ukrainischen Partnerhochschule. Die praktische Anwendung von Methoden zum Konfliktmanagement und Interessenausgleich wird auf der Basis von Praxisbesuchen bei verschiedenen Initiativen in Czernowitz, die im Seminarkontext stattfinden werden, kennengelernt und kritisch hinterfragt.*

*Die Teilnehmer(innen) des ersten Seminarblocks in Freiburg zum Thema "Capability Approach in der Praxis Sozialer Arbeit", der im November 2016 stattgefunden hat, werden geschlossen auch am zweiten Seminarblock in der Ukraine teilnehmen, der in der Zeit vom 01. - 08. April 2017 stattfindet. Ein Neueinstieg ins Seminar ist im Sommersemester 2017 nicht möglich.*

### 7.3.1 Internationales Seminar 3: Deutschland - Niederlande / Hanzehogeschool Groningen und KH Freiburg

"Es geht auch anders. Soziale Arbeit in den Niederlanden und Deutschland"

Fortsetzung aus dem Wintersemester 2016 / 2017. Ein Neueinstieg ist nicht möglich!

Vortermine und Nachbesprechung.

<i>Schirilla</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Mi 29.03.17</i>	<i>13:00</i>	<input type="checkbox"/>	<i>14:00</i>
		<i>Mi 05.04.17</i>	<i>13:00</i>	<input type="checkbox"/>	<i>14:00</i>
		<i>Mi 19.04.17</i>	<i>13:00</i>	<input type="checkbox"/>	<i>14:00</i>
		<i>Mi 26.04.17</i>	<i>13:00</i>	<input type="checkbox"/>	<i>14:00</i>
		<i>Mi 10.05.17</i>	<i>13:00</i>	<input type="checkbox"/>	<i>14:00</i>

max. 18 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

*Das deutsch- / niederländische Seminar ist ein Angebot für Studierende des Bachelor Soziale Arbeit, Pädagogik und Heilpädagogik und wird in Kooperation mit der Hanzehogeschool in Groningen durchgeführt. Im Mittelpunkt stehen die Begegnung mit den niederländischen Studierenden der Sozialarbeit und Pädagogik und der Austausch zu aktuellen Konzepten und Methoden der Sozialen und pädagogischen Arbeit in beiden Ländern. Das Seminar beginnt mit Informationen zu Grundlagen der Sozialen Arbeit in Deutschland und den Niederlanden und Landeskunde. Auch der interprofessionelle Austausch (SAB, HPB etc.) wird thematisiert.*

*Im Sommersemester 2017 (Termin: 01.05 - 05.05.2017) wird das Seminar mit einer gemeinsamen Woche in Freiburg fortgesetzt. Die Teilnahme an beiden Seminaren ist verpflichtend. Das Seminar kann auch als Zusatzprogramm besucht werden.*

### 7.3.1 Seminar 4: RECOS - Seminar

Thema:

Wohnen und Zusammenleben: Ein Thema für die Soziale und pädagogische Arbeit

<i>Schirilla</i>	<i>Raum 2110</i>	<i>Do 20.04.17</i>	<i>13:00</i>	<input type="checkbox"/>	<i>14:00</i>
	<i>Raum 3101</i>	<i>Mi 24.05.17</i>	<i>13:00</i>	<input type="checkbox"/>	<i>14:00</i>

max. 15 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

*Recos ist ein trinationales Programm mit der Beteiligung von sieben Hochschulen der Sozialen Arbeit in Deutschland (Freiburg), der Schweiz (Basel) und Frankreich (Mulhouse und Strasbourg). Das Seminar richtet sich an Studierende im Bachelor Soziale Arbeit, Pädagogik und Heilpädagogik. Im Sommersemester 2017 (14. - 19. Mai 2017) wird eine trinationale Seminarwoche durchgeführt mit Studierenden aus den beteiligten Hochschulen Frankreichs und der Schweiz. Das Thema ist Wohnen. Die Begegnungs- und Seminarwoche findet in der Jugendherberge Lörrach statt. Es werden während der Woche Praxisbesuche in Freiburg, Basel und in Frankreich durchgeführt. Einfache Französischkenntnisse sind erwünscht. Das Seminar ist Modul des Zusatzlehrprogramms RECOS.*

## Kompetenzbereich 8: Kompetenz zur Lösung sozialer Probleme unter Rückgriff auf medienpädagogische Handlungsansätze

### Modul 8.1. Einsatz von Medien in der Sozialen Arbeit - Prüf.Nr. 0801 für MSPL +

#### 8.1.2 Seminare zur Arbeit mit Medien

Diese Angebote sind für Studierende der Studiengänge B.A. Soziale Arbeit, B.A. Pädagogik (2.2.3) sowie B.A. Heilpädagogik (08.3)

Die Wahlen finden über Stud.IP statt.

*Studierende, die vorhaben den Schwerpunkt Sozialtheologie zu belegen, benötigen nur ein Medienseminar, welches im Wintersemester (1. Semester) oder im Sommersemester (2. Semester) belegt werden kann.*



**8.1.2 Seminar 1: Erlebnispädagogik**

<i>Ernst, Mall</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Fr 07.04.17 14:00 □19:00</i>
		<i>Sa 08.04.17 09:00 □18:00</i>
	<i>Raum 2200</i>	<i>Di 16.05.17 14:00 □19:00</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Fr 19.05.17 14:00 □19:00</i>
	<i>Raum 3101</i>	<i>Fr 02.06.17 14:00 □19:00</i>
		<i>Sa 03.06.17 09:00 □18:00</i>

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

*Dieses Seminar bietet den Teilnehmer(inne)n einen fundierten Einblick in die pädagogische Praxis der Erlebnispädagogik. Ausgehend von der Geschichte und den aktuellen Entwicklungen in der Erlebnispädagogik werden verschiedene erlebnispädagogische Lernfelder anhand praktischer Aufgabenstellungen erkundet und die Wirkungsweisen und pädagogischen Zielsetzungen auf dem persönlichen Erfahrungshintergrund erörtert. Eine besondere Aufmerksamkeit wird dabei auf pädagogische Transfersituationen in den Alltag der Teilnehmer(innen) gelegt. Das Seminar stellt neben theoretischen Grundlagen und angewandten Methoden folgende erlebnispädagogische Medien mit praktischen Angeboten vor: Orientierungstour, Teamkooperationsaufgaben, Klettern, mobile niedere und hohe Seilelemente, Floßbau, stationärer Seilgarten. Uns ist dabei bewusst, dass sich die erlebnispädagogischen Angebote an den Gegebenheiten der pädagogischen Einrichtungen vor Ort orientieren müssen. Der flexible Einsatz erlebnispädagogischer Medien muss die vielfältigen Bedarfssituationen der Menschen berücksichtigen und individuelle Handlungskonzepte zur Verfügung stellen.*

**8.1.2 Seminar 2: Bewegungs- und Sportpädagogik**

Dieses Seminar muss von den SPOSA-Teilnehmer(inne)n belegt werden.

<i>Hau, Simon, T., Welsche</i>	<i>Lortzingschule, Lortzingstr. 1</i>	<i>Mo 15:45 □18:00</i>
--	---------------------------------------	------------------------

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

*In dieser Veranstaltung beschäftigen wir uns mit den Grundlagen der Bewegungs- und Sportpädagogik und dem Transfer zu den Handlungsfeldern der Heilpädagogik, Sozialen Arbeit und Pädagogik. Bitte Bewegungs- und Experimentierfreude und bewegungsfreundliche Kleidung mitbringen.*

**8.1.2 Seminar 3: Vom kreativen Tanz zum Tanztheater**

<i>Gluding</i>	<i>Aula 2000</i>	<i>Fr 19.05.17 14:00 □19:00</i>
		<i>Sa 20.05.17 09:00 □18:00</i>
		<i>Di 23.05.17 14:00 □16:15</i>
		<i>Di 30.05.17 14:00 □16:15</i>
		<i>Fr 02.06.17 14:00 □19:00</i>
		<i>Sa 03.06.17 09:00 □18:00</i>
		<i>Di 13.06.17 14:00 □16:15</i>
		<i>Di 20.06.17 14:00 □16:15</i>
		<i>Di 27.06.17 14:00 □16:15</i>

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

*In diesem Seminar experimentieren wir mit den vielfältigen Wechselspielen, die sich durch die unterschiedlichen Verbindungen von Bewegung, Musik und außermusikalischen Themen und Bildern ergeben. Nach einstimmenden Übungen zur Sensibilisierung der Körperwahrnehmung und zur Erweiterung der individuellen tänzerischen Bewegungskompetenzen werden die gewählten Themen und Impulse auf improvisatorischem Wege erkundet und in einem weiteren Schritt zur Tanztheatergestaltung weiterentwickelt. Erarbeitet werden tanzpädagogische Grundsätze zur Anleitung von sozialen Gruppen, die keine tänzerischen Vorerfahrungen haben. Die Reflexion des Gruppenprozesses als auch der individuellen Erfahrungen findet im Hinblick auf die Umsetzbarkeit mit verschiedenen Zielgruppen statt.*

**8.1.2 Seminar 4: Werken als Beziehungsarbeit**

<i>Loth</i>	<i>Werkraum / Haus 1</i>	<i>Fr 07.04.17 14:00 □ 19:00</i>
		<i>Sa 08.04.17 09:00 □ 18:00</i>
		<i>Fr 28.04.17 14:00 □ 19:00</i>
		<i>Sa 29.04.17 09:00 □ 18:00</i>
		<i>Fr 23.06.17 14:00 □ 19:00</i>
		<i>Sa 24.06.17 09:00 □ 18:00</i>

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

*Einführung in die Verarbeitung von Holz und weiteren Werkstoffen.  
Erlernen des sicheren Umgangs mit Maschinen, wie beispielsweise Bohrmaschinen, Stichsäge, Hobel.  
Vielfältige Arbeitstechniken sollen erlernt und geübt werden. Die erworbenen handwerklichen  
Grundkenntnisse sollen befähigen, die Beziehungsarbeit in verschiedenen sozialen Arbeitsfeldern zu  
unterstützen.*

**8.1.2 Seminar 5: Aktive Medienarbeit im Zeitalter der Digitalisierung**

<i>Griesinger</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Fr 07.04.17 14:00 □ 19:00</i>
		<i>Sa 08.04.17 09:00 □ 18:00</i>
		<i>Fr 28.04.17 14:00 □ 19:00</i>
		<i>Sa 29.04.17 09:00 □ 18:00</i>
	<i>Raum 3302</i>	<i>Fr 23.06.17 14:00 □ 19:00</i>
		<i>Sa 24.06.17 09:00 □ 18:00</i>

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

*Medienkompetenz gehört heute zu den Schlüsselqualifikationen in der Arbeitswelt. Doch auch mit Blick auf  
Themen wie Fake News, Filterblasen und postfaktisches Zeitalter zeigt sich, dass mangelnde  
Medienkompetenz nicht nur ein persönliches Exklusionsrisiko, sondern auch ein gesellschaftliches  
Problem darstellt.*

*Ziel der aktiven Medienarbeit ist es, im kreativen Prozess Medien selbst zu gestalten und so nicht nur die  
Prinzipien der Mediengestaltung und Medienwirkung zu verstehen, sondern auch soziale Kompetenzen  
und einen kritischen Medienkonsum zu fördern. Im Seminar werden verschiedene Methoden und Ansätze  
der aktiven Medienarbeit von der digitalen Bild und Tonbearbeitung bis hin zu multimedialen Web2.0-  
Projekten vorgestellt, ausprobiert sowie eigene Projektideen entwickelt und umgesetzt.*

*Für das Seminar sollten die Teilnehmer(innen) ein Laptop oder Tablet-PC mit Internetzugang mitbringen.*

**8.1.2 Seminar 6: Von der Idee zum Film - Videoprojektarbeit**

Geignet für das Optionsprogramm SORA (Sozialraumorientierung)

<i>Grubel</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Fr 19.05.17 14:00 □ 19:00</i>
		<i>Sa 20.05.17 09:00 □ 18:00</i>
	<i>Raum 2110</i>	<i>Fr 02.06.17 14:00 □ 19:00</i>
		<i>Sa 03.06.17 09:00 □ 18:00</i>
	<i>Raum 3101</i>	<i>Fr 23.06.17 14:00 □ 19:00</i>
		<i>Sa 24.06.17 09:00 □ 18:00</i>

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

*Der Einsatz des Mediums Video in der Sozialen Arbeit kann je nach Zielgruppe auf unterschiedlichste Art  
und Weise erfolgen. Mit viel Lust am Ausprobieren soll in diesem Seminar die Gestaltung von Videoclips,  
performativen Videoexperimenten und Kurzfilmen erkundet werden. Dabei spielen die Themenbereiche  
Bildaufbau, Kameraführung, Tongestaltung, Dramaturgie und stets auch die Wirkungsweise auf die  
Betrachter(in) eine entscheidende Rolle. Auch Gruppenprozesse innerhalb der Umsetzung von  
Medienprojekten werden reflektiert und besprochen. In unterschiedlichen Settings werden Sie im Seminar  
praktische Erfahrungen sammeln und in der Arbeit mit Tablets, Camcordern, Audiorekordern und  
Videoschnittprogrammen eigene kleine Projekte skizzieren und in die Tat umsetzen.*

### **8.1.2 Seminar 7: Wahrnehmungsförderung und Wahrnehmungsreflexion sozialer Situationen durch zeichnerische Methoden**

Beginn: 4. April 2017.

*Effelsberg*

*Werkraum / Haus 1*

*Di 14:00 □ 16:15*

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

*Zeichnen lehrt Sehen. So bemerken wir, wie sehr unsere Wahrnehmung durch Vorerfahrungen verzerrt ist. Wir üben, genau hinzusehen, und wir lernen verschiedene zeichnerische Methoden und graphische Zugänge kennen, für die man nicht "zeichnen können" muss. Wir wissen, dass der wichtigste und größte Teil der Kommunikation in der Sozialen Arbeit nonverbal abläuft. Daher studieren wir über den Weg des Zeichnens die Körpersprache und analysieren damit soziale Interaktionen. Wir reflektieren unsere Wahrnehmungen und unsere eigenen Arbeiten und lernen auf diese Weise unser Medium, uns selbst und die nonverbalen, visuellen Beziehungen zwischen Menschen besser verstehen. Wir prüfen unsere Übungen auf Einsatzmöglichkeiten mit Zielgruppen der Sozialen Arbeit.*

### **8.1.2 Seminar 8: Grundlagen der Musiktherapie**

*Pfeifer*

*Raum 1308*

*Do 16:30 □ 18:45*

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

*Ziel dieser Lehrveranstaltung ist es, Einblicke in Interventionen, Methoden, Theorien, Rahmenbedingungen und Fallbeispiele musiktherapeutischer Arbeit zu ermöglichen. Primär gilt es jene theoretischen und praktischen Aspekte und Modelle der Musiktherapie zu fokussieren, wie sie für u.a. Heilpädagogik und Soziale Arbeit gewinnbringend eingesetzt werden können. Dabei sollen die Studierenden eigene Ideen kreieren, einbringen und erproben, um schlussendlich einen "Pool" an relevanten Ansätzen für die eigene Praxis verfügbar zu haben.*

### **Vorwort zum Seminar "Einführung in die Kunsttherapie"**

Dieses Seminar ist ein Medienseminar und gleichzeitig der Anfang des Zusatzlehrprogramms: "Sozial- und Heilpädagogische Kunsttherapie". Wer an diesem Zusatzlehrprogramm teilnimmt, muss ein Seminar zur Einführung entweder im Winter- oder im Sommersemester belegen.

Es werden Methoden und Theorien der Kunsttherapie ausprobiert und reflektiert. Ein Schwerpunkt des Seminars ist die Selbsterfahrung.

Bei diesen Seminaren handelt es sich um Wiederholungen aus dem Wintersemester 2016 / 2017. Damit möglichst viele Studierende die Möglichkeit haben, ein Kunsttherapieseminar zu belegen, kann jede(r) Studierende nur einmal an einem solchen Seminar teilnehmen. Auch wird für das Zusatzlehrprogramm "Sozial- und heilpädagogische Kunsttherapie" nur ein solches Seminar benötigt.

### **8.1.2 Seminar 9: Einführung in die Kunsttherapie**

*Wigger*

*U 1 / Haus 3*

*Di 14:00 □ 16:15*

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

### **8.1.2 Seminar 10: Einführung in die Kunsttherapie**

*Schwarz H.*

*U 1 / Haus 3*

*Do 16:30 □ 18:45*

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

**8.1.2 Seminar 11: Geschichten erzählen, kreativ schreiben und performativ gestalten**

Bitte beachten Sie, dass an fünf Tagen das Seminar nicht am Montag, sondern am Dienstag um 14:00 Uhr stattfindet.

<i>Megnet</i>	<i>Raum 1306</i>	<i>Mo 15:45 □ 18:00</i>
	<i>Raum 1308</i>	
	<i>Raum 1207</i>	<i>Di 23.05.17 14:00 □ 16:15</i>
	<i>Raum 1306</i>	
	<i>Raum 1207</i>	<i>Di 30.05.17 14:00 □ 16:15</i>
	<i>Raum 1306</i>	
	<i>Raum 1207</i>	<i>Di 13.06.17 14:00 □ 16:15</i>
	<i>Raum 1306</i>	
	<i>Raum 1207</i>	<i>Di 20.06.17 14:00 □ 16:15</i>
	<i>Raum 1306</i>	
	<i>Raum 1207</i>	<i>Di 27.06.17 14:00 □ 16:15</i>
	<i>Raum 1306</i>	

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

*Das Erzählen von Geschichten, das Fabulieren über erfundene oder real erlebte Situationen, ist eine pädagogische und künstlerische Ausdrucksform, die in der sozialen Praxis immer mehr an Bedeutung gewinnt. Nicht nur in alten Kulturen wurden über das Erzählen wichtige kulturelle und soziale Kompetenzen vermittelt. Auch für heutige Kinder und Jugendliche können soziale und sprachliche Kompetenzen über das Hören und Erzählen von fremden oder eigenen Geschichten erweitert werden. Geschichtenerzähl- und Schreibprojekte werden immer mehr in Form von Modellversuchen in sozialen Brennpunkteinstitutionen, der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund sowie der Arbeit mit Senioren erfolgreich durchgeführt.*

*Das Performen eigener Geschichten bildet die Grundlage der aktuellen Slam-Poetry Bewegung und der gedruckten Versionen von Graphic Novels.*

*Grundlegende Einstiegsübungen zum improvisierenden Erzählen und gestalteten Nacherzählen, führen weiter zum kreativen Schreiben und Gestalten von Geschichten mit unterschiedlichen Ausdrucksmöglichkeiten, je nach Interessensschwerpunkten der Studierenden.*

**8.1.2 Seminar 12: Zirkuspädagogik**

Geeignet für das Optionsprogramm SORA (Sozialraumorientierung)

<i>Becker A.,</i>	<i>Aula 2000</i>	<i>Di 04.04.17 16:30 □ 18:45</i>
<i>Scheffold</i>		<i>Fr 07.04.17 14:00 □ 19:00</i>
		<i>Sa 08.04.17 09:00 □ 18:00</i>
		<i>Di 18.04.17 16:30 □ 18:45</i>
		<i>Di 02.05.17 16:30 □ 18:45</i>
		<i>Di 09.05.17 16:30 □ 18:45</i>
		<i>Di 23.05.17 16:30 □ 18:45</i>
		<i>Di 30.05.17 16:30 □ 18:45</i>

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

*In diesem Seminar werden Grundlagen der Zirkuspädagogik im gemeinsamen Tun erlebt und ausprobiert und anschließend reflektiert. Unterschiedliche Einsatzmöglichkeiten und die Anwendungsformen bei spezifischen Zielgruppen werden diskutiert.*

*Bitte mitbringen: bequeme Sportbekleidung*

*Zirkuspädagogik verbindet einzigartig Kunst und Pädagogik miteinander. Der Zirkus mit seinem unvergleichbar breiten Spektrum bietet dazu die besten Voraussetzungen und weist besonderes Potential in der pädagogischen, therapeutischen, integrativen, sozialen und präventiven Arbeit auf. Jeder ist einzigartig und genial und kann, egal ob sportlich oder nicht, mit oder ohne Handicap im Zirkus seinen Platz finden und seinen unvergleichbaren Beitrag zum Gesamtbild leisten. Zirkusleistungen zu erreichen ist nicht das Ziel von zirkuspädagogischen Angeboten. Vielmehr geht es um einen ganzheitlichen Ansatz, bei dem motorische, physische, soziale, sensible, kognitive, psychische und soziale Fähigkeiten gefördert und gefordert werden.*

*Auf Basis zirkuspädagogischer Grundlagen arbeiten wir medial, bewegungsorientiert, partizipativ, ressourcenorientiert, integrativ, handlungsorientiert und interkulturell.*

### 8.1.2 Seminar 13: Improvisationstheater und Theatersport

Geeignet für das Optionsprogramm SORA (Sozialraumorientierung)

Bitte beachten Sie, dass an fünf Tagen das Seminar nicht am Dienstag, sondern am Montag um 15:45 Uhr stattfindet.

Megnet

Aula 2000

Di 14:00 □ 16:15

Mo 22.05.17 15:45 □ 18:00

Mo 29.05.17 15:45 □ 18:00

Mo 12.06.17 15:45 □ 18:00

Mo 19.06.17 15:45 □ 18:00

Mo 26.06.17 15:45 □ 18:00

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

*In diesem Seminar werden Grundlagen der theatralen Improvisation und des Theatersports vermittelt. In den letzten Jahren hat sich die von Keith Johnston entwickelte improvisatorische Theaterarbeit als "Theatersport" deutschlandweit auf der Bühne, aber vor allem auch in der Arbeit mit sehr unterschiedlichen Zielgruppen etabliert. Denn sie ermöglicht einen leichten Einstieg ins Theaterspielen für Laien und fördert dabei auch noch in hohem Maße soziale und kommunikative Lern- und Reflexionsprozesse. Spezielle Übungen zur Hinführung zum Theaterspielen dienen dabei der Entwicklung der individuellen Kreativität, Phantasie und Spontanität. Spielleitungserfahrungen werden bei der Entwicklung eines Konzeptes für eine spezielle Zielgruppe gesammelt, das exemplarisch mit der Seminargruppe durchgeführt wird.*

*Im Laufe des Seminars findet eine Exkursion zu einem Improvisationstheaterauftritt statt. An der letzten Sitzung des Seminars findet eine Werkstattaufführung statt.*

### 8.1.2 Seminar 14: Prävention und Förderung durch den Einsatz von Körper, Atmung, Stimme und Bewegung

Pfeifer

Raum 1308

Di 14:00 □ 16:15

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

*Durch den fachgerechten Einsatz von Körper, Atmung, Stimme und Bewegung lassen sich u.a. sowohl Möglichkeiten der Pflege der eigenen Psychohygiene im beruflichen Alltag erschließen sowie auch vielseitig einsetzbare praktische Methoden in der Arbeit mit Klientinnen und Klienten. Aufbauend auf ein breites Spektrum an theoretischen (z. B. aus den künstlerischen Therapien, bewegungsorientierten Lehren, Atemschulen etc.) und praktischen (Selbsterfahrung, Entwickeln und Einbringen eigener Angebote) Inhalten, eröffnet diese Lehrveranstaltung somit Erfahrungsspielräume für individuelle Prävention angehender Fachkräfte im Sozialbereich wie auch Anwendungen im Kontakt mit Klientinnen und Klienten. Dabei sind keinerlei Vorkenntnisse und spezifischen Fähigkeiten vonnöten.*

## Zusatzangebote

### Zusatzangebote

#### Tätigkeit als Tutor(in) in den Studiengängen B.A. Pädagogik und B.A. Soziale Arbeit

*Interessent(innen) an einer Tätigkeit als Tutor(in) können sich im laufenden Sommersemester 2017 bewerben. Die Ausbildung sowie die Tätigkeit als Tutor(in), beginnt im Wintersemester 2017 / 2018. Nähere Informationen zu Qualifizierung, Tätigkeit und weiteren Konditionen sind in der Ordnung des Tutorienprogramms bekanntgegeben und können in Stud.IP unter den Einrichtungen Soziale Arbeit und Pädagogik abgerufen werden.*

*Wenn Sie weitere Fragen dazu haben, wenden Sie sich bitte an den Verantwortlichen des Programms, Herrn Professor Dr. Jürgen E. Schwab.*

*Bewerbungen geben Sie bitte im Studiengangssekretariat in Haus 3, Raum 3206 ab.*

#### Optionsprofil Sozialraumorientierung (SORA)

Auskunft und Kontaktperson:

Katholische Hochschule Freiburg

Professor Dr. Martin Becker, Karlstraße 63, 79108 Freiburg

Tel: +49 761 200-1524, E-Mail: martin.becker@kh-freiburg.de

*Unter der Bezeichnung "Sozialraumorientierung" hat sich mittlerweile ein Handlungskonzept Sozialer Arbeit entwickelt, welches bereits in vielen klassischen Handlungsfeldern Sozialer Arbeit angewandt wird. Mit dem Optionsprofil SORA reagiert der Studiengang Bachelor Soziale Arbeit der Katholischen Hochschule Freiburg auf die mit demografischem Wandel und sozialstrukturellen Verwerfungen verbundene Zunahme nahraumsensibler Bevölkerungsgruppen, die zu neuen Herausforderungen und Veränderungen sozialer Dienstleistungen in vielen bestehenden Handlungsfeldern Sozialer Arbeit führen. Mit dem Optionsprofil SORA haben Studierende des Bachelorstudiengangs Soziale Arbeit die Möglichkeit, im Verlauf ihres grundständigen Studiums Lehrveranstaltungen zu besuchen, die sich speziell mit dem Einbezug des sozialen und räumlichen Umfeldes von Menschen beschäftigen sowie sich mit spezifischen Handlungsansätzen und Methoden theoretisch und praktisch vertraut zu machen. Damit erweitern sie ihre fachliche Qualifikation um sozialräumliche Kompetenzen, die in der Praxis immer stärker nachgefragt werden. Nach erfolgreicher Beteiligung an den vorgesehenen Veranstaltungen und Prüfungen wird ein Zertifikat ausgestellt. Die Einzelheiten des Optionsprofils sind in der Konzeptdatei näher erläutert (siehe Stud.IP).*

*Im vorliegenden Vorlesungsverzeichnis sind alle Lehrveranstaltungen mit SORA gekennzeichnet, die für das Optionsprofil Sozialraumorientierung (SORA) geeignet sind.*

### **English for Social Sciences**

Der Sprachkurs ist vor allem für diejenigen Studierenden gedacht, die ein Auslandssemester oder -praktikum absolvieren wollen.

Sollten sich mehr als 20 Studierende anmelden, werden zuerst nur diejenigen berücksichtigt, die ins Ausland gehen werden.

Anmeldung erfolgt direkt im Kurs.

*Burrowes*

*Raum 2110*

*Mo 08:00 □ 09:30*

## 4 . S e m e s t e r

### Kompetenzbereich 6: Die erworbenen Kompetenzen in der Praxis anwenden und erweitern

#### Modul 6.1. Praxis Soziale Arbeit - Prüf.Nr. 0601 für Praxisdokumentation -

##### 6.1.2 Durchführung des praktischen Studienseesters

Geeignet für das Optionsprogramm SORA (Sozialraumorientierung) - je nach Anteil Sozialraumorientierung

##### Prozessbegleitung Praxissemester im Sommersemester

Die Prozessbegleitungen finden am 24. und 25. April 2017 sowie am 19. und 20. Juni 2017 statt.

Begrüßung und Einführung durch die Praxisreferentin, Frau Gans-Raschke, jeweils Montag 09:15 - 09:45 Uhr, Aula 1100

##### 6.1.3 Die Praxisreflexion findet in den Gruppen wie in 1.2.1 BOS im 1. und 2. Semester statt.

##### 6.1.3 Praxisreflexion, Gruppe 1

<i>Becker M.</i>	<i>Raum 3201</i>	<i>Mo 24.04.17 09:45 □ 15:30</i>
	<i>Raum 2127</i>	<i>Mo 19.06.17 09:45 □ 15:30</i>
1 LVS	Wahlpflichtseminar	

##### 6.1.3 Praxisreflexion, Gruppe 2

<i>Kuhnert</i>	<i>Raum 3500</i>	<i>Mo 24.04.17 09:45 □ 15:30</i>
	<i>Aula 1100</i>	<i>Mo 19.06.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 2110</i>	<i>Mo 19.06.17 14:00 □ 15:30</i>
1 LVS	Wahlpflichtseminar	

##### 6.1.3 Praxisreflexion, Gruppe 3

<i>Weiser</i>	<i>Raum 2300</i>	<i>Mo 24.04.17 09:45 □ 15:30</i>
	<i>Raum 3302</i>	<i>Mo 19.06.17 09:45 □ 15:30</i>
1 LVS	Wahlpflichtseminar	

##### 6.1.3 Praxisreflexion, Gruppe 4

<i>Nickolai W.</i>	<i>Raum 2127</i>	<i>Mo 24.04.17 09:45 □ 15:30</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Mo 19.06.17 09:45 □ 15:30</i>
1 LVS	Wahlpflichtseminar	

##### 6.1.3 Praxisreflexion, Gruppe 5

<i>Megnet</i>	<i>Raum 1207</i>	<i>Mo 24.04.17 09:45 □ 15:30</i>
		<i>Mo 19.06.17 09:45 □ 15:30</i>
1 LVS	Wahlpflichtseminar	

##### 6.1.3 Praxisreflexion, Gruppe 6

<i>Sehrig</i>	<i>Raum 3502</i>	<i>Mo 24.04.17 09:45 □ 15:30</i>
	<i>Raum 3202</i>	<i>Mo 19.06.17 09:45 □ 15:30</i>
1 LVS	Wahlpflichtseminar	

### 6.1.3 Praxisreflexion, Gruppe 7

Höchner	Raum 1206	Mo 24.04.17 09:45 □ 15:30
	Raum 2300	Mo 19.06.17 09:45 □ 15:30

1 LVS Wahlpflichtseminar

### 6.1.4 Seminare zu praxisrelevanten Fragestellungen

Die Anmeldung zu den einzelnen Angeboten erfolgt über Stud.IP.

Aus den nachfolgenden Angeboten ist eines zu wählen:

#### 6.1.4 Thematisches Angebot 1: "Burnout vermeiden durch gesunden Lebens- und Arbeitsrhythmus"

Effelsberg	Raum 3500	Di 25.04.17 09:45 □ 15:30
	Raum 3201	Di 20.06.17 09:45 □ 15:30

max. 22 TN 1 LVS Wahlpflichtseminar

*Gesunder Wechsel von Arbeit und Ruhe, Schlaf und Wachen ist seit der Antike als wichtige Voraussetzung für Prävention und Genesung bekannt. Wir lernen zunächst die biologischen und kulturellen Grundlagen dieser Rhythmen kennen. Dann betrachten wir die Rhythmen verschiedener Klientele wie Kinder und alte Menschen, körperlich und psychisch kranke Menschen. Wir sprechen über Stress und Burnout in Studium und Sozialberuf, über Engagement, Daueranspannung, Schichtarbeit und "Abschalten", über Rhythmusgeber wie Licht und soziale Aktivität und über Rhythmusstörer wie Genussgifte. Wir gehen von eigenen Erfahrungen aus und lernen Regeln für gesunde Lebens- und Arbeitsrhythmen.*

#### 6.1.4 Thematisches Angebot 2: "Teamentwicklung, Teamarbeit, Lösung von Teamkonflikten"

Hugoth	Raum 1206	Di 25.04.17 09:45 □ 15:30
		Di 20.06.17 09:45 □ 15:30

max. 22 TN 1 LVS Wahlpflichtseminar

*Zu den Kernkompetenzen von Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeitern gehört ihre Fähigkeit zur Teamarbeit.*

*An diesen Studientagen werden Basisinformationen über Teamkonstellationen, Teamentwicklungsprozesse und effektive Teamarbeit vermittelt sowie Hilfen zur Stärkung der eigenen Teamkompetenz geboten. Zum anderen konzentrieren sich die Studientage auf die Bearbeitung von Teamkonflikten: Wie entstehen solche Konflikte in Teams, welche Arten von Konflikten gibt es, wie soll man sich vorteilhaft bei solchen Konflikten verhalten, und wie lassen sich Teamkonflikte lösen? Bei allen Prozessen werden die Erfahrungen der Studierenden an ihren Praxisstandorten und darüber hinaus einbezogen. Die Studientage sind stark praxisorientiert und bestehen aus einem Wechselspiel der Bearbeitung von Fallbeispielen, von Übungen zur Stärkung der Teamfähigkeit und der praxisrelevanten Vermittlung von Basiswissen.*

#### 6.1.4 Thematisches Angebot 3: "Interkulturelle Kompetenz in der Einwanderungsgesellschaft"

Koridze Araujo	Raum 2300	Di 25.04.17 09:45 □ 15:30
		Di 20.06.17 09:45 □ 15:30

max. 22 TN 1 LVS Wahlpflichtseminar

*Wir leben in einer sich ständig verändernden, globalisierenden und zugleich kulturell diversifizierenden Gesellschaft. Wir alle, mit und ohne Migrationshintergrund, bilden einen gemeinsamen öffentlichen Raum, in dem wir in unterschiedlicher Form beruflich oder privat miteinander in Kontakt treten und kommunizieren. Welche kulturellen Hintergründe und Wertvorstellungen haben wir als Individuen und wie kommen sie in interkulturellen Interaktionen zum Vorschein? Was bedeutet eine vielgefragte Fähigkeit der interkulturellen Kompetenz? Und wie können wir diese effektiv im Berufsalltag nutzen? Im Seminar werden die Grundlagen der interkulturellen Kommunikation und interkulturelles Konfliktmanagement vorgestellt. Zudem werden wir aufgrund der Praxiserfahrungen interkulturelle Kommunikationssituationen reflektieren und analysieren.*



#### **6.1.4 Thematisches Angebot 4: "Moderation und Diskussionsleitung von Sitzungen, Arbeitsgruppen und Vernetzungsformen"**

Schmidt A.	Raum 3201	Di 25.04.17 09:45 □ 15:30
	Raum 3102	Di 20.06.17 09:45 □ 15:30

max. 22 TN 1 LVS Wahlpflichtseminar

*Sie erfahren, wie Sie Sitzungen und Besprechungen effektiv gestalten können damit in angemessener Zeit gute Ergebnisse erreicht werden. Es werden Ideen und Methoden vermittelt, wie sich alle Teilnehmenden aktiv einbringen können. Dazu sind Moderations- und Kreativitätsmethoden die geeigneten Mittel. In einem Wechsel aus Theorie und praktischer Erprobung lernen Sie verschiedene Handwerkszeug kennen, das Sie für die Moderation und Leitung von Besprechungen und Sitzungen brauchen und üben es ein.*

#### **6.1.4 Thematisches Angebot 5: "Stiftungsmittelakquise als Kernkompetenz in der Sozialen Arbeit"**

Salm	Raum 3302	Di 25.04.17 09:45 □ 15:30
		Di 20.06.17 09:45 □ 15:30

max. 22 TN 1 LVS Wahlpflichtseminar

*"Geld ist knapp" - besonders in der Sozialen Arbeit. Immer mehr Projekte sind auf zusätzliche Mittel angewiesen. Doch wie und wo findet man die passenden Stiftungen zum Projekt? Was muss in einem guten Förderantrag stehen, um Stiftungen gewinnen zu können? Wie viel Prosa, welche Fakten? Clemens Salm, Diplom-Volkswirt, "Projekte sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche der Wilhelm-Oberle-Stiftung", zeigt anhand von Praxisbeispielen wie Sie die Kosten eines Projekts kalkulieren und darstellen können.*

#### **6.1.4 Thematisches Angebot 6: "Emotionen verstehen, schwierige Gespräche führen und Konflikte bewältigen"**

Kuhnert	Raum 2200	Di 25.04.17 09:45 □ 15:30
	Raum 3101	Di 20.06.17 09:45 □ 15:30

max. 22 TN 1 LVS Wahlpflichtseminar

*Im Seminar werden Grundlagen zum Ausdruck von Emotionen, emotions-psychologische und neuroanatomische sowie geschlechtsspezifische Aspekte von Stressreaktionen vorgestellt. Damit werden die im "Alltagsgeschäft der Sozialen Arbeit" nicht selten vorkommenden unverständlichen und irritierenden emotionalen Reaktionen von Klient(inn)en wie Kolleg(inn)en verständlicher. Einzelne vorgestellte und im Seminar erprobte Beratungstechniken (klientenorientiert, systemisch, motivierend) helfen, auch in schwierigen Gesprächen und Konflikten wertschätzende und lösungsorientierte Einstellungen zu bewahren und zu stärken.*

#### **6.1.5 Supervision**

### **Zusatzangebote**

#### **Zusatzangebote**

##### **Tätigkeit als Tutor(in) in den Studiengängen B.A. Pädagogik und B.A. Soziale Arbeit**

*Interessent(inn)en an einer Tätigkeit als Tutor(in) können sich im laufenden Sommersemester 2017 bewerben. Die Ausbildung sowie die Tätigkeit als Tutor(in), beginnt im Wintersemester 2017 / 2018. Nähere Informationen zu Qualifizierung, Tätigkeit und weiteren Konditionen sind in der Ordnung des Tutorienprogramms bekanntgegeben und können in Stud.IP unter den Einrichtungen Soziale Arbeit und Pädagogik abgerufen werden.*

*Wenn Sie weitere Fragen dazu haben, wenden Sie sich bitte an den Verantwortlichen des Programms, Herrn Professor Dr. Jürgen E. Schwab. Bewerbungen geben Sie bitte im Studiengangsekretariat in Haus 3, Raum 3206 ab.*

##### **Optionsprofil Sozialraumorientierung (SORA)**

Auskunft und Kontaktperson:

Katholische Hochschule Freiburg

Prof. Dr. Martin Becker, Karlstraße 63, 79104 Freiburg

Tel.: +49 761 200-1524, E-Mail: martin.becker@kh-freiburg.de

*Unter der Bezeichnung "Sozialraumorientierung" hat sich mittlerweile ein Handlungskonzept Sozialer Arbeit entwickelt, welches bereits in vielen klassischen Handlungsfeldern Sozialer Arbeit angewandt wird. Mit dem Optionsprofil SORA reagiert der Studiengang Bachelor Soziale Arbeit der Katholischen Hochschule Freiburg auf die mit demografischem Wandel und sozialstrukturellen Verwerfungen verbundene Zunahme nahraumsensibler Bevölkerungsgruppen, die zu neuen Herausforderungen und Veränderungen sozialer Dienstleistungen in vielen bestehenden Handlungsfeldern Sozialer Arbeit führen. Mit dem Optionsprofil SORA haben Studierende des Bachelorstudiengangs Soziale Arbeit die Möglichkeit, im Verlauf ihres grundständigen Studiums Lehrveranstaltungen zu besuchen, die sich speziell mit dem Einbezug des sozialen und räumlichen Umfeldes von Menschen beschäftigen sowie sich mit spezifischen Handlungsansätzen und Methoden theoretisch und praktisch vertraut zu machen. Damit erweitern sie ihre fachliche Qualifikation um sozialräumliche Kompetenzen, die in der Praxis immer stärker nachgefragt werden. Nach erfolgreicher Beteiligung an den vorgesehenen Veranstaltungen und Prüfungen wird ein Zertifikat ausgestellt. Die Einzelheiten des Optionsprofils sind in der Konzeptdatei näher erläutert (siehe Stud.IP).*

*Im vorliegenden Vorlesungsverzeichnis sind alle Lehrveranstaltungen mit SORA gekennzeichnet, die für das Optionsprofil Sozialraumorientierung (SORA) geeignet sind.*

## 6 . S e m e s t e r

### Kompetenzbereich 1: Kompetenz, sich das Selbstverständnis Sozialer Arbeit erschließen

#### Modul 1.4. Professionsethik - Prüf.Nr. 0104 für Studientagebuch +

##### Spiritualität als Ressource in der Sozialen Arbeit

Die Wahlen finden über Stud.IP statt.

##### 1.4.3 Seminar 1: Christliche Spiritualität

Adam

Raum 3302

Fr 31.03.17 09:00 □ 15:30

Sa 01.04.17 09:00 □ 15:30

max. 30 TN 1 LVS Wahlpflichtseminar

##### 1.4.3 Seminar 2: Spiritualität in der Sozialen Arbeit

Ebertz

Raum 3102

Mo 03.04.17 17:30 □ 19:00

Mo 24.04.17 17:30 □ 19:00

Mo 15.05.17 17:30 □ 19:00

Mo 22.05.17 17:30 □ 19:00

Mo 12.06.17 17:30 □ 19:00

Mo 19.06.17 17:30 □ 19:00

Mo 03.07.17 17:30 □ 19:00

max. 30 TN 1 LVS Wahlpflichtseminar

##### 1.4.3 Seminar 3: Formen muslimischer Spiritualität

Karovic-Kersting

Raum 3302

Fr 19.05.17 14:00 □ 19:00

Sa 20.05.17 09:00 □ 18:00

max. 30 TN 1 LVS Wahlpflichtseminar

*Das Seminar lädt dazu ein, sich mit den Formen islamischer Spiritualität auseinander zu setzen. Wir werden uns dabei mit der Geschichte sowie mit Muslimen verschiedenster Prägung beschäftigen. Aktuell sind Muslime in Deutschland verstärkt in das Visier der Medien geraten. In diesem Zusammenhang werden wir das Verhältnis zwischen dieser politischen Brisanz und der lebenspraktischen Umsetzung der zentralen Glaubenssätze eines Muslims untersuchen. Eine wichtige Rolle spielt dabei die Ethik des Helfens und der sozialen Gerechtigkeit. Die Seminarteilnehmenden können sich gerne in Form von Impulsreferaten oder Ähnlichem selbst einbringen.*

##### 1.4.3 Seminar 4: Meditation und Achtsamkeitsmethoden in der klinischen Anwendung

Roesler

Raum 2220 (Raum der Stille - KHG) Fr 31.03.17 14:00 □ 19:00

Sa 01.04.17 09:00 □ 18:00

max. 30 TN 1 LVS Wahlpflichtseminar

### Kompetenzbereich 3: Kompetenz, wissenschaftlich zu arbeiten und zu forschen

#### Modul 3.1. Forschungsmethoden - Prüf.Nr. 0301 für MSPL +

Fortsetzung der "Lehrforschungsprojekte I" vom Wintersemester 2016 / 2017

### 3.1.3 Lehrforschungsprojekte II - Gruppe 1

Sinnfindungsprozesse in totalen Institutionen

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum.

<i>Himmelsbach,</i>	<i>Raum 3302</i>	<i>Di 11:30</i> <input type="checkbox"/> <i>13:00</i>
<i>Sehrig</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Di 25.04.17 11:30</i> <input type="checkbox"/> <i>13:00</i>
	<i>Raum 2100</i>	<i>Di 20.06.17 11:30</i> <input type="checkbox"/> <i>13:00</i>

2 LVS Wahlpflichtseminar

### 3.1.3 Lehrforschungsprojekte II - Gruppe 2

Quartierstudie - Eine Befragung zur Quartierdefinition der Bevölkerung

Geeignet für das Optionsprogramm SORA (Sozialraumorientierung)

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum.

<i>Becker M.</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Di 11:30</i> <input type="checkbox"/> <i>13:00</i>
	<i>Raum 2127</i>	<i>Di 20.06.17 11:30</i> <input type="checkbox"/> <i>13:00</i>

2 LVS Wahlpflichtseminar

### 3.1.3 Lehrforschungsprojekte II - Gruppe 3

Wertebindung in Unternehmen

<i>Ebertz,</i>	<i>Raum 3301</i>	<i>Di 11:30</i> <input type="checkbox"/> <i>13:00</i>
<i>Segler</i>		

2 LVS Wahlpflichtseminar

### 3.1.3 Lehrforschungsprojekte II - Gruppe 4

"Gute Zeiten, schlechte Zeiten..." - Was trägt Familien in Belastungssituationen?

<i>Klott,</i>	<i>Raum 1306</i>	<i>Di 11:30</i> <input type="checkbox"/> <i>13:00</i>
<i>Wegner-Steybe</i>		

2 LVS Wahlpflichtseminar

### 3.1.3 Lehrforschungsprojekte II - Gruppe 5

Integration durch Bildungsangebote. Flüchtlinge in Bildungseinrichtungen

<i>Kiekert,</i>	<i>Raum 2110</i>	<i>Di 11:30</i> <input type="checkbox"/> <i>13:00</i>
<i>Tonello</i>		

2 LVS Wahlpflichtseminar

### 3.1.3 Lehrforschungsprojekte II - Gruppe 6

Emotionale Synchronisation und Resonanz zwischen Sozialarbeiter / Pädagoge und Klient. Die

Anfangsphase von Erstberatungsgesprächen.

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum!

<i>Pfeifer</i>	<i>Raum 3202</i>	<i>Di 11:30</i> <input type="checkbox"/> <i>13:00</i>
	<i>Raum 2100</i>	<i>Di 25.04.17 17:30</i> <input type="checkbox"/> <i>19:00</i>

2 LVS Wahlpflichtseminar

## Modul 3.2. Bachelorthesis

### 3.2.1 Konzeption und Erstellung einer Bachelorarbeit

Vorbereitungsseminar "Wie schreibt man eine Bachelorarbeit?"

<i>Effelsberg</i>	<i>Aula 2000</i>	<i>Do 13.04.17 11:30</i> <input type="checkbox"/> <i>13:00</i>
		<i>Do 04.05.17 11:30</i> <input type="checkbox"/> <i>13:00</i>
		<i>Do 11.05.17 11:30</i> <input type="checkbox"/> <i>13:00</i>
		<i>Do 18.05.17 11:30</i> <input type="checkbox"/> <i>13:00</i>
		<i>Do 22.06.17 11:30</i> <input type="checkbox"/> <i>13:00</i>
		<i>Do 06.07.17 11:30</i> <input type="checkbox"/> <i>13:00</i>

1 LVS Pflichtseminar

**Kompetenzbereich 4: Gesellschaftliche Rahmenbedingungen Sozialer Arbeit analysieren und mitgestalten**

**Modul 4.4. Moderne Gesellschaften - Prüf.Nr. 0404 für KL +**

**4.4.1 Soziologische Gesellschaftsdiagnosen**

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum.

*Ebertz* *Aula 1100* *Mo 15:45 □ 17:15*  
*Aula 3000* *Mo 10.07.17 15:45 □ 17:15*  
2 LVS Pflichtvorlesung

**4.4.2 Sozial- und Gesellschaftspolitik im internationalen Vergleich**

*Kuhnert* *Aula 1100* *Do 09:45 □ 11:15*  
2 LVS Pflichtvorlesung

**4.4.3 Migration und Menschenrechte**

*Schirilla* *Aula 2000* *Do 30.03.17 11:30 □ 13:00*  
*Do 06.04.17 11:30 □ 13:00*  
*Do 20.04.17 11:30 □ 13:00*  
*Do 27.04.17 11:30 □ 13:00*  
*Do 01.06.17 11:30 □ 13:00*  
*Do 29.06.17 11:30 □ 13:00*  
*Do 13.07.17 11:30 □ 13:00*  
1 LVS Pflichtvorlesung

**Kompetenzbereich 5: Soziale Probleme wissenschaftsbasiert und methodisch reflektiert bearbeiten**

**Modul 5.3. Handlungsfelder der Sozialen Arbeit I - Prüf.Nr. 0503 für Portfolio +**

**5.3.1 Seminare zu Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit I**

Die Seminare 1, 3, 5, 6, 7 und 8 sind eine gemeinsame Veranstaltung für B.A. Soziale Arbeit und B.A. Pädagogik (4.1.2)

Fortsetzung vom Wintersemester 2016 / 2017

**5.3.1 Seminar 1 - Soziale Arbeit mit straffällig gewordenen Menschen**

*Nickolai W.* *Raum 1306* *Mi 09:45 □ 13:00*  
max. 17 TN 4 LVS Wahlpflichtseminar

**5.3.1 Seminar 2 - Soziale Arbeit in gerontologischen Arbeitsfeldern und im Gesundheitswesen**

*Himmelsbach* *Raum 3203* *Mi 09:45 □ 13:00*  
max. 17 TN 4 LVS Wahlpflichtseminar

**5.3.1 Seminar 3 - Soziale Arbeit mit Kindern in unterschiedlichen Lebenslagen**

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum!

*Hugoth* *Raum 3101* *Mi 09:45 □ 13:00*  
*Raum 2301* *Mi 12.04.17 09:45 □ 13:00*  
*Raum 3502* *Mi 19.04.17 09:45 □ 13:00*  
*Raum 2301* *Mi 10.05.17 09:45 □ 13:00*  
max. 17 TN 4 LVS Wahlpflichtseminar

### 5.3.1 Seminar 4 - Soziale Arbeit in und mit Gemeinwesen

Geeignet für das Optionsprogramm SORA (Sozialraumorientierung)

Back, Raum 3303 Mi 09:45 □ 13:00  
Becker M.  
max. 17 TN 4 LVS Wahlpflichtseminar

### 5.3.1 Seminar 5 - Soziale Arbeit und Migration

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum.

Schirilla Raum 3202 Mi 09:45 □ 13:00  
Raum 3101 Mi 12.04.17 09:45 □ 13:00  
max. 17 TN 4 LVS Wahlpflichtseminar

### 5.3.1 Seminar 6 - Soziale Arbeit mit Familien

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum!

Roesler Raum 2200 Mi 09:45 □ 13:00  
Raum 3101 Mi 10.05.17 09:45 □ 13:00  
Raum 3102 Mi 14.06.17 09:45 □ 13:00  
max. 17 TN 4 LVS Wahlpflichtseminar

### 5.3.1 Seminar 7 - Soziale Arbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen

Schwab Raum 2127 Mi 09:45 □ 13:00  
max. 17 TN 4 LVS Wahlpflichtseminar

### 5.3.1 Seminar 8 - Soziale Arbeit mit verhaltensauffälligen und psychisch kranken jungen Menschen

Veith Raum 3302 Mi 09:45 □ 13:00  
max. 17 TN 4 LVS Wahlpflichtseminar

### 5.3.1 Seminar 9 - Soziale Arbeit im Handlungsfeld Sucht und Sozialpsychiatrie

Effelsberg, Raum 2110 Mi 09:45 □ 13:00  
Sehrig  
max. 17 TN 4 LVS Wahlpflichtseminar

### 5.3.5 Zielgruppenbezogene Arbeit mit Medien (nicht STH)

Die Wahlen finden über Stud.IP statt.

### 5.3.5 Seminar 1: Nur Opfer und Helden? Zur medialen Konstruktion von Klienten- und Helferbildern in den Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit

Findet nicht statt am 25.04. und 20.06.2017; siehe Ersatztermine.

Hugoth Raum 2300 Di 14:00 □ 15:30  
Raum 3102 Mo 08.05.17 11:30 □ 13:00  
Aula 3000 Mo 19.06.17 11:30 □ 13:00

max. 20 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

*Medien schaffen Wirklichkeiten - unabhängig davon, ob diese den Tatsachen entsprechen oder nicht. So bestimmen Medien auch in einem erheblichen Maße mit, welche Bilder und Bewertungen von den Klienten der Sozialen Arbeit in der Öffentlichkeit verbreitet werden, und ebenso, welches Bild von den Sozialarbeiter(inne)n und Pädagog(inn)en ins kollektive Gedächtnis der Bevölkerung gelangen. Dabei bestimmen die Medien oft sehr willkürlich, wer gerade der Held ist und wer das Opfer. In diesem Seminar geht es zuerst um die Fähigkeit, die Medien in ihrer Vielfalt mit modernen analytischen Instrumenten daraufhin zu untersuchen, wie sie Bilder und Bewertungen von Klienten und Helfern, von sozialen Einrichtungen und Organisationen konstruieren, und welche Wirkungen damit erzielt werden. Zum anderen geht es um die Fähigkeit, eigene mediale Konstruktionen von Kindern, Frauen und Männern in sozialen Einrichtungen und Diensten vorzunehmen - von der persönlichen Visitenkarte über Flyer, Plakate und Homepages bis zu Reportagen in Zeitung und Film.*

### 5.3.5 Seminar 2: Kunst und Psychiatrie

Beginn: 6. April 2017.

Effelsberg

Werkraum / Haus 1

Do 14:00 □ 15:30

max. 20 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

*Wir beschäftigen uns mit dem Verhältnis der kranken Psyche zu Bildern. Wir betrachten Leben und Werk von bildnerisch tätigen psychisch Kranken und von psychisch kranken bildenden Künstlern (so weit man das trennen kann) aus der Perspektive der Kunstgeschichte und aus der Sicht der Psychiatrie. Wir befassen uns mit "Art Brut", der Kunst von nicht ausgebildeten Künstlern aller Art. Neben dem theoretischen Studium können wir solche Arbeiten als Anregung für eigene Darstellungen nutzen, uns also aktiv damit auseinandersetzen.*

*Literatur: Handapparat in der Caritas-Bibliothek*

### 5.3.5 Seminar 3: Die Verbindung von Natur, Lebensraum, Kunst und Musik - Synergieeffekte und Ressourcen in der praktischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

Geeignet für das Optionsprogramm SORA (Sozialraumorientierung)

Pfeifer

Raum 1308

Fr 07.04.17 09:00 □ 18:00

Di 18.04.17 08:00 □ 11:15

Fr 12.05.17 09:00 □ 18:00

Di 13.06.17 08:00 □ 11:15

max. 20 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

*Das Seminar wird zu einem großen Teil und unabhängig vom Wetter draußen stattfinden und ist somit nur für "WETTERFESTE STUDIERENDE" geeignet. Bitte bringen Sie deshalb auch "wetterfeste" Kleidung mit. Im Seminar wollen wir uns sowohl theoretisch wie praktisch und ausprobierend den Möglichkeiten zuwenden, welche Potentiale uns eine Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in Umgebungen jenseits typischer Settings eröffnen können.*

### 5.3.5 Seminar 4: Systemisches Arbeiten mit kreativen Ansätzen und Medien im Handlungsfeld Familien

Pfeifer

Raum 1308

Do 14:00 □ 15:30

max. 20 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

*Die Erkenntnisse Systemischer Therapie und Beratung bieten einen reichhaltigen Fundus an Möglichkeiten für die (Soziale) Arbeit mit Familien. Die entsprechenden systemischen Interventionen, Konzepte und Vorgehensweisen lassen sich auch sehr gut mit kreativ-künstlerischen Ansätzen und unter Einbezug verschiedenster Medien anwenden. Die Lehrveranstaltung vermittelt also Informationen zu Theorien und Praktiken Systemischer Therapie und Beratung sowie deren möglicher Verbindung mit Kunst und Medien im Fokus einer Arbeit mit Familien.*

### 5.3.5 Seminar 5: Kunst im sozialen Kontext

Kunst im sozialen Kontext- ein animativer Ansatz.

Wigger

U 1 / Haus 3

Fr 05.05.17 09:00 □ 18:00

Sa 06.05.17 09:00 □ 13:00

Fr 12.05.17 09:00 □ 18:00

Sa 13.05.17 09:00 □ 13:00

max. 20 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

*Im Rahmen der letzten Lehrveranstaltung wurde von Studierenden ein kreatives Konzept für eine Campus-Gestaltung entwickelt. Im Sinne von "Spaces to Places" wurden modellhaft Ideen für Sitzmöbel, einem Sinnespfad und Möglichkeiten für "Urban Gardening" entwickelt. Im Rahmen von zwei Blockseminaren werden die Konzepte nun konkretisiert und partiell umgesetzt. Darüber hinaus findet eine Exkursion zur diesjährigen DOCUMENTA nach Kassel statt. Zur Planung sind Termine für die Blockveranstaltungen hier aufgeführt.*

**5.3.5 Seminar 6: Einsatz von Filmen in der Sozialen Arbeit**

Geeignet für das Optionsprogramm SORA (Sozialraumorientierung)

<i>Hugoth</i>	<i>Raum 2127</i>	<i>Mo 27.03.17 10:45 □ 13:00</i>
		<i>Mo 03.04.17 10:45 □ 13:00</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Mo 24.04.17 10:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3302</i>	<i>Mo 15.05.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Mo 22.05.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 2127</i>	<i>Mo 12.06.17 10:45 □ 13:00</i>
		<i>Mo 26.06.17 10:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3302</i>	<i>Mo 10.07.17 10:45 □ 13:00</i>

max. 20 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

*Die Welt wird heute den Menschen vor allem medial präsentiert. Auch das öffentliche Bild der Menschen im Bereich der Sozialen Arbeit - das Bild von den Klienten, wie auch von den Helferinnen und Helfern - wird maßgebend davon bestimmt, wie sie in den Medien dargestellt, wie ihre Themen hier verhandelt werden. Medien lassen sich aber auch produktiv nutzen - sowohl bei der Sozialen Arbeit als auch bei der Lobby- und Öffentlichkeitsarbeit für das Klientel und ihre Interessen. Das Seminar konzentriert sich auf das Medium Film. Die Studierenden lernen die unterschiedlichen Genres von Filmen und ihre Spezifika kennen, sie lernen die Instrumente einer professionellen Filmanalyse zu handhaben und Methoden und Techniken des Einsatzes von Filmen in unterschiedlichen Settings der Sozialen Arbeit anzuwenden. Das Seminar ist als ein Methodenseminar konzipiert, in dem die Studierenden ihre Handlungskompetenz erweitern und weiterentwickeln können. Zugleich will es die Freude am Film vertiefen und zu einem professionellen Umgang mit Filmen verhelfen.*

**Modul 5.5. Sozialtheologisch basierte Arbeit an sozialen Problemen (STH) -  
Prüf.Nr. 0505 für MSPL +**

**5.5.1 Das Christentum - Sozialbewegung und Institution**

Beginn: 4. April 2017.

<i>Ebertz</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Di 08:00 □ 09:30</i>
2 LVS	Pflichtvorlesung	

**5.5.3 Jüdisch-christliche Gottesoffenbarung**

Beginn: 3. April 2017.

<i>Adam</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Mo 11:30 □ 13:00</i>
2 LVS	Pflichtvorlesung	

**5.5.4 Begleitung in entscheidenden Lebenssituationen und Lebenswenden**

Beginn: 3. April 2017.

<i>Adam</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Mo 09:00 □ 11:15</i>
3 LVS	Pflichtvorlesung	



**Kompetenzbereich 7: Soziale Probleme multiperspektivisch analysieren und projektorientiert bearbeiten**

**Modul 7.1. Projektbezogenes Sozialmanagement - Prüf.Nr. 0701 für KL +**

**7.1.2 Rechtliche Rahmenbedingungen Sozialer Einrichtungen (nicht STH, nicht AS)**

Grundzüge des Vertrags-, Arbeits-, Gesellschafts- und Leistungserbringungsrechts

<i>Kreusel</i>	<i>Aula 1100</i>	<i>Di 28.03.17 08:00 □ 11:15</i>
		<i>Di 04.04.17 08:00 □ 11:15</i>
		<i>Mo 10.04.17 17:30 □ 19:00</i>
		<i>Di 11.04.17 08:00 □ 11:15</i>
		<i>Di 25.04.17 08:00 □ 11:15</i>
		<i>Di 02.05.17 08:00 □ 11:15</i>
		<i>Mo 08.05.17 17:30 □ 19:00</i>
		<i>Di 09.05.17 08:00 □ 11:15</i>
		<i>Di 16.05.17 08:00 □ 11:15</i>
		<i>Di 23.05.17 08:00 □ 11:15</i>
		<i>Mo 29.05.17 17:30 □ 19:00</i>
		<i>Di 30.05.17 08:00 □ 11:15</i>
		<i>Di 20.06.17 08:00 □ 11:15</i>
		<i>Mo 26.06.17 17:30 □ 19:00</i>
		<i>Di 27.06.17 08:00 □ 11:15</i>
		<i>Di 04.07.17 08:00 □ 11:15</i>
		<i>Di 11.07.17 08:00 □ 11:15</i>

4 LVS Pflichtvorlesung

**Modul 7.2. Projektarbeit (Wahlmodul alternativ zu 7.3) - Prüf.Nr. 0702 für Portfolio +**

**Fortsetzung der Projekte vom Wintersemester 2016 / 2017**

**7.2.1 Projekt 1: Erlebnispädagogik in der pädagogischen Praxis**

Dieses Seminar ist ausschließlich von ERLUM-Teilnehmer(inne)n belegt.

<i>Zwinger</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Do 16:30 □ 18:45</i>
	<i>extern</i>	<i>Fr 21.04.17 14:00 □ 19:00</i>
		<i>Sa 22.04.17 09:00 □ 18:00</i>
		<i>Fr 07.07.17 14:00 □ 19:00</i>
		<i>Sa 08.07.17 09:00 □ 18:00</i>

3 LVS Wahlpflichtseminar

*Diese Veranstaltung richtet sich an Teilnehmer(innen) der erlebnispädagogischen Zusatzqualifikation ERLUM. Die Studierenden begeben sich auf die Suche nach einer Zielgruppe für ihr selbständiges, erlebnispädagogisches Projekt und planen sowohl die Inhalte als auch die Auswertung und Reflexion der Veranstaltung. Begleitend werden wir uns mit Workshops diversen erlebnis- und umweltpädagogischen Themen widmen. Dabei kommt auch die Praxis nicht zu kurz; wir werden immer wieder Zeiten nutzen, um beispielsweise Kanu zu fahren oder klettern zu gehen.*

### 7.2.1 Projekt 2: "Talkpunkt". Weiterentwicklung einer ständigen Vortrags- und Diskussionsreihe an der KH Freiburg

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum.

Ebertz	Raum 2127	Mo 14:00 □ 15:30
	Raum 1306	Mo 24.04.17 14:00 □ 15:30
		Mo 19.06.17 14:00 □ 15:30
		Mo 10.07.17 14:00 □ 15:30

2 LVS Wahlpflichtseminar

*Immer wieder wird an der KH diskutiert, jenseits der Lehrveranstaltungen eine Vortrags- und Gesprächsreihe einzurichten. Bisherige Versuche, prominente Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler einzuladen, waren teilweise sehr erfolgreich, blieben aber vereinzelt. Mit diesem Projekt soll versucht werden, eine dauerhafte Vortrags- und Diskussionsreihe aufzubauen, d.h. auch die Bedingungen ihrer Möglichkeit zu erkunden, sie zu planen und tatsächlich umzusetzen.*

### 7.2.1 Projekt 3: Anerkennung durch Engagement: Soziales Kompetenzlernen

Siebert, Veith	Raum 3302	Do 08:00 □ 09:30
-------------------	-----------	------------------

2 LVS Wahlpflichtseminar

*"We believe all people can be contributing community members with a commitment to social interest and volunteerism".  
Dieser Leitsatz einer amerikanischen Erziehungshilfeeinrichtung drückt das Ziel des Projektes treffend aus. Um dieses Ziel zu erreichen, werden solche Arbeitsansätze im Projekt gewählt, die junge Menschen zur Entdeckung eigener Stärken ermutigen, die vorhandenen Fähigkeiten kräftigen und Ressourcen freisetzen, mit deren Hilfe sie ihre Lebenswege und Lebensräume selbstbestimmt gestalten können.*

### 7.2.1 Projekt 4: Aufbau einer psychosozialen Beratungsstelle an der KH Freiburg

Roesler	Raum 2300 Raum 2311 (Beratungsraum)	Di 15:45 □ 17:15
---------	--	------------------

2 LVS Wahlpflichtseminar

*Inhalt des Seminars wird die Weiterführung des Aufbaus einer psychosozialen Beratungsstelle an unserer Hochschule sein, an der dann Studierende unter Anleitung Familien, Paare und Einzelne beraten sollen. Die Grundlagen wurden bereits im Studienjahr 2014 / 2015 gelegt. Mittlerweile hat die Beratung von Klient(inn)en begonnen. Wir werden die Beratungsarbeit fortführen und weiter systematisieren, Vernetzungen mit anderen Einrichtungen vorantreiben, ein Dokumentationssystem implementieren und die Stelle insgesamt weiter entwickeln. Teilnahme am Seminar bietet sich insbesondere für Teilnehmer(inn)en der Zusatzlehrprogramme PZB und SysB an.*

### 7.2.1 Projekt 5: Theaterpädagogische Projektarbeit unter Einbeziehung audiovisueller Präsentationsformen

Megnet, Schulz C.	Raum 2301 (Raum wird mitgeteilt)	Do 16:30 □ 18:00 Do 06.04.17 16:30 □ 18:00 Do 04.05.17 16:30 □ 18:00
----------------------	-------------------------------------	--

2 LVS Wahlpflichtseminar

*In zunehmendem Maße finden unterschiedliche theaterpädagogische Methoden und Projektformen Einzug in die soziale und pädagogische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in schulischen und außerschulischen Einrichtungen. Bei den in diesem Kontext möglichen Präsentationsformen werden zunehmend auch audiovisuelle Präsentationsformen eingesetzt.*

*In der ersten Phase des Projektes wird die Seminargruppe gemeinsam mit der Dozentin / dem Dozenten einen Projektplan für eine konkrete Zielgruppe entwickeln. Neben der theaterpädagogischen Zielsetzung wird darin auch eine geeignete Präsentationsform für das Projekt festgelegt.*

*In der zweiten Phase, im Sommersemester, werden die Projektgruppen in Zusammenarbeit mit der Schulprojektwerkstatt und kooperierenden Schulen die erarbeiteten theaterpädagogischen Konzepte und Projekte durchführen.*

*Einige Exkursionen zu interessanten Theaterprojekten werden die Projektarbeit bereichern.*

### 7.2.1 Projekt 6: Bürgerschaftliches Engagement von Flüchtlingen und für Flüchtlinge

Geeignet für das Optionsprogramm SORA (Sozialraumorientierung)

Weitere Termine außerhalb der KH in kleinen Projekten / Aktionen.

Stratmann,	Raum 3101	Sa 22.04.17 09:00 □ 18:00
Wieber P.		Fr 16.06.17 14:00 □ 19:00
		Sa 08.07.17 09:00 □ 18:00

#### 2 LVS Wahlpflichtseminar

*Die wachsende Zahl von Menschen, die in Deutschland Asyl suchen, birgt Herausforderungen und große Chancen auf vielen Ebenen.*

*In vielen Teilen Deutschlands entwickelte sich im September 2015 spontan ein nie gesehenes Ausmaß an Hilfsbereitschaft. Es gab mehr Anfragen für Hilfstätigkeiten als Bedarf. Große Hilfswellen sind beeindruckend: Schnell und feuerwehrtartig werden Freiwillige als Helfer eingesetzt. Zu kritisieren ist, dass Flüchtlinge oft selber bei solchen Aktionen nicht mitmachen dürfen. So wird eine künstliche Grenze zwischen "den hilfsbedürftigen Flüchtlingen" und "den helfenden Anderen" konstruiert. Wenn schnelle Unterstützung nötig ist, mangelt es alles in allem oft an Zeit für durchdachte Konzeptionen wie die Schulung von Ehrenamtlichen. So passieren leider immer wieder "gut gemeint" schlimme Fehler. Engagierte HelferInnen stellten beispielsweise Namen und Fotos "ihrer Flüchtlinge" auf facebook. Das Leben politisch Verfolgter wird durch mangelnde Professionalität gefährdet.*

*Dieses Seminar legt seinen Schwerpunkt auf Erfahrungen, Tücken, Hoffnungen und Professionalisierungsbedarf des Bürgerschaftlichen Engagements in der Flüchtlingssozialarbeit. Diese Themen wollen wir zunächst theoretisch bearbeiten, um sie dann durch Begegnungen mit Asylsuchenden, Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen in der Flüchtlingssozialarbeit zu differenzieren. Ziel des Seminars ist, kleine professionelle Projekte aufzubauen oder für vorhandene Initiativen projektartig einen konkreten Qualifizierungsbaustein zu entwickeln.*

### 7.2.1 Projekt 7: Aktionen und Projekte von und für von Arbeitslosigkeit und Armut betroffenen Menschen

Geeignet für das Optionsprogramm SORA (Sozialraumorientierung)

Kuhnert	Raum 3302	Di 15:45 □ 17:15
---------	-----------	------------------

#### 2 LVS Wahlpflichtseminar

*Erwerbslose und von Armut betroffene Menschen in Deutschland sind seit mehr als 10 Jahren mit der sogenannten "Aktivierungspolitik" und den "Hartz-IV-Reformen" (auch Agenda 2010) und der "Wende von welfare to workfare" ("keine Sozialleistung ohne Gegenleistung") konfrontiert. Die bisherigen Bilanzen (u.a. des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung IAB) dieser Politik des "Fordern und Förderns" (mit hunderttausenden verhängter Sanktionen jährlich) reichen von einer wenig gelungenen bis gescheiterten Arbeitsmarktintegration insbesondere von Langzeitarbeitslosen und Menschen mit multiplen Vermittlungshemmnissen.*

*Ziel des Seminars ist es, innovative Projekte der Vermittlung und Beratung von so genannten schwer vermittelbaren Erwerbslosen (Jugendliche, ältere Erwerbslose, Alleinerziehende etc.) innerhalb der Agentur für Arbeit und des Jobcenters, wie auch Beschäftigungsträgern und zwei Arbeitslosenzentren (gute Kontakte bereits vorhanden) in Freiburg, sowie der Region kritisch zu analysieren (auch innerhalb von Fallbetrachtungen) und zu unterstützen. Dazu gehört auch die Begleitung von selbstorganisierten Arbeitsloseninitiativen, die versuchen, ihre Lebenslage durch Projekte und Aktionen zu verbessern. Erfahrungen mit den unterschiedlichen Sichten und Empfindungen aller beteiligten Akteure sollen das Fallverständnis in diesem Handlungsfeld erhöhen.*

*Im Sommersemester werden in Kleingruppen die im WS 2016 / 2017 geplanten und konzipierten kleineren Projekte bzw. Teilprojekte (z. B. arbeitsmarktintegrative Gesundheitsförderung, stabilisierende Gruppen für die Alltagsbewältigung) durchgeführt und ausgewertet.*

## Modul 7.3. Soziale Arbeit im internationalen Kontext (Wahlmodul alternativ zu 7.2) - Prüf.Nr. 0702 für Portfolio +

### 7.3.1 Internationale Seminare

Fortsetzung der Seminare vom Wintersemester 2016 / 2017

### 7.3.1 Internationales Seminar 1: Barcelona

Kooperationsveranstaltung mit der Escoles Universitaries de Treball Social i Educació Social Pere Tarrés an der Ramón Llull Universität Barcelona.

Effelsberg,

Raum 3101

Mo 13:00 □ 14:00

Winkler

max. 17 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

*Das Seminar wendet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge Soziale Arbeit, Pädagogik und Heilpädagogik.*

*Ziel des Seminars ist, die Soziale Arbeit und die Leistungen und Strukturen des sozialen Sicherungssystems in Katalonien und Spanien und in der Bundesrepublik Deutschland exemplarisch an einem Handlungsfeld Sozialer Arbeit aufzuzeigen und zu vergleichen.*

*Das Seminar beginnt im Wintersemester mit einem Vorbereitungsseminar zur Landeskunde, zum sozialen Sicherungssystem in Katalonien und Spanien und zum Schwerpunktthema Soziale Arbeit mit Menschen ohne festen Wohnsitz. Im Sommersemester finden weitere Vorbereitungstermine statt und vom 26.03.2017 - 01.04.2017 folgt ein einwöchiges Seminar in Barcelona mit Lehrveranstaltungen an der Partnerhochschule und Praxisstellenbesuchen. Vom 11.06.2017 - 17.06.2017 wird das Seminar an der Katholischen Hochschule fortgeführt.*

*Für das Seminar fallen folgende Kosten an: Flug- / Buskosten, Verpflegungskosten, Transportkosten innerhalb von Barcelona, Aufwendungen für ein Gastgeschenk; Unterkunftskosten fallen nicht an, weil Sie in Barcelona bei einer / einem spanischen Austauschpartner(in) kostenlos wohnen werden.*

*Teilnahmevoraussetzung: Teilnehmen können nur Studierende, die sich verpflichten, ihre / ihren spanische(n) Gastgeberin / Gastgeber während des Freiburgaufenthalts kostenlos in Freiburg oder unmittelbarer Nähe von Freiburg zu beherbergen.*

*Die Teilnehmer(innen) leisten eigene fachliche Beiträge und beteiligen sich bei der Planung und Durchführung des Programms in Freiburg.*

*Im Rahmen des Seminars können Prüfungsleistungen nach den Bestimmungen der Studiengänge erbracht werden. Das Seminar wird im Zusatzlehrprogramm Europäische Soziale Arbeit mitberücksichtigt.*

### 7.3.1 Internationales Seminar 2: Bi-nationales Seminar mit der Nationalen Jurij-Fedkovych-Universität Czernowitz / Ukraine

Konfliktmanagement und Interessenausgleich im Ost-West-Dialog

Kricheldorf,

Sehrig

max. 10 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

*In einem gemeinsamen bi-nationalen Lernprozess zwischen Studierenden und Lehrenden der Jurij-Fedkovych-Universität Czernowitz und der Katholischen Hochschule Freiburg sollen Konzepte und methodische Ansätze zum Thema Konfliktmanagement und Interessenausgleich bearbeitet werden. Dabei sind - im Sinne eines Ost-West-Dialogs - Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen der deutschen und ukrainischen Situation im Fokus, die reflektiert und vergleichend betrachtet werden. Das detaillierte Programm entsteht in Kooperation mit den Kolleginnen und Kollegen der ukrainischen Partnerhochschule. Die praktische Anwendung von Methoden zum Konfliktmanagement und Interessenausgleich wird auf der Basis von Praxisbesuchen bei verschiedenen Initiativen in Czernowitz, die im Seminarkontext stattfinden werden, kennengelernt und kritisch hinterfragt.*

*Die Teilnehmer(innen) des ersten Seminarblocks in Freiburg zum Thema "Capability Approach in der Praxis Sozialer Arbeit", der im November 2016 stattgefunden hat, werden geschlossen auch am zweiten Seminarblock in der Ukraine teilnehmen, der in der Zeit vom 01. - 08. April 2017 stattfindet. Ein Neueinstieg ins Seminar ist im Sommersemester 2017 nicht möglich.*

### 7.3.1 Internationales Seminar 3: Deutschland - Niederlande / Hanzehogeschool Groningen und KH Freiburg

"Es geht auch anders. Soziale Arbeit in den Niederlanden und Deutschland"

Fortsetzung aus dem Wintersemester 2016 / 2017. Ein Neueinstieg ist nicht möglich!

Vortermine und Nachbesprechung.

<i>Schirilla</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Mi 29.03.17</i>	<i>13:00 □ 14:00</i>
		<i>Mi 05.04.17</i>	<i>13:00 □ 14:00</i>
		<i>Mi 19.04.17</i>	<i>13:00 □ 14:00</i>
		<i>Mi 26.04.17</i>	<i>13:00 □ 14:00</i>
		<i>Mi 10.05.17</i>	<i>13:00 □ 14:00</i>

max. 18 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

*Das deutsch- / niederländische Seminar ist ein Angebot für Studierende des Bachelor Soziale Arbeit, Pädagogik und Heilpädagogik und wird in Kooperation mit der Hanzehogeschool in Groningen durchgeführt. Im Mittelpunkt stehen die Begegnung mit den niederländischen Studierenden der Sozialarbeit und Pädagogik und der Austausch zu aktuellen Konzepten und Methoden der Sozialen und pädagogischen Arbeit in beiden Ländern. Das Seminar beginnt mit Informationen zu Grundlagen der Sozialen Arbeit in Deutschland und den Niederlanden und Landeskunde. Auch der interprofessionelle Austausch (SAB, HPB etc.) wird thematisiert.*

*Im Sommersemester 2017 (Termin: 01.05 - 05.05.2017) wird das Seminar mit einer gemeinsamen Woche in Freiburg fortgesetzt. Die Teilnahme an beiden Seminaren ist verpflichtend. Das Seminar kann auch als Zusatzprogramm besucht werden.*

### 7.3.1 Seminar 4: RECOS - Seminar

Thema:

Wohnen und Zusammenleben: Ein Thema für die Soziale und pädagogische Arbeit

<i>Schirilla</i>	<i>Raum 2110</i>	<i>Do 20.04.17</i>	<i>13:00 □ 14:00</i>
	<i>Raum 3101</i>	<i>Mi 24.05.17</i>	<i>13:00 □ 14:00</i>

max. 15 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

*Recos ist ein trinationales Programm mit der Beteiligung von sieben Hochschulen der Sozialen Arbeit in Deutschland (Freiburg), der Schweiz (Basel) und Frankreich (Mulhouse und Strasbourg). Das Seminar richtet sich an Studierende im Bachelor Soziale Arbeit, Pädagogik und Heilpädagogik. Im Sommersemester 2017 (14. - 19. Mai 2017) wird eine trinationale Seminarwoche durchgeführt mit Studierenden aus den beteiligten Hochschulen Frankreichs und der Schweiz. Das Thema ist Wohnen. Die Begegnungs- und Seminarwoche findet in der Jugendherberge Lörrach statt. Es werden während der Woche Praxisbesuche in Freiburg, Basel und in Frankreich durchgeführt. Einfache Französischkenntnisse sind erwünscht. Das Seminar ist Modul des Zusatzlehrprogramms RECOS.*

## Zusatzangebote

### Zusatzangebote

#### Optionsprofil Sozialraumorientierung (SORA)

Auskunft und Kontaktperson:

Katholische Hochschule Freiburg

Professor Dr. Martin Becker, Karlstraße 63, 79108 Freiburg

Tel: +49 761 200-1524, E-Mail: martin.becker@kh-freiburg.de

*Unter der Bezeichnung "Sozialraumorientierung" hat sich mittlerweile ein Handlungskonzept Sozialer Arbeit entwickelt, welches bereits in vielen klassischen Handlungsfeldern Sozialer Arbeit angewandt wird. Mit dem Optionsprofil SORA reagiert der Studiengang Bachelor Soziale Arbeit der Katholischen Hochschule Freiburg auf die mit demografischem Wandel und sozialstrukturellen Verwerfungen verbundene Zunahme nahraumsensibler Bevölkerungsgruppen, die zu neuen Herausforderungen und Veränderungen sozialer Dienstleistungen in vielen bestehenden Handlungsfeldern Sozialer Arbeit führen. Mit dem Optionsprofil SORA haben Studierende des Bachelorstudiengangs Soziale Arbeit die Möglichkeit, im Verlauf ihres grundständigen Studiums Lehrveranstaltungen zu besuchen, die sich speziell mit dem Einbezug des sozialen und räumlichen Umfeldes von Menschen beschäftigen sowie sich mit spezifischen Handlungsansätzen und Methoden theoretisch und praktisch vertraut zu machen. Damit erweitern sie ihre fachliche Qualifikation um sozialräumliche Kompetenzen, die in der Praxis immer stärker nachgefragt werden. Nach erfolgreicher Beteiligung an den vorgesehenen Veranstaltungen und Prüfungen wird ein Zertifikat ausgestellt. Die Einzelheiten des Optionsprofils sind in der Konzeptdatei näher erläutert (siehe Stud.IP).*

*Im vorliegenden Vorlesungsverzeichnis sind alle Lehrveranstaltungen mit SORA gekennzeichnet, die für das Optionsprofil Sozialraumorientierung (SORA) geeignet sind.*

### **Tätigkeit als Tutor(in) in den Studiengängen B.A. Pädagogik und B.A. Soziale Arbeit**

*Interessent(inn)en an einer Tätigkeit als Tutor(in) können sich im laufenden Sommersemester 2017 bewerben. Die Ausbildung sowie die Tätigkeit als Tutor(in), beginnt im Wintersemester 2017 / 2018. Nähere Informationen zu Qualifizierung, Tätigkeit und weiteren Konditionen sind in der Ordnung des Tutorienprogramms bekanntgegeben und können in Stud.IP unter den Einrichtungen Soziale Arbeit und Pädagogik abgerufen werden.*

*Wenn Sie weitere Fragen dazu haben, wenden Sie sich bitte an den Verantwortlichen des Programms, Herrn Professor Dr. Jürgen E. Schwab.*

*Bewerbungen geben Sie bitte im Studiengangsekretariat in Haus 3, Raum 3206 ab.*



# **Verzeichnis der Lehrveranstaltungen**

## **im Sommersemester 2017**

### **Studiengang**

### **Heilpädagogik - Inclusive Education (B.A.) (2. / 4 Sem.)**

Stand: 15. Februar 2017



## 2 . S e m e s t e r

### Modul 01 Studiengangprojekt - Prüf.Nr. 01 für ProjArb +

#### 01.2 Projektarbeit 2 - Gr. 1

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum.

Clausen Raum 3101 Di 09:45 □ 11:15

Raum 2127 Di 20.06.17 09:45 □ 11:15

max. 20 TN 2 LVS Pflichtseminar

Bitte halten Sie sich im Semester wieder die Donnerstagnachmittage ab 15:45 Uhr frei für mögliche Praxisbesuche >>>> Plenumsveranstaltung: 11. Mai 2017, 15:45 - 17:15 Uhr, Aula 1100.

#### 01.2 Projektarbeit 2 - Gr. 2

Burger Raum 2110 Di 08:00 □ 09:30

max. 20 TN 2 LVS Pflichtseminar

Bitte halten Sie sich im Semester wieder die Donnerstagnachmittage ab 15:45 Uhr frei für mögliche Praxisbesuche >>>> Plenumsveranstaltung: 11. Mai 2017, 15:45 - 17:15 Uhr, Aula 1100.

#### 01.2 Projektarbeit 2 - Gr. 3

Schulz M. Raum 3301 Di 08:00 □ 09:30

max. 20 TN 2 LVS Pflichtseminar

Bitte halten Sie sich im Semester wieder die Donnerstagnachmittage ab 15:45 Uhr frei für mögliche Praxisbesuche >>>> Plenumsveranstaltung: 11. Mai 2017, 15:45 - 17:15 Uhr, Aula 1100.

#### 01.2 Projektarbeit 2 - Gr. 4

Widmann St. Raum 1306 Mo 11:30 □ 13:00

max. 20 TN 2 LVS Pflichtseminar

Bitte halten Sie sich im Semester wieder die Donnerstagnachmittage ab 15:45 Uhr frei für mögliche Praxisbesuche >>>> Plenumsveranstaltung: 11. Mai 2017, 15:45 - 17:15 Uhr, Aula 1100.

#### 01.2 Projektarbeit 2 - Gr. 5

Roth C. Raum 2100 Mo 11:30 □ 13:00

max. 20 TN 2 LVS Pflichtseminar

Bitte halten Sie sich im Semester wieder die Donnerstagnachmittage ab 15:45 Uhr frei für mögliche Praxisbesuche >>>> Plenumsveranstaltung: 11. Mai 2017, 15:45 - 17:15 Uhr, Aula 1100.

#### 01.2 Projektarbeit 2 - Gr. 6

Höfflin Raum 2110 Di 09:45 □ 11:15

max. 20 TN 2 LVS Pflichtseminar

Bitte halten Sie sich im Semester wieder die Donnerstagnachmittage ab 15:45 Uhr frei für mögliche Praxisbesuche >>>> Plenumsveranstaltung: 11. Mai 2017, 15:45 - 17:15 Uhr, Aula 1100.

#### 01.5 Ethische Grundlagen

Fritz Aula 1100 Fr 21.04.17 09:00 □ 13:00

Fr 21.04.17 14:00 □ 15:30

Fr 28.04.17 09:45 □ 13:00

Fr 05.05.17 09:45 □ 13:00

Aula 2000 Fr 12.05.17 09:00 □ 13:00

Fr 12.05.17 14:00 □ 15:30

Aula 1100 Fr 19.05.17 09:00 □ 13:00

Fr 19.05.17 14:00 □ 16:15

2 LVS Pflichtvorlesung



**Modul 02 Methodische Grundlagen heilpädagogischen Handelns - Prüf.Nr. 02 für MP +**

**02.3 Grundlegende Konzepte und Verfahren 2 - Gruppen 1 - 4**

Die Einteilung der Gruppen 1 - 4 entspricht der Einteilung im 1. Semester.

**02.3 Grundlegende Konzepte und Verfahren 2 - Gr. 1**

Wahrnehmung und Konzepte der Wahrnehmungsförderung / Körper- und Bewegungsorientierte Verfahren

<i>Wigger</i>	<i>U 1 / Haus 3</i>	<i>Di 28.03.17 11:30 □ 13:00</i>
		<i>Di 04.04.17 11:30 □ 13:00</i>
		<i>Di 11.04.17 11:30 □ 13:00</i>
		<i>Di 18.04.17 11:30 □ 13:00</i>
		<i>Di 25.04.17 11:30 □ 13:00</i>
		<i>Di 02.05.17 11:30 □ 13:00</i>
		<i>Di 09.05.17 11:30 □ 13:00</i>
<i>Friedrich</i>	<i>Lortzingschule, Lortzingstr. 1</i>	<i>Do 11.05.17 13:30 □ 15:00</i>
		<i>Do 01.06.17 13:30 □ 15:00</i>
		<i>Do 22.06.17 13:30 □ 15:00</i>
	<i>Raum 2300</i>	<i>Do 29.06.17 13:30 □ 15:00</i>
	<i>Raum 2110</i>	<i>Do 06.07.17 13:30 □ 15:00</i>
	<i>Lortzingschule, Lortzingstr. 1</i>	<i>Do 13.07.17 13:30 □ 15:00</i>

max. 30 TN 2 LVS Pflichtseminar

**02.3 Grundlegende Konzepte und Verfahren 2 - Gr. 2**

Körper- und Bewegungsorientierte Verfahren / Wahrnehmung und Konzepte der Wahrnehmungsförderung

<i>Friedrich</i>	<i>Lortzingschule, Lortzingstr. 1</i>	<i>Do 30.03.17 13:30 □ 15:00</i>
		<i>Do 06.04.17 13:30 □ 15:00</i>
		<i>Do 13.04.17 13:30 □ 15:00</i>
	<i>Raum 2300</i>	<i>Do 20.04.17 13:30 □ 15:00</i>
	<i>Raum 3301</i>	<i>Do 27.04.17 13:30 □ 15:00</i>
	<i>Lortzingschule, Lortzingstr. 1</i>	<i>Do 04.05.17 13:30 □ 15:00</i>
<i>Wigger</i>	<i>U 1 / Haus 3</i>	<i>Di 16.05.17 11:30 □ 13:00</i>
		<i>Di 23.05.17 11:30 □ 13:00</i>
		<i>Di 30.05.17 11:30 □ 13:00</i>
		<i>Di 13.06.17 11:30 □ 13:00</i>
		<i>Di 20.06.17 11:30 □ 13:00</i>
		<i>Di 27.06.17 11:30 □ 13:00</i>
		<i>Di 04.07.17 11:30 □ 13:00</i>
		<i>Di 11.07.17 11:30 □ 13:00</i>

max. 30 TN 2 LVS Pflichtseminar

**02.3 Grundlegende Konzepte und Verfahren 2 - Gr. 3**

Konzepte und Verfahren der Kommunikations- und Sprachförderung / Konzepte und Trainings zur Förderung der Sozialkompetenz

<i>Clemens-Russo</i>	<i>Raum 3301</i>	<i>Mo 27.03.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Mo 03.04.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Mo 10.04.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Mo 24.04.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Mo 08.05.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Mo 15.05.17 09:45 □ 11:15</i>
<i>Renner</i>	<i>Raum 2110</i>	<i>Di 16.05.17 15:45 □ 17:15</i>
		<i>Di 23.05.17 15:45 □ 17:15</i>
		<i>Di 30.05.17 15:45 □ 17:15</i>
		<i>Di 13.06.17 15:45 □ 17:15</i>
		<i>Di 20.06.17 15:45 □ 17:15</i>
		<i>Di 27.06.17 15:45 □ 17:15</i>
		<i>Di 04.07.17 15:45 □ 17:15</i>

max. 30 TN 2 LVS Pflichtseminar

**02.3 Grundlegende Konzepte und Verfahren 2 - Gr. 4**

Konzepte und Trainings zur Förderung der Sozialkompetenz / Konzepte und Verfahren der Kommunikations- und Sprachförderung

<i>Renner</i>	<i>Raum 2110</i>	<i>Di 28.03.17 15:45 □ 17:15</i>
		<i>Di 04.04.17 15:45 □ 17:15</i>
		<i>Di 11.04.17 15:45 □ 17:15</i>
		<i>Di 18.04.17 15:45 □ 17:15</i>
		<i>Di 25.04.17 15:45 □ 17:15</i>
		<i>Di 02.05.17 15:45 □ 17:15</i>
		<i>Di 09.05.17 15:45 □ 17:15</i>
<i>Clemens-Russo</i>	<i>Raum 3301</i>	<i>Mo 22.05.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Mo 29.05.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Mo 12.06.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Mo 19.06.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Mo 26.06.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Mo 03.07.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Mo 10.07.17 09:45 □ 11:15</i>

max. 30 TN 2 LVS Pflichtseminar

**02.4 Grundlegende Konzepte und Verfahren 3 - Gruppen 1 - 4**

Aus den 4 Lehrveranstaltungen wird 1 Lehrveranstaltung in der vorlesungsfreien Zeit über Stud.IP gewählt. Sie erhalten eine Anleitung per Email, wann und wie Sie Ihre Wahl wahrnehmen werden.

**02.4 Grundlegende Konzepte und Verfahren 3 - Gr. 1**

Körper eigene, nichttechnische und technische Kommunikationsmittel

<i>N.N.,</i>	<i>Raum 2110</i>	<i>Di 14:00 □ 15:30</i>
<i>Renner</i>		

max. 30 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

**02.4 Grundlegende Konzepte und Verfahren 3 - Gr. 2**

Entwicklungsförderung für Kinder und Jugendliche

<i>Weiss</i>	<i>Raum 2300</i>	<i>Fr 07.04.17 09:00 □ 18:00</i>
		<i>Sa 08.04.17 09:00 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3102</i>	<i>Fr 23.06.17 14:00 □ 19:00</i>
		<i>Sa 24.06.17 09:00 □ 18:00</i>

max. 30 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

**02.4 Grundlegende Konzepte und Verfahren 3 - Gr. 3**

Biografiearbeit und Zukunftsplanung

<i>Kistner</i>	<i>Raum 3202</i>	<i>Fr 28.04.17 14:00 □ 18:00</i>
		<i>Sa 29.04.17 09:00 □ 18:00</i>
<i>Höfflin</i>	<i>Raum 3302</i>	<i>Fr 05.05.17 14:00 □ 18:00</i>
		<i>Sa 06.05.17 09:00 □ 18:00</i>

max. 30 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

**02.4 Grundlegende Konzepte und Verfahren 3 - Gr. 4**

Künstlerisch-therapeutische Verfahren zur Ressourcenarbeit und Sinnesförderung

Dieses Seminar wird als Einführungsseminar für das Zusatzlehrprogramm Sozial- und Heilpädagogische Kunsttherapie (SHKT) anerkannt.

Weitere Termine für Einstiegseminar: Siehe Lehrveranstaltungsverzeichnis unter "Zusatzlehrprogramme"!

<i>Wigger</i>	<i>U 1 / Haus 3</i>	<i>Mi 11:30 □ 13:00</i>
---------------	---------------------	-------------------------

max. 30 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

**Modul 03 Psychologie und Medizin als Bezugswissenschaften der Heilpädagogik - Prüf.Nr. 03 für KL +**

**03.2 Entwicklungspsychologie**

<i>Roesler</i>	<i>Aula 1100</i>	<i>Do 11:30 □ 13:00</i>
----------------	------------------	-------------------------

2 LVS Pflichtvorlesung

**Modul 04 Praktisches Studiensemester - Prüf.Nr. 04 für Dok -**

**04.1 Vorbereitung auf das Praxissemester**

Für alle Studierenden der Heilpädagogik und der Sozialen Arbeit im 2. Semester findet am Donnerstag, 18.05.2017 von 14.00 bis 16.00 Uhr im DCV-Saal eine Praxisstellenbörse statt. Nähere Informationen erfolgen durch das Studiengangsekretariat.

Weitere Termine nach individueller Vereinbarung.

<i>Clausen,</i> <i>Gans-Raschke</i>	<i>Aula 2000</i>	<i>Do 06.04.17 08:00 □ 09:30</i>
<i>Clausen</i>		<i>Do 27.04.17 08:00 □ 09:30</i>
<i>Winkler</i>	<i>Aula 3000</i>	<i>Do 11.05.17 08:00 □ 09:30</i>
<i>Clausen</i>	<i>Aula 2000</i>	<i>Do 01.06.17 08:00 □ 09:30</i>
<i>Clausen,</i> <i>Gans-Raschke</i>		<i>Do 29.06.17 08:00 □ 09:30</i>
<i>Winkler</i>		<i>Do 06.07.17 08:00 □ 09:30</i>

2 LVS Pflichtvorlesung

**04.2 Einführung in die Gesprächsführung**

<i>Burger</i>	<i>Aula 1100</i>	<i>Fr 23.06.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Aula 2000</i>	<i>Fr 30.06.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Aula 1100</i>	<i>Fr 30.06.17 14:00 □ 16:15</i>
	<i>Aula 2000</i>	<i>Sa 01.07.17 09:00 □ 15:30</i>
		<i>Fr 07.07.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Aula 1100</i>	<i>Fr 07.07.17 14:00 □ 16:15</i>
	<i>Aula 2000</i>	<i>Fr 14.07.17 09:45 □ 13:00</i>

2 LVS Pflichtvorlesung

**04.3 Grundlagen und Grundfragen des heilpädagogischen Assessment und der heilpädagogischen Diagnostik**

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum.

<i>Simon</i>	<i>Aula 1100</i>	<i>Mo 14:00 □ 15:30</i>
	<i>Aula 2000</i>	<i>Mo 10.07.17 14:00 □ 15:30</i>

2 LVS Pflichtvorlesung

**Modul 05 Theorien der Heilpädagogik / Inklusive Education - Prüf.Nr. 05 für KL +**

**05.1 Theorien der Heilpädagogik / Inklusiven Pädagogik**

Beginn: 05.04.2017.

<i>Kiuppis</i>	<i>Aula 1100</i>	<i>Mi 09:45 □ 11:15</i>
----------------	------------------	-------------------------

2 LVS Pflichtvorlesung

**05.2 Theorien der Allgemeinen Pädagogik**

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum.

<i>Clausen</i>	<i>Aula 2000</i>	<i>Mo 15:45 □ 16:30</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Mo 22.05.17 15:45 □ 16:30</i>
		<i>Mo 29.05.17 15:45 □ 16:30</i>
		<i>Mo 12.06.17 15:45 □ 16:30</i>
		<i>Mo 19.06.17 15:45 □ 16:30</i>
		<i>Mo 26.06.17 15:45 □ 16:30</i>

1 LVS Pflichtvorlesung

**05.3 Ansätze einer inklusiven Pädagogik im Lebensverlauf**

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum.

<i>Clausen</i>	<i>Aula 2000</i>	<i>Mo 16:30 □ 17:15</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Mo 22.05.17 16:30 □ 17:15</i>
		<i>Mo 29.05.17 16:30 □ 17:15</i>
		<i>Mo 12.06.17 16:30 □ 17:15</i>
		<i>Mo 19.06.17 16:30 □ 17:15</i>
		<i>Mo 26.06.17 16:30 □ 17:15</i>

1 LVS Pflichtvorlesung

## **Zusatzangebote**

### **English for Social Sciences**

Der Sprachkurs ist vor allem für diejenigen Studierenden gedacht, die ein Auslandssemester oder -praktikum absolvieren wollen.

Sollten sich mehr als 20 Studierende anmelden, werden zuerst nur diejenigen berücksichtigt, die ins Ausland gehen werden.

Anmeldung erfolgt direkt im Kurs.

*Burrowes*

*Raum 2110*

*Mo 08:00 □ 09:30*

## 4 . S e m e s t e r

### Modul 06 Beratung - Prüf.Nr. 06 für DokÜbg +

#### 06.1 Konzepte und Theorien der Beratung

<i>Burger</i>	<i>Aula 3000</i>	<i>Mo 27.03.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Mi 29.03.17 14:00 □ 16:15</i>
		<i>Mi 05.04.17 14:30 □ 16:45</i>
	<i>Aula 1100</i>	<i>Fr 07.04.17 09:45 □ 12:00</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Mi 12.04.17 17:00 □ 19:15</i>

1 LVS Pflichtvorlesung

#### 06.2 Heilpädagogische Handlungsfelder der Beratung - Gruppe 1

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum!

<i>Burger</i>	<i>Raum 1306</i>	<i>Di 04.04.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Di 11.04.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Di 18.04.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Di 25.04.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Di 02.05.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Di 09.05.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Di 16.05.17 09:45 □ 11:15</i>
<i>Simon</i>	<i>Raum 2300</i>	<i>Mo 29.05.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Mo 12.06.17 09:45 □ 11:15</i>
	<i>Raum 3201</i>	<i>Mo 19.06.17 09:45 □ 11:15</i>
	<i>Raum 2300</i>	<i>Mo 26.06.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Mo 03.07.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Mo 10.07.17 09:45 □ 11:15</i>

max. 30 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

#### 06.2 Heilpädagogische Handlungsfelder der Beratung - Gruppe 2

<i>Simon</i>	<i>Raum 2300</i>	<i>Mo 03.04.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Mo 10.04.17 09:45 □ 11:15</i>
	<i>Raum 3302</i>	<i>Mo 24.04.17 09:45 □ 11:15</i>
	<i>Raum 2300</i>	<i>Mo 08.05.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Mo 15.05.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Mo 22.05.17 09:45 □ 11:15</i>
<i>Burger</i>	<i>Raum 1306</i>	<i>Di 23.05.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Di 30.05.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Di 13.06.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Di 20.06.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Di 27.06.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Di 04.07.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Di 11.07.17 09:45 □ 11:15</i>

max. 30 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

**06.2 Heilpädagogische Handlungsfelder der Beratung - Gruppe 3**

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum!

<i>Simon</i>	<i>Raum 3202</i>	<i>Di 04.04.17 09:45 □ 11:15</i>
	<i>Raum 3302</i>	<i>Di 11.04.17 09:45 □ 11:15</i>
	<i>Raum 3202</i>	<i>Di 18.04.17 09:45 □ 11:15</i>
	<i>Raum 3102</i>	<i>Di 25.04.17 09:45 □ 11:15</i>
	<i>Raum 3202</i>	<i>Di 02.05.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Di 09.05.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Di 16.05.17 09:45 □ 11:15</i>
<i>Burger</i>	<i>Raum 2200</i>	<i>Mo 29.05.17 11:30 □ 13:00</i>
		<i>Mo 12.06.17 11:30 □ 13:00</i>
	<i>Raum 2110</i>	<i>Mo 19.06.17 11:30 □ 13:00</i>
	<i>Raum 2200</i>	<i>Mo 26.06.17 11:30 □ 13:00</i>
		<i>Mo 03.07.17 11:30 □ 13:00</i>
		<i>Mo 10.07.17 11:30 □ 13:00</i>

max. 30 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

**06.2 Heilpädagogische Handlungsfelder der Beratung - Gruppe 4**

<i>Burger</i>	<i>Raum 2110</i>	<i>Mo 03.04.17 11:30 □ 13:00</i>
	<i>Raum 2200</i>	<i>Mo 10.04.17 11:30 □ 13:00</i>
	<i>Raum 2110</i>	<i>Mo 24.04.17 11:30 □ 13:00</i>
	<i>Raum 2200</i>	<i>Mo 08.05.17 11:30 □ 13:00</i>
		<i>Mo 15.05.17 11:30 □ 13:00</i>
		<i>Mo 22.05.17 11:30 □ 13:00</i>
<i>Simon</i>	<i>Raum 3202</i>	<i>Di 23.05.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Di 30.05.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Di 13.06.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Di 20.06.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Di 27.06.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Di 04.07.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Di 11.07.17 09:45 □ 11:15</i>

max. 30 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

**06.2 Ansätze und Konzepte der Beratung - Gruppe 1**

<i>Friske</i>	<i>Raum 3201</i>	<i>Fr 21.04.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Fr 05.05.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Fr 12.05.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Fr 19.05.17 09:45 □ 12:00</i>
<i>Thormann</i>	<i>Raum 1207</i>	<i>Fr 30.06.17 09:00 □ 18:00</i>
		<i>Sa 01.07.17 09:00 □ 13:00</i>

max. 30 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

**06.2 Ansätze und Konzepte der Beratung - Gruppe 2**

<i>Thormann</i>	<i>Raum 3302</i>	<i>Fr 21.04.17 09:00 □ 18:00</i>
		<i>Sa 22.04.17 09:00 □ 13:00</i>
<i>Friske</i>	<i>Raum 3201</i>	<i>Fr 02.06.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Fr 30.06.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Fr 07.07.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Fr 14.07.17 09:45 □ 12:00</i>

max. 30 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

**06.2 Ansätze und Konzepte der Beratung - Gruppe 3**

<i>Widmann St.</i>	<i>Raum 3201</i>	<i>Do 06.04.17 09:00 □ 11:15</i>
		<i>Do 04.05.17 09:00 □ 11:15</i>
		<i>Do 11.05.17 09:00 □ 11:15</i>
		<i>Do 18.05.17 09:00 □ 11:15</i>
		<i>Do 01.06.17 09:00 □ 11:15</i>
<i>Thormann</i>	<i>Raum 1207</i>	<i>Fr 23.06.17 09:00 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3301</i>	<i>Fr 07.07.17 09:00 □ 18:00</i>

max. 30 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

**06.2 Ansätze und Konzepte der Beratung - Gruppe 4**

<i>Sehrig</i>	<i>Raum 1207</i>	<i>Fr 21.04.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Fr 12.05.17 09:00 □ 15:30</i>
		<i>Fr 07.07.17 09:45 □ 13:00</i>
<i>Thormann</i>		<i>Fr 14.07.17 09:00 □ 18:00</i>
		<i>Sa 15.07.17 09:00 □ 13:00</i>

max. 30 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

**Modul 07 Lehr-Forschungsprojekt - Prüf.Nr. 07 für ProjArb +**

**07.1 Projektmanagement**

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum.

<i>Schmidt T.</i>	<i>Aula 2000</i>	<i>Mo 14:00 □ 15:30</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Mo 10.07.17 14:00 □ 15:30</i>

2 LVS Pflichtseminar

**07.2 Lehrforschungsprojekt - Projekt 1**

Betriebliche Inklusion von Menschen mit hohem Hilfebedarf  
2,5 LVS

<i>Batorowicz,</i>	<i>Raum 3103</i>	<i>Do 11:30 □ 13:00</i>
<i>Renner,</i>		
<i>Schmidt St.</i>		

max. 10 TN Wahlpflichtseminar

*Menschen mit wesentlicher Behinderung und hohem Hilfebedarf in Förder- und Betreuungsgruppe oder WfbMs werden bei der Annäherung an und den Übergang in den allgemeinen Arbeitsmarkt unterstützt. Dafür wird heilpädagogisch mit den Menschen mit Behinderung, mit Arbeitgebern und mit entsprechenden Einrichtungen der Behindertenhilfe gearbeitet. Erforscht werden Förderfaktoren und Barrieren der Integration bzw. Inklusion dieser Zielgruppe im Lebensbereich Arbeit und Beschäftigung.*



### 07.2 Lehrforschungsprojekt - Projekt 2

Resilienzförderliche Aspekte in bewegungspädagogischen Angeboten

2,5 LVS

Bitte beachten: Einzeltermine anderer Raum!

<i>Benning,</i>	<i>Raum 2301</i>	<i>Di 11:30 □ 13:00</i>
<i>Welsche</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Di 04.04.17 11:30 □ 13:00</i>
	<i>Raum 2300</i>	<i>Di 16.05.17 11:30 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3101</i>	<i>Di 04.07.17 11:30 □ 13:00</i>

max. 10 TN Wahlpflichtseminar

*In dem Projekt wird an der Sprachheilschule in der Lortzingstraße in Freiburg im Sommersemester die Bewegungslandschaft begleitet. Studierende sind in 5er Gruppen abwechselnd für den Aufbau zuständig (Di morgens ab ca. 7.15h) und dann wird in 5er Gruppen die 1te und die 2te Schulstunde begleitet.*

*Im Wintersemester werden im Rahmen des Sport- oder Klassenlehrerunterrichts der Sprachheilschule Stunden zum Ringen und Raufen geplant und unter Anleitung durchgeführt. Termine dafür stehen noch nicht fest.*

*Theoretische Grundlage bildet die Annahme, dass ein solches Bewegungs- und Erlebensfeld entwicklungs- und resilienzförderliches Potential inne hat. Die Stunden werden videografiert und von der Gruppe auf resilienzförderliche Situationen analysiert.*

### 07.2 Lehrforschungsprojekt - Projekt 3

Hemmende und förderliche Faktoren in der Heilpädagogischen Entwicklungsförderung

2,5 LVS

Zwei Teilgruppen à 5 Teilnehmer sowie gemeinsame Projekttermine nach Absprache!

<i>Clemens-Russo</i>	<i>Raum 3104</i>	<i>Mo 11:30 □ 13:00</i>
<i>Weisser-Schällicke</i>	<i>Raum 3103</i>	<i>Do 14:00 □ 15:30</i>

*Welsche*

max. 10 TN Wahlpflichtseminar

*HPF wird im Einzelsetting durchgeführt. Studierende planen ihre Förderung sowie die dazugehörigen Eltern- und Umfeld-Kontakte. Jede Stunde wird in einer Praxisberatung in 5er Gruppen vor- und nachbesprochen.*

*Es wird ein Dokumentationssystem entwickelt, mit welchem sich hemmende und förderliche Faktoren erfassen lassen. Dieses wird zum Ende des Projektes ausgewertet, Erkenntnisse werden zusammengefasst und Schlussfolgerungen für die HPF formuliert.*

### 07.2 Lehrforschungsprojekt - Projekt 4

Partizipative Forschung - Menschen mit geistiger Behinderung valide befragen

2,5 LVS

<i>Höfflin,</i>	<i>Raum 3103</i>	<i>Di 08:00 □ 09:30</i>
<i>Kerksieck</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Fr 12.05.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3302</i>	<i>Fr 23.06.17 10:45 □ 13:00</i>

max. 10 TN Wahlpflichtseminar

*Die Studierenden erwerben Kompetenzen in Leichter Sprache und weiteren verständnis erleichternden Kommunikationsmethoden. Im praktischen Teil verbringen sie Zeit mit Menschen mit geistiger*

*Behinderung und analysieren im Anschluss die Kommunikationsstrukturen. Parallel dazu erwerben sie forschungsmethodische Kompetenzen und entwickeln ein Befragungssystem, das sich an Menschen mit geistiger Behinderung richtet und dabei geeignete Formen der Kommunikation beinhaltet. Das Instrument wird eingesetzt und die Ergebnisse hinsichtlich der Validität evaluiert.*

*Ziel ist die Entwicklung eines Instrumentes zur Evaluation von Angeboten der Offenen Hilfen für Menschen mit geistiger Behinderung.*

### 07.2 Lehrforschungsprojekt - Projekt 5

Spielförderung in Kleingruppen mit der Methode des Kinderpsychodramas

2,5 LVS

Gemeinsamer Beginn: 28.03.2017, 08:00 - 13.00 Uhr, Raum 2311 und 2400; (Weiss, Bauer, Widmann)

Gemeinsames Treffen auch am 31.03.2017, 9.00 - 13.00 Uhr, weitere gemeinsame Treffen nach Vereinbarung. (Anwesenheit ist verpflichtend.)

Bitte beachten: Einzeltermin(e) bei Fr. Bauer anderer Raum.

Bauer A.	Raum 2126	Mi 11:30 <input type="checkbox"/> 13:00
Widmann G.	Raum 3103	Do 18:00 <input type="checkbox"/> 19:30
Bauer A., Weiss,	Raum 2311 (Beratungsraum) Raum 2400	Di 28.03.17 08:00 <input type="checkbox"/> 13:00
Widmann G.	Raum 2311 (Beratungsraum) Raum 2400	Fr 31.03.17 09:00 <input type="checkbox"/> 13:00
Bauer A.	Raum 3104	Mi 10.05.17 11:30 <input type="checkbox"/> 13:00 Mi 14.06.17 11:30 <input type="checkbox"/> 13:00

max. 12 TN Wahlpflichtseminar

*In vier Gruppen mit jeweils 4 Kindergartenkindern und jeweils 3 Studierenden wird mit der Methode des Kinder-Psychodrama ein entwicklungsförderndes und inklusives bzw. Integrationsunterstützendes Angebot gemacht.*

*Die beteiligten Einrichtungen stehen im Vorfeld fest. Die Studierenden bereiten das Angebot vor, führen es durch, dokumentieren und evaluieren den Verlauf und die spezifischen Entwicklungsschritte und Entwicklungsthemen der einzelnen Kinder und der Gruppe. Dabei spielen auch Beobachtungs- und Prozessdiagnostik, Gespräche mit Erzieherinnen und Eltern etc. eine wichtige Rolle. Reflektiert werden auch die eigene Rolle als Heilpädagogin/e, als Leiter/in der Kindergruppe, als Kollegin im Team, sowie Werthaltungen und ethische Fragestellungen.*

*Die Gruppen entscheiden, welche Forschungsfragen sie jeweils im Detail angehen, und welche Forschungsmethoden als geeignet angesehen und angewandt werden. Die Projektplanung geschieht in enger Zusammenarbeit und im Austausch mit den beteiligten Institutionen. In regelmäßigen Abständen treffen sich alle vier beteiligten Forschungsteams zum Austausch.*

### 07.2 Lehrforschungsprojekt - Projekt 6

Inklusiv arbeitende Tanz-Theaterpädagogische Projekte

2,5 LVS

Megnet, N.N.	Raum 3103	Di 11:30 <input type="checkbox"/> 13:00
-----------------	-----------	---

max. 10 TN Wahlpflichtseminar

*Im Rahmen dieses Projektes setzen sich die Studierenden mit der Praxis sowie Möglichkeiten der Erforschung inklusiv arbeitender, künstlerisch-pädagogisch-therapeutischer Projekte auf folgenden sehr unterschiedlichen Wegen auseinander: (vermutlich Projekte im Bereich Tanz und/oder Theater) durch die theoretische Auseinandersetzung mit methodisch-didaktischen Ansätzen sowie der entsprechenden praktischen Selbsterfahrung. Selbsterfahrung und praktisches Erproben verschiedener Zugänge sind notwendig, um sensibel und fundiert beobachten und z.B. interviewen zu können.*

*Quantitative Bestandsaufnahme/Evaluation der möglichen zu untersuchenden Projekte, der Projektplanung und Entscheidung für die Wahl der Forschungsfragen, der entsprechend sinnvollen konkreten Forschungsmethoden zur Untersuchung der konkreten Projekte in der Praxis in Freiburg/ BW und/ oder BRD sowie Auswertung der qualitativen und quantitativen Forschungsergebnisse und Entwicklung einer Projektkonzeption.*

### 07.2 Lehrforschungsprojekt - Projekt 7

Kunstaberachtung für Menschen mit Demenz und deren Angehörige im Museum- ein Projekt in Zusammenarbeit mit der Bürkle Stiftung Freiburg

2,5 LVS

Erster Treff: Mittwoch, 29.03.2017, Raum U1 / Haus 3.

<i>Gut-Hackmann,</i>	<i>U 1 / Haus 3</i>	<i>Mi 17:00 □ 18:30</i>
<i>Schwarz H.,</i>	<i>Kunstraum A. Bürkle</i>	<i>Do 30.03.17 08:00 □ 13:00</i>
<i>Wigger</i>		<i>Do 06.04.17 08:00 □ 13:00</i>
		<i>Do 27.04.17 08:00 □ 13:00</i>
		<i>Do 01.06.17 08:00 □ 13:00</i>
		<i>Do 22.06.17 08:00 □ 13:00</i>
		<i>Do 06.07.17 08:00 □ 13:00</i>

max. 10 TN Wahlpflichtseminar

*Die Zielsetzung dieses Projektes ist die Förderung im Sinne der kulturellen Teilhabe/Partizipation der Kommunikation und Wertschätzung für Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen und Betreuenden. Es ist geplant, dieses Projekt in Zusammenarbeit mit den Museumspädagogen des Museums für Moderne Kunst Freiburg und dem Team der Kunstwissenschaftlerinnen der Bürkle Stiftung Freiburg durchzuführen.*

### 07.2 Lehrforschungsprojekt - Projekt 8

Social-Media-Use

2,5 LVS

<i>Bosse,</i>	<i>Raum 3103</i>	<i>Mi 11:30 □ 13:00</i>
<i>Renner</i>		

max. 10 TN Wahlpflichtseminar

*Für junge Menschen, die auf Unterstützte Kommunikation angewiesen sind, bieten Internet-basierte soziale Medien neue Möglichkeiten der Teilhabe, aber auch neue potentielle Barrieren, wie erste Forschungsergebnisse unterstreichen. Inwieweit und in welcher Weise diese Menschen das Internet und Internet-basierte soziale Medien nutzen, wurde in Deutschland bisher nicht untersucht. In der vorliegenden Studie werden daher junge unterstützte kommunizierende Menschen in Südbaden zu Nutzung des Internets und Internet-basierter sozialer Medien sowie zu entsprechenden Förderfaktoren und Barrieren befragt. Auf diese Weise wird eine belastbare Datengrundlage zur Einschätzung der Partizipation über Internet-basiert sozialer Medien, über den Abbau von Barrieren und eine erhöhte selbstbestimmte Teilhabe geschaffen. Aufbauend sollen Unterstützungsangebote für eine erhöhte Teilhabe an und über neue soziale Medien entwickelt, umgesetzt und evaluiert werden.*

### 07.2 Lehrforschungsprojekt - Projekt 9

AAC Assessment

2,5 LVS

<i>Batorowicz,</i>	<i>Raum 2110</i>	<i>Di 17:30 □ 19:00</i>
<i>Renner</i>		

max. 10 TN Wahlpflichtseminar

*Die bestehenden Diagnostik- und Assessmentinstrumente in der Unterstützten Kommunikation werden analysiert auf diejenigen Informationen, die für Interventionsempfehlungen erforderlich sind. Diese Informationen werden zu einem hierarchischen Kategoriensystem aufgearbeitet und daraus ein dynamisches Assessmentinstrument entwickelt. Dieses wird im Rahmen der Studienintegrierten Praxis erprobt und evaluiert.*

*Die Veranstaltung findet teilweise in englischer Sprache statt.*

### 07.2 Lehrforschungsprojekt - Projekt 10

Ausbildung, Arbeit und Beschäftigung bei Menschen aus dem Autismus-Spektrum  
2,5 LVS

Clausen,

Raum 3103

Di 16:30 □ 18:00

Gastdozenten

max. 10 TN Wahlpflichtseminar

*Die erfolgreiche Gestaltung der Ausbildung und ein zufriedenstellender Einstieg in die Arbeitswelt sind für viele junge Menschen ein entscheidender Schritt zur Gestaltung eines selbstbestimmten Lebens. Menschen aus dem Autismus-Spektrum erleben oft äußere und auch innere Barrieren auf diesem Weg. Im Projekt werden einerseits die bestehenden Institutionen und Maßnahmen der beruflichen Förderung auf ihre Eignung für Menschen aus dem Autismus-Spektrum geprüft - und andererseits junge Erwachsene mit der Diagnose "Autismus" in ihrem Erleben und ihren Erfahrungen befragt und begleitet.*

### 07.2 Lehrforschungsprojekt - Projekt 11

Gesprächsanalyse (conversation analysis) in der Unterstützten Kommunikation  
2,5 LVS

Hörmeyer,

Raum 3103

Do 08:00 □ 09:30

Renner

max. 10 TN Wahlpflichtseminar

*Die Gesprächsanalyse (conversation analysis) bietet Instrumente für eine detaillierte Auswertung von Interaktionsprozessen. Als Grundlage dienen Videoaufnahmen möglichst natürlicher Gesprächssituationen, die mithilfe spezifischer Verfahren ausgewertet und analysiert werden. Wir bedienen uns hier vor allem der Methoden gesprächsanalytischer Transkription sowie der detaillierten gemeinsamen Analyse der Aufnahmen in sogenannten Datensitzungen, in denen kurze Gesprächsausschnitte in der Gruppe diskutiert werden. Durch die genaue Analyse der Gespräche auf einer Mikroebene ist es möglich, die Ursachen für kommunikative Probleme innerhalb eines Gesprächspaares herauszuarbeiten und Strategien zur Behebung dieser Probleme zu entwickeln. Bei Menschen mit Aphasie wird diese Auswertung bereits erfolgreich in der Therapie eingesetzt. Ein solcher Einsatz ist auch in der Unterstützten Kommunikation erfolgversprechend. In diesem Projekt wird ein heilpädagogisches Interventionskonzept entwickelt und erprobt.*

### 07.2 Lehrforschungsprojekt - Projekt 12

Inklusion im Sport: Implementierung von "Baskin" in Freiburg  
2,5 LVS

Beginn: 04.04.2017.

Kiuppis,

Raum 2301

Di 16:30 □ 18:00

Sütterlin

max. 10 TN Wahlpflichtseminar

*"Baskin" ist ein Ballspiel, das an Basketball angelehnt ist, dessen Regelwerk aber die Teilnahme von Menschen mit unterschiedlichen Funktionsfähigkeiten bzw. Beeinträchtigungen vorsieht - auch jenen, die z.B. nicht gut laufen, "dribbeln", Pässe spielen oder werfen können. Entstanden, und im Sinne der Leitidee universellen Designs fortwährend in Veränderung begriffen, im norditalienischen Cremona, hat sich "Baskin" bereits in Südeuropa als inklusive Sportart ausgebreitet, z.B. in Mailand, Lyon und Barcelona. Unser Projekt sieht die Implementierung von "Baskin" in Freiburg vor - ein Vorhaben, das von einem Forscher und einem langjährigen Basketballtrainer aus dem olympischen Lillehammer mitgetragen wird und bei dem es um die Etablierung zweier "Baskin"-Teams in der Stadt gehen soll (=Minimalziel). Wir fangen bei "null" an, und alle sind willkommen - egal wie sportlich Sie sind, denn Sie können auch dabei sein ohne sich auf dem Spielfeld zu bewegen.*

**Modul 08 Vertiefende Konzepte und Verfahren der Heilpädagogik - Prüf.Nr. 08 für HA +**

**08.1 Didaktik**

*Clausen,  
Schumann*

*Aula 1100*

*Mi 29.03.17 08:00 □ 09:30  
Mi 05.04.17 08:00 □ 09:30  
Mi 12.04.17 08:00 □ 09:30  
Mi 19.04.17 08:00 □ 09:30  
Mi 26.04.17 08:00 □ 09:30  
Mi 03.05.17 08:00 □ 09:30  
Mi 10.05.17 08:00 □ 09:30  
Mi 17.05.17 08:00 □ 09:30  
Mi 24.05.17 09:45 □ 11:15  
Mi 31.05.17 09:45 □ 11:15  
Mi 14.06.17 09:45 □ 11:15  
Mi 21.06.17 09:45 □ 11:15  
Mi 28.06.17 09:45 □ 11:15  
Mi 05.07.17 09:45 □ 11:15  
Mi 12.07.17 09:45 □ 11:15*

*Aula 2000*

2 LVS Pflichtvorlesung

**08.2 Heilpädagogische Methoden und Didaktik**

Erwachsenenbildung -Erwachsenenbildungsangebote für Menschen mit Behinderung planen, durchführen und reflektieren

*Hügel*

*Raum 2110*

*Do 30.03.17 14:00 □ 17:15  
Do 06.04.17 14:00 □ 17:15  
Do 27.04.17 14:00 □ 17:15  
Sa 06.05.17 09:00 □ 15:30  
Sa 13.05.17 11:30 □ 19:00  
Do 18.05.17 14:00 □ 16:15*

*Raum 3101*

*Raum 3102*

*Exkursion*

*Raum 3101*

max. 30 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

**08.2 Heilpädagogische Methoden und Didaktik**

Sinnesbehinderung und Konzepte der Förderung

*Burger*

*Raum 3301*

*Mi 11:30 □ 13:00*

max. 30 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

### 08.2 Heilpädagogische Methoden und Didaktik

Konzepte und Verfahren der bildnerischen, tänzerischen und theaterorientierten Künste für Anwendungsfelder der Heilpädagogik

<i>Wigger</i>	<i>U 1 / Haus 3</i>	<i>Do 06.04.17 14:00 □ 16:15</i>
		<i>Do 20.04.17 14:00 □ 16:15</i>
		<i>Do 04.05.17 14:00 □ 16:15</i>
		<i>Do 11.05.17 14:00 □ 16:15</i>
		<i>Do 18.05.17 14:00 □ 16:15</i>
<i>Megnet</i>	<i>Aula 2000</i>	<i>Do 01.06.17 14:00 □ 16:15</i>
		<i>Do 22.06.17 14:00 □ 16:15</i>
		<i>Do 29.06.17 14:00 □ 16:15</i>
		<i>Do 06.07.17 14:00 □ 16:15</i>
		<i>Do 13.07.17 14:00 □ 16:15</i>

max. 30 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

### 08.2 Heilpädagogische Methoden und Didaktik

Beziehungsorientierte, bewegungspädagogische Konzepte

OSP = Olympiastützpunkt Freiburg-Schwarzwald, Schwarzwaldstraße 177

<i>Welsche</i>	<i>Raum 2300</i>	<i>Do 30.03.17 10:00 □ 12:00</i>
<i>Werthmann</i>	<i>Aula 2000</i>	<i>Fr 31.03.17 14:00 □ 19:00</i>
		<i>Sa 01.04.17 09:00 □ 18:00</i>
<i>Welsche</i>	<i>OSP</i>	<i>Do 06.04.17 10:00 □ 12:00</i>
		<i>Do 13.04.17 10:00 □ 12:00</i>
		<i>Do 20.04.17 10:00 □ 12:00</i>
		<i>Do 22.06.17 10:00 □ 12:00</i>
		<i>Do 29.06.17 10:00 □ 12:00</i>
		<i>Do 06.07.17 10:00 □ 12:00</i>
		<i>Do 13.07.17 10:00 □ 12:00</i>

max. 30 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

### 08.3 Medien 1 Seminar 1: Erlebnispädagogik

<i>Ernst,</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Fr 07.04.17 14:00 □ 19:00</i>
<i>Mall</i>		<i>Sa 08.04.17 09:00 □ 18:00</i>
	<i>Raum 2200</i>	<i>Di 16.05.17 14:00 □ 19:00</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Fr 19.05.17 14:00 □ 19:00</i>
	<i>Raum 3101</i>	<i>Fr 02.06.17 14:00 □ 19:00</i>
		<i>Sa 03.06.17 09:00 □ 18:00</i>

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

*Dieses Seminar bietet den Teilnehmer(inne)n einen fundierten Einblick in die pädagogische Praxis der Erlebnispädagogik. Ausgehend von der Geschichte und den aktuellen Entwicklungen in der Erlebnispädagogik werden verschiedene erlebnispädagogische Lernfelder anhand praktischer Aufgabenstellungen erkundet und die Wirkungsweisen und pädagogischen Zielsetzungen auf dem persönlichen Erfahrungshintergrund erörtert. Eine besondere Aufmerksamkeit wird dabei auf pädagogische Transfersituationen in den Alltag der Teilnehmer(innen) gelegt.*

*Das Seminar stellt neben theoretischen Grundlagen und angewandten Methoden folgende erlebnispädagogische Medien mit praktischen Angeboten vor: Orientierungstour, Teamkooperationsaufgaben, Klettern, mobile niedere und hohe Seilelemente, Floßbau, stationärer Seilgarten.*

*Uns ist dabei bewusst, dass sich die erlebnispädagogischen Angebote an den Gegebenheiten der pädagogischen Einrichtungen vor Ort orientieren müssen. Der flexible Einsatz erlebnispädagogischer Medien muss die vielfältigen Bedarfssituationen der Menschen berücksichtigen und individuelle Handlungskonzepte zur Verfügung stellen.*

### 08.3 Medien 1 Seminar 2: Bewegungs- und Sportpädagogik

Dieses Seminar muss von den SPOSA-Teilnehmer(inne)n belegt werden.

Haun, Lortzingschule, Lortzingstr. 1 Mo 15:45 □ 18:00  
Simon, T.,  
Welsche

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

*In dieser Veranstaltung beschäftigen wir uns mit den Grundlagen der Bewegungs- und Sportpädagogik und dem Transfer zu den Handlungsfeldern der Heilpädagogik, Sozialen Arbeit und Pädagogik. Bitte Bewegungs- und Experimentierfreude und bewegungsfreundliche Kleidung mitbringen.*

### 08.3 Medien 1 Seminar 3: Vom kreativen Tanz zum Tanztheater

Gluding Aula 2000  
Fr 19.05.17 14:00 □ 19:00  
Sa 20.05.17 09:00 □ 18:00  
Di 23.05.17 14:00 □ 16:15  
Di 30.05.17 14:00 □ 16:15  
Fr 02.06.17 14:00 □ 19:00  
Sa 03.06.17 09:00 □ 18:00  
Di 13.06.17 14:00 □ 16:15  
Di 20.06.17 14:00 □ 16:15  
Di 27.06.17 14:00 □ 16:15

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

*In diesem Seminar experimentieren wir mit den vielfältigen Wechselspielen, die sich durch die unterschiedlichen Verbindungen von Bewegung, Musik und außermusikalischen Themen und Bildern ergeben. Nach einstimmenden Übungen zur Sensibilisierung der Körperwahrnehmung und zur Erweiterung der individuellen tänzerischen Bewegungskompetenzen werden die gewählten Themen und Impulse auf improvisatorischem Wege erkundet und in einem weiteren Schritt zur Tanztheatergestaltung weiterentwickelt. Erarbeitet werden tanzpädagogische Grundsätze zur Anleitung von sozialen Gruppen, die keine tänzerischen Vorerfahrungen haben. Die Reflexion des Gruppenprozesses als auch der individuellen Erfahrungen findet im Hinblick auf die Umsetzbarkeit mit verschiedenen Zielgruppen statt.*

### 08.3 Medien 1 Seminar 4: Werken als Beziehungsarbeit

Loth Werkraum / Haus 1  
Fr 07.04.17 14:00 □ 19:00  
Sa 08.04.17 09:00 □ 18:00  
Fr 28.04.17 14:00 □ 19:00  
Sa 29.04.17 09:00 □ 18:00  
Fr 23.06.17 14:00 □ 19:00  
Sa 24.06.17 09:00 □ 18:00

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

*Einführung in die Verarbeitung von Holz und weiteren Werkstoffen.  
Erlernen des sicheren Umgangs mit Maschinen, wie beispielsweise Bohrmaschinen, Stichsäge, Hobel.  
Vielfältige Arbeitstechniken sollen erlernt und geübt werden. Die erworbenen handwerklichen Grundkenntnisse sollen befähigen, die Beziehungsarbeit in verschiedenen sozialen Arbeitsfeldern zu unterstützen.*

**08.3 Medien 1 Seminar 5: Aktive Medienarbeit im Zeitalter der Digitalisierung**

Griesinger	Raum 3101	Fr 07.04.17	14:00	□	19:00
		Sa 08.04.17	09:00	□	18:00
	Raum 3302	Fr 28.04.17	14:00	□	19:00
		Sa 29.04.17	09:00	□	18:00
		Fr 23.06.17	14:00	□	19:00
		Sa 24.06.17	09:00	□	18:00

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

*Medienkompetenz gehört heute zu den Schlüsselqualifikationen in der Arbeitswelt. Doch auch mit Blick auf Themen wie Fake News, Filterblasen und postfaktisches Zeitalter zeigt sich, dass mangelnde Medienkompetenz nicht nur ein persönliches Exklusionsrisiko, sondern auch ein gesellschaftliches Problem darstellt.*

*Ziel der aktiven Medienarbeit ist es, im kreativen Prozess Medien selbst zu gestalten und so nicht nur die Prinzipien der Mediengestaltung und Medienwirkung zu verstehen, sondern auch soziale Kompetenzen und einen kritischen Medienkonsum zu fördern. Im Seminar werden verschiedene Methoden und Ansätze der aktiven Medienarbeit von der digitalen Bild und Tonbearbeitung bis hin zu multimedialen Web2.0-Projekten vorgestellt, ausprobiert sowie eigene Projektideen entwickelt und umgesetzt.*

*Für das Seminar sollten die Teilnehmer(innen) ein Laptop oder Tablet-PC mit Internetzugang mitbringen.*

**08.3 Medien 1 Seminar 6: Von der Idee zum Film - Videoprojektarbeit**

Grubel	Raum 3101	Fr 19.05.17	14:00	□	19:00
		Sa 20.05.17	09:00	□	18:00
	Raum 2110	Fr 02.06.17	14:00	□	19:00
		Sa 03.06.17	09:00	□	18:00
	Raum 3101	Fr 23.06.17	14:00	□	19:00
		Sa 24.06.17	09:00	□	18:00

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

*Der Einsatz des Mediums Video in der Sozialen Arbeit kann je nach Zielgruppe auf unterschiedlichste Art und Weise erfolgen. Mit viel Lust am Ausprobieren soll in diesem Seminar die Gestaltung von Videoclips, performativen Videoexperimenten und Kurzfilmen erkundet werden. Dabei spielen die Themenbereiche Bildaufbau, Kameraführung, Tongestaltung, Dramaturgie und stets auch die Wirkungsweise auf die Betrachter(in) eine entscheidende Rolle. Auch Gruppenprozesse innerhalb der Umsetzung von Medienprojekten werden reflektiert und besprochen. In unterschiedlichen Settings werden Sie im Seminar praktische Erfahrungen sammeln und in der Arbeit mit Tablets, Camcordern, Audiorekordern und Videoschnittprogrammen eigene kleine Projekte skizzieren und in die Tat umsetzen.*

**08.3 Medien 1 Seminar 7: Wahrnehmungsförderung und Wahrnehmungsreflexion sozialer Situationen durch zeichnerische Methoden**

Beginn: 4. April 2017.

Effelsberg	Werkraum / Haus 1	Di 14:00	□	16:15
------------	-------------------	----------	---	-------

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

*Zeichnen lehrt Sehen. So bemerken wir, wie sehr unsere Wahrnehmung durch Vorerfahrungen verzerrt ist. Wir üben, genau hinzusehen, und wir lernen verschiedene zeichnerische Methoden und graphische Zugänge kennen, für die man nicht "zeichnen können" muss.*

*Wir wissen, dass der wichtigste und größte Teil der Kommunikation in der Sozialen Arbeit nonverbal abläuft. Daher studieren wir über den Weg des Zeichnens die Körpersprache und analysieren damit soziale Interaktionen. Wir reflektieren unsere Wahrnehmungen und unsere eigenen Arbeiten und lernen auf diese Weise unser Medium, uns selbst und die nonverbalen, visuellen Beziehungen zwischen Menschen besser verstehen. Wir prüfen unsere Übungen auf Einsatzmöglichkeiten mit Zielgruppen der Sozialen Arbeit.*



**08.3 Medien 1 Seminar 8: Grundlagen der Musiktherapie**

Pfeifer Raum 1308 Do 16:30 ~~18:45~~

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

*Ziel dieser Lehrveranstaltung ist es, Einblicke in Interventionen, Methoden, Theorien, Rahmenbedingungen und Fallbeispiele musiktherapeutischer Arbeit zu ermöglichen. Primär gilt es jene theoretischen und praktischen Aspekte und Modelle der Musiktherapie zu fokussieren, wie sie für u.a. Heilpädagogik und Soziale Arbeit gewinnbringend eingesetzt werden können. Dabei sollen die Studierenden eigene Ideen kreieren, einbringen und erproben, um schlussendlich einen "Pool" an relevanten Ansätzen für die eigene Praxis verfügbar zu haben.*

**08.3 Medien 1 Seminar 9: Einführung in die Kunsttherapie**

Wigger U 1 / Haus 3 Di 14:00 ~~16:15~~

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

**08.3 Medien 1 Seminar 10: Einführung in die Kunsttherapie**

Schwarz H. U 1 / Haus 3 Do 16:30 ~~18:45~~

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

**08.3 Medien 1 Seminar 11: Geschichten erzählen, kreativ schreiben und performativ gestalten**

Bitte beachten Sie, dass an fünf Tagen das Seminar nicht am Montag, sondern am Dienstag um 14:00 Uhr stattfindet.

Megnet Raum 1306 Mo 15:45 ~~18:00~~

Raum 1308

Raum 1207 Di 23.05.17 14:00 ~~16:15~~

Raum 1306

Raum 1207 Di 30.05.17 14:00 ~~16:15~~

Raum 1306

Raum 1207 Di 13.06.17 14:00 ~~16:15~~

Raum 1306

Raum 1207 Di 20.06.17 14:00 ~~16:15~~

Raum 1306

Raum 1207 Di 27.06.17 14:00 ~~16:15~~

Raum 1306

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

*Das Erzählen von Geschichten, das Fabulieren über erfundene oder real erlebte Situationen, ist eine pädagogische und künstlerische Ausdrucksform, die in der sozialen Praxis immer mehr an Bedeutung gewinnt. Nicht nur in alten Kulturen wurden über das Erzählen wichtige kulturelle und soziale Kompetenzen vermittelt. Auch für heutige Kinder und Jugendliche können soziale und sprachliche Kompetenzen über das Hören und Erzählen von fremden oder eigenen Geschichten erweitert werden. Geschichtenerzähl- und Schreibprojekte werden immer mehr in Form von Modellversuchen in sozialen Brennpunkteinstitutionen, der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund sowie der Arbeit mit Senioren erfolgreich durchgeführt.*

*Das Performen eigener Geschichten bildet die Grundlage der aktuellen Slam-Poetry Bewegung und der gedruckten Versionen von Graphic Novels.*

*Grundlegende Einstiegsübungen zum improvisierenden Erzählen und gestalteten Nacherzählen, führen weiter zum kreativen Schreiben und Gestalten von Geschichten mit unterschiedlichen Ausdrucksmöglichkeiten, je nach Interessenschwerpunkten der Studierenden.*

**08.3 Medien 1 Seminar 12: Zirkuspädagogik**

Becker A.,  
Scheffold

Aula 2000

Di 04.04.17 16:30 □ 18:45  
Fr 07.04.17 14:00 □ 19:00  
Sa 08.04.17 09:00 □ 18:00  
Di 18.04.17 16:30 □ 18:45  
Di 02.05.17 16:30 □ 18:45  
Di 09.05.17 16:30 □ 18:45  
Di 23.05.17 16:30 □ 18:45  
Di 30.05.17 16:30 □ 18:45

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

*In diesem Seminar werden Grundlagen der Zirkuspädagogik im gemeinsamen Tun erlebt und ausprobiert und anschließend reflektiert. Unterschiedliche Einsatzmöglichkeiten und die Anwendungsformen bei spezifischen Zielgruppen werden diskutiert.*

*Bitte mitbringen: bequeme Sportbekleidung*

*Zirkuspädagogik verbindet einzigartig Kunst und Pädagogik miteinander. Der Zirkus mit seinem unvergleichbar breiten Spektrum bietet dazu die besten Voraussetzungen und weist besonderes Potential in der pädagogischen, therapeutischen, integrativen, sozialen und präventiven Arbeit auf. Jeder ist einzigartig und genial und kann, egal ob sportlich oder nicht, mit oder ohne Handicap im Zirkus seinen Platz finden und seinen unvergleichbaren Beitrag zum Gesamtbild leisten. Zirkusische und sportliche Höchstleistungen zu erreichen ist nicht das Ziel von zirkuspädagogischen Angeboten. Vielmehr geht es um einen ganzheitlichen Ansatz, bei dem motorische, physische, soziale, sensible, kognitive, psychische und soziale Fähigkeiten gefördert und gefordert werden.*

*Auf Basis zirkuspädagogischer Grundlagen arbeiten wir medial, bewegungsorientiert, partizipativ, ressourcenorientiert, integrativ, handlungsorientiert und interkulturell.*

**08.3 Medien 1 Seminar 13: Improvisationstheater und Theatersport**

Bitte beachten Sie, dass an fünf Tagen das Seminar nicht am Dienstag, sondern am Montag um 15:45 Uhr stattfindet.

Megnet

Aula 2000

Di 14:00 □ 16:15  
Mo 22.05.17 15:45 □ 18:00  
Mo 29.05.17 15:45 □ 18:00  
Mo 12.06.17 15:45 □ 18:00  
Mo 19.06.17 15:45 □ 18:00  
Mo 26.06.17 15:45 □ 18:00

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

*In diesem Seminar werden Grundlagen der theatralen Improvisation und des Theatersports vermittelt. In den letzten Jahren hat sich die von Keith Johnston entwickelte improvisatorische Theaterarbeit als "Theatersport" deutschlandweit auf der Bühne, aber vor allem auch in der Arbeit mit sehr unterschiedlichen Zielgruppen etabliert. Denn sie ermöglicht einen leichten Einstieg ins Theaterspielen für Laien und fördert dabei auch noch in hohem Maße soziale und kommunikative Lern- und Reflexionsprozesse.*

*Spezielle Übungen zur Hinführung zum Theaterspielen dienen dabei der Entwicklung der individuellen Kreativität, Phantasie und Spontanität. Spielleitungserfahrungen werden bei der Entwicklung eines Konzeptes für eine spezielle Zielgruppe gesammelt, das exemplarisch mit der Seminargruppe durchgeführt wird.*

*Im Laufe des Seminars findet eine Exkursion zu einem Improvisationstheaterauftritt statt. An der letzten Sitzung des Seminars findet eine Werkstattaufführung statt.*

**08.3 Medien 1 Seminar 14: Prävention und Förderung durch den Einsatz von Körper, Atmung, Stimme und Bewegung**

Pfeifer

Raum 1308

Di 14:00 □ 16:15

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

*Durch den fachgerechten Einsatz von Körper, Atmung, Stimme und Bewegung lassen sich u.a. sowohl Möglichkeiten der Pflege der eigenen Psychohygiene im beruflichen Alltag erschließen, sowie auch vielseitig einsetzbare praktische Methoden in der Arbeit mit Klientinnen und Klienten. Aufbauend auf ein breites Spektrum an theoretischen (z. B. aus den künstlerischen Therapien, bewegungsorientierten Lehren, Atemschulen etc.) und praktischen (Selbsterfahrung, Entwickeln und Einbringen eigener Angebote) Inhalten, eröffnet diese Lehrveranstaltung somit Erfahrungsspielräume für individuelle Prävention angehender Fachkräfte im Sozialbereich wie auch Anwendungen im Kontakt mit Klientinnen und Klienten. Dabei sind keinerlei Vorkenntnisse und spezifischen Fähigkeiten vonnöten."*

**Modul 09 Wissenschaft und Forschung - Prüf.Nr. 09 für PF +**

**09.1 Qualitative und quantitative empirische Sozialforschung 1**

Burger

Aula 2000

Mi 05.04.17 09:45 □ 11:15

Mi 12.04.17 09:45 □ 11:15

Mi 19.04.17 09:45 □ 11:15

Mi 26.04.17 09:45 □ 11:15

Mi 03.05.17 09:45 □ 11:15

Mi 10.05.17 09:45 □ 11:15

Mi 17.05.17 09:45 □ 11:15

Pfeifer

Mi 24.05.17 08:00 □ 09:30

Mi 31.05.17 08:00 □ 09:30

Mi 14.06.17 08:00 □ 09:30

Mi 21.06.17 08:00 □ 09:30

Mi 28.06.17 08:00 □ 09:30

Mi 05.07.17 08:00 □ 09:30

Mi 12.07.17 08:00 □ 09:30

2 LVS Pflichtvorlesung





# **Verzeichnis der Lehrveranstaltungen**

## **im Sommersemester 2017**

### **Studiengang**

### **Heilpädagogik - Inclusive Education (B.A.) mit vier Studienschwerpunkten (6. Sem.)**

Stand: 15. Februar 2017



## 6 . S e m e s t e r

**Kompetenzbereich 2: Die Qualität der heilpädagogischen Arbeit sichern und entwickeln, heilpädagogische Prozesse forschungsmethodisch korrekt evaluieren sowie eine Bachelor-Thesis entwickeln, erarbeiten und verteidigen können**

### Modul 2.2. Bachelorthesis

#### 2.2.1 Exposé

*Renner*

*Aula 2000*

*Do 30.03.17 09:45 □ 11:15*

*Do 06.04.17 09:45 □ 11:15*

*Do 13.04.17 09:45 □ 11:15*

*Do 20.04.17 09:45 □ 11:15*

*Do 27.04.17 09:45 □ 11:15*

*Do 04.05.17 09:45 □ 11:15*

*Do 11.05.17 09:45 □ 11:15*

1 LVS Pflichtvorlesung

**Kompetenzbereich 3: Handlungswissen zur professionellen Gestaltung der heilpädagogischen Praxis kritisch-konstruktiv erschließen und einsetzen können**

### Modul 3.3. Gutachten - Prüf.Nr. 0303 für GA

#### 3.3.1 Grundlagen für die professionelle Erstellung eines förderdiagnostischen Gutachtens

*Kiuppis*

*Aula 2000*

*Mi 05.04.17 08:00 □ 09:30*

*Mi 12.04.17 08:00 □ 09:30*

*Mi 19.04.17 08:00 □ 09:30*

*Mi 26.04.17 08:00 □ 09:30*

*Mi 03.05.17 08:00 □ 09:30*

*Mi 10.05.17 08:00 □ 09:30*

*Mi 17.05.17 08:00 □ 09:30*

1 LVS Pflichtvorlesung

### Modul 3.6. Sozialpolitik und Sozialmanagement - Prüf.Nr. 0306 für ProjArb

#### 3.6.1 Sozialpolitik und Freie Wohlfahrtspflege

Beginn: 4. April 2017.

*Ebertz*

*Aula 1100*

*Di 14:00 □ 15:30*

2 LVS Pflichtvorlesung

#### 3.6.2 Sozialmanagement

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum.

*Schmidt T.*

*Aula 3000*

*Mo 17:30 □ 19:00*

*Aula 1100*

*Mo 24.04.17 17:30 □ 19:00*

2 LVS Pflichtvorlesung

**Kompetenzbereich 4: Theoriegeleitet heilpädagogisch arbeiten und professionell handeln können**

**Modul 4.3. Lehr-Forschungsprojekt: Heilpädagogische Spieltherapie (HPS) - Prüf.Nr. 0403 für PF-Koll**

**4.3.1 Verfahren der Heilpädagogischen Spieltherapie 2 (nur für HPS)**

Impulse für die HPS aus ergänzenden therapeutischen Verfahren für Kinder und Jugendliche

<i>Weiss</i>	<i>Raum 2300</i>	<i>Fr 19.05.17 09:00</i> □ <i>18:00</i>
		<i>Sa 20.05.17 09:00</i> □ <i>13:00</i>
		<i>Fr 02.06.17 09:00</i> □ <i>18:00</i>
		<i>Sa 03.06.17 09:00</i> □ <i>13:00</i>

max. 30 TN 2 LVS Pflichtseminar

**4.3.3 Praxisberatung und Praxisevaluation in der HPS**

3. April 2017, 11:30 Uhr: Einführung für alle Gruppen.

<i>Hauser, I.</i>	<i>Raum 3203</i>	<i>Mo 15:45</i> □ <i>17:15</i>
<i>Simon</i>	<i>Raum 2311 (Beratungsraum)</i>	<i>Di 11:30</i> □ <i>13:00</i>
<i>Bauer A.</i>	<i>Raum 3103</i>	<i>Mi 09:45</i> □ <i>11:15</i>
<i>Simon</i>	<i>Raum 2311 (Beratungsraum)</i>	<i>Mi 09:45</i> □ <i>11:15</i>
<i>Widmann G.</i>	<i>Raum 3104</i>	<i>Do 16:00</i> □ <i>17:30</i>
<i>Simon</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Mo 03.04.17 11:30</i> □ <i>13:00</i>
	<i>Raum 2407 (PB)</i>	<i>Mi 19.04.17 09:45</i> □ <i>11:15</i>
	<i>Raum 2407 (PB)</i>	<i>Mi 24.05.17 09:45</i> □ <i>11:15</i>
<i>Steinke-Mierke</i>	<i>n.V.</i>	

max. 5 TN 2 LVS Pflichtseminar

- Gr. 1 Simon*
- Gr. 2 Simon*
- Gr. 3 G. Widmann*
- Gr. 4 Bauer*
- Gr. 5 Hauser*
- Gr. 6 Steinke-Mierke n.V.*

**Modul 4.5. Lehr-Forschungsprojekt: Heilpädagogische Kunsttherapie - Prüf.Nr. 0405 für PF-Koll**

**4.5.1 Verfahrensweisen der Kunsttherapie 5 (nur für HPKT)**

Kunsttherapeutische Verfahren und Konzepte

Findet nicht statt am 30.03., 06.04., 27.04., 01.06., 22.06., 06.07.2017; siehe Ersatztermine (Freitage).

<i>Schwarz H.,</i>	<i>U 1 / Haus 3</i>	<i>Fr 07.04.17 09:45</i> □ <i>13:00</i>
<i>Wigger</i>		<i>Do 13.04.17 11:30</i> □ <i>13:00</i>
		<i>Do 20.04.17 11:30</i> □ <i>13:00</i>
		<i>Fr 21.04.17 09:45</i> □ <i>13:00</i>
		<i>Fr 28.04.17 09:45</i> □ <i>13:00</i>
		<i>Do 04.05.17 11:30</i> □ <i>13:00</i>
		<i>Do 11.05.17 11:30</i> □ <i>13:00</i>
		<i>Do 18.05.17 11:30</i> □ <i>13:00</i>
		<i>Do 29.06.17 11:30</i> □ <i>13:00</i>
		<i>Do 13.07.17 11:30</i> □ <i>13:00</i>

max. 30 TN 2 LVS Pflichtseminar

### 4.5.3 Praxisberatung und Praxisevaluation in der HPKT

Bitte Raumänderung an Einzeltermin(en) beachten.

<i>Roth C.</i>	<i>Raum 2100</i>	<i>Mo 09:00 □ 11:15</i>
<i>Megnet</i>	<i>Raum 3304</i>	<i>Mo 14:00 □ 15:30</i>
<i>Kraft, A.</i>	<i>Raum 2100</i>	<i>Di 11:30 □ 13:00</i>
<i>Wigger</i>	<i>U 1 / Haus 3</i>	<i>Di 16:30 □ 18:00</i>
<i>Schwarz H.</i>	<i>Raum 2100</i>	<i>Do 14:00 □ 15:30</i>
	<i>Raum 2128</i>	<i>Do 06.04.17 14:00 □ 15:30</i>
	<i>Raum 2128</i>	<i>Do 04.05.17 14:00 □ 15:30</i>
<i>Kraft, A.</i>	<i>Raum 2128</i>	<i>Di 20.06.17 11:30 □ 13:00</i>

max. 5 TN 2 LVS Pflichtseminar

- Gr. 1 Wigger*
- Gr. 2 Schwarz*
- Gr. 3 Megnet*
- Gr. 4 Kraft*
- Gr. 5 Roth*

## Modul 4.7. Lehr-Forschungsprojekt: Unterstützte Kommunikation - Prüf.Nr. 0407 für PF-Koll

### 4.7.1 Systeme und Verfahren der Unterstützten Kommunikation 5 (nur für UK)

Theorie, Forschung und evidenzbasierte Praxis

<i>Batorowicz,</i>	<i>Raum 3301</i>	<i>Mi 09:45 □ 11:15</i>
<i>Renner</i>		

max. 30 TN 2 LVS Pflichtseminar

### 4.7.3 Praxisberatung und Praxisevaluation in der UK

<i>Buchta</i>	<i>Raum 2126</i>	<i>Mo 09:45 □ 11:15</i>
	<i>Raum 2126</i>	<i>Mo 11:30 □ 13:00</i>
<i>Kiuppis</i>	<i>Raum 2126</i>	<i>Di 11:30 □ 13:00</i>
<i>Renner</i>	<i>Raum 2301</i>	<i>Mi 17:00 □ 18:30</i>
<i>Buchta</i>	<i>Raum 2407 (PB)</i>	<i>Mo 10.07.17 09:45 □ 11:15</i>
	<i>Raum 2407 (PB)</i>	<i>Mo 10.07.17 11:30 □ 13:00</i>

max. 5 TN 2 LVS Pflichtseminar

- Gr. 1 Renner*
- Gr. 2 Kiuppis*
- Gr. 3 Buchta*
- Gr. 4 Buchta*

## Modul 4.9. Lehr-Forschungsprojekt: Behinderung, Bildung und Assistenz - Prüf.Nr. 0409 für PF-Koll

### 4.9.1 Förderkonzepte und edukative Verfahren für Menschen mit Behinderung 5 (nur für BBA)

Inklusion in und durch Sport

Beginn: 03.04.17.

<i>Kiuppis</i>	<i>Raum 3301</i>	<i>Mo 15:45 □ 17:15</i>
----------------	------------------	-------------------------

max. 30 TN 2 LVS Pflichtseminar



#### 4.9.3 Praxisberatung und Praxisevaluation inklusiver Pädagogik in der BBA

Gr. 4 Megnet: Ersatztermine bei Terminüberschneidungen (Modul 5.2.2/5.2.3) werden vereinbart.

<i>Burger</i>	<i>Raum 2311 (Beratungsraum)</i>	<i>Mo 14:00 □ 15:30</i>
<i>Friske</i>	<i>Raum 3104</i>	<i>Di 11:30 □ 13:00</i>
<i>Höfflin</i>	<i>Raum 2407 (PB)</i>	<i>Di 11:30 □ 13:00</i>
<i>Pfeifer</i>	<i>Raum 3104</i>	<i>Mi 09:45 □ 11:15</i>
<i>Huslisti B.</i>	<i>Raum 3104</i>	<i>Mi 17:30 □ 19:00</i>
<i>Megnet</i>	<i>Raum 3304</i>	<i>Fr 09:45 □ 11:15</i>

max. 5 TN 2 LVS Pflichtseminar

- Gr. 1 Pfeifer*
- Gr. 2 Burger*
- Gr. 3 Höfflin*
- Gr. 4 Megnet*
- Gr. 5 Huslisti*
- Gr. 6 Friske*

### Kompetenzbereich 5: Berufsfeldbezogen interdisziplinär, international sowie intra- und interkulturell denken und ethisch verantwortlich handeln können

#### Modul 5.2. Netzwerk Heilpädagogik (Projektstudium) - Prüf.Nr. 0502 für ProjArb

##### 5.2.1 Aktuelle Fragestellungen in der Heilpädagogik

Inklusion

Beginn: 04.04.2017. Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum.

<i>Kiuppis</i>	<i>Aula 2000</i>	<i>Di 09:45 □ 11:15</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Di 11.07.17 09:45 □ 11:15</i>

2 LVS Pflichtvorlesung

##### 5.2.2 Heilpädagogik im internationalen Vergleich

Das Eigene und das Fremde

<i>Batorowicz</i>	<i>Raum 1207</i>	<i>Do 18.05.17 08:00 □ 09:30</i>
		<i>Do 01.06.17 08:00 □ 09:30</i>
		<i>Do 22.06.17 08:00 □ 09:30</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Fr 23.06.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Fr 23.06.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Do 29.06.17 08:00 □ 09:30</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Fr 30.06.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Do 06.07.17 08:00 □ 11:15</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Do 13.07.17 08:00 □ 09:30</i>

max. 80 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

### **Seminar 1: Barcelona**

Kooperationsveranstaltung mit der Escoles Universitaries de Treball Social i Educació Social Pere Tarrés an der Ramón Llull Universität Barcelona.

*Effelsberg,*

*Raum 3101*

*Mo 13:00 □ 14:00*

*Winkler*

max. 17 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

*Das Seminar wendet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge Soziale Arbeit, Pädagogik und Heilpädagogik.*

*Ziel des Seminars ist, die Soziale Arbeit und die Leistungen und Strukturen des sozialen Sicherungssystems in Katalonien und Spanien und in der Bundesrepublik Deutschland exemplarisch an einem Handlungsfeld Sozialer Arbeit aufzuzeigen und zu vergleichen.*

*Das Seminar beginnt im Wintersemester mit einem Vorbereitungsseminar zur Landeskunde, zum sozialen Sicherungssystem in Katalonien und Spanien und zum Schwerpunktthema Soziale Arbeit mit Immigranten und Flüchtlingen. Im Sommersemester finden weitere Vorbereitungstermine statt und vom 26.03.2017 - 01.04.2017 folgt ein einwöchiges Seminar in Barcelona mit Lehrveranstaltungen an der Partnerhochschule und Praxisstellenbesuchen. Vom 11.06.2017 - 17.06.2017 wird das Seminar an der Katholischen Hochschule fortgeführt.*

*Für das Seminar fallen folgende Kosten an: Flug-/Buskosten, Verpflegungskosten, Transportkosten innerhalb von Barcelona, Aufwendungen für ein Gastgeschenk; Unterkunftskosten fallen nicht an, weil Sie in Barcelona bei einer / einem spanischen Austauschpartner(in) kostenlos wohnen werden.*

*Teilnahmevoraussetzung: Teilnehmen können nur Studierende, die sich verpflichten, ihre / ihren spanischen Gastgeberin / Gastgeber während des Freiburgaufenthalts kostenlos in Freiburg oder unmittelbarer Nähe von Freiburg zu beherbergen.*

*Die Teilnehmer(innen) leisten eigene fachliche Beiträge und beteiligen sich bei der Planung und Durchführung des Programms in Freiburg.*

*Im Rahmen des Seminars können Prüfungsleistungen nach den Bestimmungen der Studiengänge erbracht werden. Das Seminar wird im Zusatzlehrprogramm Europäische Soziale Arbeit mit berücksichtigt.*

### **Seminar 2: Bi-nationales Seminar mit der Nationalen Jurij-Fedkovych-Universität Czernowitz / Ukraine**

Konfliktmanagement und Interessenausgleich im Ost-West-Dialog

*Kricheldorf,*

*Sehrig*

max. 10 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

*In einem gemeinsamen bi-nationalen Lernprozess zwischen Studierenden und Lehrenden der Jurij-Fedkovych-Universität Czernowitz und der Katholischen Hochschule Freiburg sollen Konzepte und methodische Ansätze zum Thema Konfliktmanagement und Interessenausgleich bearbeitet werden. Dabei sind - im Sinne eines Ost-West-Dialogs - Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen der deutschen und ukrainischen Situation im Fokus, die reflektiert und vergleichend betrachtet werden. Das detaillierte Programm entsteht in Kooperation mit den Kolleginnen und Kollegen der ukrainischen Partnerhochschule. Die praktische Anwendung von Methoden zum Konfliktmanagement und Interessenausgleich wird auf der Basis von Praxisbesuchen bei verschiedenen Initiativen in Czernowitz, die im Seminkontext stattfinden werden, kennengelernt und kritisch hinterfragt.*

*Die Teilnehmer(innen) des ersten Seminarblocks in Freiburg zum Thema "Capability Approach in der Praxis Sozialer Arbeit", der im November 2016 stattgefunden hat, werden geschlossen auch am zweiten Seminarblock in der Ukraine teilnehmen, der in der Zeit vom 01. - 08. April 2017 stattfindet. Ein Neueinstieg ins Seminar ist im Sommersemester 2017 nicht möglich.*

### Seminar 3: Deutschland - Niederlande / Hanzehogeschool Groningen und KH Freiburg

"Es geht auch anders. Soziale Arbeit in den Niederlanden und Deutschland"

Fortsetzung aus dem Wintersemester 2016 / 2017. Ein Neueinstieg ist nicht möglich!

Vortermine und Nachbesprechung.

<i>Schirilla</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Mi 29.03.17</i>	<i>13:00 □ 14:00</i>
		<i>Mi 05.04.17</i>	<i>13:00 □ 14:00</i>
		<i>Mi 19.04.17</i>	<i>13:00 □ 14:00</i>
		<i>Mi 26.04.17</i>	<i>13:00 □ 14:00</i>
		<i>Mi 10.05.17</i>	<i>13:00 □ 14:00</i>

max. 18 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

*Das deutsch- / niederländische Seminar ist ein Angebot für Studierende des Bachelor Soziale Arbeit, Pädagogik und Heilpädagogik und wird in Kooperation mit der Hanzehogeschool in Groningen durchgeführt. Im Mittelpunkt stehen die Begegnung mit den niederländischen Studierenden der Sozialarbeit und Pädagogik und der Austausch zu aktuellen Konzepten und Methoden der Sozialen und pädagogischen Arbeit in beiden Ländern. Das Seminar beginnt mit Informationen zu Grundlagen der Sozialen Arbeit in Deutschland und den Niederlanden und Landeskunde. Auch der interprofessionelle Austausch (SAB, HPB etc.) wird thematisiert.*

*Im Sommersemester 2017 (Termin: 01.05 - 05.05.2017) wird das Seminar mit einer gemeinsamen Woche in Freiburg fortgesetzt. Die Teilnahme an beiden Seminaren ist verpflichtend. Das Seminar kann auch als Zusatzprogramm besucht werden.*

### Seminar 4: RECOS - Seminar

Thema:

Wohnen und Zusammenleben: Ein Thema für die Soziale und pädagogische Arbeit

<i>Schirilla</i>	<i>Raum 2110</i>	<i>Do 20.04.17</i>	<i>13:00 □ 14:00</i>
	<i>Raum 3101</i>	<i>Mi 24.05.17</i>	<i>13:00 □ 14:00</i>

max. 15 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

*Recos ist ein trinationales Programm mit der Beteiligung von sieben Hochschulen der Sozialen Arbeit in Deutschland (Freiburg), der Schweiz (Basel) und Frankreich (Mulhouse und Strasbourg). Das Seminar richtet sich an Studierende im Bachelor Soziale Arbeit, Pädagogik und Heilpädagogik. Im Sommersemester 2017 (14. - 19. Mai 2017) wird eine trinationale Seminarwoche durchgeführt mit Studierenden aus den beteiligten Hochschulen Frankreichs und der Schweiz. Das Thema ist Wohnen. Die Begegnungs- und Seminarwoche findet in der Jugendherberge Lörrach statt. Es werden während der Woche Praxisbesuche in Freiburg, Basel und in Frankreich durchgeführt. Einfache Französischkenntnisse sind erwünscht. Das Seminar ist Modul des Zusatzlehrprogramms RECOS.*

### 5.2.3 Intra- und interkulturelle Fragestellungen

Lebensläufe von Menschen mit Behinderung im Kontext von inklusiver Gesellschaft und gesellschaftlicher Behinderung

<i>Batorowicz</i>	<i>Aula 2000</i>	<i>Do 18.05.17</i>	<i>09:45 □ 11:15</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Mi 24.05.17</i>	<i>08:00 □ 09:30</i>
		<i>Mi 31.05.17</i>	<i>08:00 □ 09:30</i>
	<i>Aula 2000</i>	<i>Do 01.06.17</i>	<i>09:45 □ 11:15</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Mi 21.06.17</i>	<i>08:00 □ 09:30</i>
	<i>Aula 2000</i>	<i>Do 22.06.17</i>	<i>09:45 □ 11:15</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Fr 23.06.17</i>	<i>08:00 □ 09:30</i>
		<i>Mi 28.06.17</i>	<i>08:00 □ 09:30</i>
	<i>Aula 2000</i>	<i>Do 29.06.17</i>	<i>09:45 □ 11:15</i>
	<i>Aula 1100</i>	<i>Fr 30.06.17</i>	<i>09:45 □ 13:00</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Mi 05.07.17</i>	<i>08:00 □ 09:30</i>
		<i>Mi 12.07.17</i>	<i>08:00 □ 09:30</i>
	<i>Aula 2000</i>	<i>Do 13.07.17</i>	<i>09:45 □ 11:15</i>

2 LVS Pflichtvorlesung

### **Modul 5.3. Angewandte Ethik - Prüf.Nr. 0503 für ProjArb**

#### **5.3.1 Professionsethik**

Beginn: 05.04.2017.

*Bohlen*

*Aula 2000*

*Mi 11:30 □ 13:00*

2 LVS Pflichtvorlesung

#### **5.3.2 Angewandte Ethik in Handlungs- und Arbeitsfeldern der Heilpädagogik**

Beginn: 04.04.2017.

*Bohlen*

*Aula 3000*

*Di 08:00 □ 09:30*

2 LVS Pflichtvorlesung



# **Verzeichnis der Lehrveranstaltungen**

## **im Sommersemester 2017**

### **Studiengang**

### **Berufspädagogik im Gesundheitswesen (B.A.)**

### **(2. / 4 Sem.)**

Stand: 15. Februar 2017



## 2 . S e m e s t e r

### Modul 2.1- Prüf.Nr. 0201 für MSPL + (Projektbericht und -präsentation)

#### 2.1.1 Ringvorlesung mit wechselnden Schwerpunktthemen

Gemeinsame Vorlesungen für das 2. Sem. Berufspädagogik im Gesundheitswesen und das 2. Sem. Management im Gesundheitswesen

<i>Göhner-Barkemeyer</i>	<i>Aula 3000</i>	<i>Mo 03.04.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Mo 03.04.17 11:30 □ 13:00</i>
<i>Schmerfeld</i>		<i>Mo 10.04.17 09:45 □ 11:15</i>
<i>Clausen</i>		<i>Mo 10.04.17 11:30 □ 13:00</i>
<i>Bohlen</i>		<i>Di 18.04.17 09:45 □ 11:15</i>
<i>Kellner</i>		<i>Di 18.04.17 11:30 □ 13:00</i>
<i>Kuhnert</i>		<i>Mi 17.05.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Mi 17.05.17 11:30 □ 13:00</i>
<i>Düsch</i>		<i>Di 30.05.17 09:45 □ 11:15</i>
<i>Effelsberg</i>		<i>Di 30.05.17 11:30 □ 13:00</i>
<i>Sehrig</i>		<i>Fr 07.07.17 14:00 □ 15:30</i>
<i>Thielhorn</i>		<i>Fr 07.07.17 15:45 □ 17:15</i>
<i>Schmidt T.</i>		<i>Fr 14.07.17 09:45 □ 11:15</i>
<i>Kellner</i>		<i>Fr 14.07.17 11:30 □ 13:00</i>
2 LVS	Pflichtvorlesung	

#### 2.1.2 Projekt

Fortsetzung vom 1. Semester

#### 2.1.2 Projekt - Projektgruppe 1

Fortsetzung vom 1. Semester

<i>Kellner</i>	<i>Raum 2301</i>	<i>Di 04.04.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Mi 19.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3101</i>	<i>Fr 21.04.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 2301</i>	<i>Di 16.05.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Mo 22.05.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Mi 31.05.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Fr 02.06.17 09:45 □ 17:15</i>
	<i>Raum 2200</i>	<i>Di 11.07.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Mi 12.07.17 09:45 □ 13:00</i>

3 LVS Pflichtseminar

**2.1.2 Projekt - Projektgruppe 2**

Fortsetzung vom 1. Semester

<i>Schmerfeld</i>	<i>Raum 2127</i>	<i>Di 04.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3204</i>	<i>Mi 19.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3103</i>	<i>Fr 21.04.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3203</i>	<i>Di 16.05.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3204</i>	<i>Mo 22.05.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3304</i>	<i>Mi 31.05.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3103</i>	<i>Fr 02.06.17 09:45 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3204</i>	<i>Di 11.07.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Mi 12.07.17 09:45 □ 13:00</i>

3 LVS Pflichtseminar

**2.1.2 Projekt - Projektgruppe 3**

Fortsetzung vom 1. Semester

<i>Schumann</i>	<i>Raum 3203</i>	<i>Di 04.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 2311 (Beratungsraum)</i>	<i>Mi 19.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3203</i>	<i>Fr 21.04.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3303</i>	<i>Di 16.05.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3103</i>	<i>Mo 22.05.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Fr 26.05.17 14:00 □ 21:30</i>
	<i>Raum 3203</i>	<i>Di 11.07.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Mi 12.07.17 09:45 □ 13:00</i>

3 LVS Pflichtseminar

**2.1.3 Forschungsmethoden**

Prof. Dr. Werner - quantitativ

Prof. Dr. Thielhorn - qualitativ

<i>Thielhorn</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Mo 10.04.17 14:00 □ 17:15</i>
<i>Werner</i>	<i>Raum 1207</i>	<i>Di 23.05.17 09:45 □ 13:00</i>
<i>Thielhorn</i>	<i>Raum 3202</i>	<i>Mi 24.05.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3102</i>	<i>Di 30.05.17 14:00 □ 17:15</i>
<i>Werner</i>		<i>Mi 31.05.17 14:00 □ 15:30</i>
	<i>Raum 3202</i>	<i>Mi 05.07.17 14:00 □ 15:30</i>
		<i>Do 13.07.17 14:00 □ 15:30</i>

2 LVS Pflichtseminar

**2.1.4 Einführung in wissenschaftliche Kommunikation**

<i>Schmerfeld</i>	<i>Raum 1206</i>	<i>Mi 05.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3202</i>	<i>Di 16.05.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Fr 19.05.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Mo 29.05.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Mi 05.07.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3202</i>	<i>Fr 07.07.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Mi 12.07.17 14:00 □ 17:15</i>

2 LVS Pflichtseminar

**2.1.5 Prozessreflexion**

<i>Schmerfeld</i>	<i>Raum 1206</i>	<i>Fr 07.04.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Mi 12.04.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Mi 24.05.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3202</i>	<i>Mo 29.05.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Di 04.07.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Do 06.07.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Fr 14.07.17 14:00 □ 17:15</i>

2 LVS Pflichtseminar

**Modul 2.2- Prüf.Nr. 0202 für Fall +**

**2.2.1 Grundfragen der Ethik**

<i>Bohlen</i>	<i>Aula 3000</i>	<i>Do 13.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 1306</i>	<i>Fr 19.05.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Do 01.06.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3102</i>	<i>Do 06.07.17 09:45 □ 13:00</i>

1 LVS Pflichtseminar

**2.2.2 Theorien und Modelle der Pflege**

<i>Flößer</i>	<i>Raum 1206</i>	<i>Do 06.04.17 09:45 □ 17:15</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Do 20.04.17 09:45 □ 17:15</i>
		<i>Do 18.05.17 09:45 □ 17:15</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Do 01.06.17 09:45 □ 13:00</i>

2 LVS Pflichtseminar

**2.2.3 Evidenzbasierung**

<i>Schumann</i>	<i>Raum 3202</i>	<i>Di 04.04.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 2300</i>	<i>Mi 12.04.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3201</i>	<i>Do 13.04.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3202</i>	<i>Di 18.04.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Fr 21.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3201</i>	<i>Mi 17.05.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3202</i>	<i>Di 23.05.17 14:00 □ 17:15</i>

2 LVS Pflichtseminar

**2.2.4 Fachdidaktik**

Am 04.07.2017 findet der Fachtag Pflege statt.

<i>Immenschuh</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Mo 03.04.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 2300</i>	<i>Mi 05.04.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Fr 07.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 2200</i>	<i>Di 11.04.17 09:45 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3202</i>	<i>Mi 19.04.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Mo 15.05.17 09:45 □ 17:15</i>
		<i>Mo 22.05.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Mo 03.07.17 09:45 □ 17:15</i>
	<i>Aula 1100</i>	<i>Mo 10.07.17 09:45 □ 17:15</i>
	<i>Raum 2300</i>	<i>Do 13.07.17 09:45 □ 13:00</i>

4 LVS Pflichtseminar



## **Zusatzangebote**

### **English for Health Education**

*Burrowes*

*Raum 3202*

*Mi 05.04.17 08:00 □ 09:30*

*Mi 12.04.17 08:00 □ 09:30*

*Mi 19.04.17 08:00 □ 09:30*

*Mi 17.05.17 08:00 □ 09:30*

*Mi 24.05.17 08:00 □ 09:30*

*Mi 31.05.17 08:00 □ 09:30*

*Mi 05.07.17 08:00 □ 09:30*

*Mi 12.07.17 08:00 □ 09:30*

1 LVS

## 4 . S e m e s t e r

### Modul 3 - Prüf.Nr. 0300 für MSPL + (Projektbericht und -präsentation)

#### 3.1 Forschungsprojekt

Gemeinsame Projektarbeit für Berufspädagogik im Gesundheitswesen und Management im Gesundheitswesen. Fortsetzung vom 3. Sem.

N.N.

4 LVS Pflichtseminar

#### 3.1 Forschungsprojekt - Gruppe 1

Fortsetzung vom 3. Sem

Düsch

Raum 3303

Di 18.04.17 09:45 □ 17:15

Raum 2128

Do 20.04.17 09:45 □ 13:00

Mo 24.04.17 09:45 □ 17:15

Mi 26.04.17 09:45 □ 13:00

Mo 22.05.17 09:45 □ 13:00

Di 23.05.17 14:00 □ 17:15

Mo 26.06.17 09:45 □ 17:15

Raum 3303

Di 04.07.17 09:45 □ 17:15

Raum 3104

Mo 10.07.17 14:00 □ 17:15

Raum 1207

Di 11.07.17 09:45 □ 13:00

4 LVS Pflichtseminar

#### 3.1 Forschungsprojekt - Gruppe 2

Fortsetzung vom 3. Sem.

Schumacher Th.

Raum 2200

Di 18.04.17 09:45 □ 17:15

Raum 2301

Do 20.04.17 09:45 □ 13:00

Mo 24.04.17 09:45 □ 17:15

Raum 2300

Mi 26.04.17 09:45 □ 13:00

Raum 2301

Mo 22.05.17 09:45 □ 13:00

Raum 3101

Di 23.05.17 14:00 □ 17:15

Raum 2301

Mo 26.06.17 09:45 □ 17:15

Di 04.07.17 09:45 □ 13:00

Raum 3101

Di 04.07.17 14:00 □ 17:15

Raum 2301

Mo 10.07.17 14:00 □ 17:15

Raum 1207

Di 11.07.17 09:45 □ 13:00

4 LVS

**3.1 Forschungsprojekt - Gruppe 3**

Fortsetzung vom 3. Sem.

<i>Immenschuh,</i>	<i>Raum 2127</i>	<i>Di 18.04.17 09:45 □ 17:15</i>
<i>Schmerfeld</i>	<i>Raum 3301</i>	<i>Do 20.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3202</i>	<i>Mo 24.04.17 09:45 □ 17:15</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Mi 26.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 2127</i>	<i>Mo 22.05.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Di 23.05.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3202</i>	<i>Mo 26.06.17 09:45 □ 17:15</i>
	<i>Raum 2127</i>	<i>Di 04.07.17 09:45 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3302</i>	<i>Mo 10.07.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Di 11.07.17 09:45 □ 13:00</i>

4 LVS Pflichtseminar

**3.1 Forschungsprojekt - Gruppe 4**

Fortsetzung vom 3. Sem.

<i>Werner</i>	<i>Raum 1206</i>	<i>Di 18.04.17 09:45 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3101</i>	<i>Do 20.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3102</i>	<i>Mo 24.04.17 09:45 □ 17:15</i>
	<i>Raum 2301</i>	<i>Mi 26.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3102</i>	<i>Mo 22.05.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Di 23.05.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Mo 26.06.17 09:45 □ 17:15</i>
		<i>Di 04.07.17 09:45 □ 17:15</i>
	<i>Raum 2110</i>	<i>Mo 10.07.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Di 11.07.17 09:45 □ 13:00</i>

4 LVS Pflichtseminar

**3.2 Prozessreflexion**

<i>Schmerfeld</i>	<i>Raum 3301</i>	<i>Fr 21.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 2300</i>	<i>Do 27.04.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3101</i>	<i>Fr 28.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3102</i>	<i>Di 27.06.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3101</i>	<i>Do 06.07.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3201</i>	<i>Do 13.07.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3101</i>	<i>Fr 14.07.17 09:45 □ 13:00</i>

2 LVS Pflichtseminar

**Modul 4 - Prüf.Nr. 0400 für MSPL + (Forschungsbericht zu einem ausgewählten Thema)**

**4.1 Gesundheits- bzw. pflegewissenschaftliche Grundlagen**

<i>Thielhorn</i>	<i>Raum 3202</i>	<i>Mo 10.04.17</i>	<i>08:00 □ 13:00</i>
<i>Kellner</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Di 11.04.17</i>	<i>14:00 □ 17:15</i>
<i>Thielhorn</i>	<i>Aula 3000</i>	<i>Mi 19.04.17</i>	<i>09:45 □ 13:00</i>
<i>Kellner</i>	<i>Raum 2127</i>	<i>Di 25.04.17</i>	<i>09:45 □ 13:00</i>
<i>Thielhorn</i>	<i>Raum 3301</i>	<i>Do 27.04.17</i>	<i>08:00 □ 13:00</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Mo 15.05.17</i>	<i>09:45 □ 13:00</i>
<i>Kellner</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Mi 17.05.17</i>	<i>09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3201</i>	<i>Mi 24.05.17</i>	<i>09:45 □ 17:15</i>
<i>Thielhorn</i>		<i>Mi 28.06.17</i>	<i>09:45 □ 13:00</i>
<i>Kellner</i>	<i>Raum 3302</i>	<i>Mo 03.07.17</i>	<i>09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Mi 05.07.17</i>	<i>09:45 □ 13:00</i>
<i>Thielhorn</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Fr 14.07.17</i>	<i>14:00 □ 17:15</i>

4 LVS Pflichtseminar

**Modul 6 - Prüf.Nr. 0600 für PF +**

**6.2 Gesundheitssystemgestaltung / Gesundheitspolitik**

<i>Werner</i>	<i>Raum 3302</i>	<i>Do 13.04.17</i>	<i>09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3102</i>	<i>Fr 21.04.17</i>	<i>14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3302</i>	<i>Mi 26.04.17</i>	<i>14:00 □ 17:15</i>
		<i>Mo 15.05.17</i>	<i>14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Di 27.06.17</i>	<i>14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3202</i>	<i>Mo 10.07.17</i>	<i>09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3201</i>	<i>Mi 12.07.17</i>	<i>09:45 □ 13:00</i>

2 LVS Pflichtseminar

**6.3 Ethik im Gesundheitswesen**

<i>Bohlen</i>	<i>Raum 2110</i>	<i>Do 13.04.17</i>	<i>14:00 □ 17:15</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Do 20.04.17</i>	<i>14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3101</i>	<i>Do 18.05.17</i>	<i>09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 1306</i>	<i>Fr 19.05.17</i>	<i>09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 2110</i>	<i>Do 29.06.17</i>	<i>09:45 □ 13:00</i>
		<i>Fr 30.06.17</i>	<i>09:45 □ 13:00</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Fr 07.07.17</i>	<i>09:45 □ 13:00</i>

2 LVS Pflichtseminar

**6.4 Medizin und Bioethik**

<i>Schumann</i>	<i>Raum 3201</i>	<i>Mi 12.04.17</i>	<i>09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 2100</i>	<i>Fr 19.05.17</i>	<i>14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3201</i>	<i>Di 23.05.17</i>	<i>09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3101</i>	<i>Fr 26.05.17</i>	<i>09:45 □ 13:00</i>
		<i>Mi 28.06.17</i>	<i>14:00 □ 17:15</i>
		<i>Fr 07.07.17</i>	<i>14:00 □ 17:15</i>
		<i>Mi 12.07.17</i>	<i>14:00 □ 17:15</i>

2 LVS Pflichtseminar

**6.5 Organisationssoziologie**

Schmidt T.

Aula 3000

Di 11.04.17 09:45 □ 13:00

Raum 2110

Mi 12.04.17 14:00 □ 17:15

Raum 3101

Di 25.04.17 14:00 □ 17:15

Di 16.05.17 14:00 □ 17:15

Raum 2110

Do 29.06.17 14:00 □ 17:15

Fr 30.06.17 14:00 □ 17:15

Raum 3101

Di 11.07.17 14:00 □ 17:15

2 LVS Pflichtseminar





# **Verzeichnis der Lehrveranstaltungen**

## **im Sommersemester 2017**

### **Studiengang**

### **Berufspädagogik im Gesundheitswesen (B.A.) (Vollzeitstudienform) (6. Sem.)**

Stand: 15. Februar 2017



## 6 . S e m e s t e r

### Modul 5

#### Modul 5.1. Forschung und Entwicklung - Prüf.Nr. 0501 für ProjArb +

##### 5.1.1 Forschungs- und Entwicklungsprojekt

Gemeinsame Projektarbeit für Berufspädagogik im Gesundheitswesen und Management im Gesundheitswesen

Fortsetzung vom Wintersemester 2016/2017 - mit Projektpräsentation am 06.07.2017.

<i>Projekttermine</i>	<i>(Raum wird mitgeteilt)</i>	<i>Mi 05.04.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Do 06.04.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Mi 03.05.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Do 04.05.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Di 09.05.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Fr 12.05.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Di 16.05.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Di 20.06.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Do 22.06.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Di 27.06.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Fr 30.06.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Mi 05.07.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Do 06.07.17 09:00 □ 18:00</i>
<i>Adam,</i>	<i>DCV-Saal</i>	
<i>Göhner-Barkemeyer,</i>		
<i>Kellner,</i>		
<i>Kiekert,</i>		
<i>Schumann,</i>		
<i>Thielhorn,</i>		
<i>Werner</i>		
<i>Pflichtseminar</i>		
<i>Räume siehe StudIP.</i>		

### Modul 6

#### Modul 6.1. Entwicklung und Transformation II - Prüf.Nr. 0601 für HA +

##### 6.1.1 (vz) Neue Lernformen

gemeinsames Seminar für Studierende der Vollzeitstudienform und der berufsintegrierten Studienform

<i>Schumann</i>	<i>Raum 2300</i>	<i>Do 06.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3202</i>	<i>Mi 03.05.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 2200</i>	<i>Do 04.05.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3202</i>	<i>Fr 05.05.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3102</i>	<i>Di 09.05.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3202</i>	<i>Fr 23.06.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Do 29.06.17 14:00 □ 17:15</i>

2 LVS Pflichtseminar



### 6.1.2 (vz) Konzeptentwicklung und -steuerung

gemeinsames Seminar für Studierende der Vollzeitstudienform und der berufsintegrierten Studienform

<i>Schmidt T.</i>	<i>Raum 2200</i>	<i>Do 13.04.17 09:45 □13:00</i>
		<i>Di 02.05.17 09:45 □17:15</i>
	<i>Raum 3202</i>	<i>Fr 05.05.17 09:45 □13:00</i>
	<i>Raum 2200</i>	<i>Di 16.05.17 09:45 □13:00</i>
	<i>Raum 2300</i>	<i>Mi 17.05.17 14:00 □17:15</i>

2 LVS Pflichtseminar

### 6.1.3 (vz) Beratung im Gesundheitswesen

gemeinsames Seminar für Studierende der Vollzeitstudienform und der berufsintegrierten Studienform

<i>Schmerfeld</i>	<i>Raum 3202</i>	<i>Mo 27.03.17 09:45 □13:00</i>
		<i>Mo 08.05.17 14:00 □17:15</i>
		<i>Fr 12.05.17 14:00 □17:15</i>
	<i>Raum 2200</i>	<i>Mo 19.06.17 14:00 □17:15</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Di 20.06.17 09:45 □13:00</i>
	<i>Raum 3201</i>	<i>Do 22.06.17 14:00 □17:15</i>
	<i>Raum 2300</i>	<i>Fr 07.07.17 14:00 □17:15</i>

2 LVS Pflichtseminar

### 6.1.4 Prozessbeobachtung und -reflexion (Evaluation)

gemeinsames Seminar für Studierende der Vollzeitstudienform und der berufsintegrierten Studienform

<i>Schmerfeld</i>	<i>Raum 3202</i>	<i>Mo 27.03.17 14:00 □17:15</i>
	<i>Raum 3201</i>	<i>Do 11.05.17 14:00 □17:15</i>
	<i>Raum 3202</i>	<i>Fr 23.06.17 09:45 □13:00</i>

1 LVS Pflichtseminar

## Modul 6.2. Kultur und Gesellschaft - Prüf.Nr. 0602 für HA +

### 6.2.1 (vz) Bildung in der Postmoderne

gemeinsames Seminar für Studierende des 6. Sem. Vollzeitstudienform und 8. Sem. berufsintegrierte Studienform

<i>Held N.,</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Fr 07.04.17 09:45 □13:00</i>
	<i>Hertog</i>	<i>Di 23.05.17 09:45 □13:00</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Mi 24.05.17 14:00 □17:15</i>
	<i>Raum 3201</i>	<i>Fr 26.05.17 09:45 □17:15</i>
		<i>Di 27.06.17 14:00 □17:15</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Mi 28.06.17 09:45 □13:00</i>

2 LVS Pflichtseminar

### 6.2.2 (vz) Bildungspolitik

gemeinsames Seminar für Studierende des 6. Sem. Vollzeitstudienform und 8. Sem. berufsintegrierte Studienform

<i>Kellner</i>	<i>Raum 3201</i>	<i>Mo 03.04.17 09:45 □17:15</i>
	<i>Raum 2200</i>	<i>Mo 10.04.17 14:00 □17:15</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Mi 12.04.17 09:45 □13:00</i>
		<i>Mo 22.05.17 09:45 □13:00</i>
	<i>Raum 2200</i>	<i>Di 23.05.17 14:00 □17:15</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Do 29.06.17 09:45 □13:00</i>

2 LVS Pflichtseminar

### 6.2.3 (vz) Bildungsökonomie

gemeinsames Seminar für Studierende des 6. Sem. Vollzeitstudienform und 8. Sem. berufsintegrierte Studienform

<i>Düsch</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Mo 10.04.17 09:45 □13:00</i>
		<i>Mi 12.04.17 14:00 □17:15</i>
		<i>Mo 15.05.17 09:45 □13:00</i>
		<i>Mo 22.05.17 14:00 □17:15</i>
		<i>Mi 24.05.17 09:45 □13:00</i>
		<i>Mi 28.06.17 14:00 □17:15</i>

2 LVS Pflichtseminar

### 6.2.4 (vz) Bildungssoziologie

gemeinsames Seminar für Studierende des 6. Sem. Vollzeitstudienform und 8. Sem. berufsintegrierte Studienform

<i>Schmerfeld</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Mi 05.04.17 14:00 □17:15</i>
	<i>Raum 2300</i>	<i>Di 11.04.17 09:45 □13:00</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Di 11.04.17 14:00 □17:15</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Do 13.04.17 14:00 □21:30</i>
	<i>Raum 3201</i>	<i>Mi 17.05.17 09:45 □13:00</i>
		<i>Mo 03.07.17 09:45 □17:15</i>

2 LVS Pflichtseminar

## Modul 6.3. Anwendungsfelder in der Pflege / Anwendungsfelder in der Gesundheitsförderung, Prävention und Rehabilitation I (Schwerpunktmodul) - Prüf.Nr. 0603 für HA +

### 6.3.1 Evidenzbasierung in der Pflege (PW)

Seminar für Studierende des Studienschwerpunkts Pflegewissenschaft und Gerontologie der Studiengänge Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen

<i>Lautenschläger</i>	<i>Raum 1206</i>	<i>Do 30.03.17 09:45 □17:15</i>
		<i>Fr 31.03.17 09:45 □17:15</i>
<i>König</i>		<i>Do 18.05.17 14:00 □17:15</i>
		<i>Fr 19.05.17 09:45 □13:00</i>
	<i>Raum 2300</i>	<i>Fr 07.07.17 09:45 □13:00</i>

2 LVS Pflichtseminar

### 6.3.2 Praxis der Gesundheitsförderung: Gesundheitsförderung durch Bewegung (GP)

Seminar für Studierende des Studienschwerpunkts Gesundheitsförderung und Prävention der Studiengänge Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen

<i>Göhner-Barkemeyer</i>	<i>Raum 3201</i>	<i>Di 04.04.17 09:45 □13:00</i>
<i>Brickmann</i>		<i>Di 04.04.17 14:00 □17:15</i>
<i>Göhner-Barkemeyer</i>		<i>Mi 10.05.17 09:45 □13:00</i>
<i>Brickmann</i>		<i>Mi 10.05.17 14:00 □17:15</i>
<i>Göhner-Barkemeyer</i>		<i>Mo 26.06.17 09:45 □13:00</i>
<i>Brickmann</i>		<i>Mo 26.06.17 14:00 □17:15</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Fr 07.07.17 09:45 □13:00</i>

2 LVS Pflichtseminar

**6.3.3 Betriebliche Gesundheitsförderung (PW)**

Seminar für Studierende des Studienschwerpunkts Pflegewissenschaft und Gerontologie der Studiengänge Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen

<i>Tomberg</i>	<i>Raum 2200</i>	<i>Di 04.04.17 09:00 □ 18:00</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Mi 10.05.17 09:00 □ 18:00</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Mo 26.06.17 09:00 □ 18:00</i>

2 LVS Pflichtseminar

**6.3.4 Praxis der Gesundheitsförderung: Betriebliche Gesundheitsförderung (GP)**

Seminar für Studierende des Studienschwerpunkts Gesundheitsförderung und Prävention der Studiengänge Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen

<i>Jacobi</i>	<i>Aula 3000</i>	<i>Do 30.03.17 09:45 □ 17:15</i>
		<i>Fr 31.03.17 09:45 □ 17:15</i>
		<i>Do 18.05.17 09:45 □ 17:15</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Fr 19.05.17 09:45 □ 13:00</i>

2 LVS Pflichtseminar





# **Verzeichnis der Lehrveranstaltungen**

## **im Sommersemester 2017**

### **Studiengang**

### **Berufspädagogik im Gesundheitswesen (B.A.) (berufsintegrierte Studienform) (6. / 8. Sem.)**

Stand: 15. Februar 2017



## 6 . S e m e s t e r

### Modul 5

#### Modul 5.1. Forschung und Entwicklung - Prüf.Nr. 0501 für ProjArb +

##### 5.1.1 Forschungs- und Entwicklungsprojekt

Fortsetzung vom Wintersemester 2016/2017 - mit Projektpräsentation am 06.07.2017.

<i>Projekttermine</i>	<i>(Raum wird mitgeteilt)</i>	<i>Mi 05.04.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Do 06.04.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Mi 03.05.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Do 04.05.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Di 09.05.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Fr 12.05.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Di 16.05.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Di 20.06.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Do 22.06.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Di 27.06.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Fr 30.06.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Mi 05.07.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Do 06.07.17 09:00 □ 18:00</i>
<i>Adam,</i>	<i>DCV-Saal</i>	
<i>Göhner-Barkemeyer,</i>		
<i>Kellner,</i>		
<i>Kiekert,</i>		
<i>Schumann,</i>		
<i>Thielhorn,</i>		
<i>Werner</i>		
<i>Pflichtseminar</i>		
<i>Räume siehe StudIP.</i>		

### Modul 6

#### Modul 6.1. Entwicklung und Transformation II - Prüf.Nr. 0601 für MSPL +

##### 6.1.1 (bi) Beratung im Gesundheitswesen

gemeinsames Seminar für Studierende der Vollzeitstudienform und der berufsintegrierten Studienform

<i>Schmerfeld</i>	<i>Raum 3202</i>	<i>Mo 27.03.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Mo 08.05.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Fr 12.05.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 2200</i>	<i>Mo 19.06.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Di 20.06.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3201</i>	<i>Do 22.06.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 2300</i>	<i>Fr 07.07.17 14:00 □ 17:15</i>

2 LVS Pflichtseminar

### 6.1.2 (bi) Neue Lernformen

gemeinsames Seminar für Studierende der Vollzeitstudienform und der berufsintegrierten Studienform

<i>Schumann</i>	<i>Raum 2300</i>	<i>Do 06.04.17 09:45 □13:00</i>
	<i>Raum 3202</i>	<i>Mi 03.05.17 14:00 □17:15</i>
	<i>Raum 2200</i>	<i>Do 04.05.17 09:45 □13:00</i>
	<i>Raum 3202</i>	<i>Fr 05.05.17 14:00 □17:15</i>
	<i>Raum 3102</i>	<i>Di 09.05.17 14:00 □17:15</i>
	<i>Raum 3202</i>	<i>Fr 23.06.17 14:00 □17:15</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Do 29.06.17 14:00 □17:15</i>

2 LVS Pflichtseminar

### 6.1.3 (bi) Konzeptentwicklung und -steuerung

gemeinsames Seminar für Studierende der Vollzeitstudienform und der berufsintegrierten Studienform

<i>Schmidt T.</i>	<i>Raum 2200</i>	<i>Do 13.04.17 09:45 □13:00</i>
		<i>Di 02.05.17 09:45 □17:15</i>
	<i>Raum 3202</i>	<i>Fr 05.05.17 09:45 □13:00</i>
	<i>Raum 2200</i>	<i>Di 16.05.17 09:45 □13:00</i>
	<i>Raum 2300</i>	<i>Mi 17.05.17 14:00 □17:15</i>

2 LVS Pflichtseminar

### 6.1.4 Prozessbeobachtung und -reflexion (Evaluation)

gemeinsames Seminar für Studierende der Vollzeitstudienform und der berufsintegrierten Studienform

<i>Schmerfeld</i>	<i>Raum 3202</i>	<i>Mo 27.03.17 14:00 □17:15</i>
	<i>Raum 3201</i>	<i>Do 11.05.17 14:00 □17:15</i>
	<i>Raum 3202</i>	<i>Fr 23.06.17 09:45 □13:00</i>

1 LVS Pflichtseminar

## Modul 6.2. Theorie-Praxis-Transfer - Prüf.Nr. 0602 für Dok -

### 6.2.1 (bi) Beobachtung und Reflexion: Theorie-Praxis-Transfer

<i>Fehn</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Di 28.03.17 09:45 □13:00</i>
	<i>Raum 3101</i>	<i>Mo 15.05.17 14:00 □17:15</i>
	<i>Raum 3302</i>	<i>Di 04.07.17 09:45 □13:00</i>

1 LVS Pflichtseminar

## Modul 6.3. Anwendungsfelder in der Pflege / Anwendungsfelder in der Gesundheitsförderung, Prävention und Rehabilitation I (Schwerpunktmodul) - Prüf.Nr. 0603 für HA +

### 6.3.1 Evidenzbasierung in der Pflege (PW)

Seminar für Studierende des Studienschwerpunkts Pflegewissenschaft und Gerontologie der Studiengänge Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen

<i>Lautenschläger</i>	<i>Raum 1206</i>	<i>Do 30.03.17 09:45 □17:15</i>
		<i>Fr 31.03.17 09:45 □17:15</i>
<i>König</i>	<i>Raum 2300</i>	<i>Do 18.05.17 14:00 □17:15</i>
		<i>Fr 19.05.17 09:45 □13:00</i>
		<i>Fr 07.07.17 09:45 □13:00</i>

2 LVS Pflichtseminar

**6.3.2 Praxis der Gesundheitsförderung: Gesundheitsförderung durch Bewegung (GP)**

Seminar für Studierende des Studienschwerpunkts Gesundheitsförderung und Prävention der Studiengänge Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen

<i>Göhner-Barkemeyer</i>	<i>Raum 3201</i>	<i>Di 04.04.17 09:45 □13:00</i>
<i>Brickmann</i>		<i>Di 04.04.17 14:00 □17:15</i>
<i>Göhner-Barkemeyer</i>		<i>Mi 10.05.17 09:45 □13:00</i>
<i>Brickmann</i>		<i>Mi 10.05.17 14:00 □17:15</i>
<i>Göhner-Barkemeyer</i>		<i>Mo 26.06.17 09:45 □13:00</i>
<i>Brickmann</i>		<i>Mo 26.06.17 14:00 □17:15</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Fr 07.07.17 09:45 □13:00</i>

2 LVS Pflichtseminar

**6.3.3 Betriebliche Gesundheitsförderung (PW)**

Seminar für Studierende des Studienschwerpunkts Pflegewissenschaft und Gerontologie der Studiengänge Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen

<i>Tomberg</i>	<i>Raum 2200</i>	<i>Di 04.04.17 09:00 □18:00</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Mi 10.05.17 09:00 □18:00</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Mo 26.06.17 09:00 □18:00</i>

2 LVS Pflichtseminar

**6.3.4 Praxis der Gesundheitsförderung: Betriebliche Gesundheitsförderung (GP)**

Seminar für Studierende des Studienschwerpunkts Gesundheitsförderung und Prävention der Studiengänge Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen

<i>Jacobi</i>	<i>Aula 3000</i>	<i>Do 30.03.17 09:45 □17:15</i>
		<i>Fr 31.03.17 09:45 □17:15</i>
		<i>Do 18.05.17 09:45 □17:15</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Fr 19.05.17 09:45 □13:00</i>

2 LVS Pflichtseminar



## 8 . S e m e s t e r

### Modul 8

#### Modul 8.1. Kultur und Gesellschaft - Prüf.Nr. 0801 für HA +

##### 8.1.1 (bi) Bildung in der Postmoderne

gemeinsames Seminar für Studierende des 6. Sem. Vollzeitstudienform und 8. Sem. berufsintegrierte Studienform

<i>Held N.,</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Fr 07.04.17 09:45 □ 13:00</i>
<i>Hertog</i>	<i>Aula 3000</i>	<i>Di 23.05.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Mi 24.05.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3201</i>	<i>Fr 26.05.17 09:45 □ 17:15</i>
		<i>Di 27.06.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Mi 28.06.17 09:45 □ 13:00</i>

2 LVS Pflichtseminar

##### 8.1.2 (bi) Bildungssoziologie

gemeinsames Seminar für Studierende des 6. Sem. Vollzeitstudienform und 8. Sem. berufsintegrierte Studienform

<i>Schmerfeld</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Mi 05.04.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 2300</i>	<i>Di 11.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Di 11.04.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Do 13.04.17 14:00 □ 21:30</i>
	<i>Raum 3201</i>	<i>Mi 17.05.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Mo 03.07.17 09:45 □ 17:15</i>

2 LVS Pflichtseminar

##### 8.1.3 (bi) Prozessbeobachtung und -reflexion (Evaluation)

<i>Schmerfeld</i>	<i>Raum 3302</i>	<i>Do 06.04.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Do 18.05.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3101</i>	<i>Fr 30.06.17 14:00 □ 17:15</i>

1 LVS Pflichtseminar

#### Modul 8.2. Politik und Ökonomie - Prüf.Nr. 0802 für Ref -

##### 8.2.1 (bi) Bildungspolitik

gemeinsames Seminar für Studierende des 6. Sem. Vollzeitstudienform und 8. Sem. berufsintegrierte Studienform

<i>Kellner</i>	<i>Raum 3201</i>	<i>Mo 03.04.17 09:45 □ 17:15</i>
	<i>Raum 2200</i>	<i>Mo 10.04.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Mi 12.04.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Mo 22.05.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 2200</i>	<i>Di 23.05.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Do 29.06.17 09:45 □ 13:00</i>

2 LVS Pflichtseminar

### 8.2.2 (bi) Bildungsökonomie

gemeinsames Seminar für Studierende des 6. Sem. Vollzeitstudienform und 8. Sem. berufsintegrierte Studienform

<i>Düsch</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Mo 10.04.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Mi 12.04.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Mo 15.05.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Mo 22.05.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Mi 24.05.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Mi 28.06.17 14:00 □ 17:15</i>

2 LVS Pflichtseminar

## Modul 8.3. Theorie-Praxis-Transfer - Prüf.Nr. 0803 für Dok -

### 8.3.1 (bi) Beobachtung und Reflexion: Theorie-Praxis-Transfer

Dieses Seminar ist in 8.1.3 "Prozessbeschreibung und -reflexion" integriert.

*Schmerfeld*

Pflichtseminar

## Modul 8.4. Pflege / Gesundheitsförderung und Gesellschaft - Prüf.Nr. 0804 für HA +

### 8.4.1 (bi) Sozial- und Gesundheitspolitik im Gesundheitswesen

Gemeinsames Seminar für Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen

<i>Werner</i>	<i>Raum 3302</i>	<i>Di 04.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 2300</i>	<i>Mi 19.04.17 09:45 □ 17:15</i>
	<i>Aula 2000</i>	<i>Do 20.04.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Di 16.05.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3302</i>	<i>Mi 17.05.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Do 18.05.17 09:45 □ 13:00</i>

2 LVS Pflichtvorlesung

### 8.4.2 (bi) Gesundheitssysteme im Vergleich

Gemeinsames Seminar für Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen

<i>Werner</i>	<i>Raum 3302</i>	<i>Fr 19.05.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Mo 29.05.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3101</i>	<i>Di 30.05.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3301</i>	<i>Do 01.06.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 2200</i>	<i>Di 27.06.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3302</i>	<i>Fr 07.07.17 09:45 □ 17:15</i>

2 LVS Pflichtvorlesung

### 8.4.3 (bi) Diskursanalyse

Gemeinsames Seminar für Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen

<i>Kellner</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Di 04.04.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3302</i>	<i>Do 20.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3101</i>	<i>Fr 21.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 1306</i>	<i>Di 16.05.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 2200</i>	<i>Do 01.06.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3201</i>	<i>Di 04.07.17 09:45 □ 17:15</i>

2 LVS Pflichtvorlesung



# **Verzeichnis der Lehrveranstaltungen**

## **im Sommersemester 2017**

### **Studiengang**

### **Management im Gesundheitswesen (B.A.)**

### **(2. / 4 Sem.)**

Stand: 15. Februar 2017



## 2 . S e m e s t e r

### Modul 2.1 Einführung in das forschende Lernen II - Prüf.Nr. 0201 für MSPL + (Poster)

#### 2.1.1 Ringvorlesung mit wechselnden Schwerpunktthemen

Gemeinsame Vorlesungen für das 2. Sem. Berufspädagogik im Gesundheitswesen und das 2. Sem. Management im Gesundheitswesen

<i>Göhner-Barkemeyer</i>	<i>Aula 3000</i>	<i>Mo 03.04.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Mo 03.04.17 11:30 □ 13:00</i>
<i>Schmerfeld</i>		<i>Mo 10.04.17 09:45 □ 11:15</i>
<i>Clausen</i>		<i>Mo 10.04.17 11:30 □ 13:00</i>
<i>Bohlen</i>		<i>Di 18.04.17 09:45 □ 11:15</i>
<i>Kellner</i>		<i>Di 18.04.17 11:30 □ 13:00</i>
<i>Kuhnert</i>		<i>Mi 17.05.17 09:45 □ 11:15</i>
		<i>Mi 17.05.17 11:30 □ 13:00</i>
<i>Düsch</i>		<i>Di 30.05.17 09:45 □ 11:15</i>
<i>Effelsberg</i>		<i>Di 30.05.17 11:30 □ 13:00</i>
<i>Sehrig</i>		<i>Fr 07.07.17 14:00 □ 15:30</i>
<i>Thielhorn</i>		<i>Fr 07.07.17 15:45 □ 17:15</i>
<i>Schmidt T.</i>		<i>Fr 14.07.17 09:45 □ 11:15</i>
<i>Kellner</i>		<i>Fr 14.07.17 11:30 □ 13:00</i>
2 LVS	Pflichtvorlesung	

#### 2.1.2 Projekt II

Fortsetzung vom 1. Semester

#### 2.1.2 Projekt II - Projektgruppe 1

Fortsetzung vom 1. Semester

<i>Schumacher Th.</i>	<i>Raum 2301</i>	<i>Do 18.05.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Fr 19.05.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Mo 03.07.17 09:45 □ 17:15</i>
		<i>Fr 07.07.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Mo 10.07.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Do 13.07.17 14:00 □ 17:15</i>
2 LVS	Pflichtseminar	

#### 2.1.2 Projekt II - Projektgruppe 2

Fortsetzung vom 1. Semester

<i>Göhner-Barkemeyer</i>	<i>Raum 3303</i>	<i>Do 18.05.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 2301</i>	<i>Mi 24.05.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3203</i>	<i>Do 01.06.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3103</i>	<i>Mo 03.07.17 09:45 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3203</i>	<i>Mo 10.07.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Do 13.07.17 14:00 □ 17:15</i>
2 LVS	Pflichtseminar	

**2.1.2 Projekt II - Projektgruppe 3**

Fortsetzung vom 1. Semester

<i>Thielhorn</i>	<i>Raum 3203</i>	<i>Do 18.05.17</i>	<i>09:45</i>	<i>□</i>	<i>13:00</i>
	<i>Raum 2311 (Beratungsraum)</i>	<i>Mi 24.05.17</i>	<i>09:45</i>	<i>□</i>	<i>13:00</i>
	<i>Raum 3303</i>	<i>Do 01.06.17</i>	<i>09:45</i>	<i>□</i>	<i>13:00</i>
		<i>Mo 03.07.17</i>	<i>09:45</i>	<i>□</i>	<i>17:15</i>
		<i>Mo 10.07.17</i>	<i>09:45</i>	<i>□</i>	<i>13:00</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Do 13.07.17</i>	<i>14:00</i>	<i>□</i>	<i>17:15</i>

2 LVS Pflichtseminar

**2.1.3 Prozessreflexion und Evaluation**

<i>Thielhorn</i>	<i>Raum 3202</i>	<i>Mo 03.04.17</i>	<i>14:00</i>	<i>□</i>	<i>17:15</i>
	<i>Raum 3102</i>	<i>Mo 15.05.17</i>	<i>14:00</i>	<i>□</i>	<i>17:15</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Mi 12.07.17</i>	<i>09:45</i>	<i>□</i>	<i>13:00</i>

1 LVS Pflichtseminar

**Modul 2.2 Gestalten im System - Prüf.Nr. 0202 für Fall -**

**2.2.1 Gesundheitssystemgestaltung / Gesundheitspolitik**

<i>Werner</i>	<i>Raum 3202</i>	<i>Mi 05.04.17</i>	<i>14:00</i>	<i>□</i>	<i>17:15</i>
		<i>Mo 10.04.17</i>	<i>14:00</i>	<i>□</i>	<i>17:15</i>
	<i>Raum 3201</i>	<i>Do 18.05.17</i>	<i>14:00</i>	<i>□</i>	<i>17:15</i>
	<i>Raum 3202</i>	<i>Mo 22.05.17</i>	<i>14:00</i>	<i>□</i>	<i>17:15</i>
		<i>Fr 26.05.17</i>	<i>09:45</i>	<i>□</i>	<i>13:00</i>
	<i>Raum 3201</i>	<i>Do 01.06.17</i>	<i>14:00</i>	<i>□</i>	<i>17:15</i>
	<i>Raum 3102</i>	<i>Mi 12.07.17</i>	<i>14:00</i>	<i>□</i>	<i>17:15</i>

2 LVS Pflichtseminar

**2.2.2 Unternehmensführung / gesundheitsökonomische Entscheidungen**

<i>Düsch</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Di 11.04.17</i>	<i>09:45</i>	<i>□</i>	<i>13:00</i>
		<i>Mi 12.04.17</i>	<i>09:45</i>	<i>□</i>	<i>13:00</i>
		<i>Mi 19.04.17</i>	<i>09:45</i>	<i>□</i>	<i>17:15</i>
		<i>Di 16.05.17</i>	<i>09:45</i>	<i>□</i>	<i>13:00</i>
	<i>Raum 3202</i>	<i>Mi 17.05.17</i>	<i>14:00</i>	<i>□</i>	<i>17:15</i>
	<i>Raum 3102</i>	<i>Mo 29.05.17</i>	<i>14:00</i>	<i>□</i>	<i>17:15</i>
		<i>Mi 05.07.17</i>	<i>09:45</i>	<i>□</i>	<i>17:15</i>
		<i>Di 11.07.17</i>	<i>14:00</i>	<i>□</i>	<i>17:15</i>

3 LVS Pflichtseminar

**2.2.3 Zivilrechtliche Rahmenbedingungen des Managements**

<i>Klein A.</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Di 04.04.17</i>	<i>14:00</i>	<i>□</i>	<i>17:15</i>
<i>Geckle</i>	<i>Aula 3000</i>	<i>Mi 05.04.17</i>	<i>09:45</i>	<i>□</i>	<i>13:00</i>
	<i>Raum 3201</i>	<i>Fr 07.04.17</i>	<i>09:45</i>	<i>□</i>	<i>13:00</i>
<i>Klein A.</i>	<i>Raum 3202</i>	<i>Di 11.04.17</i>	<i>14:00</i>	<i>□</i>	<i>17:15</i>
	<i>Raum 3102</i>	<i>Di 18.04.17</i>	<i>14:00</i>	<i>□</i>	<i>17:15</i>
	<i>Raum 3201</i>	<i>Di 16.05.17</i>	<i>14:00</i>	<i>□</i>	<i>17:15</i>
	<i>Raum 3202</i>	<i>Di 30.05.17</i>	<i>14:00</i>	<i>□</i>	<i>17:15</i>

2 LVS Pflichtseminar

**2.2.4 Grundfragen der Ethik**

<i>Bohlen</i>	<i>Aula 3000</i>	<i>Do 06.04.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Do 20.04.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Fr 02.06.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Do 06.07.17 14:00 □ 17:15</i>

1 LVS Pflichtseminar

**Modul 2.3 Führen in Organisationen - Prüf.Nr. 0203 für HA +**

**2.3.1 Organisationssoziologie**

<i>Werner</i>	<i>Aula 3000</i>	<i>Fr 07.04.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3201</i>	<i>Mi 12.04.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3202</i>	<i>Fr 19.05.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Fr 26.05.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3102</i>	<i>Mo 29.05.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3201</i>	<i>Do 13.07.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3202</i>	<i>Fr 14.07.17 14:00 □ 17:15</i>

2 LVS Pflichtseminar

**2.3.2 Kommunikationstheorien**

<i>Scherer B.</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Di 04.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 2200</i>	<i>Do 13.04.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3202</i>	<i>Fr 21.04.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Di 23.05.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3102</i>	<i>Mi 31.05.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3202</i>	<i>Di 04.07.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Mo 10.07.17 14:00 □ 17:15</i>

2 LVS Pflichtseminar

**2.3.3 Führungstheorien und Führungsinstrumente**

<i>Scherer B.</i>	<i>Raum 3201</i>	<i>Do 06.04.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Do 20.04.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Mo 15.05.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3102</i>	<i>Mi 24.05.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3202</i>	<i>Mi 31.05.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 2300</i>	<i>Do 06.07.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3201</i>	<i>Di 11.07.17 09:45 □ 13:00</i>

2 LVS Pflichtseminar

## **Zusatzangebote**

### **English for the Health Management**

*Burrowes*

*Raum 3102*

*Di 04.04.17 08:00 □ 09:30*

*Di 11.04.17 08:00 □ 09:30*

*Di 18.04.17 08:00 □ 09:30*

*Di 16.05.17 08:00 □ 09:30*

*Di 23.05.17 08:00 □ 09:30*

*Di 30.05.17 08:00 □ 09:30*

*Di 04.07.17 08:00 □ 09:30*

*Di 11.07.17 08:00 □ 09:30*

1 LVS

## 4 . S e m e s t e r

### Modul 3.1 Arbeiten mit Teams und Gruppen - Prüf.Nr. 0301 für MSPL + (ProBe und Präs)

#### 3.1.5 Projektarbeit und Prozessreflexion - Projektgruppen 1, 2, 3 und 4

Gemeinsame Projektarbeit für Berufspädagogik im Gesundheitswesen und Management im Gesundheitswesen

Fortsetzung vom Wintersemester

#### 3.1.5 Projektarbeit und Prozessreflexion - Gruppe 1

Fortsetzung vom Wintersemester

<i>Düsch</i>	<i>Raum 3303</i>	<i>Di 18.04.17 09:45 □ 17:15</i>
	<i>Raum 2128</i>	<i>Do 20.04.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Mo 24.04.17 09:45 □ 17:15</i>
		<i>Mi 26.04.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Mo 22.05.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Di 23.05.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Mo 26.06.17 09:45 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3303</i>	<i>Di 04.07.17 09:45 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3104</i>	<i>Mo 10.07.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Di 11.07.17 09:45 □ 13:00</i>

4 LVS Pflichtseminar

#### 3.1.5 Projektarbeit und Prozessreflexion - Gruppe 2

Fortsetzung vom Wintersemester

<i>Schumacher Th.</i>	<i>Raum 2200</i>	<i>Di 18.04.17 09:45 □ 17:15</i>
	<i>Raum 2301</i>	<i>Do 20.04.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Mo 24.04.17 09:45 □ 17:15</i>
	<i>Raum 2300</i>	<i>Mi 26.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 2301</i>	<i>Mo 22.05.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3101</i>	<i>Di 23.05.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 2301</i>	<i>Mo 26.06.17 09:45 □ 17:15</i>
		<i>Di 04.07.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3101</i>	<i>Di 04.07.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 2301</i>	<i>Mo 10.07.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Di 11.07.17 09:45 □ 13:00</i>

4 LVS



**3.1.5 Projektarbeit und Prozessreflexion - Gruppe 3**

Fortsetzung vom Wintersemester

<i>Immenschuh,</i>	<i>Raum 2127</i>	<i>Di 18.04.17 09:45 □ 17:15</i>
<i>Schmerfeld</i>	<i>Raum 3301</i>	<i>Do 20.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3202</i>	<i>Mo 24.04.17 09:45 □ 17:15</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Mi 26.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 2127</i>	<i>Mo 22.05.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Di 23.05.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3202</i>	<i>Mo 26.06.17 09:45 □ 17:15</i>
	<i>Raum 2127</i>	<i>Di 04.07.17 09:45 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3302</i>	<i>Mo 10.07.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Di 11.07.17 09:45 □ 13:00</i>

4 LVS Pflichtseminar

**3.1.5 Projektarbeit und Prozessreflexion - Gruppe 4**

Fortsetzung vom Wintersemester

<i>Werner</i>	<i>Raum 1206</i>	<i>Di 18.04.17 09:45 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3101</i>	<i>Do 20.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3102</i>	<i>Mo 24.04.17 09:45 □ 17:15</i>
	<i>Raum 2301</i>	<i>Mi 26.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3102</i>	<i>Mo 22.05.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Di 23.05.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Mo 26.06.17 09:45 □ 17:15</i>
		<i>Di 04.07.17 09:45 □ 17:15</i>
	<i>Raum 2110</i>	<i>Mo 10.07.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Di 11.07.17 09:45 □ 13:00</i>

4 LVS Pflichtseminar

**3.1.6 Vorbereitung Praktikum**

<i>Thielhorn</i>	<i>Raum 3201</i>	<i>Di 11.04.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Do 27.04.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3102</i>	<i>Fr 14.07.17 09:45 □ 13:00</i>

1 LVS Pflichtseminar

**Modul 4.1 Strategie und Intervention - Prüf.Nr. 0401 für Fall +**

**4.1.1 Qualitätsentwicklung und strategisches Management**

<i>Schmidt T.</i>	<i>Raum 3202</i>	<i>Mi 12.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Do 13.04.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Mi 17.05.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Fr 19.05.17 09:45 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3102</i>	<i>Do 29.06.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 2300</i>	<i>Do 13.07.17 14:00 □ 17:15</i>

2 LVS Pflichtseminar

**4.1.2 Controlling und Risikomanagement**

<i>Düsch</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Do 13.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Fr 21.04.17 09:45 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3102</i>	<i>Di 25.04.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Di 16.05.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Fr 30.06.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Mo 10.07.17 09:45 □ 13:00</i>
2 LVS Pflichtseminar		

**4.1.3 Arbeitsrechtliche Grundlagen**

<i>Eiche</i>	<i>Raum 3201</i>	<i>Di 11.04.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Mi 19.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3202</i>	<i>Di 25.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3201</i>	<i>Di 16.05.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Di 27.06.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Mi 05.07.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3102</i>	<i>Mi 12.07.17 09:45 □ 13:00</i>
	2 LVS Pflichtseminar	

**4.1.4 Evidenzbasierung im Gesundheitswesen**

<i>Göhner-Barkemeyer</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Fr 28.04.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 2200</i>	<i>Mo 15.05.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Mi 24.05.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3102</i>	<i>Mi 28.06.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Fr 07.07.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Di 11.07.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3102</i>	<i>Fr 14.07.17 14:00 □ 17:15</i>
	2 LVS Pflichtseminar	

**Modul 4.2 Veränderungsprozesse gestalten - Prüf.Nr. 0402 für Prot -**

**4.2.1 Organisationsentwicklung / Change Management**

<i>Schumacher Th.</i>	<i>Raum 1206</i>	<i>Do 20.04.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3102</i>	<i>Mi 26.04.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Do 18.05.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 2200</i>	<i>Fr 26.05.17 09:45 □ 17:15</i>
	<i>Raum 2300</i>	<i>Mi 05.07.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Mi 12.07.17 14:00 □ 17:15</i>
	2 LVS Pflichtseminar	

**4.2.2 Organisationsanalytische und -diagnostische Instrumente**

<i>Scherer B.</i>	<i>Raum 1207</i>	<i>Mo 10.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Mi 19.04.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3102</i>	<i>Do 27.04.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Do 18.05.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Di 27.06.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Mo 03.07.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Do 13.07.17 09:45 □ 13:00</i>
	2 LVS Pflichtseminar	

**4.2.3 Spezifische Aspekte des Gesundheitsverhaltens / Gesundheitspsychologie**

<i>Göhner-Barkemeyer</i>	<i>Raum 1206</i>	<i>Mo 15.05.17 08:00 □ 13:00</i>
		<i>Mi 17.05.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Mo 22.05.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 2200</i>	<i>Di 23.05.17 08:00 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3102</i>	<i>Mi 24.05.17 08:00 □ 09:30</i>
		<i>Mi 05.07.17 08:00 □ 09:30</i>
	<i>Raum 3201</i>	<i>Fr 07.07.17 14:00 □ 17:15</i>
2 LVS	Pflichtseminar	





# **Verzeichnis der Lehrveranstaltungen**

## **im Sommersemester 2017**

### **Studiengang**

### **Management im Gesundheitswesen (B.A.) (Vollzeitstudienform) (6. Sem.)**

Stand: 15. Februar 2017



## 6 . S e m e s t e r

### Modul 5

#### Modul 5.1. Forschung und Entwicklung - Prüf.Nr. 0501 für ProjArb +

##### 5.1.1 Forschungs- und Entwicklungsprojekt

Fortsetzung vom Wintersemester 2016/2017 - mit Projektpräsentation am 06.07.2017.

<i>Projekttermine</i>	<i>(Raum wird mitgeteilt)</i>	<i>Mi 05.04.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Do 06.04.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Mi 03.05.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Do 04.05.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Di 09.05.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Fr 12.05.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Di 16.05.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Di 20.06.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Do 22.06.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Di 27.06.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Fr 30.06.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Mi 05.07.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Do 06.07.17 09:00 □ 18:00</i>
<i>Adam,</i>	<i>DCV-Saal</i>	
<i>Göhner-Barkemeyer,</i>		
<i>Kellner,</i>		
<i>Kiekert,</i>		
<i>Schumann,</i>		
<i>Thielhorn,</i>		
<i>Werner</i>		
<i>Pflichtseminar</i>		
<i>Räume siehe StudIP</i>		

### Modul 6

#### Modul 6.1. Entwicklung und Transformation II - Prüf.Nr. 0601 für Fallbearbeitung +

##### 6.1.1 Konfliktmanagement

gemeinsames Seminar für Studierende der Vollzeitstudienform und der berufsintegrierten Studienform

<i>Geißner</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Mi 29.03.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Fr 07.04.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Di 02.05.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3102</i>	<i>Do 11.05.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Mo 19.06.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3201</i>	<i>Fr 23.06.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 2300</i>	<i>Do 29.06.17 09:45 □ 13:00</i>

2 LVS Pflichtseminar

### 6.1.2 Personal- und Führungskräfteentwicklung

gemeinsames Seminar für Studierende der Vollzeitstudienform und der berufsintegrierten Studienform

<i>Schumacher Th.</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Mo 27.03.17 09:45 □13:00</i>
		<i>Mi 29.03.17 14:00 □17:15</i>
		<i>Di 02.05.17 14:00 □17:15</i>
	<i>Raum 2200</i>	<i>Fr 05.05.17 14:00 □17:15</i>
	<i>Raum 3201</i>	<i>Di 09.05.17 14:00 □17:15</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Fr 19.05.17 14:00 □17:15</i>
		<i>Fr 07.07.17 14:00 □17:15</i>

2 LVS Pflichtseminar

### 6.1.3 BWL

gemeinsames Seminar für Studierende der Vollzeitstudienform und der berufsintegrierten Studienform

<i>Düsch</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Mo 27.03.17 14:00 □17:15</i>
<i>Brendle</i>		<i>Mi 03.05.17 14:00 □17:15</i>
		<i>Mo 08.05.17 14:00 □17:15</i>
<i>Düsch</i>		<i>Fr 12.05.17 14:00 □17:15</i>
<i>Brendle</i>		<i>Mi 17.05.17 14:00 □17:15</i>
<i>Düsch</i>		<i>Mo 19.06.17 14:00 □17:15</i>
		<i>Mi 21.06.17 14:00 □17:15</i>

2 LVS Pflichtseminar

### 6.1.4 Prozessbeobachtung und -reflexion (Evaluation)

gemeinsames Seminar für Studierende der Vollzeitstudienform und der berufsintegrierten Studienform

<i>Thielhorn</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Di 28.03.17 14:00 □15:30</i>
<i>Boschert</i>	<i>Raum 1207</i>	<i>Mo 03.04.17 09:45 □17:15</i>
<i>Thielhorn</i>	<i>Raum 2200</i>	<i>Di 04.07.17 14:00 □15:30</i>

1 LVS Pflichtseminar

## Modul 6.2. Kultur, Markt und Gesellschaft - Prüf.Nr. 0602 für Portfolio +

### 6.2.1 (vz) Recht: Organisationsformen und Gesellschaftsrecht

gemeinsames Seminar für Studierende des 6. Sem. Vollzeitstudienform und 8. Sem. berufsintegrierte Studienform

<i>Geckle</i>	<i>Raum 1206</i>	<i>Mo 10.04.17 09:45 □13:00</i>
<i>Düsch</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Di 11.04.17 14:00 □17:15</i>
<i>Geckle</i>	<i>Raum 3201</i>	<i>Mo 15.05.17 09:45 □13:00</i>
<i>Düsch</i>	<i>Aula 3000</i>	<i>Mo 15.05.17 14:00 □17:15</i>
	<i>Raum 3102</i>	<i>Di 23.05.17 09:45 □13:00</i>
<i>Kreusel</i>		<i>Fr 26.05.17 09:45 □17:15</i>

2 LVS Pflichtseminar

### 6.2.2 (vz) Marketing

gemeinsames Seminar für Studierende des 6. Sem. Vollzeitstudienform und 8. Sem. berufsintegrierte Studienform

<i>Düsch</i>	<i>Raum 2300</i>	<i>Do 13.04.17 14:00 □17:15</i>
		<i>Mi 24.05.17 14:00 □17:15</i>
	<i>Raum 2200</i>	<i>Di 27.06.17 14:00 □17:15</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Do 29.06.17 14:00 □17:15</i>
		<i>Mo 03.07.17 09:45 □13:00</i>
	<i>Raum 3102</i>	<i>Mo 03.07.17 14:00 □17:15</i>

2 LVS Pflichtseminar

### 6.2.3 (vz) Kultur und Kulturentwicklung

gemeinsames Seminar für Studierende des 6. Sem. Vollzeitstudienform und 8. Sem. berufsintegrierte Studienform

Scherer B.,	Raum 1207	Mi 05.04.17	14:00 □ 17:15
Waltz	Aula 3000	Mo 10.04.17	14:00 □ 17:15
	Raum 3202	Di 11.04.17	08:00 □ 11:15
	Raum 2300	Mi 12.04.17	09:45 □ 13:00
		Do 13.04.17	09:45 □ 13:00
	Raum 1206	Mi 17.05.17	09:45 □ 13:00
		Mo 22.05.17	09:45 □ 13:00

2 LVS Pflichtseminar

### 6.2.4 (vz) Management in der Postmoderne

gemeinsames Seminar für Studierende des 6. Sem. Vollzeitstudienform und 8. Sem. berufsintegrierte Studienform

Scherer B.,	Raum 2200	Mo 22.05.17	14:00 □ 17:15
Waltz	Raum 1206	Di 23.05.17	14:00 □ 17:15
	Raum 1207	Mi 28.06.17	09:45 □ 13:00

1 LVS Pflichtseminar

## Modul 6.3. Anwendungsfelder in der Pflege / Anwendungsfelder in der Gesundheitsförderung, Prävention und Rehabilitation I (Schwerpunktmodul) - Prüf.Nr. 0603 für HA +

### 6.3.1 Evidenzbasierung in der Pflege (PW)

Seminar für Studierende des Studienschwerpunkts Pflegewissenschaft und Gerontologie der Studiengänge Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen

Lautenschläger	Raum 1206	Do 30.03.17	09:45 □ 17:15
		Fr 31.03.17	09:45 □ 17:15
König		Do 18.05.17	14:00 □ 17:15
		Fr 19.05.17	09:45 □ 13:00
	Raum 2300	Fr 07.07.17	09:45 □ 13:00

2 LVS Pflichtseminar

### 6.3.2 Praxis der Gesundheitsförderung: Gesundheitsförderung durch Bewegung (GP)

Seminar für Studierende des Studienschwerpunkts Gesundheitsförderung und Prävention der Studiengänge Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen

Göhner-Barkemeyer	Raum 3201	Di 04.04.17	09:45 □ 13:00
Brickmann		Di 04.04.17	14:00 □ 17:15
Göhner-Barkemeyer		Mi 10.05.17	09:45 □ 13:00
Brickmann		Mi 10.05.17	14:00 □ 17:15
Göhner-Barkemeyer		Mo 26.06.17	09:45 □ 13:00
Brickmann		Mo 26.06.17	14:00 □ 17:15
	Raum 1206	Fr 07.07.17	09:45 □ 13:00

2 LVS Pflichtseminar



**6.3.3 Betriebliche Gesundheitsförderung (PW)**

Seminar für Studierende des Studienschwerpunkts Pflegewissenschaft und Gerontologie der Studiengänge Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen

<i>Tomberg</i>	<i>Raum 2200</i>	<i>Di 04.04.17 09:00 □ 18:00</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Mi 10.05.17 09:00 □ 18:00</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Mo 26.06.17 09:00 □ 18:00</i>

2 LVS Pflichtseminar

**6.3.4 Praxis der Gesundheitsförderung: Betriebliche Gesundheitsförderung (GP)**

Seminar für Studierende des Studienschwerpunkts Gesundheitsförderung und Prävention der Studiengänge Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen

<i>Jacobi</i>	<i>Aula 3000</i>	<i>Do 30.03.17 09:45 □ 17:15</i>
		<i>Fr 31.03.17 09:45 □ 17:15</i>
		<i>Do 18.05.17 09:45 □ 17:15</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Fr 19.05.17 09:45 □ 13:00</i>

2 LVS Pflichtseminar





# **Verzeichnis der Lehrveranstaltungen**

## **im Sommersemester 2017**

### **Studiengang**

### **Management im Gesundheitswesen (B.A.) (berufsintegrierte Studienform) (6. / 8. Sem.)**

Stand: 15. Februar 2017



## 6 . S e m e s t e r

### Modul 5

#### Modul 5.1. Forschung und Entwicklung - Prüf.Nr. 0501 für ProjArb +

##### 5.1.1 Forschungs- und Entwicklungsprojekt

Fortsetzung vom Wintersemester 2016/2017 - mit Projektpräsentation am 06.07.2017.

<i>Projekttermine</i>	<i>(Raum wird mitgeteilt)</i>	<i>Mi 05.04.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Do 06.04.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Mi 03.05.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Do 04.05.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Di 09.05.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Fr 12.05.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Di 16.05.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Di 20.06.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Do 22.06.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Di 27.06.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Fr 30.06.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Mi 05.07.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Do 06.07.17 09:00 □ 18:00</i>
<i>Adam,</i>	<i>DCV-Saal</i>	
<i>Göhner-Barkemeyer,</i>		
<i>Kellner,</i>		
<i>Kiekert,</i>		
<i>Schumann,</i>		
<i>Thielhorn,</i>		
<i>Werner</i>		
<i>Pflichtseminar</i>		
<i>Räume siehe StudIP.</i>		

### Modul 6

#### Modul 6.1. Entwicklung und Transformation II - Prüf.Nr. 0601 für Fallbearbeitung +

##### 6.1.1 Konfliktmanagement

gemeinsames Seminar für Studierende der Vollzeitstudienform und der berufsintegrierten Studienform

<i>Geißner</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Mi 29.03.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Fr 07.04.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Di 02.05.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3102</i>	<i>Do 11.05.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Mo 19.06.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3201</i>	<i>Fr 23.06.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 2300</i>	<i>Do 29.06.17 09:45 □ 13:00</i>

2 LVS Pflichtseminar

### 6.1.2 Personal- und Führungskräfteentwicklung

gemeinsames Seminar für Studierende der Vollzeitstudienform und der berufsintegrierten Studienform

<i>Schumacher Th.</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Mo 27.03.17 09:45 □13:00</i>
		<i>Mi 29.03.17 14:00 □17:15</i>
		<i>Di 02.05.17 14:00 □17:15</i>
	<i>Raum 2200</i>	<i>Fr 05.05.17 14:00 □17:15</i>
	<i>Raum 3201</i>	<i>Di 09.05.17 14:00 □17:15</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Fr 19.05.17 14:00 □17:15</i>
		<i>Fr 07.07.17 14:00 □17:15</i>

2 LVS Pflichtseminar

### 6.1.3 BWL

gemeinsames Seminar für Studierende der Vollzeitstudienform und der berufsintegrierten Studienform

<i>Düsch</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Mo 27.03.17 14:00 □17:15</i>
<i>Brendle</i>		<i>Mi 03.05.17 14:00 □17:15</i>
		<i>Mo 08.05.17 14:00 □17:15</i>
<i>Düsch</i>		<i>Fr 12.05.17 14:00 □17:15</i>
<i>Brendle</i>		<i>Mi 17.05.17 14:00 □17:15</i>
<i>Düsch</i>		<i>Mo 19.06.17 14:00 □17:15</i>
		<i>Mi 21.06.17 14:00 □17:15</i>

2 LVS Pflichtseminar

### 6.1.4 Prozessbeobachtung und -reflexion (Evaluation)

gemeinsames Seminar für Studierende der Vollzeitstudienform und der berufsintegrierten Studienform

<i>Thielhorn</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Di 28.03.17 14:00 □15:30</i>
<i>Boschert</i>	<i>Raum 1207</i>	<i>Mo 03.04.17 09:45 □17:15</i>
<i>Thielhorn</i>	<i>Raum 2200</i>	<i>Di 04.07.17 14:00 □15:30</i>

1 LVS Pflichtseminar

## Modul 6.2. Theorie-Praxis-Transfer (bi) - Prüf.Nr. 0602 für Dok -

### 6.2.1 (bi) Beobachtung und Reflexion: Theorie-Praxis-Transfer

<i>Thielhorn</i>	<i>Raum 3303</i>	<i>Di 28.03.17 09:45 □13:00</i>
	<i>Raum 3304</i>	<i>Di 16.05.17 09:45 □13:00</i>
	<i>Raum 3203</i>	<i>Di 04.07.17 09:45 □13:00</i>

1 LVS Pflichtseminar

## Modul 6.3. Anwendungsfelder in der Pflege / Anwendungsfelder in der Gesundheitsförderung, Prävention und Rehabilitation I (Schwerpunktmodul) - Prüf.Nr. 0603 für HA +

### 6.3.1 Evidenzbasierung in der Pflege (PW)

Seminar für Studierende des Studienschwerpunkts Pflegewissenschaft und Gerontologie der Studiengänge Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen

<i>Lautenschläger</i>	<i>Raum 1206</i>	<i>Do 30.03.17 09:45 □17:15</i>
		<i>Fr 31.03.17 09:45 □17:15</i>
<i>König</i>		<i>Do 18.05.17 14:00 □17:15</i>
		<i>Fr 19.05.17 09:45 □13:00</i>
	<i>Raum 2300</i>	<i>Fr 07.07.17 09:45 □13:00</i>

2 LVS Pflichtseminar

**6.3.2 Praxis der Gesundheitsförderung: Gesundheitsförderung durch Bewegung (GP)**

Seminar für Studierende des Studienschwerpunkts Gesundheitsförderung und Prävention der Studiengänge Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen

<i>Göhner-Barkemeyer</i>	<i>Raum 3201</i>	<i>Di 04.04.17 09:45 □13:00</i>
<i>Brickmann</i>		<i>Di 04.04.17 14:00 □17:15</i>
<i>Göhner-Barkemeyer</i>		<i>Mi 10.05.17 09:45 □13:00</i>
<i>Brickmann</i>		<i>Mi 10.05.17 14:00 □17:15</i>
<i>Göhner-Barkemeyer</i>		<i>Mo 26.06.17 09:45 □13:00</i>
<i>Brickmann</i>		<i>Mo 26.06.17 14:00 □17:15</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Fr 07.07.17 09:45 □13:00</i>

2 LVS Pflichtseminar

**6.3.3 Betriebliche Gesundheitsförderung (PW)**

Seminar für Studierende des Studienschwerpunkts Pflegewissenschaft und Gerontologie der Studiengänge Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen

<i>Tomberg</i>	<i>Raum 2200</i>	<i>Di 04.04.17 09:00 □18:00</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Mi 10.05.17 09:00 □18:00</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Mo 26.06.17 09:00 □18:00</i>

2 LVS Pflichtseminar

**6.3.4 Praxis der Gesundheitsförderung: Betriebliche Gesundheitsförderung (GP)**

Seminar für Studierende des Studienschwerpunkts Gesundheitsförderung und Prävention der Studiengänge Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen

<i>Jacobi</i>	<i>Aula 3000</i>	<i>Do 30.03.17 09:45 □17:15</i>
		<i>Fr 31.03.17 09:45 □17:15</i>
		<i>Do 18.05.17 09:45 □17:15</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Fr 19.05.17 09:45 □13:00</i>

2 LVS Pflichtseminar

## 8 . S e m e s t e r

### Modul 8

#### Modul 8.1. Kultur, Markt und Gesellschaft - Prüf.Nr. 0801 für Portfolio +

##### 8.1.1 (bi) Recht: Organisationsformen und Gesellschaftsrecht

gemeinsames Seminar für Studierende des 6. Sem. Vollzeitstudienform und 8. Sem. berufsintegrierte Studienform

<i>Geckle</i>	<i>Raum 1206</i>	<i>Mo 10.04.17 09:45 □ 13:00</i>
<i>Düsch</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Di 11.04.17 14:00 □ 17:15</i>
<i>Geckle</i>	<i>Raum 3201</i>	<i>Mo 15.05.17 09:45 □ 13:00</i>
<i>Düsch</i>	<i>Aula 3000</i>	<i>Mo 15.05.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3102</i>	<i>Di 23.05.17 09:45 □ 13:00</i>
<i>Kreusel</i>		<i>Fr 26.05.17 09:45 □ 17:15</i>

2 LVS Pflichtseminar

##### 8.1.2 (bi) Marketing

gemeinsames Seminar für Studierende des 6. Sem. Vollzeitstudienform und 8. Sem. berufsintegrierte Studienform

<i>Düsch</i>	<i>Raum 2300</i>	<i>Do 13.04.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Mi 24.05.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 2200</i>	<i>Di 27.06.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Do 29.06.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Mo 03.07.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3102</i>	<i>Mo 03.07.17 14:00 □ 17:15</i>

2 LVS Pflichtseminar

##### 8.1.3 (bi) Kultur und Kulturentwicklung

gemeinsames Seminar für Studierende des 6. Sem. Vollzeitstudienform und 8. Sem. berufsintegrierte Studienform

<i>Scherer B.,</i>	<i>Raum 1207</i>	<i>Mi 05.04.17 14:00 □ 17:15</i>
<i>Waltz</i>	<i>Aula 3000</i>	<i>Mo 10.04.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3202</i>	<i>Di 11.04.17 08:00 □ 11:15</i>
	<i>Raum 2300</i>	<i>Mi 12.04.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Do 13.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Mi 17.05.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Mo 22.05.17 09:45 □ 13:00</i>

2 LVS Pflichtseminar

##### 8.1.4 (bi) Management in der Postmoderne

gemeinsames Seminar für Studierende des 6. Sem. Vollzeitstudienform und 8. Sem. berufsintegrierte Studienform

<i>Scherer B.,</i>	<i>Raum 2200</i>	<i>Mo 22.05.17 14:00 □ 17:15</i>
<i>Waltz</i>	<i>Raum 1206</i>	<i>Di 23.05.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Mi 28.06.17 09:45 □ 13:00</i>

1 LVS Pflichtseminar

**8.1.5 (bi) Prozessbeobachtung und -reflexion (Evaluation)**

<i>Thielhorn</i>	<i>Raum 3303</i>	<i>Do 06.04.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Do 18.05.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3203</i>	<i>Fr 30.06.17 14:00 □ 17:15</i>

1 LVS Pflichtseminar

**Modul 8.2. Theorie-Praxis-Transfer (bi) - Prüf.Nr. 0802 für Dok -**

**8.2.1 (bi) Beobachtung und Reflexion: Theorie-Praxis-Transfer**

Dieses Seminar ist in 8.1.5 "Prozessbeobachtung und -reflexion" integriert.  
Siehe Termine 8.1.5.

*Thielhorn*  
Pflichtseminar

**Modul 8.3. Pflege / Gesundheitsförderung und Gesellschaft - Prüf.Nr. 0803 für HA +**

**8.3.1 (bi) Sozial- und Gesundheitspolitik im Gesundheitswesen**

gemeinsames Seminar für Studierende der Studiengänge Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen

<i>Werner</i>	<i>Raum 3302</i>	<i>Di 04.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 2300</i>	<i>Mi 19.04.17 09:45 □ 17:15</i>
	<i>Aula 2000</i>	<i>Do 20.04.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Di 16.05.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3302</i>	<i>Mi 17.05.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Do 18.05.17 09:45 □ 13:00</i>

2 LVS Pflichtvorlesung

**8.3.2 (bi) Gesundheitssysteme im Vergleich**

gemeinsames Seminar für Studierende der Studiengänge Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen

<i>Werner</i>	<i>Raum 3302</i>	<i>Fr 19.05.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Mo 29.05.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3101</i>	<i>Di 30.05.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3301</i>	<i>Do 01.06.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 2200</i>	<i>Di 27.06.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3302</i>	<i>Fr 07.07.17 09:45 □ 17:15</i>

2 LVS Pflichtvorlesung

**8.3.3 (bi) Diskursanalyse**

gemeinsames Seminar für Studierende der Studiengänge Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen

<i>Kellner</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Di 04.04.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3302</i>	<i>Do 20.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3101</i>	<i>Fr 21.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 1306</i>	<i>Di 16.05.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 2200</i>	<i>Do 01.06.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3201</i>	<i>Di 04.07.17 09:45 □ 17:15</i>

2 LVS Pflichtvorlesung





# **Verzeichnis der Lehrveranstaltungen**

## **im Sommersemester 2017**

### **Studiengang**

### **Management von Erziehungs- und Bildungseinrichtungen (B.A.)**

Stand: 15. Februar 2017



## 5 . S e m e s t e r

### Kompetenzbereich 4: Operative Managementprozesse professionell gestalten

#### Modul 8: BWL, Qualitätsmanagement, Personalwirtschaft - Prüf.Nr. 0401 für KL +

##### Modul 8 BWL, Qualitätsmanagement, Personalwirtschaft

*Klausur:*

*Raum 2300*

*Fr 28.04.17 10:30 □ 12:30*

### Kompetenzbereich 5: Entwicklungsprozesse in Organisationen zielgerichtet fördern

#### Modul 10: Mitarbeiterführung, Teamentwicklung, Diversitymanagement - Prüf.Nr. 0501 für HA +

##### 5.1.1 Mitarbeiter/-innenführung

*Finkler*

*Raum 2300*

*Sa 29.04.17 08:30 □ 15:30*

*So 30.04.17 08:30 □ 15:30*

2 Präsenztage

##### 5.1.2 Teamentwicklung (Training)

*Kösler,*

*Raum 2110*

*Do 22.06.17 10:30 □ 18:00*

*Scherer B.*

*Raum 2127*

*Raum 2110*

*Fr 23.06.17 09:00 □ 17:30*

*Raum 2127*

*Raum 2110*

*Sa 24.06.17 08:30 □ 15:30*

*Raum 2127*

*Raum 2110*

*So 25.06.17 08:30 □ 15:30*

*Raum 2127*

4 Präsenztage

##### 5.1.3 Konfliktmanagement

*Schellhorn*

*Raum 2300*

*Do 23.03.17 10:30 □ 18:00*

*Fr 24.03.17 09:00 □ 17:30*

2 Präsenztage

##### 5.1.4 Diversitymanagement

*Hugoth*

*Raum 2300*

*Fr 28.04.17 13:30 □ 18:00*

*Raum 2110*

*So 21.05.17 08:30 □ 15:30*

2 Präsenztage

#### Modul 11: Organisationssoziologie und -psychologie, Projektmanagement - Prüf.Nr. 0502 für HA +

##### 5.2.1 Organisationslehre

*Ebertz*

*Raum 2110*

*Fr 14.07.17 10:30 □ 18:00*

*Sa 15.07.17 08:30 □ 15:30*

2 Präsenztage

**5.2.2 Organisations-/Personalentwicklung**

*Fischer C.*

*Raum 2110*

*Fr 19.05.17 10:30 □ 18:00*

*Sa 20.05.17 08:30 □ 15:30*

2 Präsenztage

**5.2.3 Projektmanagement**

*Kösler*

*Raum 2300*

*Sa 25.03.17 08:30 □ 15:30*

*So 26.03.17 08:30 □ 15:30*

*Raum 2110*

*So 16.07.17 08:30 □ 15:30*

3 Präsenztage

## 8 . S e m e s t e r

### Kompetenzbereich 8: Fragestellungen eigenständig wissenschaftlich bearbeiten

#### Modul 16: Vorbereitung, Erstellung Bachelorthese Kolloquium

##### 8.1.1 Vorbereitung der Bachelorthese

<i>Schwab</i>	<i>Raum 2110</i>	<i>Fr 31.03.17 10:30 □ 18:00</i>
		<i>Sa 01.04.17 08:30 □ 15:30</i>
<i>Hugoth</i>	<i>Raum 1306</i>	<i>Fr 23.06.17 10:30 □ 18:00</i>
		<i>Sa 24.06.17 08:30 □ 15:30</i>
4 Präsenztage		



# **Verzeichnis der Lehrveranstaltungen**

## **im Sommersemester 2017**

### **Studiengang**

### **Angewandte Pflegewissenschaft (B.A.)**

### **(APB I und APB II)**

Stand: 15. Februar 2017



## 2 . S e m e s t e r

### **Modul 9: Einführung in das wissenschaftliche Denken & Handeln - Prüf.Nr. 0901 für PF +**

#### **9.1 Reflexion und Transfer**

Gemeinsames Seminar für das 2. Sem. APB I und das 5. Sem. APB II  
0,5 LVS

<i>Kellner</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Do 06.04.17 09:45 □ 13:00</i>
		<i>Fr 07.07.17 14:00 □ 17:15</i>

Pflichtseminar

#### **9.2 Entwicklung & Perspektiven der Pflegewissenschaft als angewandte Wissenschaft / Pflegeforschung**

Gemeinsames Seminar für das 2. Sem. APB I und das 5. Sem. APB II  
1,5 LVS

<i>Immenschuh</i>	<i>Aula 3000</i>	<i>Do 06.04.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Fr 12.05.17 09:45 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3201</i>	<i>Do 06.07.17 09:45 □ 17:15</i>

Pflichtseminar

#### **9.3 Forschendes Lernen I - Wissenschaftliches Arbeiten / POL**

Gemeinsames Seminar für das 2. Sem. APB I und das 5. Sem. APB II

<i>Kellner,</i>	<i>Raum 3202</i>	<i>Fr 07.04.17 09:45 □ 17:15</i>
<i>Schumann</i>	<i>Raum 3302</i>	
	<i>Raum 3201</i>	<i>Sa 08.04.17 09:45 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3202</i>	
<i>Kellner</i>	<i>Raum 1207</i>	<i>Do 11.05.17 09:45 □ 17:15</i>
<i>Kellner,</i>	<i>Raum 2110</i>	<i>Fr 07.07.17 09:45 □ 13:00</i>
<i>Schumann</i>	<i>Raum 3101</i>	

2 LVS Pflichtseminar

## 4 . S e m e s t e r

### Modul 10: Interaktion und Forschung - Prüf.Nr. 1001 für MSPL + (Poster)

#### 10.1 Reflexion und Transfer

Gemeinsames Seminar für das 4. Sem. APB I und das 5. Sem. APB II  
0,5 LVS

<i>Kellner</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Do 30.03.17 09:45 □ 13:00</i> <i>Fr 19.05.17 14:00 □ 17:15</i>
Pflichtseminar		

#### 10.2 Kommunikation & Kooperation □ Anleitung & Beratung

Gemeinsames Seminar für das 4. Sem. APB I und das 5. Sem. APB II  
1,5 LVS

<i>Gertsen</i>	<i>Raum 3201</i>	<i>Do 30.03.17 14:00 □ 17:15</i>
<i>Selbststudium</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Fr 31.03.17 09:45 □ 13:00</i>
<i>Gertsen</i>		<i>Fr 31.03.17 14:00 □ 17:15</i>
<i>Gertsen,</i>	<i>Raum 2110</i>	<i>Do 18.05.17 09:45 □ 17:15</i>
<i>Schumann</i>	<i>Raum 2227 (Skills-Lab)</i>	
	<i>Raum 2200</i>	<i>Fr 14.07.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 2227 (Skills-Lab)</i>	

#### 10.3 Forschendes Lernen II: Methoden der empirischen (Pflege-)Forschung / Analyse und Anwendung empirischer Studien - EBN

Gemeinsames Seminar für das 4. Sem. APB I und das 5. Sem. APB II  
Die zwei Gruppen werden beim ersten Termin eingeteilt.

<i>Drexler,</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Sa 01.04.17 09:45 □ 13:00</i>
<i>Weidlich</i>	<i>Raum 3102</i>	
	<i>Raum 3101</i>	<i>Sa 01.04.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3102</i>	
<i>Selbststudium</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Fr 19.05.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3102</i>	
<i>Drexler,</i>		<i>Sa 20.05.17 09:45 □ 17:15</i>
<i>Weidlich</i>	<i>Raum 3202</i>	
<i>Selbststudium</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Do 13.07.17 09:45 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3302</i>	
<i>Drexler,</i>	<i>Aula 2000</i>	<i>Fr 14.07.17 14:00 □ 17:15</i>
<i>Kellner,</i>		
<i>Schumann,</i>		
<i>Weidlich</i>		
2 LVS Pflichtseminar		

## 5 . S e m e s t e r

### **Modul 9: Einführung in das wissenschaftliche Denken & Handeln - Prüf.Nr. 0901 für PF +**

#### **9.1 Reflexion und Transfer**

Gemeinsames Seminar für das 2. Sem. APB I und das 5. Sem. APB II  
0,5 LVS

*Kellner* *Raum 3102* *Do 06.04.17 09:45 □ 13:00*  
*Fr 07.07.17 14:00 □ 17:15*

Pflichtseminar

#### **9.2 Entwicklung & Perspektiven der Pflegewissenschaft als angewandte Wissenschaft / Pflegeforschung**

Gemeinsames Seminar für das 2. Sem. APB I und das 5. Sem. APB II  
1,5 LVS

*Immenschuh* *Aula 3000* *Do 06.04.17 14:00 □ 17:15*  
*Raum 1206* *Fr 12.05.17 09:45 □ 17:15*  
*Raum 3201* *Do 06.07.17 09:45 □ 17:15*

Pflichtseminar

#### **9.3 Forschendes Lernen I - Wissenschaftliches Arbeiten / POL**

Gemeinsames Seminar für das 2. Sem. APB I und das 5. Sem. APB II

*Kellner,* *Raum 3202* *Fr 07.04.17 09:45 □ 17:15*  
*Schumann* *Raum 3302*  
*Raum 3201* *Sa 08.04.17 09:45 □ 17:15*  
*Raum 3202*  
*Kellner* *Raum 1207* *Do 11.05.17 09:45 □ 17:15*  
*Kellner,* *Raum 2110* *Fr 07.07.17 09:45 □ 13:00*  
*Schumann* *Raum 3101*

2 LVS Pflichtseminar

### **Modul 10: Interaktion und Forschung - Prüf.Nr. 1001 für MSPL + (Poster)**

#### **10.1 Reflexion und Transfer**

Gemeinsames Seminar für das 4. Sem. APB I und das 5. Sem. APB II  
0,5 LVS

*Kellner* *Raum 3102* *Do 30.03.17 09:45 □ 13:00*  
*Fr 19.05.17 14:00 □ 17:15*

Pflichtseminar

#### **10.2 Kommunikation & Kooperation □ Anleitung & Beratung**

Gemeinsames Seminar für das 4. Sem. APB I und das 5. Sem. APB II  
1,5 LVS

*Gertsen* *Raum 3201* *Do 30.03.17 14:00 □ 17:15*  
*Selbststudium* *Raum 3102* *Fr 31.03.17 09:45 □ 13:00*  
*Gertsen* *Fr 31.03.17 14:00 □ 17:15*  
*Gertsen,* *Raum 2110* *Do 18.05.17 09:45 □ 17:15*  
*Schumann* *Raum 2227 (Skills-Lab)*  
*Raum 2200* *Fr 14.07.17 09:45 □ 13:00*  
*Raum 2227 (Skills-Lab)*



**10.3 Forschendes Lernen II: Methoden der empirischen (Pflege-)Forschung / Analyse und Anwendung empirischer Studien - EBN**

Gemeinsames Seminar für das 4. Sem. APB I und das 5. Sem. APB II

Die zwei Gruppen werden beim ersten Termin eingeteilt.

<i>Drexler,</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Sa 01.04.17 09:45 □13:00</i>
<i>Weidlich</i>	<i>Raum 3102</i>	
	<i>Raum 3101</i>	<i>Sa 01.04.17 14:00 □17:15</i>
	<i>Raum 3102</i>	
<i>Selbststudium</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Fr 19.05.17 09:45 □13:00</i>
	<i>Raum 3102</i>	
<i>Drexler,</i>		<i>Sa 20.05.17 09:45 □17:15</i>
<i>Weidlich</i>	<i>Raum 3202</i>	
<i>Selbststudium</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Do 13.07.17 09:45 □17:15</i>
	<i>Raum 3302</i>	
<i>Drexler,</i>	<i>Aula 2000</i>	<i>Fr 14.07.17 14:00 □17:15</i>
<i>Kellner,</i>		
<i>Schumann,</i>		
<i>Weidlich</i>		

2 LVS Pflichtseminar

**Modul 11: Profession & Ethik - Prüf.Nr. 1101 für HA +**

**11.1 Reflexion und Transfer**

Gemeinsames Seminar für das 6. Sem. APB I und das 5. Sem. APB II

0,5 LVS

<i>Kellner</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Fr 05.05.17 14:00 □17:15</i>
	<i>Aula 2000</i>	<i>Fr 30.06.17 14:00 □17:15</i>

Pflichtseminar

**11.2 Professionalisierung & Reflexion des professionellen Handelns**

Gemeinsames Seminar für das 6. Sem. APB I und das 5. Sem. APB II

1,5 LVS

<i>Kellner</i>	<i>Raum 3201</i>	<i>Sa 06.05.17 09:45 □17:15</i>
	<i>Raum 3302</i>	<i>Do 01.06.17 09:45 □13:00</i>
	<i>Raum 3201</i>	<i>Do 29.06.17 14:00 □17:15</i>
	<i>Raum 3302</i>	<i>Fr 30.06.17 09:45 □13:00</i>

Pflichtseminar

**11.3 Ethische und philosophische Grundfragen - Angewandte Ethik**

Gemeinsames Seminar für das 6. Sem. APB I und das 5. Sem. APB II

<i>Adam</i>	<i>Raum 2110</i>	<i>Do 04.05.17 09:00 □17:15</i>
		<i>Fr 05.05.17 09:00 □13:00</i>
<i>Weichselgärtner</i>		<i>Do 01.06.17 14:00 □18:00</i>
	<i>Raum 3301</i>	<i>Fr 02.06.17 09:00 □17:15</i>

2 LVS

## 6 . S e m e s t e r

### Modul 11: Profession & Ethik - Prüf.Nr. 1101 für HA +

#### 11.1 Reflexion und Transfer

Gemeinsames Seminar für das 6. Sem. APB I und das 5. Sem. APB II  
0,5 LVS

<i>Kellner</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Fr 05.05.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Aula 2000</i>	<i>Fr 30.06.17 14:00 □ 17:15</i>
Pflichtseminar		

#### 11.2 Professionalisierung & Reflexion des professionellen Handelns

Gemeinsames Seminar für das 6. Sem. APB I und das 5. Sem. APB II  
1,5 LVS

<i>Kellner</i>	<i>Raum 3201</i>	<i>Sa 06.05.17 09:45 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3302</i>	<i>Do 01.06.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3201</i>	<i>Do 29.06.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3302</i>	<i>Fr 30.06.17 09:45 □ 13:00</i>
Pflichtseminar		

#### 11.3 Ethische und philosophische Grundfragen - Angewandte Ethik

Gemeinsames Seminar für das 6. Sem. APB I und das 5. Sem. APB II

<i>Adam</i>	<i>Raum 2110</i>	<i>Do 04.05.17 09:00 □ 17:15</i>
		<i>Fr 05.05.17 09:00 □ 13:00</i>
<i>Weichselgärtner</i>		<i>Do 01.06.17 14:00 □ 18:00</i>
	<i>Raum 3301</i>	<i>Fr 02.06.17 09:00 □ 17:15</i>

2 LVS

## 7 . S e m e s t e r

### Modul 14: Projektmanagement - Prüf.Nr. 1401 für MSPL + (Präsentation)

#### 14.2 Anwendung empirischer Forschungsmethoden

Gemeinsames Seminar für das 8. Sem. APB I und das 7. Sem. APB II

<i>Göhner-Barkemeyer</i>	<i>Raum 3301</i>	<i>Mi 05.04.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Do 06.04.17 09:45 □ 13:00</i>
<i>Himmelsbach</i>	<i>Aula 1100</i>	<i>Mo 10.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3101</i>	<i>Mo 10.04.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Mi 12.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 2110</i>	<i>Fr 21.04.17 14:00 □ 17:15</i>
<i>Göhner-Barkemeyer</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Mi 26.04.17 09:45 □ 13:00</i>
2 LVS Pflichtseminar		

#### 14.3 Bearbeitung einer Aufgabenstellung aus den Institutionen

Gemeinsames Seminar für das 8. Sem. APB I und das 7. Sem. APB II

<i>Kellner,</i>	<i>Raum 1206</i>	<i>Di 11.04.17 09:45 □ 13:00</i>
<i>Schumann</i>	<i>Raum 1207</i>	
	<i>Raum 3101</i>	<i>Do 13.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3301</i>	
<i>Göhner-Barkemeyer,</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Di 18.04.17 09:45 □ 13:00</i>
<i>Himmelsbach</i>	<i>Raum 3201</i>	
	<i>Raum 1206</i>	<i>Mi 19.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 1207</i>	
<i>Kellner,</i>	<i>Raum 3301</i>	<i>Mi 19.04.17 14:00 □ 17:15</i>
<i>Schumann</i>	<i>Raum 3302</i>	
<i>Göhner-Barkemeyer,</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Mo 24.04.17 14:00 □ 17:15</i>
<i>Himmelsbach</i>	<i>Raum 3302</i>	
	<i>Raum 3101</i>	<i>Do 27.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3302</i>	
<i>Kellner,</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Di 27.06.17 14:00 □ 17:15</i>
<i>Schumann</i>	<i>Raum 3202</i>	
	<i>Aula 3000</i>	<i>Mi 28.06.17 09:45 □ 13:00</i>
<i>Göhner-Barkemeyer,</i>	<i>Aula 2000</i>	<i>Fr 30.06.17 14:00 □ 17:15</i>
<i>Himmelsbach,</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Mo 10.07.17 14:00 □ 17:15</i>
<i>Kellner,</i>	<i>Raum 3102</i>	
<i>Schumann</i>		
3 LVS Pflichtseminar		

### Modul 15: Theorie-Praxis-Transfer - Prüf.Nr. 1501 für PB +

#### 15.2 Transfercoaching

Gemeinsames Seminar für das 8. Sem. APB I und das 7. Sem. APB II

<i>Becker S.</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Do 20.04.17 09:45 □ 13:00</i>
<i>Kellner</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Mo 26.06.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Mo 03.07.17 14:00 □ 17:15</i>
<i>Becker S.</i>	<i>Raum 1206</i>	<i>Mi 12.07.17 09:45 □ 13:00</i>
1 LVS Pflichtseminar		

## **Modul 16: Klinische Pflegeexpertise - Prüf.Nr. 1601 für MSPL + (OSCE)**

### **16.1 Erweiterte Assessment Kompetenz**

Gemeinsames Seminar für das 8. Sem. APB I und das 7. Sem. APB II

<i>Schumann</i>	<i>Raum 1306</i>	<i>Di 11.04.17 14:00 □17:15</i>
<i>Moosmann</i>	<i>Raum 3301</i>	<i>Mi 12.04.17 14:00 □17:15</i>
<i>Schumann</i>	<i>Raum 1207</i>	<i>Di 25.04.17 09:45 □13:00</i>
<i>Strubel</i>	<i>Raum 3202</i>	<i>Di 25.04.17 14:00 □17:15</i>
<i>Moosmann</i>	<i>Raum 1206</i>	<i>Do 27.04.17 14:00 □17:15</i>
<i>Schumann</i>	<i>Raum 3201</i>	<i>Mi 21.06.17 09:45 □17:15</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Di 27.06.17 09:45 □13:00</i>
	<i>Raum 3301</i>	<i>Do 29.06.17 09:45 □13:00</i>
<i>Hoffmann</i>	<i>Raum 1206</i>	<i>Do 29.06.17 14:00 □18:00</i>
<i>Schumann</i>		<i>Di 04.07.17 09:45 □17:15</i>
	<i>Raum 3301</i>	<i>Mi 05.07.17 14:00 □17:15</i>
	<i>Raum 3102</i>	<i>Di 11.07.17 09:45 □13:00</i>

4 LVS Pflichtseminar

### **16.2 Klassifikationssysteme - Expertenstandards - Leitlinien**

Gemeinsames Seminar für das 8. Sem. APB I und das 7. Sem. APB II

<i>Jungbecker</i>	<i>Raum 1306</i>	<i>Di 04.04.17 14:00 □16:15</i>
<i>König</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Fr 07.04.17 09:45 □13:00</i>
	<i>Raum 3301</i>	<i>Fr 28.04.17 09:45 □13:00</i>
<i>Kerscher</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Mo 19.06.17 15:00 □17:15</i>
	<i>Raum 3202</i>	<i>Di 20.06.17 15:00 □17:15</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Do 22.06.17 15:00 □18:00</i>
<i>König</i>	<i>Raum 1207</i>	<i>Do 06.07.17 14:00 □17:15</i>
	<i>Raum 3302</i>	<i>Fr 14.07.17 09:45 □13:00</i>

2 LVS Pflichtseminar

**16.3 Erweiterte Behandlungskompetenz**

Gemeinsames Seminar für das 8. Sem. APB I und das 7. Sem. APB II

<i>Geiger J.</i>	<i>Raum 2200</i>	<i>Mo 03.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 2227 (Skills-Lab)</i>	
<i>Keller A.</i>	<i>Raum 2110</i>	<i>Fr 07.04.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 2227 (Skills-Lab)</i>	
<i>Becker S.</i>	<i>Raum 2110</i>	<i>Do 20.04.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 2227 (Skills-Lab)</i>	
	<i>Raum 2110</i>	<i>Fr 21.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 2227 (Skills-Lab)</i>	
<i>Geiger J.</i>	<i>Raum 2200</i>	<i>Mo 24.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 2227 (Skills-Lab)</i>	
<i>Keller A.</i>	<i>Raum 2110</i>	<i>Fr 28.04.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 2227 (Skills-Lab)</i>	
<i>Geiger J.</i>	<i>Raum 2200</i>	<i>Mo 19.06.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 2227 (Skills-Lab)</i>	
<i>Schumann</i>	<i>Raum 2200</i>	<i>Di 20.06.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 2227 (Skills-Lab)</i>	<i>Do 22.06.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 2300</i>	
<i>Keller A.</i>	<i>Raum 2227 (Skills-Lab)</i>	<i>Fr 23.06.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3101</i>	
<i>Schumann</i>	<i>Raum 2227 (Skills-Lab)</i>	<i>Fr 30.06.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 2300</i>	
<i>Becker S.</i>	<i>Raum 2200</i>	<i>Mi 12.07.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 2227 (Skills-Lab)</i>	
<i>Becker S.,</i>		<i>Do 13.07.17 09:00 □ 16:00</i>
<i>Geiger J.,</i>		
<i>Keller A.,</i>		
<i>Schumann,</i>		
<i>Straub</i>		

4 LVS Pflichtseminar

**16.4 Kooperation und interdisziplinäre Kommunikation**

Gemeinsames Seminar für das 8. Sem. APB I und das 7. Sem. APB II

<i>Straub</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Mo 03.04.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Do 06.04.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Do 13.04.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>extern</i>	<i>Fr 23.06.17 14:00 □ 17:15</i>
<i>Selbststudium</i>		<i>Mi 28.06.17 14:00 □ 17:15</i>
<i>Straub</i>	<i>extern</i>	<i>Fr 07.07.17 14:00 □ 17:15</i>

2 LVS Pflichtseminar

## **Modul 19: BA Thesis & Kolloquium**

### **19.1 Bachelor Seminar**

Gemeinsames Seminar für das 8. Sem. APB I und das 7. Sem. APB II

*Kellner*

*Raum 3101*

*Di 18.04.17 14:00 □ 17:15*

*Raum 3302*

*Mo 26.06.17 09:45 □ 13:00*

*Raum 2110*

*Mo 10.07.17 09:45 □ 13:00*

1 LVS Pflichtseminar

## 8 . S e m e s t e r

### Modul 14: Projektmanagement - Prüf.Nr. 1401 für MSPL + (Präsentation)

#### 14.2 Anwendung empirischer Forschungsmethoden

Gemeinsames Seminar für das 8. Sem. APB I und das 7. Sem. APB II

<i>Göhner-Barkemeyer</i>	<i>Raum 3301</i>	<i>Mi 05.04.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Do 06.04.17 09:45 □ 13:00</i>
<i>Himmelsbach</i>	<i>Aula 1100</i>	<i>Mo 10.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3101</i>	<i>Mo 10.04.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Mi 12.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 2110</i>	<i>Fr 21.04.17 14:00 □ 17:15</i>
<i>Göhner-Barkemeyer</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Mi 26.04.17 09:45 □ 13:00</i>
2 LVS Pflichtseminar		

#### 14.3 Bearbeitung einer Aufgabenstellung aus den Institutionen

Gemeinsames Seminar für das 8. Sem. APB I und das 7. Sem. APB II

<i>Kellner,</i>	<i>Raum 1206</i>	<i>Di 11.04.17 09:45 □ 13:00</i>
<i>Schumann</i>	<i>Raum 1207</i>	
	<i>Raum 3101</i>	<i>Do 13.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3301</i>	
<i>Göhner-Barkemeyer,</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Di 18.04.17 09:45 □ 13:00</i>
<i>Himmelsbach</i>	<i>Raum 3201</i>	
	<i>Raum 1206</i>	<i>Mi 19.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 1207</i>	
<i>Kellner,</i>	<i>Raum 3301</i>	<i>Mi 19.04.17 14:00 □ 17:15</i>
<i>Schumann</i>	<i>Raum 3302</i>	
<i>Göhner-Barkemeyer,</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Mo 24.04.17 14:00 □ 17:15</i>
<i>Himmelsbach</i>	<i>Raum 3302</i>	
	<i>Raum 3101</i>	<i>Do 27.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3302</i>	
<i>Kellner,</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Di 27.06.17 14:00 □ 17:15</i>
<i>Schumann</i>	<i>Raum 3202</i>	
	<i>Aula 3000</i>	<i>Mi 28.06.17 09:45 □ 13:00</i>
<i>Göhner-Barkemeyer,</i>	<i>Aula 2000</i>	<i>Fr 30.06.17 14:00 □ 17:15</i>
<i>Himmelsbach,</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Mo 10.07.17 14:00 □ 17:15</i>
<i>Kellner,</i>	<i>Raum 3102</i>	
<i>Schumann</i>		
3 LVS Pflichtseminar		

### Modul 15: Theorie-Praxis-Transfer - Prüf.Nr. 1501 für PB +

#### 15.2 Transfercoaching

Gemeinsames Seminar für das 8. Sem. APB I und das 7. Sem. APB II

<i>Becker S.</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Do 20.04.17 09:45 □ 13:00</i>
<i>Kellner</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Mo 26.06.17 14:00 □ 17:15</i>
		<i>Mo 03.07.17 14:00 □ 17:15</i>
<i>Becker S.</i>	<i>Raum 1206</i>	<i>Mi 12.07.17 09:45 □ 13:00</i>
1 LVS Pflichtseminar		

**Modul 16: Klinische Pflegeexpertise - Prüf.Nr. 1601 für MSPL + (OSCE)**

**16.1 Erweiterte Assessment Kompetenz**

Gemeinsames Seminar für das 8. Sem. APB I und das 7. Sem. APB II

<i>Schumann</i>	<i>Raum 1306</i>	<i>Di 11.04.17 14:00 □ 17:15</i>
<i>Moosmann</i>	<i>Raum 3301</i>	<i>Mi 12.04.17 14:00 □ 17:15</i>
<i>Schumann</i>	<i>Raum 1207</i>	<i>Di 25.04.17 09:45 □ 13:00</i>
<i>Strubel</i>	<i>Raum 3202</i>	<i>Di 25.04.17 14:00 □ 17:15</i>
<i>Moosmann</i>	<i>Raum 1206</i>	<i>Do 27.04.17 14:00 □ 17:15</i>
<i>Schumann</i>	<i>Raum 3201</i>	<i>Mi 21.06.17 09:45 □ 17:15</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Di 27.06.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3301</i>	<i>Do 29.06.17 09:45 □ 13:00</i>
<i>Hoffmann</i>	<i>Raum 1206</i>	<i>Do 29.06.17 14:00 □ 18:00</i>
<i>Schumann</i>		<i>Di 04.07.17 09:45 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3301</i>	<i>Mi 05.07.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3102</i>	<i>Di 11.07.17 09:45 □ 13:00</i>

4 LVS Pflichtseminar

**16.2 Klassifikationssysteme - Expertenstandards - Leitlinien**

Gemeinsames Seminar für das 8. Sem. APB I und das 7. Sem. APB II

<i>Jungbecker</i>	<i>Raum 1306</i>	<i>Di 04.04.17 14:00 □ 16:15</i>
<i>König</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Fr 07.04.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3301</i>	<i>Fr 28.04.17 09:45 □ 13:00</i>
<i>Kerscher</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Mo 19.06.17 15:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3202</i>	<i>Di 20.06.17 15:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Do 22.06.17 15:00 □ 18:00</i>
<i>König</i>	<i>Raum 1207</i>	<i>Do 06.07.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3302</i>	<i>Fr 14.07.17 09:45 □ 13:00</i>

2 LVS Pflichtseminar



**16.3 Erweiterte Behandlungskompetenz**

Gemeinsames Seminar für das 8. Sem. APB I und das 7. Sem. APB II

Geiger J.	Raum 2200	Mo 03.04.17	09:45 □ 13:00
	Raum 2227 (Skills-Lab)		
Keller A.	Raum 2110	Fr 07.04.17	14:00 □ 17:15
	Raum 2227 (Skills-Lab)		
Becker S.	Raum 2110	Do 20.04.17	14:00 □ 17:15
	Raum 2227 (Skills-Lab)		
	Raum 2110	Fr 21.04.17	09:45 □ 13:00
	Raum 2227 (Skills-Lab)		
Geiger J.	Raum 2200	Mo 24.04.17	09:45 □ 13:00
	Raum 2227 (Skills-Lab)		
Keller A.	Raum 2110	Fr 28.04.17	14:00 □ 17:15
	Raum 2227 (Skills-Lab)		
Geiger J.	Raum 2200	Mo 19.06.17	09:45 □ 13:00
	Raum 2227 (Skills-Lab)		
Schumann	Raum 2200	Di 20.06.17	09:45 □ 13:00
	Raum 2227 (Skills-Lab)	Do 22.06.17	09:45 □ 13:00
	Raum 2300		
Keller A.	Raum 2227 (Skills-Lab)	Fr 23.06.17	09:45 □ 13:00
	Raum 3101		
Schumann	Raum 2227 (Skills-Lab)	Fr 30.06.17	09:45 □ 13:00
	Raum 2300		
Becker S.	Raum 2200	Mi 12.07.17	14:00 □ 17:15
	Raum 2227 (Skills-Lab)		
Becker S., Geiger J., Keller A., Schumann, Straub		Do 13.07.17	09:00 □ 16:00

4 LVS Pflichtseminar

**16.4 Kooperation und interdisziplinäre Kommunikation**

Gemeinsames Seminar für das 8. Sem. APB I und das 7. Sem. APB II

Straub	Raum 3101	Mo 03.04.17	14:00 □ 17:15
	Raum 1207	Do 06.04.17	14:00 □ 17:15
	Raum 1206	Do 13.04.17	14:00 □ 17:15
	extern	Fr 23.06.17	14:00 □ 17:15
Selbststudium		Mi 28.06.17	14:00 □ 17:15
Straub	extern	Fr 07.07.17	14:00 □ 17:15

2 LVS Pflichtseminar

## **Modul 19: BA Thesis & Kolloquium**

### **19.1 Bachelor Seminar**

Gemeinsames Seminar für das 8. Sem. APB I und das 7. Sem. APB II

<i>Kellner</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Di 18.04.17 14:00 □ 17:15</i>
	<i>Raum 3302</i>	<i>Mo 26.06.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 2110</i>	<i>Mo 10.07.17 09:45 □ 13:00</i>

1 LVS Pflichtseminar



# **Verzeichnis der Lehrveranstaltungen**

## **im Sommersemester 2017**

### **Studiengang**

### **Pädagogik (B.A) (4. und 6. Sem.)**

Stand: 15. Februar 2017



## 4 . S e m e s t e r

### Kompetenzbereich 1: Grundlagenwissen von Sozialisations- und Bildungsprozessen erschließen und theoriegeleitet reflektieren

#### Modul 1.3. Diversität als Herausforderung - Prüf.Nr. 0103 für Dok -

##### 1.3.2 Diversität als Herausforderung für Europa - Internationale Seminare

Die Seminare sind Fortsetzungen vom Wintersemester 2016 / 2017.

##### 1.3.2 Internationales Seminar 1: Barcelona

Kooperationsveranstaltung mit den Escoles Universitàries de Treball Social i Educació Social Pere Tarrés an der Ramón Llull Universität Barcelona.

Effelsberg,

Raum 3101

Mo 13:00 □ 14:00

Winkler

max. 17 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

*Das Seminar wendet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge Soziale Arbeit, Pädagogik und Heilpädagogik.*

*Ziel des Seminars ist, die Soziale Arbeit und die Leistungen und Strukturen des sozialen Sicherungssystems in Katalonien und Spanien und in der Bundesrepublik Deutschland exemplarisch an einem Handlungsfeld Sozialer Arbeit aufzuzeigen und zu vergleichen.*

*Das Seminar beginnt im Wintersemester mit einem Vorbereitungsseminar zur Landeskunde, zum sozialen Sicherungssystem in Katalonien und Spanien und zum Schwerpunktthema Soziale Arbeit mit Immigranten und Flüchtlingen. Im Sommersemester finden weitere Vorbereitungstermine statt und vom 26.03.2017 - 01.04.2017 folgt ein einwöchiges Seminar in Barcelona mit Lehrveranstaltungen an der Partnerhochschule und Praxisstellenbesuchen. Vom 11.06.2017 - 17.06.2017 wird das Seminar an der Katholischen Hochschule fortgeführt.*

*Für das Seminar fallen folgende Kosten an: Flug-/Buskosten, Verpflegungskosten, Transportkosten innerhalb von Barcelona, Aufwendungen für ein Gastgeschenk; Unterkunftskosten fallen nicht an, weil Sie in Barcelona bei einer / einem spanischen Austauschpartner(in) kostenlos wohnen werden.*

*Teilnahmevoraussetzung: Teilnehmer können nur Studierende, die sich verpflichten, ihre / ihren spanischen Gastgeberin / Gastgeber während des Freiburgaufenthalts kostenlos in Freiburg oder unmittelbarer Nähe von Freiburg zu beherbergen.*

*Die Teilnehmer(innen) leisten eigene fachliche Beiträge und beteiligen sich bei der Planung und Durchführung des Programms in Freiburg.*

*Im Rahmen des Seminars können Prüfungsleistungen nach den Bestimmungen der Studiengänge erbracht werden. Das Seminar wird im Zusatzlehrprogramm Europäische Soziale Arbeit mit berücksichtigt.*

##### 1.3.2 Internationales Seminar 2: Bi-nationales Seminar mit der Nationalen Jurij-Fedkovych-Universität Czernowitz / Ukraine

Konfliktmanagement und Interessenausgleich im Ost-West-Dialog

Kricheldorf,

Sehrig

max. 10 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

*In einem gemeinsamen bi-nationalen Lernprozess zwischen Studierenden und Lehrenden der Jurij-Fedkovych-Universität Czernowitz und der Katholischen Hochschule Freiburg sollen Konzepte und methodische Ansätze zum Thema Konfliktmanagement und Interessenausgleich bearbeitet werden. Dabei sind - im Sinne eines Ost-West-Dialogs - Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen der deutschen und ukrainischen Situation im Fokus, die reflektiert und vergleichend betrachtet werden. Das detaillierte Programm entsteht in Kooperation mit den Kolleginnen und Kollegen der ukrainischen Partnerhochschule. Die praktische Anwendung von Methoden zum Konfliktmanagement und Interessenausgleich wird auf der Basis von Praxisbesuchen bei verschiedenen Initiativen in Czernowitz, die im Seminkontext stattfinden werden, kennengelernt und kritisch hinterfragt.*

*Die Teilnehmer(innen) des ersten Seminarblocks in Freiburg zum Thema "Capability Approach in der Praxis Sozialer Arbeit", der im November 2016 stattgefunden hat, werden geschlossen auch am zweiten Seminarblock in der Ukraine teilnehmen, der in der Zeit vom 01. - 08. April 2017 stattfindet. Ein Neueinstieg ins Seminar ist im Sommersemester 2017 nicht möglich.*

### 1.3.2 Internationales Seminar 3: Deutschland - Niederlande / Hanze Hogeschool Groningen und KH Freiburg

"Es geht auch anders. Soziale Arbeit in den Niederlanden und Deutschland"

Fortsetzung aus dem Wintersemester 2016 / 2017. Ein Neueinstieg ist nicht möglich!

Vortermine und Nachbesprechung.

<i>Schirilla</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Mi 29.03.17 13:00 □ 14:00</i>
		<i>Mi 05.04.17 13:00 □ 14:00</i>
		<i>Mi 19.04.17 13:00 □ 14:00</i>
		<i>Mi 26.04.17 13:00 □ 14:00</i>
		<i>Mi 10.05.17 13:00 □ 14:00</i>

max. 18 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

*Das deutsch- / niederländische Seminar ist ein Angebot für Studierende des Bachelor Soziale Arbeit, Pädagogik und Heilpädagogik und wird in Kooperation mit der Hanze Hogeschool in Groningen durchgeführt. Im Mittelpunkt stehen die Begegnung mit den niederländischen Studierenden der Sozialarbeit und Pädagogik und der Austausch zu aktuellen Konzepten und Methoden der Sozialen und pädagogischen Arbeit in beiden Ländern. Das Seminar beginnt mit Informationen zu Grundlagen der Sozialen Arbeit in Deutschland und den Niederlanden und Landeskunde. Auch der interprofessionelle Austausch (SAB, HPB etc.) wird thematisiert.*

*Im Sommersemester 2017 (Termin: 01.05 - 05.05.2017) wird das Seminar mit einer gemeinsamen Woche in Freiburg fortgesetzt. Die Teilnahme an beiden Seminaren ist verpflichtend. Das Seminar kann auch als Zusatzprogramm besucht werden.*

### 1.3.2 Seminar 4: RECOS - Seminar

Thema:

Wohnen und Zusammenleben: Ein Thema für die Soziale und pädagogische Arbeit

<i>Schirilla</i>	<i>Raum 2110</i>	<i>Do 20.04.17 13:00 □ 14:00</i>
	<i>Raum 3101</i>	<i>Mi 24.05.17 13:00 □ 14:00</i>

max. 15 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

*Recos ist ein trinationales Programm mit der Beteiligung von sieben Hochschulen der Sozialen Arbeit in Deutschland (Freiburg), der Schweiz (Basel) und Frankreich (Mulhouse und Strasbourg). Das Seminar richtet sich an Studierende im Bachelor Soziale Arbeit, Pädagogik und Heilpädagogik. Im Sommersemester 2017 (14. - 19. Mai 2017) wird eine trinationale Seminarwoche durchgeführt mit Studierenden aus den beteiligten Hochschulen Frankreichs und der Schweiz. Das Thema ist Wohnen. Die Begegnungs- und Seminarwoche findet in der Jugendherberge Lörrach statt. Es werden während der Woche Praxisbesuche in Freiburg, Basel und in Frankreich durchgeführt. Einfache Französischkenntnisse sind erwünscht. Das Seminar ist Modul des Zusatzlehrprogramms RECOS.*

### 1.3.3 Diversität als Herausforderung

Das Seminar ist das Ersatzangebot für die Internationalen Seminare und ist die Fortsetzung vom Wintersemester 2016 / 2017

<i>Hugoth</i>	<i>Raum 2300</i>	<i>Mo 15:45 □ 17:15</i>
---------------	------------------	-------------------------

2 LVS Wahlpflichtseminar

*Diversität gehört zu den signifikanten Vorzeichen der modernen Lern- und Bildungsgesellschaft: Es gibt kaum noch ein Feld der pädagogischen Arbeit, in dem die Lernenden nicht aus unterschiedlichen Ländern und Kulturen kommen; diese multikulturelle Situation spiegelt sich zunehmend auch in den multikulturellen Teams der Lehrenden wider. Da die außerschulischen Lern- und Bildungsbereiche nahezu offen für alle Menschen sind, nehmen an den entsprechenden Veranstaltungen Menschen mit unterschiedlichen Lernvoraussetzungen und Dispositionen teil. In diesem Seminar werden die gängigsten Ansätze und Methoden der Diversitätspädagogik für die Zielgruppe Kinder, Jugendliche und Erwachsene in unterschiedlichen Lebenslagen vorgestellt und entfaltet. Sodann werden diese Ansätze bezogen auf ausgewählte Lernsettings konkretisiert und kritisch reflektiert.*

### 1.3.4 Interkulturelle Pädagogik

Hagar

Raum 1306

Do 16:30 □ 18:00

2 LVS Pflichtseminar

*Dem 3. Bildungsbericht zufolge, 2013, haben ca. 30% der Freiburger Bevölkerung einen Migrationshintergrund und jede(r) zweite Grundschülerin oder Grundschüler ebenso. Das stellt die Gesellschaft und die Institutionen in den Lebens- und Lernphasen vor Herausforderungen. Dies setzt einen Lernprozess bei allen Beteiligten voraus. In diesem Seminar wollen wir anhand von prozess- und ergebnisorientierten Modellversuchen und Umsetzungsstrategien kennen lernen, wie interkulturelle Pädagogik in Freiburg in Bildungseinrichtungen, z.B. in Kita, Schule, Erwachsenenbildung oder Bibliothek gestaltet wird. Welche Herausforderungen kommen auf pädagogische Fachkräfte zu im Sinne von "pedagogical content knowledge". Welche kommunalen Steuerungsinstrumente und Strategien werden entwickelt und implementiert, welche Maßnahmen werden zu Programmen. Genauer wollen wir uns gemeinsam Programme zum Übergang Kita zur Schule und Schule zur Ausbildung oder zum Studium anschauen, Kooperationen als Steuerungsinstrumente kennen lernen und Kompetenzprofile von pädagogischen Fachkräften erarbeiten.*

## Modul 1.4. Spezielle pädagogische Ansätze - Prüf.Nr. 0104 für Ref +

### 1.4.1 Einführung in die Inklusionspädagogik

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum!

Wigger

U 1 / Haus 3

Mi 09:45 □ 11:15

2 LVS Pflichtseminar

*Inklusion heißt wörtlich übersetzt Zugehörigkeit, also das Gegenteil von Ausgrenzung. Gelungene Inklusion ist, wenn jeder Mensch - mit oder ohne Behinderung - in allen Lebensbereichen mit dabei sein kann, ob im Kindergarten, in der Schule, am Arbeitsplatz, in Wohnvierteln, in Kultur- und Freizeitbereichen. In diesem Seminar werden beispielhafte Projekte aus Kunst- und Kulturbereichen vorgestellt, bei denen dieser Anspruch, sowohl konzeptionell als auch in der Praxis, inzwischen selbstverständlich ist. Darüber hinaus soll im Rahmen dieses Seminars die Kunst- und Kulturlandschaft der Stadt Freiburg hinsichtlich dieses Aspekts eingehender untersucht werden.*

## Kompetenzbereich 2: Pädagogik und Bildungsprozesse theoriegeleitet planen, durchführen und reflektieren können

## Modul 2.1. Didaktik und pädagogisches Handeln - Prüf.Nr. 0201 für Lehrprobe +

### 2.1.3 Praktikum in pädagogischen Handlungsfeldern

Das Praktikum ist zwischen dem 3. und 5. Semester zu absolvieren.  
(Dauer: 6 Wochen / 30 Tage)

## Modul 2.2. Medientheorie und Handlungskonzepte - Prüf.Nr. 0202 für PF +

### 2.2.1 Bildung, Sozialisation und Medien

Schwab

Aula 3000

Di 04.04.17 15:45 □ 19:00

Raum 3301

Di 25.04.17 15:45 □ 19:00

Aula 3000

Di 02.05.17 15:45 □ 19:00

Di 09.05.17 15:45 □ 19:00

Di 16.05.17 15:45 □ 19:00

Di 23.05.17 15:45 □ 19:00

Di 30.05.17 15:45 □ 19:00

Di 13.06.17 15:45 □ 19:00

Di 20.06.17 15:45 □ 19:00

Di 27.06.17 15:45 □ 19:00

Di 04.07.17 15:45 □ 19:00

3 LVS Pflichtseminar

**2.2.4 Konzepte der Medienarbeit**

*Pfeifer*

*Raum 3302*

*Mi 29.03.17 08:00 □ 09:30*

*Mi 05.04.17 08:00 □ 09:30*

*Mi 12.04.17 08:00 □ 09:30*

*Mi 19.04.17 08:00 □ 09:30*

*Mi 26.04.17 08:00 □ 09:30*

*Mi 03.05.17 08:00 □ 09:30*

*Mi 10.05.17 08:00 □ 09:30*

1 LVS Pflichtseminar

**Kompetenzbereich 3: Institutionelle, rechtliche und sozialpolitische Rahmenbedingungen für die Gestaltung von Maßnahmen kennen und nutzen können**

**Modul 3.1. Rahmenbedingungen der Sozialpädagogik - Prüf.Nr. 0301 für KL +**

**3.1.3 Sozialmedizin für Kindheit und Jugend**

Beginn: 3. April 2017.

*Effelsberg*

*Raum 3301*

*Mo 11:30 □ 13:00*

2 LVS Pflichtvorlesung

**3.1.4 Rechtliche Rahmenbedingen pädagogischer Arbeit / Familien-, Kinder- und Jugendhilferecht**

Wird zusammen mit B.A. Soziale Arbeit (Modul 4.3.1) unterrichtet.

Bitte beachten: B.A. Pädagogik Beginn Dienstag, 16. Mai 2017.

*Winkler*

*Aula 1100*

*Di 11:30 □ 13:00*

*Mi 11:30 □ 13:00*

2 LVS Pflichtvorlesung

**3.1.4 Rechtliche Rahmenbedingungen pädagogischer Arbeit (SGB VIII)**

Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderung (SGB IX), Teil I

Bitte beachten: Dienstags wöchentlich, Beginn 04.04., Montage wie aufgeführt!

*Winkler*

*Raum 3301*

*Di 14:00 □ 15:30*

*Mo 15.05.17 14:00 □ 15:30*

*Mo 22.05.17 14:00 □ 15:30*

*Mo 29.05.17 14:00 □ 15:30*

*Mo 19.06.17 14:00 □ 15:30*

*Mo 26.06.17 14:00 □ 15:30*

*Mo 03.07.17 14:00 □ 15:30*

*Mo 10.07.17 14:00 □ 15:30*

3 LVS Pflichtvorlesung

**Kompetenzbereich 4: Handlungsfelder analysieren und Adressaten professionell unterstützen können**

**Modul 4.1. Handlungsfelder der Pädagogik - Prüf.Nr. 0401 für HA +**

**4.2.1 Ausgewählte Praxismethoden - Seminare**

Das Modul wird zusammen mit B.A. Soziale Arbeit (Modul 5.1.2) unterrichtet.

Die Wahlen finden über Stud.IP statt.

## Modul 4.2. Methodisches Handeln - Prüf.Nr. 0402 für Ref +

### 4.2.1 Ausgewählte Praxismethoden - Seminare

Das Modul wird mit B.A. Soziale Arbeit (Modul 5.1.2) unterrichtet.  
Die Wahlen finden über Stud.IP statt.

#### 4.2.1 Seminar 1: Einzel- und Gruppenberatung für Menschen mit komplexen Problemlagen

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum!

Kuhnert	Raum 2200	Mi 17:00 □ 18:30
	Raum 3202	Mi 10.05.17 17:00 □ 18:30
		Mi 14.06.17 17:00 □ 18:30
	Raum 2300	Mi 12.07.17 17:00 □ 18:30

max. 33 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

*Das Seminar legt seinen Fokus auf die im Sozial- und Gesundheitswesen wachsende Gruppe von Menschen mit stark geschwächten Ressourcen und komplexen Problemlagen (oftmals stigmatisiert als "Inaktive, schwierige Klienten oder Betreuungskunden"), die in der Einzel- und Gruppenberatung der Sozialen Arbeit oftmals Probleme bereiten. Dazu werden von dem Dozenten in Modellprojekten selbst oder gemeinsam mit Praxispartnern erprobte methodische Ansätze vorgestellt, wie z. B. die Job-Fit-Beratung mit Langzeitarbeitslosen als "gruppenorientiertes Empowerment" oder Stabilisierende Gruppen - als Ressourcen- und Alltagsmanagement (Kuhnert et al, 2008) sowie Multimediales Empowerment für Langzeitarbeitslose 45+ - "Erfahrung wertschätzen und Wertschätzung erfahren" (U-Turn aus Wien u. Graz). Weitere aktuelle Beispiele aus der aktuellen Beratungspraxis werden ergänzt und gemeinsam im Seminar vorgestellt und die unterschiedlichen Rollen von Ratsuchenden und Beratenden deutlich gemacht. Die Alltagspraxis der Beratungsarbeit mit Menschen in prekären Lebenslagen wird auch medial (ggf. auch durch einen Gastbesuch) vermittelt.*

#### 4.2.1 Seminar 2: Biographiearbeit, multiperspektivische Fallarbeit, Empowerment

Bitte beachten: Findet nicht statt am 11.04., 25.04. und 20.06.2017; siehe Ersatztermine Montage.

Hugoth	Raum 2300	Di 09:45 □ 11:15
	Raum 3201	Mo 10.04.17 09:45 □ 11:15
	Raum 3102	Mo 08.05.17 09:45 □ 11:15
	Aula 3000	Mo 19.06.17 09:45 □ 11:15

max. 33 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

*In diesem Seminar werden einige bedeutende Ansätze der Sozialen Arbeit im Blick auf ihre Geschichte, ihre Begründung, ihre spezifische Zielsetzung und Vorgehensweise und ihre Verortung in sozialarbeiterischen Arbeitsfeldern detailliert und stets mit Bezug auf die Praxis anschaulich präsentiert und entfaltet. Einige Methoden, wie etwa die Biographiearbeit, erfordern eine stärkere Selbstreflexion und Selbstvergewisserung der Sozialarbeiterin / des Sozialarbeiters. Deshalb wird in diesem Seminar auch die Möglichkeit geboten, bei der Behandlung dieser Methoden Bezüge zur eigenen Biographie, zu eigenen Erfahrungen, Einsichten, Vorstellungen und Zielsetzungen herzustellen. Das Seminar zielt auf eine Vertiefung der methodischen Kompetenzen und auf einen persönlichen Gewinn für die Teilnehmer(innen) des Seminars.*

#### 4.2.1 Seminar 3: Empowerment, Vernetzung, Bürgerbeteiligung, Mobile Arbeit und Projektarbeit

Becker M.	Raum 3202	Do 11:30 □ 13:00
	Exkursion	Fr 07.04.17 09:00 □ 17:00

max. 33 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

*Das Seminar bietet die Möglichkeit, sozialraumorientierte Methoden in Theorie und Praxis kennen zu lernen. In enger Kooperation mit einer Einrichtung Sozialer Arbeit im Raum Freiburg, die sozialraumorientiert arbeitet, werden Prinzipien, Aufgabenstellungen und Handlungsformen erarbeitet und deren Anwendung in der Praxis erkundet. So können die Seminarteilnehmer(innen) sich sowohl Wissen als auch praktische Erfahrungen darüber aneignen, was und wie Sozialraumorientierung sein und gestaltet werden kann.*

*Eine Literaturliste wird zu Seminarbeginn in Stud.IP eingestellt.*



#### 4.2.1 Seminar 4: Soziale Gruppenarbeit

Müller-Morath S.	Raum 2110	Fr 05.05.17 14:00 □ 19:00
		Sa 06.05.17 09:00 □ 18:00
	Raum 3202	Fr 07.07.17 14:00 □ 19:00
		Sa 08.07.17 09:00 □ 18:00

max. 33 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

*In der Sozialen Gruppenarbeit wird die Gruppe als Mittel gesehen, dem / der Einzelnen Lernprozesse und Veränderungen zu ermöglichen. Das Seminar beinhaltet einen Einstieg und Grundlagen zur Sozialen Gruppenarbeit. Inhalte sind Theorien der Sozialen Gruppenarbeit, Leitung von Gruppen, Konfliktarbeit und Mobbing. Neben der Auseinandersetzung mit den theoretischen Grundlagen wird die Bereitschaft der Studierenden erwünscht, sich aktiv mit Methoden der Sozialen Gruppenarbeit wie Interaktions- und Reflexionsübungen auseinander zu setzen. Zur Erlangung der Prüfungsleistung ist u.a. eine Lehrprobe der Studierenden am 2. Wochenende des Seminars vorgesehen.*

#### 4.2.1 Seminar 5: Soziale Einzelhilfe, Streetwork

Weber Ch.	Raum 3202	Do 09:45 □ 11:15
-----------	-----------	------------------

max. 33 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

*In der Lehrveranstaltung lernen Sie verschiedene Methoden und Ansätze der sozialen Einzelhilfe anhand von konkreten Beispielen aus der Praxis näher kennen. Es werden theoretische Hintergründe gemeinsam erarbeitet und diese mit der Praxis von Projekten aus Freiburg und der näheren Umgebung verknüpft und reflektiert. Konkret sind dies Streetworkprojekte, niedrigschwellige Hilfen, stationäre und ambulante Angebote. Ein weiterer Baustein ist das Kennenlernen des systemischen Ansatzes in der Sozialen Arbeit.*

#### 4.2.2 Methoden Sozialer Arbeit - Vorlesung

Das Modul wird zusammen mit B.A. Soziale Arbeit (Modul 5.1.1) unterrichtet.

Sehrig	Aula 1100	Do 30.03.17 08:00 □ 09:30
		Do 13.04.17 08:00 □ 09:30
		Do 20.04.17 08:00 □ 09:30
		Do 27.04.17 08:00 □ 09:30
		Do 04.05.17 08:00 □ 09:30
		Do 11.05.17 08:00 □ 09:30
		Do 18.05.17 08:00 □ 09:30

1 LVS Pflichtvorlesung

### Zusatzangebote

#### Tätigkeit als Tutor(in) in den Studiengängen B.A. Pädagogik und B.A. Soziale Arbeit

Interessent(inn)en an einer Tätigkeit als Tutor(in) können sich im laufenden Sommersemester 2017 bewerben. Die Ausbildung sowie die Tätigkeit als Tutor(in), beginnt im Wintersemester 2017 / 2018. Nähere Informationen zu Qualifizierung, Tätigkeit und weiteren Konditionen sind in der Ordnung des Tutorienprogramms bekanntgegeben und können in Stud.IP unter den Einrichtungen Soziale Arbeit und Pädagogik abgerufen werden.

Wenn Sie weitere Fragen dazu haben, wenden Sie sich bitte an den Verantwortlichen des Programms, Herrn Professor Dr. Jürgen E. Schwab.

Bewerbungen geben Sie bitte im Studiengangssekretariat in Haus 3, Raum 3206 ab.

## 6 . S e m e s t e r

### Kompetenzbereich 2: Pädagogik und Bildungsprozesse theoriegeleitet planen, durchführen und reflektieren können

#### Modul 2.2. Medientheorie und Handlungskonzepte - Prüf.Nr. 0202 für PF +

##### 2.2.3 Konzepte der Kunst-, Spiel-, Theater-, Sport- und Erlebnispädagogik

Diese Angebote sind für Studierende der Studiengänge B.A. Pädagogik, B.A. Soziale Arbeit (8.1.2) sowie B.A. Heilpädagogik (08.3)

Studierende, die an dem Zusatzlehrprogramm "ERLUM" teilnehmen, benötigen kein zusätzliches Medienseminar und brauchen dementsprechend nicht an den Wahlen teilnehmen.

Die Wahlen finden über Stud.IP statt.

##### 2.2.3 Seminar 1: Erlebnispädagogik

<i>Ernst,</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Fr 07.04.17 14:00 □ 19:00</i>
<i>Mall</i>		<i>Sa 08.04.17 09:00 □ 18:00</i>
	<i>Raum 2200</i>	<i>Di 16.05.17 14:00 □ 19:00</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Fr 19.05.17 14:00 □ 19:00</i>
	<i>Raum 3101</i>	<i>Fr 02.06.17 14:00 □ 19:00</i>
		<i>Sa 03.06.17 09:00 □ 18:00</i>

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

*Dieses Seminar bietet den Teilnehmer(inne)n einen fundierten Einblick in die pädagogische Praxis der Erlebnispädagogik. Ausgehend von der Geschichte und den aktuellen Entwicklungen in der Erlebnispädagogik werden verschiedene erlebnispädagogische Lernfelder anhand praktischer Aufgabenstellungen erkundet und die Wirkungsweisen und pädagogischen Zielsetzungen auf dem persönlichen Erfahrungshintergrund erörtert. Eine besondere Aufmerksamkeit wird dabei auf pädagogische Transfersituationen in den Alltag der Teilnehmer(innen) gelegt.*

*Das Seminar stellt neben theoretischen Grundlagen und angewandten Methoden folgende erlebnispädagogische Medien mit praktischen Angeboten vor: Orientierungstour, Teamkooperationsaufgaben, Klettern, mobile niedere und hohe Seilelemente, Floßbau, stationärer Seilgarten.*

*Uns ist dabei bewusst, dass sich die erlebnispädagogischen Angebote an den Gegebenheiten der pädagogischen Einrichtungen vor Ort orientieren müssen. Der flexible Einsatz erlebnispädagogischer Medien muss die vielfältigen Bedarfssituationen der Menschen berücksichtigen und individuelle Handlungskonzepte zur Verfügung stellen.*

##### 2.2.3 Seminar 2: Bewegungs- und Sportpädagogik

Dieses Seminar muss von den SPOSA-Teilnehmer(inne)n belegt werden.

<i>Hau,</i>	<i>Lortzingschule, Lortzingstr. 1</i>	<i>Mo 15:45 □ 18:00</i>
<i>Simon, T.,</i>		
<i>Welsche</i>		

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

*In dieser Veranstaltung beschäftigen wir uns mit den Grundlagen der Bewegungs- und Sportpädagogik und dem Transfer zu den Handlungsfeldern der Heilpädagogik, Sozialen Arbeit und Pädagogik. Bitte Bewegungs- und Experimentierfreude und bewegungsfreundliche Kleidung mitbringen.*

**2.2.3 Seminar 3: Vom kreativen Tanz zum Tanztheater**

Gluding

Aula 2000

Fr 19.05.17 14:00 □ 19:00  
Sa 20.05.17 09:00 □ 18:00  
Di 23.05.17 14:00 □ 16:15  
Di 30.05.17 14:00 □ 16:15  
Fr 02.06.17 14:00 □ 19:00  
Sa 03.06.17 09:00 □ 18:00  
Di 13.06.17 14:00 □ 16:15  
Di 20.06.17 14:00 □ 16:15  
Di 27.06.17 14:00 □ 16:15

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

*In diesem Seminar experimentieren wir mit den vielfältigen Wechselspielen, die sich durch die unterschiedlichen Verbindungen von Bewegung, Musik und außermusikalischen Themen und Bildern ergeben. Nach einstimmenden Übungen zur Sensibilisierung der Körperwahrnehmung und zur Erweiterung der individuellen tänzerischen Bewegungskompetenzen werden die gewählten Themen und Impulse auf improvisatorischem Wege erkundet und in einem weiteren Schritt zur Tanztheatergestaltung weiterentwickelt. Erarbeitet werden tanzpädagogische Grundsätze zur Anleitung von sozialen Gruppen, die keine tänzerischen Vorerfahrungen haben. Die Reflexion des Gruppenprozesses als auch der individuellen Erfahrungen findet im Hinblick auf die Umsetzbarkeit mit verschiedenen Zielgruppen statt.*

**2.2.3 Seminar 4: Werken als Beziehungsarbeit**

Loth

Werkraum / Haus 1

Fr 07.04.17 14:00 □ 19:00  
Sa 08.04.17 09:00 □ 18:00  
Fr 28.04.17 14:00 □ 19:00  
Sa 29.04.17 09:00 □ 18:00  
Fr 23.06.17 14:00 □ 19:00  
Sa 24.06.17 09:00 □ 18:00

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

*Einführung in die Verarbeitung von Holz und weiteren Werkstoffen. Erlernen des sicheren Umgangs mit Maschinen, wie beispielsweise Bohrmaschinen, Stichsäge, Hobel. Vielfältige Arbeitstechniken sollen erlernt und geübt werden. Die erworbenen handwerklichen Grundkenntnisse sollen befähigen, die Beziehungsarbeit in verschiedenen sozialen Arbeitsfeldern zu unterstützen.*

**2.2.3 Seminar 5: Aktive Medienarbeit im Zeitalter der Digitalisierung**

Griesinger

Raum 3101

Fr 07.04.17 14:00 □ 19:00  
Sa 08.04.17 09:00 □ 18:00  
Fr 28.04.17 14:00 □ 19:00  
Sa 29.04.17 09:00 □ 18:00  
Raum 3302  
Fr 23.06.17 14:00 □ 19:00  
Sa 24.06.17 09:00 □ 18:00

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

*Medienkompetenz gehört heute zu den Schlüsselqualifikationen in der Arbeitswelt. Doch auch mit Blick auf Themen wie Fake News, Filterblasen und postfaktisches Zeitalter zeigt sich, dass mangelnde Medienkompetenz nicht nur ein persönliches Exklusionsrisiko, sondern auch ein gesellschaftliches Problem darstellt. Ziel der aktiven Medienarbeit ist es, im kreativen Prozess Medien selbst zu gestalten und so nicht nur die Prinzipien der Mediengestaltung und Medienwirkung zu verstehen, sondern auch soziale Kompetenzen und einen kritischen Medienkonsum zu fördern. Im Seminar werden verschiedene Methoden und Ansätze der aktiven Medienarbeit von der digitalen Bild und Tonbearbeitung bis hin zu multimedialen Web2.0-Projekten vorgestellt, ausprobiert sowie eigene Projektideen entwickelt und umgesetzt.*

*Für das Seminar sollten die Teilnehmer(innen) ein Laptop oder Tablet-PC mit Internetzugang mitbringen.*

**2.2.3 Seminar 6: Von der Idee zum Film - Videoprojektarbeit**

<i>Grubel</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Fr 19.05.17 14:00 □ 19:00</i>
		<i>Sa 20.05.17 09:00 □ 18:00</i>
	<i>Raum 2110</i>	<i>Fr 02.06.17 14:00 □ 19:00</i>
		<i>Sa 03.06.17 09:00 □ 18:00</i>
	<i>Raum 3101</i>	<i>Fr 23.06.17 14:00 □ 19:00</i>
		<i>Sa 24.06.17 09:00 □ 18:00</i>

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

*Der Einsatz des Mediums Video in der Sozialen Arbeit kann je nach Zielgruppe auf unterschiedlichste Art und Weise erfolgen. Mit viel Lust am Ausprobieren soll in diesem Seminar die Gestaltung von Videoclips, performativen Videoexperimenten und Kurzfilmen erkundet werden. Dabei spielen die Themenbereiche Bildaufbau, Kameraführung, Tongestaltung, Dramaturgie und stets auch die Wirkungsweise auf die Betrachter(in) eine entscheidende Rolle. Auch Gruppenprozesse innerhalb der Umsetzung von Medienprojekten werden reflektiert und besprochen. In unterschiedlichen Settings werden Sie im Seminar praktische Erfahrungen sammeln und in der Arbeit mit Tablets, Camcordern, Audiorekordern und Videoschnittprogrammen eigene kleine Projekte skizzieren und in die Tat umsetzen.*

**2.2.3 Seminar 7: Wahrnehmungsförderung und Wahrnehmungsreflexion sozialer Situationen durch zeichnerische Methoden**

Beginn: 4. April 2017.

*Effelsberg* *Werkraum / Haus 1* *Di 14:00 □ 16:15*

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

*Zeichnen lehrt Sehen. So bemerken wir, wie sehr unsere Wahrnehmung durch Vorerfahrungen verzerrt ist. Wir üben, genau hinzusehen, und wir lernen verschiedene zeichnerische Methoden und graphische Zugänge kennen, für die man nicht "zeichnen können" muss.*

*Wir wissen, dass der wichtigste und größte Teil der Kommunikation in der Sozialen Arbeit nonverbal abläuft. Daher studieren wir über den Weg des Zeichnens die Körpersprache und analysieren damit soziale Interaktionen. Wir reflektieren unsere Wahrnehmungen und unsere eigenen Arbeiten und lernen auf diese Weise unser Medium, uns selbst und die nonverbalen, visuellen Beziehungen zwischen Menschen besser verstehen. Wir prüfen unsere Übungen auf Einsatzmöglichkeiten mit Zielgruppen der Sozialen Arbeit.*

**2.2.3 Seminar 8: Grundlagen der Musiktherapie**

*Pfeifer* *Raum 1308* *Do 16:30 □ 18:45*

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

*Ziel dieser Lehrveranstaltung ist es, Einblicke in Interventionen, Methoden, Theorien, Rahmenbedingungen und Fallbeispiele musiktherapeutischer Arbeit zu ermöglichen. Primär gilt es jene theoretischen und praktischen Aspekte und Modelle der Musiktherapie zu fokussieren, wie sie für u.a. Heilpädagogik und Soziale Arbeit gewinnbringend eingesetzt werden können. Dabei sollen die Studierenden eigene Ideen kreieren, einbringen und erproben, um schlussendlich einen "Pool" an relevanten Ansätzen für die eigene Praxis verfügbar zu haben.*

**Vorwort zum Seminar "Einführung in die Kunsttherapie"**

Dieses Seminar ist ein Medienseminar und gleichzeitig der Anfang des Zusatzlehrprogramms: "Sozial- und Heilpädagogische Kunsttherapie". Wer an diesem Zusatzlehrprogramm teilnimmt, muss ein Seminar zur Einführung entweder im Winter- oder im Sommersemester belegen.

Es werden Methoden und Theorien der Kunsttherapie ausprobiert und reflektiert. Ein Schwerpunkt des Seminars ist die Selbsterfahrung.

Bei diesen Seminaren handelt es sich um Wiederholungen aus dem Wintersemester 2016 / 2017. Damit möglichst viele Studierende die Möglichkeit haben, ein Kunsttherapieseminar zu belegen, kann jede(r) Studierende nur einmal an einem solchen Seminar teilnehmen. Auch wird für das Zusatzlehrprogramm "Sozial- und heilpädagogische Kunsttherapie" nur ein solches Seminar benötigt.

**2.2.3 Seminar 9: Einführung in die Kunsttherapie**

*Wigger* *U 1 / Haus 3* *Di 14:00 □ 16:15*

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

**2.2.3 Seminar 10: Einführung in die Kunsttherapie**

Schwarz H.

U 1 / Haus 3

Do 16:30 □ 18:45

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

**2.2.3 Seminar 11: Geschichten erzählen, kreativ schreiben und performativ gestalten**

Bitte beachten Sie, dass an fünf Tagen das Seminar nicht am Montag, sondern am Dienstag um 14:00 Uhr stattfindet.

Megnet

Raum 1306

Mo 15:45 □ 18:00

Raum 1308

Raum 1207

Di 23.05.17 14:00 □ 16:15

Raum 1306

Raum 1207

Di 30.05.17 14:00 □ 16:15

Raum 1306

Raum 1207

Di 13.06.17 14:00 □ 16:15

Raum 1306

Raum 1207

Di 20.06.17 14:00 □ 16:15

Raum 1306

Raum 1207

Di 27.06.17 14:00 □ 16:15

Raum 1306

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

*Das Erzählen von Geschichten, das Fabulieren über erfundene oder real erlebte Situationen, ist eine pädagogische und künstlerische Ausdrucksform, die in der sozialen Praxis immer mehr an Bedeutung gewinnt. Nicht nur in alten Kulturen wurden über das Erzählen wichtige kulturelle und soziale Kompetenzen vermittelt. Auch für heutige Kinder und Jugendliche können soziale und sprachliche Kompetenzen über das Hören und Erzählen von fremden oder eigenen Geschichten erweitert werden. Geschichtenerzähl- und Schreibprojekte werden immer mehr in Form von Modellversuchen in sozialen Brennpunktinstitutionen, der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund sowie der Arbeit mit Senioren erfolgreich durchgeführt.*

*Das Performen eigener Geschichten bildet die Grundlage der aktuellen Slam-Poetry Bewegung und der gedruckten Versionen von Graphic Novels.*

*Grundlegende Einstiegsübungen zum improvisierenden Erzählen und gestalteten Nacherzählen, führen weiter zum kreativen Schreiben und Gestalten von Geschichten mit unterschiedlichen Ausdrucksmöglichkeiten, je nach Interessenschwerpunkten der Studierenden.*

**2.2.3 Seminar 12: Zirkuspädagogik**

Becker A.,  
Scheffold

Aula 2000

Di 04.04.17 16:30 □ 18:45  
Fr 07.04.17 14:00 □ 19:00  
Sa 08.04.17 09:00 □ 18:00  
Di 18.04.17 16:30 □ 18:45  
Di 02.05.17 16:30 □ 18:45  
Di 09.05.17 16:30 □ 18:45  
Di 23.05.17 16:30 □ 18:45  
Di 30.05.17 16:30 □ 18:45

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

*In diesem Seminar werden Grundlagen der Zirkuspädagogik im gemeinsamen Tun erlebt und ausprobiert und anschließend reflektiert. Unterschiedliche Einsatzmöglichkeiten und die Anwendungsformen bei spezifischen Zielgruppen werden diskutiert.*

*Bitte mitbringen: bequeme Sportbekleidung*

*Zirkuspädagogik verbindet einzigartig Kunst und Pädagogik miteinander. Der Zirkus mit seinem unvergleichbar breiten Spektrum bietet dazu die besten Voraussetzungen und weist besonderes Potential in der pädagogischen, therapeutischen, integrativen, sozialen und präventiven Arbeit auf. Jeder ist einzigartig und genial und kann, egal ob sportlich oder nicht, mit oder ohne Handicap im Zirkus seinen Platz finden und seinen unvergleichbaren Beitrag zum Gesamtbild leisten. Zirkusische und sportliche Höchstleistungen zu erreichen ist nicht das Ziel von zirkuspädagogischen Angeboten. Vielmehr geht es um einen ganzheitlichen Ansatz, bei dem motorische, physische, soziale, sensible, kognitive, psychische und soziale Fähigkeiten gefördert und gefordert werden.*

*Auf Basis zirkuspädagogischer Grundlagen arbeiten wir medial, bewegungsorientiert, partizipativ, ressourcenorientiert, integrativ, handlungsorientiert und interkulturell.*

**2.2.3 Seminar 13: Improvisationstheater und Theatersport**

Bitte beachten Sie, dass an fünf Tagen das Seminar nicht am Dienstag, sondern am Montag um 15:45 Uhr stattfindet.

Megnet

Aula 2000

Di 14:00 □ 16:15  
Mo 22.05.17 15:45 □ 18:00  
Mo 29.05.17 15:45 □ 18:00  
Mo 12.06.17 15:45 □ 18:00  
Mo 19.06.17 15:45 □ 18:00  
Mo 26.06.17 15:45 □ 18:00

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

*In diesem Seminar werden Grundlagen der theatralen Improvisation und des Theatersports vermittelt. In den letzten Jahren hat sich die von Keith Johnston entwickelte improvisatorische Theaterarbeit als "Theatersport" deutschlandweit auf der Bühne, aber vor allem auch in der Arbeit mit sehr unterschiedlichen Zielgruppen etabliert. Denn sie ermöglicht einen leichten Einstieg ins Theaterspielen für Laien und fördert dabei auch noch in hohem Maße soziale und kommunikative Lern- und Reflexionsprozesse. Spezielle Übungen zur Hinführung zum Theaterspielen dienen dabei der Entwicklung der individuellen Kreativität, Phantasie und Spontanität. Spielleitungserfahrungen werden bei der Entwicklung eines Konzeptes für eine spezielle Zielgruppe gesammelt, das exemplarisch mit der Seminargruppe durchgeführt wird.*

*Im Laufe des Seminars findet eine Exkursion zu einem Improvisationstheaterauftritt statt. An der letzten Sitzung des Seminars findet eine Werkstattaufführung statt.*

### 2.2.3 Seminar 14: Prävention und Förderung durch den Einsatz von Körper, Atmung, Stimme und Bewegung

*Pfeifer* *Raum 1308* *Di 14:00 □ 16:15*  
max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

*Durch den fachgerechten Einsatz von Körper, Atmung, Stimme und Bewegung lassen sich u.a. sowohl Möglichkeiten der Pflege der eigenen Psychohygiene im beruflichen Alltag erschließen, sowie auch vielseitig einsetzbare praktische Methoden in der Arbeit mit Klientinnen und Klienten. Aufbauend auf ein breites Spektrum an theoretischen (z. B. aus den künstlerischen Therapien, bewegungsorientierten Lehren, Atemschulen etc.) und praktischen (Selbsterfahrung, Entwickeln und Einbringen eigener Angebote) Inhalten, eröffnet diese Lehrveranstaltung somit Erfahrungsspielräume für individuelle Prävention angehender Fachkräfte im Sozialbereich wie auch Anwendungen im Kontakt mit Klientinnen und Klienten. Dabei sind keinerlei Vorkenntnisse und spezifischen Fähigkeiten vonnöten."*

### 2.2.3: Erlebnispädagogik in der pädagogischen Praxis

Dieses Seminar ist ausschließlich von ERLUM-Teilnehmer(inne)n belegt.

*Zwinger* *Raum 3101* *Do 16:30 □ 18:45*  
*extern* *Fr 21.04.17 14:00 □ 19:00*  
*Sa 22.04.17 09:00 □ 18:00*  
*Fr 07.07.17 14:00 □ 19:00*  
*Sa 08.07.17 09:00 □ 18:00*

3 LVS Wahlpflichtseminar

*Diese Veranstaltung richtet sich an Teilnehmer(innen) der erlebnispädagogischen Zusatzqualifikation ERLUM. Die Studierenden begeben sich auf die Suche nach einer Zielgruppe für ihr selbständiges, erlebnispädagogisches Projekt und planen sowohl die Inhalte als auch die Auswertung und Reflexion der Veranstaltung. Begleitend werden wir uns mit Workshops diversen erlebnis- und umweltpädagogischen Themen widmen. Dabei kommt auch die Praxis nicht zu kurz; wir werden immer wieder Zeiten nutzen, um beispielsweise Kanu zu fahren oder klettern zu gehen.*

## Kompetenzbereich 4: Handlungsfelder analysieren und Adressaten professionell unterstützen können

### Modul 4.1. Handlungsfelder der Pädagogik - Prüf.Nr. 0401 für HA +

#### Handlungsfeld II: behinderte und nichtbehinderte Kinder, Jugendliche, Erwachsene

Die Seminare 1, 3, 5, 6, 7 und 8 sind eine gemeinsame Veranstaltung für B.A. Pädagogik (4.1.2) und B.A. Soziale Arbeit (5.3.1)

Fortsetzung vom Wintersemester 2016 / 2017

#### 4.1.2 Seminar 1 - Pädagogik mit straffällig gewordenen Menschen

*Nickolai W.* *Raum 1306* *Mi 09:45 □ 13:00*  
max. 17 TN 4 LVS Wahlpflichtseminar

#### 4.1.2 Seminar 3 - Pädagogik mit Kindern in unterschiedlichen Lebenslagen

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum!

*Hugoth* *Raum 3101* *Mi 09:45 □ 13:00*  
*Raum 2301* *Mi 12.04.17 09:45 □ 13:00*  
*Raum 3502* *Mi 19.04.17 09:45 □ 13:00*  
*Raum 2301* *Mi 10.05.17 09:45 □ 13:00*  
max. 17 TN 4 LVS Wahlpflichtseminar

#### 4.1.2 Seminar 5 - Pädagogik und Migration

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum.

*Schirilla* *Raum 3202* *Mi 09:45 □ 13:00*  
*Raum 3101* *Mi 12.04.17 09:45 □ 13:00*  
max. 17 TN 4 LVS Wahlpflichtseminar

#### 4.1.2 Seminar 6 - Pädagogik mit Familien

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum!

<i>Roesler</i>	<i>Raum 2200</i>	<i>Mi 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3101</i>	<i>Mi 10.05.17 09:45 □ 13:00</i>
	<i>Raum 3102</i>	<i>Mi 14.06.17 09:45 □ 13:00</i>

max. 17 TN 4 LVS Wahlpflichtseminar

#### 4.1.2 Seminar 7 - Pädagogik mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen

<i>Schwab</i>	<i>Raum 2127</i>	<i>Mi 09:45 □ 13:00</i>
---------------	------------------	-------------------------

max. 17 TN 4 LVS Wahlpflichtseminar

#### 4.1.2 Seminar 8 - Pädagogik mit verhaltensauffälligen und psychisch kranken jungen Menschen

<i>Veith</i>	<i>Raum 3302</i>	<i>Mi 09:45 □ 13:00</i>
--------------	------------------	-------------------------

max. 17 TN 4 LVS Wahlpflichtseminar

### Kompetenzbereich 5: Managementprozesse in pädagogischen Feldern professionell implementieren, steuern und evaluieren können

#### Modul 5.1. Management und Evaluation in pädagogischen Organisationen - Prüf.Nr. 0501 für Portfolio +

##### Management und Evaluation in pädagogischen Organisationen

In diesem Modul finden zwei gemeinsame Termine statt:  
27.03. und 03.07.2017, jeweils 09:00 - 11:15 Uhr, Raum 1306.

##### 5.1.1 Projektmanagement in der Kinder- und Jugendhilfe sowie in der Arbeit mit behinderten Menschen

<i>Schmidt A.</i>	<i>Raum 1306</i>	<i>Mo 27.03.17 09:00 □ 11:15</i>
		<i>Fr 31.03.17 09:00 □ 12:15</i>
		<i>Fr 07.04.17 09:00 □ 12:15</i>
		<i>Fr 28.04.17 09:00 □ 12:15</i>
		<i>Fr 05.05.17 09:00 □ 10:30</i>
		<i>Fr 12.05.17 09:00 □ 11:15</i>
		<i>Fr 02.06.17 09:00 □ 11:15</i>
		<i>Mo 03.07.17 09:00 □ 11:15</i>
		<i>Fr 07.07.17 09:00 □ 10:30</i>

2 LVS Pflichtseminar



**5.1.2 Öffentlichkeitsarbeit und Corporate Identity**

<i>Hirth</i>	<i>Raum 1306</i>	<i>Mo 27.03.17 09:00 □ 11:15</i>
	<i>Raum 1304 (EDV)</i>	<i>Do 06.04.17 09:00 □ 13:00</i>
	<i>Raum 1306</i>	
	<i>Raum 1304 (EDV)</i>	<i>Do 27.04.17 09:00 □ 13:00</i>
	<i>Raum 1306</i>	
	<i>Raum 1304 (EDV)</i>	<i>Do 11.05.17 09:00 □ 13:00</i>
	<i>Raum 1306</i>	
	<i>Raum 1304 (EDV)</i>	<i>Do 18.05.17 09:00 □ 12:15</i>
	<i>Raum 1306</i>	
	<i>Raum 1304 (EDV)</i>	<i>Do 01.06.17 09:00 □ 13:00</i>
	<i>Raum 1306</i>	
		<i>Mo 03.07.17 09:00 □ 11:15</i>

2 LVS Pflichtseminar

**5.1.3 Organisationsentwicklung in Einrichtungen und Diensten - Kooperation und Vernetzung**

<i>Schmidt T.</i>	<i>Raum 1306</i>	<i>Mo 09:00 □ 11:15</i>
-------------------	------------------	-------------------------

3 LVS Pflichtseminar

**5.1.4 Betriebswirtschaft für soziale Einrichtungen und Dienste**

<i>Meister</i>	<i>Raum 1306</i>	<i>Mo 27.03.17 09:00 □ 11:15</i>
		<i>Fr 05.05.17 14:00 □ 19:00</i>
		<i>Sa 06.05.17 09:00 □ 15:30</i>
	<i>Raum 3302</i>	<i>Fr 12.05.17 14:00 □ 19:00</i>
		<i>Sa 13.05.17 09:00 □ 11:30</i>
	<i>Raum 1306</i>	<i>Mo 03.07.17 09:00 □ 11:15</i>

2 LVS Pflichtseminar

**Modul 5.2. Angewandte Forschung - Prüf.Nr. 0502 für ProjArb +**

**5.2.2 Empirisches Lehrforschungsprojekt II**

Fortsetzung der Lehrveranstaltung 5.2.1 vom Wintersemester 2016 / 2017

**5.2.2 Lehrforschungsprojekte II - Gruppe 1**

Sinnfindungsprozesse in totalen Institutionen  
Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum.

<i>Himmelsbach,</i>	<i>Raum 3302</i>	<i>Di 11:30 □ 13:00</i>
<i>Sehrig</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Di 25.04.17 11:30 □ 13:00</i>
	<i>Raum 2100</i>	<i>Di 20.06.17 11:30 □ 13:00</i>

2 LVS Wahlpflichtseminar

**5.2.2 Lehrforschungsprojekte II - Gruppe 2**

Quartierstudie - Eine Befragung zur Quartierdefinition der Bevölkerung

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum.

<i>Becker M.</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Di 11:30 □ 13:00</i>
	<i>Raum 2127</i>	<i>Di 20.06.17 11:30 □ 13:00</i>

2 LVS Wahlpflichtseminar

### 5.2.2 Lehrforschungsprojekte II - Gruppe 3

Wertebindung in Unternehmen

*Ebertz,*

*Raum 3301*

*Di 11:30 □ 13:00*

*Segler*

2 LVS Wahlpflichtseminar

### 5.2.2 Lehrforschungsprojekte II - Gruppe 4

"Gute Zeiten, schlechte Zeiten..." - Was trägt Familien in Belastungssituationen?

*Klott,*

*Raum 1306*

*Di 11:30 □ 13:00*

*Wegner-Steube*

2 LVS Wahlpflichtseminar

### 5.2.2 Lehrforschungsprojekte II - Gruppe 5

Integration durch Bildungsangebote. Flüchtlinge in Bildungseinrichtungen

*Kiekert,*

*Raum 2110*

*Di 11:30 □ 13:00*

*Tonello*

2 LVS Wahlpflichtseminar

### 5.2.2 Lehrforschungsprojekte II - Gruppe 6

Emotionale Synchronisation und Resonanz zwischen Sozialarbeiter / Pädagoge und Klient. Die Anfangsphase von Erstberatungsgesprächen.

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum!

*Pfeifer*

*Raum 3202*

*Di 11:30 □ 13:00*

*Raum 2100*

*Di 25.04.17 17:30 □ 19:00*

2 LVS Wahlpflichtseminar

## Kompetenzbereich 6: Sozialwissenschaftliche Fragestellungen professionell und wissenschaftlich bearbeiten können

### Modul 6.2. Konzeptanalyse und Feldstudie - Prüf.Nr. 0602 für Dok -

#### 6.2.1 Konzepte und Projektvorbereitung

Beginn: 4. April 2017. Findet nicht statt am Dienstag, 18.04.2017.

*Schwab*

*Raum 3301*

*Di 09:45 □ 11:15*

2 LVS Pflichtseminar

## Zusatzangebote

### Tätigkeit als Tutor(in) in den Studiengängen B.A. Pädagogik und B.A. Soziale Arbeit

Interessent(inn)en an einer Tätigkeit als Tutor(in) können sich im laufenden Sommersemester 2017 bewerben. Die Ausbildung sowie die Tätigkeit als Tutor(in), beginnt im Wintersemester 2017 / 2018. Nähere Informationen zu Qualifizierung, Tätigkeit und weiteren Konditionen sind in der Ordnung des Tutorienprogramms bekanntgegeben und können in Stud.IP unter den Einrichtungen Soziale Arbeit und Pädagogik abgerufen werden.

Wenn Sie weitere Fragen dazu haben, wenden Sie sich bitte an den Verantwortlichen des Programms, Herrn Professor Dr. Jürgen E. Schwab.

Bewerbungen geben Sie bitte im Studiengangsekretariat in Haus 3, Raum 3206 ab.



# Verzeichnis der Lehrveranstaltungen im Sommersemester 2017

## Sprachen

Stand: 15. Februar 2017



## alle Semester

**"Alle Sprachkurse im Sommersemester 2017 beginnen in der Woche ab 03.04.2016."**

>>> Die Anmeldung erfolgt direkt im Kurs. Voranmeldung ist nicht erforderlich. <<<

### Italienisch

#### Italienisch A2

Fortsetzung des WS 2016/2017

*Barcellona*

*Raum 3101*

*Mi 17:15 □ 18:45*

max. 15 TN 2 LVS

*Der Kurs richtet sich an Studenten, die keine oder geringe Kenntnisse im Italienisch haben.*

### Spanisch

#### Spanisch mit Themen aus der Sozialen Arbeit

für Fortgeschrittene.

*Alvarez*

*Raum 3102*

*Mi 17:30 □ 19:00*

max. 15 TN 2 LVS

*Fortsetzung des Wintersemesters. Der Kurs ist offen für neue TeilnehmerInnen.*

#### Spanisch - für Anfänger ohne oder mit geringen Vorkenntnissen

Niveau A1

Fortsetzung des Wintersemesters

*Martin-Ortiz*

*Raum 2110*

*Mi 17:15 □ 18:45*

max. 20 TN 2 LVS

*Das Lehrbuch "Universo. ele A1" vom Huber Verlag*

#### Spanisch A2

Fortsetzung des Wintersemesters. Der Kurs ist offen für neue TeilnehmerInnen.

*Martin-Ortiz*

*Raum 2110*

*Mi 19:00 □ 20:30*

2 LVS

*Lehrbuch "Universo. ele A2"*

*Im Rahmen dieses Kurses ist ein Austausch mit Studierenden aus Barcelona geplant. Dies ermöglicht das Erwerben von Sprachkompetenz sowohl in alltäglichen als auch in fachlichen Situationen.*

### Französisch

#### Französisch

für Fortgeschrittene (Niveau B1)

*Pinto*

*Raum 3202*

*Do 16:30 □ 18:00*

max. 15 TN 2 LVS

#### Cours de francais pour travailleurs sociaux avances

(B2ou plus)

*Pinto*

*Raum 3202*

*Do 18:00 □ 19:30*

2 LVS



## Deutsch

### Deutsch fürs Studium: Schreiben. Übung macht es leichter!

Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens für die ausländischen Studierenden

Freund

Raum 3201

Mo 17:30 □ 19:00

2 LVS

*In diesem Kurs setzen sich die Teilnehmenden mit den eigenen Schreibprozess auseinander und üben das Verfassen verschiedener wissenschaftlicher Textsorten. Zudem befassen sie sich mit wichtigen Sprachmitteln und grammatischen Strukturen, die für die Produktion dieser Texte wichtig sind. Die konkreten Inhalte orientieren sich an den Bedürfnissen der Teilnehmenden.  
Niveaustufe B2/C1*

## Hebräisch

### Bibel-Hebräisch für AnfängerInnen und Fortgeschrittene

Ort: EH Freiburg

Info: rivkahollaender52@googlemail.com

Hollaender

2 LVS

## Russisch

### Russisch

Fortsetzung des Wintersemesters

von Treyden

Raum 3101

Mi 19:00 □ 20:30

2 LVS

*Russisch lernen - das öffnet viele Türen. Z.B. bei der Kommunikation mit unseren russischsprachigen Mitbürgern kann die Vertrauensheil mit Russisch von großem Vorteil sein. Das Ziel dieses Kurses ist die Vermittlung von Grundkenntnissen der russischen Sprache: Erlernen der kyrillischen Schrift, Einführung in die Aussprache russischer Laute und in die Grundlagen der russischen Grammatik. Anhand von kurzen Originaltexten werden Hör- und Leseverständnis sowie die kommunikativen Fähigkeiten in Alltagssituationen geschult. In diesem Zusammenhang werden auch landeskundliche bzw. kulturgeschichtliche Informationen vermittelt.*

## Arabisch

### Arabisch für Anfänger

Fortsetzung des Wintersemesters 2016/2017

Nasri

Raum 3301

Mi 17:30 □ 19:00

*Zukünftig werden Sie im Praktikum und im praktischen Studiensemester mehr mit arabisch sprechenden Adressat\_innen zusammen arbeiten. Eine Begrüßung in Arabisch kann dabei "Tür öffnen" und Respekt signalisieren. Deshalb liegt der Schwerpunkt dieses von der EH Freiburg und KH Freiburg gemeinsam neu eingerichteten Kurses darin, einen Wortschatz zu erarbeiten und Redewendungen einzuüben, die für den Alltag nützlich sind und eine einfache Konversation ermöglichen. Dazu wird selbstverständlich zuerst die arabische Schrift gelernt.*

### Arabisch - Aufbaukurs

Fortsetzung des Wintersemesters 2016/2017

Nasri

Raum 3301

Mi 19:15 □ 20:45

2 LVS



# **Verzeichnis der Lehrveranstaltungen im Sommersemester 2017**

## **Zusatzlehrprogramme**

Stand: 15. Februar 2017



## 2 . S e m e s t e r

### Sozial- und heilpädagogische Kunsttherapie SHKT

Auskunft und Kontaktpersonen:

Prof. Dr. Monika Wigger

Ästhetik und Kommunikation

Schwerpunkt bildnerisches Gestalten

Fon +49 761 200-1561

monika.wigger@kh-freiburg.de

Dr. Henriette Schwarz

Leitung der wissenschaftlichen Weiterbildung

Sozial- und Heilpädagogische Kunsttherapie IAF

Fon +49 761 200-1460

Fax +49 761 200-1496

henriette.schwarz@kh-freiburg.de

Weitere Angaben zum Zusatzlehrprogramm auf unserer Website:

<http://www.kh-freiburg.de/studium/zusatzlehrprogramme/>

*Das Zusatzlehrprogramm Sozial- und heilpädagogische Kunsttherapie (SHKT) bietet den Studierenden ein fakultatives Angebot, um parallel zum grundständigen Studiengang Ansätze und Methoden der Kunsttherapie für spezifische Praxis- und Handlungsfelder kennenzulernen.*

*Kunsttherapie ist ein eigenständiges Verfahren im sozialrehabilitativen, gesundheitswissenschaftlichen und heilpädagogischen Bereich. Sie ermöglicht, innerpsychische oder psychomotorische Prozesse mit Hilfe bildnerischer Mittel zum Ausdruck zu bringen. Auf diese Weise können durch spezifische methodische Interventionen Erlebnis- und Kommunikationsformen neu geordnet und modifiziert werden. Mit Hilfe malerischer, plastischer oder grafischer Medien und Methoden werden nonverbale Ausdrucksmöglichkeiten in geeigneter Weise zur Verfügung gestellt, so dass diese unterstützend und ergänzend zu anderen Maßnahmen positiv auf Veränderungsprozesse einwirken können. Darüber hinaus können durch die Aktivierung von sinnesorientierten Handlungsfeldern nachhaltig Ressourcen gestärkt werden.*

*Die Lehrinhalte im Rahmen dieses Zusatzlehrprogramms ermöglichen erste Einblicke in die Theorie und Praxis der Kunsttherapie.*

*Nach Abschluss des Zusatzlehrprogramms und der daran anschließenden zweijährigen Intensivphase der Weiterbildung kann auf der Grundlage von sozialarbeiterischen, heilpädagogischen und pflegerischen Grundberufen eine kunsttherapeutische Tätigkeit in sozialen und psychiatrischen Institutionen und Einrichtungen der Rehabilitation ausgeübt werden.*

Weitere Angaben zur wissenschaftlichen Weiterbildung Kunsttherapie auf der Webseite:

<http://www.kh-freiburg.de/weiterbildung/weiterbildungen/weiterbildungsdetail/seminar/413/>

#### Einführung in die Kunsttherapie

Dieses Seminar ist ein Medienseminar (Modul 8.1., Soziale Arbeit B.A., 2. Semester) und gleichzeitig der Anfang des Zusatzlehrprogramms "Sozial- und heilpädagogische Kunsttherapie" (d.h., kostenlos für Studierende der KH Freiburg).

Es werden Methoden und Theorien der Kunsttherapie ausprobiert/reflektiert.

Ein Schwerpunkt des Seminars ist die Selbsterfahrung.

#### Einführung in die Kunsttherapie

Schwarz H.

U 1 / Haus 3

Do 16:30 □ 18:45

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

#### Einführung in die Kunsttherapie

Wigger

U 1 / Haus 3

Di 14:00 □ 16:15

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar



## 6 . S e m e s t e r

### **ERLUM - Erlebnis- und Umweltpädagogik**

Auskunft und Kontaktperson:

Katholische Hochschule Freiburg

Prof. Dr. Jürgen E. Schwab, Karlstraße 63, 79104 Freiburg

Tel.: +49 761 200-1521, E-Mail: juergen.schwab@kh-freiburg.de

Nähere Angaben zum Zusatzlehrprogramm auf unserer Website:

[www.kh-freiburg.de/studium/zusatzlehrprogramme/](http://www.kh-freiburg.de/studium/zusatzlehrprogramme/)

*Für viele Handlungsfelder und Adressaten der Sozialen Arbeit, Pädagogik und Heilpädagogik haben Konzepte der Erlebnis- und Umweltpädagogik eine hohe Relevanz. Die Katholische Hochschule Freiburg ermöglicht Studierenden der Bachelorstudiengänge Soziale Arbeit, Pädagogik und Heilpädagogik, im Rahmen des Zusatzlehrprogramms ERLUM, eine Grundqualifikation zu erwerben, die mit dem Studium abgeschlossen werden kann.*

*Erlebnispädagogik als handlungsorientierte Methode zielt darauf ab, Lernprozesse zu initiieren, in denen Menschen lernen physische, psychische und soziale Herausforderungen zu bewältigen. Dies ist häufig mit Erleben und Lernen in Grenzsituationen verbunden, grenzt sich aber vom Extremsport deutlich ab. Es geht vielmehr um das Erleben einer Aktion, ihrer Konsequenz und um deren Reflexion - also ein pädagogisches Setting. Dies soll die Persönlichkeitsentwicklung fördern und Menschen befähigen, verantwortlich ihre Lebenswelt zu gestalten. So unterschiedlich die Aktivitäten sein können - von Klettern, Wandern, Segeln, Ropes Course Trainings bis hin zu Wilderness-Programmen oder Wahrnehmungsschulung durch bewusstes Erleben von Natur - weisen sie als gemeinsame Merkmale auf:*

- die soziale Gruppe als reflexive Lerngemeinschaft
- die Herausforderung und Handlungsorientierung
- das Lernen in Situationen mit Ernstcharakter
- ein pädagogisches Setting, möglichst in Verbindung zur Natur

*Erlebnisse werden als Möglichkeiten für exemplarische Lernprozesse verstanden und bedürfen des Transfers in Alltag und Lebenswelt - ein zentrales Thema der Erlebnis- und Umweltpädagogik.*

*Pro Studienjahr können bis zu 16 Teilnehmer/-innen in das kostenpflichtige Zusatzlehrprogramm ERLUM im Rahmen einer zertifizierten Weiterbildung aufgenommen werden. ERLUM wird über das Zentrum für Bildung und Sozialisation (ZEBUS) am hochschuleigenen Institut für Angewandte Forschung, Entwicklung und Weiterbildung (IAF) angeboten.*

#### **Erlebnispädagogik in der pädagogischen Praxis**

Dieses Seminar ist ausschließlich von ERLUM-Teilnehmern / -Teilnehmerinnen belegt.

Zwinger	Raum 3101	Do 16:30 □ 18:45
	extern	Fr 21.04.17 14:00 □ 19:00
		Sa 22.04.17 09:00 □ 18:00
		Fr 07.07.17 14:00 □ 19:00
		Sa 08.07.17 09:00 □ 18:00

#### **3 LVS Wahlpflichtseminar**

*Diese Veranstaltung richtet sich an Teilnehmer der erlebnispädagogischen Zusatzqualifikation ERLUM. Die Studierenden begeben sich auf die Suche nach einer Zielgruppe für ihr selbständiges, erlebnispädagogisches Projekt und planen sowohl die Inhalte, als auch die Auswertung und Reflexion der Veranstaltung. Begleitend werden wir uns mit Workshops diversen erlebnis- und umweltpädagogischen Themen widmen. Dabei kommt auch die Praxis nicht zu kurz; wir werden immer wieder Zeiten nutzen, um beispielsweise Kanu zu fahren oder klettern zu gehen.*

## alle Semester

### **ESA - Europäische Soziale Arbeit**

Auskunft und Kontaktperson:

Katholische Hochschule Freiburg

Prof. Dr. Jürgen Winkler, Karlstraße 63, 79104 Freiburg

Tel. +49 761 200-1514; E-Mail: juergen.winkler@kh-freiburg.de

Nähere Angaben zum Zusatzlehrprogramm auf unserer Website:

<http://www.kh-freiburg.de/studium/zusatzlehrprogramme/>

### **ISAG - Interdisziplinärer Schwerpunkt Angewandte Gerontologie**

Auskunft und Kontaktpersonen:

Prof. Dr. Cornelia Kricheldorf

Tel. +49 761 200-1450; E-Mail: cornelia.kricheldorf@kh-freiburg.de

Prof. Dr. Burkhard Werner

Tel. +49 761 200-1537; E-Mail: burkhard.werner@kh-freiburg.de

Nähere Angaben zum Zusatzlehrprogramm auf unserer Website:

<http://www.kh-freiburg.de/studium/zusatzlehrprogramme/>

*Für die Zulassung zur Prüfung muss der erfolgreiche Besuch von Lehrveranstaltungen in den folgenden Modulen nachgewiesen werden:*

*Pflichtbereich:*

*Modul 1: Basiswissen Gerontologie / 3 Credits*

*Modul 2: Soziale Gerontologie / 6 Credits*

*Modul 3: Gerontologische Pflege / 6 Credits*

*Modul 4: Interventionsgerontologie / 6 Credits*

*Modul 5: Ethisch-philosophische*

*und religiöse Grundfragen der Gerontologie / 6 Credits*

*Wahlpflichtbereich:*

*Modul 6: Diagnostik, Beratung / 3 Credits*

*Modul 7: Freizeit, Bildung, Kultur / 3 Credits*

*Modul 8: Vernetzung, Planung / 3 Credits*

*Modul 9: Führung, Leitung / 3 Credits*

*Gesamtsumme Credits für ISAG: 39 Credits*

### **RECOS - Regio-Akademie für Soziale Arbeit**

Auskunft und Kontaktperson:

Katholische Hochschule Freiburg

Prof. Dr. Nausikaa Schirilla, Karlstraße 63, 79104 Freiburg

Tel.: +49 761 200-1518, E-Mail: nausikaa.schirilla@kh-freiburg.de

Nähere Angaben zum Zusatzlehrprogramm auf unserer Website:

<http://www.kh-freiburg.de/studium/zusatzlehrprogramme/>

*Recos ist ein Projekt der Hochschulen für Soziale Arbeit im Elsass, in der Nordwestschweiz und in Südbaden, die in einer "Konföderation der Fachhochschulen des Sozialwesens in der Regio/ Confédération des Ecoles Supérieures en Travail Social de la Regio (RECOS)" zusammen arbeiten.*

Das Zusatzlehrprogramm ist offen für SAB, HP und PB. Es bietet folgende Module:

1. Einführungsseminar
2. Sprachkurs
3. Trinationales Seminar zu einem regio-relevanten Thema der Sozialen Arbeit, gemeinsam veranstaltet von den Mitgliedshochschulen
4. Zwei Seminare an Mitgliedshochschulen von RECOS.
5. Praktisches Studiensemester im anderssprachigen Partnerland, betreut durch die jeweilige RECOS-Partnerhochschule.
6. Abschlußbericht
7. Kolloquium über den Abschlußbericht

Über die erfolgreiche Teilnahme am Zusatzlehrprogramm wird ein Zertifikat ausgestellt. Es ist nur im Zusammenhang mit dem Abschlussdiplom einer RECOS- Mitgliedshochschule gültig.

### 7.3.1 Seminar 4: RECOS - Seminar

Thema:

Wohnen und Zusammenleben: Ein Thema für die Soziale und pädagogische Arbeit

<i>Schirilla</i>	<i>Raum 2110</i>	<i>Do 20.04.17 13:00 □ 14:00</i>
	<i>Raum 3101</i>	<i>Mi 24.05.17 13:00 □ 14:00</i>

max. 15 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

*Recos ist ein trinationales Programm mit der Beteiligung von sieben Hochschulen der Sozialen Arbeit in Deutschland (Freiburg), der Schweiz (Basel) und Frankreich (Mulhouse und Strasbourg).*

*Das Seminar richtet sich an Studierende im Bachelor Soziale Arbeit, Pädagogik und Heilpädagogik. Im Sommersemester 2017 (14. - 19. Mai 2017) wird eine trinationale Seminarwoche durchgeführt mit Studierenden aus den beteiligten Hochschulen Frankreichs und der Schweiz. Das Thema ist Wohnen. Die Begegnungs- und Seminarwoche findet in der Jugendherberge Lörrach statt. Es werden während der Woche Praxisbesuche in Freiburg, Basel und in Frankreich durchgeführt. Einfache Französischkenntnisse sind erwünscht. Das Seminar ist Modul des Zusatzlehrprogramms RECOS.*

## **SPOSA - Sportbezogene lebensweltorientierte Soziale Arbeit mit sozial benachteiligten jungen Menschen**

Auskunft und Kontaktperson:

Katholische Hochschule Freiburg

Prof. Werner Nickolai, Karlstraße 63, 79104 Freiburg

Tel. +49 761 200-1517; E-Mail: [werner.nickolai@kh-freiburg.de](mailto:werner.nickolai@kh-freiburg.de)

Nähere Angaben zum Zusatzlehrprogramm auf unserer Website: <http://www.kh-freiburg.de/studium/zusatzlehrprogramme/>

### **SPOSA - Sportbezogene lebensweltorientierte Soziale Arbeit mit sozial benachteiligten jungen Menschen**

Für das Zusatzlehrprogramm SPOSA müssen 2 Bewegungsorientierte Seminare aus dem Medienmodul belegt werden.

Im Wintersemester kann von den Studierenden Soziale Arbeit und Pädagogik aus allen Bewegungsorientierten Angeboten (Modul 8.1., B.A. Soziale Arbeit, 1. Semester) eine Veranstaltung gewählt werden. Studierende der Heilpädagogik können im Verlauf ihres Studiums eine Bewegungsorientierte Veranstaltung wählen.

Im Sommersemester muss die Veranstaltung "Bewegungs- und Sportpädagogik" VON ALLEN SPOSA Teilnehmer(inne)n belegt werden.

Jahrgang 2015/2016

14.03. bis 18.03.2016 Übungsleiter Grundlehrgang EH/KH SPOSA

26.10. bis 30.10.2016 Übungsleiter Aufbaulehrgang EH/KH

28.11. bis 02.12.2016 Sport für alle - Lehrgang auf dem Herzogenhorn

06.03. bis 10.03.2017 Übungsleiter Prüfungslehrgang EH/KH

Jahrgang 2016/2017

20.03. bis 24.03.2017 Sportassistentenkurs - Grundlehrgang Kindersport

11.09. bis 15.09.2017 Übungsleiter Aufbaulehrgang

05.03. bis 09.03.2018 Prüfungslehrgang

04.09. bis 07.09.2017 "Sport in der Lebenswelt sozial benachteiligter jungen Menschen" Lehrgang auf dem Herzogenhorn.

### **Bewegungs- und Sportpädagogik**

Dieses Seminar muss von den SPOSA-Teilnehmern / -Teilnehmerinnen belegt werden.

*Hau,*

*Lortzingschule, Lortzingstr. 1*

*Mo 15:45 □ 18:00*

*Simon, T.,*

*Welsche*

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

*In dieser Veranstaltung beschäftigen wir uns mit den Grundlagen der Bewegungs- und Sportpädagogik und dem Transfer zu den Handlungsfeldern der Heilpädagogik, Sozialen Arbeit und Pädagogik. Bitte Bewegungs- und Experimentierfreude und bewegungsfreundliche Kleidung mitbringen.*

## **STHZ - Sozialtheologisches Zusatzlehrprogramm**

Auskunft und Kontaktperson:

Katholische Hochschule Freiburg

Prof. Dr. Erika Adam, Karlstraße 63, 79104 Freiburg

Tel. +49 761 200-1541; E-Mail: erika.adam@kh-freiburg.de

Nähere Angaben zum Zusatzlehrprogramm auf unserer Website:

<http://www.kh-freiburg.de/studium/zusatzlehrprogramme/>

### **Einführung in die Theologie**

<i>Adam</i>	<i>Raum 3301</i>	<i>Mi 29.03.17 08:00 □ 09:30</i>
<i>Segler</i>	<i>Hüttenwochenende</i>	<i>Fr 31.03.17 12:00 □ 19:30</i>
		<i>Sa 01.04.17 09:00 □ 16:30</i>
<i>Adam</i>	<i>Raum 3301</i>	<i>Mi 05.04.17 08:00 □ 09:30</i>
		<i>Mi 12.04.17 08:00 □ 09:30</i>
		<i>Mi 03.05.17 08:00 □ 09:30</i>
		<i>Mi 10.05.17 08:00 □ 09:30</i>
		<i>Mi 17.05.17 08:00 □ 09:30</i>
		<i>Mi 24.05.17 08:00 □ 09:30</i>

2 LVS Pflichtvorlesung

### **Jüdisch-Christliche Gottesoffenbarung**

Beginn: 3. April 2017.

<i>Adam</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Mo 11:30 □ 13:00</i>
-------------	------------------	-------------------------

2 LVS Pflichtvorlesung

### **Das Christentum - Sozialbewegung und Institution - Vorlesung**

Beginn: 4. April 2017.

<i>Ebertz</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Di 08:00 □ 09:30</i>
---------------	------------------	-------------------------

2 LVS Pflichtvorlesung

### **Begleitung in entscheidenden Lebenssituationen**

Beginn: 3. April 2017.

<i>Adam</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Mo 09:00 □ 11:15</i>
-------------	------------------	-------------------------

3 LVS Pflichtvorlesung

### **Christliche Spiritualität - Seminar**

<i>Adam</i>	<i>Raum 3302</i>	<i>Fr 31.03.17 09:00 □ 15:30</i>
-------------	------------------	----------------------------------

*Sa 01.04.17 09:00 □ 15:30*

max. 30 TN 1 LVS Wahlpflichtseminar

## **PZB - Personenzentrierte Beratung**

### **Personenzentrierte Beratung (PZB)**

Auskunft und Kontaktperson:

Katholische Hochschule Freiburg

Prof. Dr. Christian Roesler, Karlstraße 63, 79104 Freiburg

Tel.: +49 761 200-1513, E-Mail: christian.roesler@kh-freiburg.de

Nähere Angaben zum Zusatzlehrprogramm auf unserer Website:

[www.kh-freiburg.de/studium/zusatzlehrprogramme/](http://www.kh-freiburg.de/studium/zusatzlehrprogramme/)





# **Verzeichnis der Lehrveranstaltungen**

## **im Sommersemester 2017**

### **Studiengang**

### **Dienstleistungsentwicklung - Development of social and health services (M.A.)**

Stand: 15. Februar 2017



## 5 . S e m e s t e r

### Kompetenzbereich 4: Kompetenz, Projektarbeit wissenschaftlich zu reflektieren und zu dokumentieren

#### Modul 4.3. MA-Arbeit

##### 4.3.1 Masterseminar

*Göhner-Barkemeyer*

*Raum 3203*

*Fr 31.03.17 09:00 □ 13:00*

*Geckle*

*Fr 28.04.17 09:00 □ 13:00*

*Göhner-Barkemeyer*

*Fr 19.05.17 09:00 □ 13:00*

1 LVS Pflichtseminar





# **Verzeichnis der Lehrveranstaltungen**

## **im Sommersemester 2017**

### **Studiengang**

### **Management und Führungskompetenz (M.A.)**

Stand: 15. Februar 2017



## 1 . S e m e s t e r

**Eröffnung des Studiengangs: Donnerstag, 23. März 2017, 10:30 Uhr**

Anschließend Modul 1.2.1 Projektmanagement

### Modul 1

#### Modul 1.1. Gruppen-, Projekt und Selbstreflexion - Prüf.Nr. 0101 für Dok -

##### 1.1.1 Assessment

*Kösler,* *Campus Stuttgart* *Fr 24.03.17 09:00 □ 16:30*  
*Scherer B.*  
*Boschert,* *Raum 3502* *Sa 25.03.17 09:00 □ 16:30*  
*Schellhorn,*  
*Scherer B.,*  
*Schumacher Th.,*  
*Syring*  
2 Präsenztage

##### 1.1.2 Projektreflexion

*Kösler,* *Campus Stuttgart* *Sa 22.07.17 09:00 □ 16:30*  
*Scherer B.*  
1 Präsenztage

##### 1.1.3 Coaching

*Boschert,* *Campus Stuttgart* *So 26.03.17 09:00 □ 16:30*  
*Schellhorn,*  
*Schumacher Th.,*  
*Syring*  
1 Präsenztage

##### 1.1.4 Gruppenreflexion

*Scherer B.* *Campus Stuttgart* *So 23.07.17 09:00 □ 16:30*  
1 Präsenztage

##### 1.1.5 Reflecting Team

*Kösler,* *Raum 3502* *So 18.06.17 09:00 □ 16:30*  
*Scherer B.*  
1 Präsenztage

#### Modul 1.2. Managementbezogene Kontextanalyse - Prüf.Nr. 0102 für ProjArb +

##### 1.2.1 Projektmanagement

*Kösler,* *Campus Stuttgart* *Do 23.03.17 10:30 □ 18:00*  
*Scherer B.*  
*Kösler* *So 23.04.17 09:00 □ 16:30*  
2 Präsenztage

**1.2.2 Diversity Management**

*Horstmann*

*Campus Stuttgart*

*Do 20.07.17 10:30 □ 18:00*

*Fr 21.07.17 09:00 □ 16:30*

2 Präsenztage

**1.2.3 Empirische Sozialforschung**

*Göhner-Barkemeyer*

*Campus Stuttgart*

*Fr 21.04.17 10:30 □ 18:00*

*Thielhorn*

*So 21.05.17 09:00 □ 16:30*

2 Präsenztage

**1.2.4 Europäisches und nationales Gesellschaftsrecht und Steuerrecht**

*Geckle*

*Campus Stuttgart*

*Sa 22.04.17 09:00 □ 16:30*

*Hahne*

*Do 06.07.17 10:30 □ 18:00*

2 Präsenztage

**1.2.5 Sozialökonomie**

*Düsch*

*Campus Stuttgart*

*Sa 08.07.17 09:00 □ 16:30*

1 Präsenztage

**1.2.6 Einführung in die BWL**

*Düsch*

*Campus Stuttgart*

*Fr 07.07.17 09:00 □ 16:30*

1 Präsenztage

**1.2.7 Sozialpolitik im europäischen Vergleich**

*Weber A.*

*Campus Stuttgart*

*Fr 16.06.17 10:30 □ 18:00*

*Sa 17.06.17 09:00 □ 16:30*

2 Präsenztage

**1.2.8 Gesellschaftspolitische Positionen von Kirche und Caritas**

*Scherer B.*

*Campus Stuttgart*

*Fr 19.05.17 10:30 □ 18:00*

*Sa 20.05.17 09:00 □ 16:30*

2 Präsenztage

## 3 . S e m e s t e r

### Modul 3

#### Modul 3.1. Gruppen-, Projekt und Selbstreflexion - Prüf.Nr. 0301 für Dok -

##### 3.1.1 Coaching

Ahlert, Raum 3502 So 25.06.17 09:00 □ 16:30  
Boschert,  
Schellhorn,  
Schumacher Th.  
1 Präsenztage

##### 3.1.2 Gruppenreflexion

Scherer B. Campus Stuttgart So 16.07.17 09:00 □ 16:30  
1 Präsenztage

##### 3.1.3 Projektreflexion

Kösler, Campus Stuttgart Sa 15.07.17 09:00 □ 16:30  
Scherer B.  
1 Präsenztage

#### Modul 3.2. Ressourcenmanagement - Prüf.Nr. 0302 für ProjArb +

##### 3.2.1 Ökonomie und Ethik

Bohlen, Campus Stuttgart Do 13.07.17 10:30 □ 18:00  
Düsch Fr 14.07.17 09:00 □ 16:30  
2 Präsenztage

##### 3.2.2 Finanzierungsmanagement

Laur Campus Stuttgart Fr 23.06.17 09:00 □ 16:30  
Sa 24.06.17 09:00 □ 16:30  
2 Präsenztage

##### 3.2.3 Kosten- und Leistungsrechnung

Laur Campus Stuttgart Sa 20.05.17 09:00 □ 16:30  
So 21.05.17 09:00 □ 16:30  
2 Präsenztage

##### 3.2.4 Europäisches und nationales Arbeitsrecht

Wilde Campus Stuttgart Fr 31.03.17 09:00 □ 16:30  
Raum 3502 Sa 01.04.17 09:00 □ 16:30  
2 Präsenztage

##### 3.2.5 Beschaffungsmarketing/Fundraising

Tomberg Campus Stuttgart Do 27.04.17 10:30 □ 18:00  
Fr 28.04.17 09:00 □ 16:30  
2 Präsenztage

**3.2.6 Personalwirtschaft**

*Düsch*

*Campus Stuttgart*

*Do 18.05.17 10:30 □ 18:00*

*Fr 19.05.17 09:00 □ 16:30*

2 Präsenztage

**3.2.7 Theorien des Führens**

*Scherer B.*

*Campus Stuttgart*

*Do 30.03.17 10:30 □ 18:00*

*So 30.04.17 09:00 □ 16:30*

2 Präsenztage

**3.2.8 Führungsinstrumente / Gesprächsführung (Training)**

*Scherer B.*

*Campus Stuttgart*

*Do 22.06.17 10:30 □ 18:00*

1 Präsenztage

**3.2.9 Netzwerkmanagement**

*Schumacher Th.*

*Campus Stuttgart*

*So 02.04.17 09:00 □ 16:30*

*Sa 29.04.17 09:00 □ 16:30*

2 Präsenztage

## 5 . S e m e s t e r

### Modul 4

#### Modul 4.2. Changemanagement - Prüf.Nr. 0402 für ProjArb +

##### 4.2.4 Theorien und Konzepte des Wissensmanagements

LV als Ersatz vom WiSe

*Sailer E.*

*Campus Stuttgart*

*So 09.04.17 09:00 □ 16:30*

1 Präsenztag

### Modul 5

#### Modul 5.1. Masterprüfung

##### 5.1.1 Masterseminare - Prüf.Nr. 0501 für Prot -

*Kösler,*

*Campus Stuttgart*

*Sa 08.04.17 10:30 □ 18:00*

*Scherer B.*

*Fr 02.06.17 10:30 □ 18:00*

2 Präsenztage

##### 5.1.2 Masterthese - Prüf.Nr. 0502 für MT +

##### 5.1.3 Kolloquium - Prüf.Nr. 0503 für VT +

### Zusatzangebote

#### Promotionskolloquium

Der KH Freiburg ist es ein Anliegen, qualifizierte Absolvent(inn)en der Hochschule auf dem Weg zur Promotion zu begleiten. Darum wird ein Promotionskolloquium angeboten, an dem auch Studierende, die nach dem Masterabschluss eine Promotion anstreben, teilnehmen können. Das Kolloquium will den Rahmen bieten für den Austausch über Fragen, die sich für Pro-movierende ergeben und sich inhaltlich nicht unmittelbar auf die Dissertationsvorhaben beziehen. Sollten Sie Interesse an einer Teilnahme haben, senden Sie eine Mail in Verbindung mit einer Skizze des Promotionsvorhabens an: [stephanie.bohlen@kh-freiburg.de](mailto:stephanie.bohlen@kh-freiburg.de).



# **Verzeichnis der Lehrveranstaltungen**

## **im Sommersemester 2017**

### **Studiengang**

### **Klinische Heilpädagogik (M.A.)**

Stand: 15. Februar 2017



# 1 . S e m e s t e r

## Kompetenzbereich 1: Wissenskompetenz

### Modul 1.1. Fachspezifisches Wissen Klinischer Heilpädagogik - Prüf.Nr. 0101 für KL

#### 1.1.1 Klinische Heilpädagogik in der Gesundheitsversorgung

<i>Simon</i>	<i>Raum 2200</i>	<i>Do 23.03.17 10:30 □18:00</i>
		<i>Do 20.04.17 10:30 □18:00</i>
	<i>Raum 2300</i>	<i>Do 11.05.17 10:30 □18:00</i>
	<i>Raum 2200</i>	<i>So 30.07.17 09:00 □16:00</i>

4 Präsenztage

#### 1.1.2 Psychiatrie des Erwachsenenalters

<i>Effelsberg</i>	<i>Raum 2200</i>	<i>Fr 21.04.17 09:00 □17:30</i>
	<i>Raum 2300</i>	<i>Fr 12.05.17 09:00 □17:30</i>
	<i>Raum 2200</i>	<i>Fr 30.06.17 09:00 □17:30</i>

3 Präsenztage

#### 1.1.3 Ethische Fragen in der Klinischen Heilpädagogik

<i>Adam</i>	<i>Raum 2300</i>	<i>Sa 13.05.17 09:00 □17:30</i>
		<i>So 14.05.17 09:00 □16:00</i>
	<i>Raum 2200</i>	<i>Do 29.06.17 10:30 □18:00</i>

3 Präsenztage

#### Klausur zum Modul 1.1

Die Klausur dieses Moduls wird in das 2. Semester verschoben!

### Modul 1.2. Modelle von Veränderung - Prüf.Nr. 0102 für Fallanalyse

#### 1.2.3 Methoden und Konzepte psychotherapeutischer Intervention

2 Präsenztage vorgezogen vom 2. Sem. = Seminar wird im WiSe 17/18 fortgeführt

<i>Simon</i>	<i>Raum 2200</i>	<i>Sa 25.03.17 09:00 □17:30</i>
		<i>So 26.03.17 09:00 □16:00</i>

2 Präsenztage

## Kompetenzbereich 4: Forschungskompetenz

### Modul 4.1. Sozialforschung - Prüf.Nr. 0401 für Forschungsdesign

#### 4.1.1 Wissenschaftstheorien

<i>Renner</i>	<i>Raum 2200</i>	<i>Fr 24.03.17 09:00 □17:30</i>
<i>Wünsch</i>		<i>Sa 22.04.17 09:00 □17:30</i>
		<i>So 23.04.17 09:00 □16:00</i>

3 Präsenztage



**4.1.2 Quantitative und qualitative Sozialforschung**

5 Präsenztage

2 weitere Präsenztage findet im 2. Semester (WiSe 17/18) statt.

*Wünsch*

*Raum 2200*

*Sa 01.07.17 09:00 □ 17:30*

*So 02.07.17 09:00 □ 16:00*

*Do 27.07.17 10:30 □ 18:00*

*Fangmeier*

*Fr 28.07.17 09:00 □ 17:30*

*Sa 29.07.17 09:00 □ 17:30*

### 3 . S e m e s t e r

#### Kompetenzbereich 2: Organisationskompetenz

#### Modul 2.1. Management in Einrichtungen des Gesundheits- und Sozialwesens - Prüf.Nr. 0201 für Portfolio

##### 2.1.1 Betriebswirtschaftslehre

*Düsch* *Raum 2200* *Do 27.04.17 10:30 □18:00*  
*Sa 20.05.17 09:00 □17:30*

2 Präsenztage

##### 2.1.2 Managementfunktionen

*Düsch* *Raum 2200* *So 21.05.17 09:00 □16:00*  
*Do 22.06.17 10:30 □18:00*  
*Fr 23.06.17 09:00 □17:30*

3 Präsenztage

##### 2.1.3 Führungskompetenzen und Teambildung

*Finkler* *Raum 2200* *Fr 21.07.17 09:00 □17:30*  
*Sa 22.07.17 09:00 □17:30*  
*So 23.07.17 09:00 □16:00*

3 Präsenztage

##### 2.1.4 Qualitätsmanagement

*Schmidt T.* *Raum 2200* *Fr 28.04.17 09:00 □17:30*  
*Sa 29.04.17 09:00 □17:30*

2 Präsenztage

##### 2.1.5 Arbeits- und Leistungserbringungsrecht

*Kreusel* *Raum 2200* *So 30.04.17 09:00 □16:00*  
*Do 18.05.17 10:30 □18:00*  
*Fr 19.05.17 09:00 □17:30*

3 Präsenztage

##### 2.1.6 Volkswirtschaftslehre und Gesundheitsökonomie

*Düsch* *Raum 2200* *Sa 24.06.17 09:00 □17:30*  
*Do 20.07.17 10:30 □18:00*

2 Präsenztage

##### 2.1.7 Ökonomie und Ethik

*Bohlen,* *Raum 2200* *So 25.06.17 09:00 □16:00*

*Düsch*

1 Präsenztage

**Kompetenzbereich 3: Interventionskompetenz**

**Modul 3.1. Diagnostik - Prüf.Nr. 0301 für Gutachten**

**3.1.1 Testtheorien und Diagnostische Verfahren**

nachzuholen aus dem 2. Semester (WiSe 16/17)

*Simon*

*Raum 2200*

*Do 30.03.17 10:30 □ 18:00*

*Sa 01.04.17 09:00 □ 17:30*

*So 02.04.17 09:00 □ 16:00*

*Weiss*

3 Präsenztage

**3.1.2 Dokumentation und Berichterstattung**

nachzuholen aus dem 2. Semester (WiSe 16/17)

*Simon*

*Raum 2200*

*Fr 31.03.17 09:00 □ 17:30*

1 Präsenztage

## 5 . S e m e s t e r

### Kompetenzbereich 5: Fragestellungen eigenständig wissenschaftlich bearbeiten

#### Modul 5.1. Masterthesis

##### 5.1 Masterseminar

<i>Simon</i>	<i>Raum 2200</i>	<i>Do 16.03.17 10:30 □ 18:00</i>
<i>Finkler</i>		<i>Fr 17.03.17 09:00 □ 17:30</i>
<i>Simon</i>		<i>Sa 18.03.17 09:00 □ 17:30</i>
		<i>So 19.03.17 09:00 □ 16:00</i>

4 Präsenztage

### Zusatzangebote

#### Promotionskolloquium

Der KH Freiburg ist es ein Anliegen, qualifizierte Absolvent(inn)en der Hochschule auf dem Weg zur Promotion zu begleiten. Darum wird ein Promotionskolloquium angeboten, an dem auch Studierende, die nach dem Masterabschluss eine Promotion anstreben, teilnehmen können. Das Kolloquium will den Rahmen bieten für den Austausch über Fragen, die sich für Promovierende ergeben und sich inhaltlich nicht unmittelbar auf die Dissertationsvorhaben beziehen. Sollten Sie Interesse an einer Teilnahme haben, senden Sie eine Mail in Verbindung mit einer Skizze des Promotionsvorhabens an: [stephanie.bohlen@kh-freiburg.de](mailto:stephanie.bohlen@kh-freiburg.de).



# **Verzeichnis der Lehrveranstaltungen**

## **im Sommersemester 2017**

### **Studiengang**

## **Angewandte Ethik im Gesundheits- und Sozialwesen**

### **(M.A.)**

Stand: 15. Februar 2017



### 3 . S e m e s t e r

#### Kompetenzbereich 2: Ethische Reflexionsprozesse initiieren, gestalten und evaluieren

##### Modul 2.1. Ethikberatung - Prüf.Nr. 0201 für Dok.Übg +

###### 2.1.1 Ethik, Psychologie und Gesprächsführung in individuellen Beratungsprozessen

eine LV zusätzlich

*Adam,*

*Raum 2200*

*So 09.04.17 08:00 □ 15:30*

*Simon*

*Mi 10.05.17 10:30 □ 18:00*

2 Präsenztage

###### 2.1.2 Formen und Methoden der Ethikberatung in Gruppen und Organisationen

*Schmidt T.*

*Raum 2200*

*Fr 12.05.17 09:00 □ 17:30*

*Do 06.07.17 10:30 □ 18:00*

*Fr 07.07.17 09:00 □ 17:30*

3 Präsenztage

##### Modul 2.2. Lehre der Ethik - Prüf.Nr. 0202 für Dok.Übg +

###### 2.2.2 Ethik in Aus-, Fort- und Weiterbildung

*Wittrahm*

*Raum 2200*

*Sa 08.04.17 09:00 □ 17:30*

*Sa 17.06.17 09:00 □ 17:30*

*So 18.06.17 08:00 □ 15:30*

3 Präsenztage

#### Kompetenzbereich 3: Ethische Fragen in unterschiedlichen Handlungsfeldern analysieren und ethisch begründete Interventionen entwickeln

##### Modul 3.2. Ethik in Führung und Management - Prüf.Nr. 0302 für Ref +

###### 3.2.1 Organisations- und Unternehmensethik

*Priebe*

*Raum 2200*

*Do 06.04.17 10:30 □ 18:00*

*Fr 07.04.17 09:00 □ 17:30*

2 Präsenztage

###### 3.2.2 Führungsethik

*Priebe*

*Raum 2200*

*Sa 13.05.17 09:00 □ 16:30*

*So 14.05.17 08:00 □ 15:30*

2 Präsenztage

**Kompetenzbereich 4: Ethische Fragestellungen eigenständig wissenschaftlich bearbeiten und den Prozess reflektieren**

**Modul 4.1. Projekt- und Gruppenreflexion - Prüf.Nr. 0401 für ProjArb +**

**4.1.3 Reflexion der Praktikumsprojekte**

eine LV zusätzlich

<i>Adam</i>	<i>Raum 2200</i>	<i>Mi 14.06.17 10:30 □ 18:00</i>
<i>Adam,</i>		<i>Fr 16.06.17 09:00 □ 17:30</i>
<i>Thielhorn</i>		

2 Präsenztage

**4.1.4 Gruppenreflexion**

<i>Adam</i>	<i>Raum 2200</i>	<i>So 09.07.17 08:00 □ 15:30</i>
-------------	------------------	----------------------------------

1 Präsenztage

**Modul 4.2. Masterthese**

**4.2.1 Masterseminare**

eine LV zusätzlich

<i>Adam,</i>	<i>Raum 2200</i>	<i>Do 11.05.17 09:00 □ 17:30</i>
<i>Bohlen</i>		
<i>Adam</i>		<i>Do 15.06.17 09:00 □ 17:30</i>
		<i>Sa 08.07.17 09:00 □ 17:30</i>

3 Präsenztage

**Promotionskolloquium**

Der KH Freiburg ist es ein Anliegen, qualifizierte Absolvent(inn)en der Hochschule auf dem Weg zur Promotion zu begleiten. Darum wird ein Promotionskolloquium angeboten, an dem auch Studierende, die nach dem Masterabschluss eine Promotion anstreben, teilnehmen können. Das Kolloquium will den Rahmen bieten für den Austausch über Fragen, die sich für Promovierende ergeben und sich inhaltlich nicht unmittelbar auf die Dissertationsvorhaben beziehen. Sollten Sie Interesse an einer Teilnahme haben, senden Sie eine Mail in Verbindung mit einer Skizze des Promotionsvorhabens an: [stephanie.bohlen@kh-freiburg.de](mailto:stephanie.bohlen@kh-freiburg.de).





## Hauptamtliche Lehrkräfte

Die Sprechzeiten entnehmen Sie bitte der Website: [www.kh-freiburg.de](http://www.kh-freiburg.de)

<b>Prof. Dr. Erika Adam</b> Studiengangsleiterin M.A. Angewandte Ethik im Gesundheits- und Sozialwesen B.A. Religionspädagogik	Zi. Tel.: E-Mail:	3216 +49 761 200-1541 erika.adam@kh-freiburg.de
<b>Prof. Dr. Martin Becker</b>	Zi. Tel.: E-Mail:	3217 +49 761 200-1524 martin.becker@kh-freiburg.de
<b>Prof. Dr. Stephanie Bohlen</b> Prorektorin Lehre	Zi. Tel.: E-Mail:	3313 +49 761 200-1511 stephanie.bohlen@kh-freiburg.de
<b>Prof. Dr. Thorsten Burger</b>	Zi. Tel.: E-Mail:	2229 +49 761 200-1426 thorsten.burger@kh-freiburg.de
<b>Prof. Dr. Jens Clausen</b> Studiengangsleiter B.A. Heilpädagogik	Zi. Tel.: E-Mail:	3220 +49 761 200-1544 jens.clausen@kh-freiburg.de
<b>Prof. Dr. Elke Düsck</b>	Zi. Tel.: E-Mail:	3113 +49 761 200-1519 elke.duesch@kh-freiburg.de
<b>Prof. Dr. Dr. Michael N. Ebertz</b>	Zi. Tel.: E-Mail:	3118 +49 761 200-1580 michael.ebertz@kh-freiburg.de
<b>Prof. Dr. Dr. Winfried Effelsberg</b>	Zi. Tel.: E-Mail:	3115 +49 761 200-1520 winfried.effelsberg@kh-freiburg.de
<b>Prof. Dr. Wiebke Göhner- Barkemeyer</b> Studiengangsleiterin M.A. Dienstleistungsentwicklung / Development of social and health services	Zi. Tel.: E-Mail:	3213 +49 761 200-1564 wiebke.goehner@kh-freiburg.de
<b>Prof. Dr. Ines Himmelsbach</b> Stellvertr. Leiterin IAF	Zi. Tel.: E-Mail:	3317 +49 761 200-1525 ines.himmelsbach@kh-freiburg.de

<b>Prof. Dr. Ursula Immenschuh</b> Gleichstellungsbeauftragte	Zi. Tel.: E-Mail:	3120 +49 761 200-1539 ursula.immenschuh@kh-freiburg.de
<b>Prof. Dr. Matthias Hugoth</b> Studiengangsleiter B.A. Management von Erziehungs- und Bildungseinrichtungen	Zi. Tel.: E-Mail:	3215 +49 761 200-1523 matthias.hugoth@kh-freiburg.de
<b>Prof. Dr. Anne Kellner</b> Studiengangsleiterin B.A. Pflege B.A. Angewandte Pflegewissenschaft	Zi. Tel.: E-Mail:	3228 +49 761 200-1532 anne.kellner@kh-freiburg.de
<b>Prof. Dr. Florian Kiuppis</b>	Zi. E-Mail:	2309 florian.kiuppis@kh-freiburg.de
<b>Prof. Dr. Edgar Köster</b> Vorstand / Rektor	Zi. Tel.: E-Mail:	3405 +49 761 200-1504 edgar.koesler@kh-freiburg.de
<b>Prof. Dr. Klaus Koziol</b>	Tel.: E-Mail:	+49 711 979 12 700 klaus.koziol@kh-freiburg.de
<b>Prof. Dr. Cornelia Kricheldorff</b> Prorektorin Forschung und Weiterbildung, Leiterin IAF	Zi. Tel.: E-Mail:	3309 +49 761 200-1450 cornelia.kricheldorff@kh-freiburg.de
<b>Prof. Dr. Peter Kuhnert</b>	Zi. Tel.: E-Mail:	3111 +49 761 200-1534 peter.kuhnert@kh-freiburg.de
<b>Prof. Katharina Megnet</b>	Zi. Tel.: E-Mail:	3124 +49 761 200-1522 katharina.megnet@kh-freiburg.de
<b>Prof. Werner Nickolai</b>	Zi. Tel.: E-Mail:	3112 +49 761 200-1517 werner.nickolai@kh-freiburg.de
<b>Prof. Dr. Eric Pfeifer</b>	Zi. Tel.: E-Mail:	3121 +49 761 200 1565 eric.pfeifer@kh-freiburg.de
<b>Prof. Dr. Gregor Renner</b>	Zi. Tel.: E-Mail:	2310 +49 761 200-1515 gregor.renner@kh-freiburg.de

<b>Prof. Dr. Christian Roesler</b>	Zi. 2210 Tel.: +49 761 200-1513 E-Mail: christian.roesler@kh-freiburg.de
<b>Prof. Dr. Brigitte Scherer</b> Studiengangsleiterin M.A. Management und Führungskompetenz	Zi. 3214 Tel.: +49 761 200-1531 E-Mail: brigitte.scherer@kh-freiburg.de
<b>Prof. Dr. Nausikaa Schirilla</b>	Zi. 3114 Tel.: +49 761 200-1518 E-Mail: nausikaa.schirilla@kh-freiburg.de
<b>Prof. Dr. Jochen Schmerfeld</b> Studiendekan Gesundheit Studiengangsleiter B.A. Berufspädagogik im Gesundheitswesen	Zi. 3212 Tel.: +49 761 200-1536 E-Mail: jochen.schmerfeld@kh-freiburg.de
<b>Prof. Dr. Thomas Schmidt</b> Qualitätsmanagementbeauf- tragter	Zi. 3402 Tel.: +49 761 200-1543 E-Mail: thomas.schmidt@kh-freiburg.de
<b>Prof. Dr. Thomas Schumacher</b>	Zi. 3119 Tel.: +49 761 200-1439 E-Mail: thomas.schumacher@kh-freiburg.de
<b>Prof. Dr. Hauke Schumann</b>	Zi. 3109 Tel.: +49 761 200-1542 E-Mail: hauke.schumann@kh-freiburg.de
<b>Prof. Dr. Jürgen E. Schwab</b> Studiendekan Soziale Arbeit Studiengangsleiter B.A. Pädagogik	Zi. 3218 Tel.: +49 761 200-1521 E-Mail: juergen.schwab@kh-freiburg.de
<b>Prof. Dr. Jürgen Sehrig- Vaulont</b> Studiengangsleiter B.A. Soziale Arbeit	Zi. 3222 Tel.: +49 761 200-1533 E-Mail: juergen.sehrig-vaulont@kh-freiburg.de
<b>Prof. Dr. Traudel Simon</b> Stellv. Gleichstellungsbeauftragte Studiendekanin Heilpädagogik Studiengangsleiterin M.A. Heilpädagogik, M.A. Klinische Heilpädagogik	Zi. 3211 Tel.: +49 761 200-1526 E-Mail: traudel.simon@kh-freiburg.de

<b>Prof. Dr. Ulrike Thielhorn</b> Studiendekanin Management Studiengangsleiterin B.A. Management im Gesundheitswesen	Zi. Tel.: E-Mail:	3226 +49 761 200-1538 ulrike.thielhorn@kh-freiburg.de
<b>Prof. Dr. Mone Welsche</b>	Zi. Tel.: E-Mail:	2307 +49 761 200-1527 mone.welsche@kh-freiburg.de
<b>Prof. Dr. Burkhard Werner</b>	Zi. Tel.: E-Mail:	3126 +49 761 200-1537 burkhard.werner@kh-freiburg.de
<b>Prof. Dr. Monika Wigger</b>	Zi. Tel.: E-Mail:	3110 +49 761 200-1561 monika.wigger@kh-freiburg.de
<b>Prof. Dr. Jürgen Winkler</b> BAföG-Beauftragter	Zi. Tel.: E-Mail:	3116 +49 761 200-1514 juergen.winkler@kh-freiburg.de

### **Akademische Mitarbeiter(innen)**

<b>Constanze Bäuerle</b>	Zi. E-Mail:	3316 constanze.bauerle@kh-freiburg.de
<b>Thomas Brijoux</b>	Zi. Tel.: E-Mail:	3315 +49 761 200-1568 thomas.brijoux@kh-freiburg.de
<b>Hendrik Epe</b>	Zi. E-Mail:	3308 hendrik.epe@kh-freiburg.de
<b>Jasmin Kiekert</b>	Zi. Tel.: E-Mail:	3316 +49 761 200-1455 jasmin.kiekert@kh-freiburg.de

<b>Stefanie Klott</b>	Zi.	3310
	Tel.:	+49 761 200-1456
	E-Mail:	stefanie.klott@kh-freiburg.de
<b>David Leopold</b>	Zi.	3316
	Tel.:	+49 761 200-1461
	E-Mail:	david.leopold@kh-freiburg.de
<b>Marion Müller</b>	Zi.	3308
	Tel.:	+49 761 200-1463
	E-Mail:	marion.mueller@kh-freiburg.de
<b>Daniela Schagg</b>	Zi.	3323
	Tel.:	+49 761 200-1469
	E-Mail:	daniela.schagg@kh-freiburg.de
<b>Stefanie Schmidt</b>	Zi.	3323
	Tel.:	+49 761 200-1421
	E-Mail:	stefanie.schmidt@kh-freiburg.de
<b>Dr. Henriette Schwarz</b>	Zi.	3321
	Tel.:	+49 761 200-1460
	E-Mail:	henriette.schwarz@kh-freiburg.de
<b>Lucia Segler</b>	Zi.	3322
	Tel.:	+49 761 200-1457
	E-Mail:	lucia.segler@kh-freiburg.de
<b>Jürgen Spiegel</b>	Zi.	3315
	E-Mail:	juergen.spiegel@kh-freiburg.de
<b>Tjard Ulfers</b>	Zi.	3310
	Tel.:	+49 761 200-1456
	E-Mail:	tjard.ulfers@kh-freiburg.de
<b>Nicole Wegner-Steybe</b>	Zi.	3310
	Tel.:	+49 761 200-1456
	E-Mail:	nicole.wegner-steybe@kh-freiburg.de
<b>Lucas Wolski</b>	Zi.	3315
	Tel.:	+49 761 200-1558
	E-Mail:	lucas.wolski@kh-freiburg.de

## Lehrbeauftragte

### **Edeltraud Ahlert**

M.A. Personalentwicklung, Supervisorin (DGSv),  
Nürtinger Str. 32, 72074 Tübingen  
ahlert.esslingen@arcor.de

Tel. 07071 5494194  
Mobil 0172 8432101

### **Myriam Alvarez**

almycel@hotmail.com

### **Peter Asprien**

Dipl.-Päd. (FH), Supervisor  
Am Sonnenbrühl 10, 79410 Badenweiler-Lipburg  
peter.asprien@as-partner.de

Tel. 07632 8289310  
Mobil 0170 3177577

### **Dr. Clemens Back**

Dipl.-Päd. (FH) / Dipl.-Soz.päd. (FH)  
Gerda-Weiler-Straße 13, 79100 Freiburg  
backc@web.de

Tel. 0761 4570498

### **Rosalba Barcellona**

rosalbas@gmx.de

### **Andrea Bauer**

Dipl.-Heilpäd.  
ANDREAM.BAUER@t-online.de

Tel. 0761 278535

### **Annabelle Becker**

Soz.arb. (B.A.), Theaterpädagogin  
Annabelle\_Becker@gmx.de

### **Dr. Sabine Becker**

Produktmanagerin  
s.becker@lueck.de

### **Friedrich Benning**

Sonderschullehrer

### **Ulrike Benz**

Dipl. Soz.päd (FH), Systemische Beraterin und  
Supervisorin  
Schlüsselstraße 16, 79104 Freiburg  
ulrike.benz@gmx.de

Mobil 0152 09869211

### **Ingrid Berger**

Supervisorin DGSv, Dipl.-Soz.päd (FH)  
Scheffelstraße 17, 79102 Freiburg  
post@ingrid-berger.de

Tel. 0761 59011511

**Silke Boschert**

Fachbereichsleitung Gesundheits- und Altenhilfe  
Caritasverband Kinzigtal e.V.  
Sandhaasstraße 4, 77716 Haslach  
silke.boschert@caritas-kinzigtal.de

Tel. 07832 99955-150

**Jun.Prof. Dr. Ingo Bosse**

ingo.bosse@tu-dortmund.de

**B.A. Andreas Brendle**

B.A., Fachpflegekraft für Intensivpflege und Anästhesie

Mobil 015777099395

**Michael Brickmann**

Dipl. Sportwissenschaftler  
m.brickmann@gmx.de

Mobil 0176 61056655

**Dr. Hendrik Büch**

**Dominik Buchta**

Beratungszentrum für Unterstützte Kommunikation  
Adelhauser Straße 8, 79098 Freiburg  
dominik.buchta@bzuk-freiburg.de

Tel. 0761 48994170

**Jefferson Burrowes**

jeffburrowes@hotmail.com

**Annika Clemens-Russo**

B.A. Heilpäd.  
clemens-russo@web.de

Mobil 0176 22519243

**Sabine Drexler**

Pflegeexpertin M.Sc.

**Gerhard Eiche**

Rechtsanwalt  
Engesserstr. 8, 79108 Freiburg  
eiche@anwalt-eiche.de

Tel. 0761 511 3288  
Fax 0761 511 3110

**Gerhard Ernst**

Erlebnispädagoge  
Im Glaser 30, 79111 Freiburg  
gerhard.ernst@gmx.de

Tel. 0761 471305  
Fax 0761 4539660

**Dr. phil. Thomas Fangmeier**

Universitätsklinikum Freiburg Klinik für Psychiatrie und  
Psychosomatik  
Hauptstraße 5, 79104 Freiburg  
thomas.fangmeier@uniklinik-freiburg.de

**Sabrina Fehn**

B.A. Berufspäd. im Gesundheitswesen  
sabrinafehn@mailbox.org

**Martina Finkler**

Dipl. Betriebswirtin, M.A., Zertifizierte Trainerin &  
Business Coach, Zertifizierte Personalleiterin,  
Geschäftsführende Gesellschafterin der ma:co GmbH  
martina.finkler@web.de  
www.maco-manager.de

**Ursula Firnkes**

Dipl. Soz.päd (FH)  
ufirnkes@gmx.de

**Clemens Fischer**

Diplompädagoge

**Daniela Flößer**

**Margitta Freund**

margitta.freund@gmx.de

**Bettina Friedrich**

Heilpädagogin BA

**Andrea Friske**

Dipl. Heilpäd., Supervisorin (DGSv.)  
Hauptstr. 58, 79183 Waldkirch  
andrea.friske@team-staerken.de

Tel. 07681 4749579

**Dr. theol. Alexis Fritz**

Deutscher Caritasverband e.V.  
Karlstraße 40, 79104 Freiburg  
alexis.fritz@caritas.de

Tel. 200-253

**Prof. Gerhard Geckle**

Rechtsanwalt, Freiburg  
Kanzlei Dr. Stilz & Partner  
Munzinger Straße 1, 79111 Freiburg  
Gerhard.Geckle@Stilz-Partner.de

Tel. 0761 45245-0

**Julia Geiger**

Schillerstraße 10, 79102 Freiburg  
julia\_schmitt@gmx.net

Mobil 0176 62300762

**Prof. Dr. phil. Ursula Geißner**

Prof. für Führungslehre und Organisation  
Feldbergstraße 5, 79274 St. Märgen

Tel. 07669 530

Fax 07669 530



**Wilhelm Gertsen**

Dozent, Dipl.-Pflegepäd. (FH),

**Katja Gluding**

Dipl.-Soz.päd. (FH), Tänzerin  
Katjagluding@gmx.de

**Steffen Griesinger**

Medienpäd., Dipl.-Soz.päd. / -Soz.arb. (FH)  
s.griesinger@gmx.de

Tel. 0621 5202 183

**Benedikt Grubel**

**Boris Gschwandtner**

**M.A. Kathrin Gut-Hackmann**

Kunsthistorikerin  
Kunstraum Alexander Bürkle  
Robert-Bunsen-Straße 5, 79108 Freiburg  
k.gut@kunstraum-buerkle.de

Tel. 0761 5106-602

**Hatice Hagar**

Dipl.-Soz.Wiss.  
h.hagar@web.de

**Oliver Hahne**

Rechtsanwalt/Justiziar  
79104 Freiburg  
oliver.hahne@me.com

**Jennifer Haun**

Sport- und Erziehungswissenschaftlerin (M.A.)  
Badische Sportjugend Freiburg  
Wirthstraße 7, 79110 Freiburg

**Inge Hauser**

Dipl.-Heilpäd.  
I.HauserHP@web.de

**Norman Karl Held**

Berufspädagoge im Gesundheitswesen (B. A.)

**Yvonne Hertog**

Berufsbezeichnung: Berufspädagogin im  
Gesundheitswesen

**Barbara Hirth**

PR für Hochschulen (Print, Web, Events),  
Lehrbeauftragte  
barbara.hirth@t-online.de

**Johannes Höchner**

Dipl.-Soz.arb. (FH), Dipl.-Päd.  
schlierburg@googlemail.com

Tel. 0761 407716

**Maria-Barbara Höfflin**

Dipl. Heilpädagogin FH, Praxisbegleiterin Basale  
Stimulation in der Pflege  
In den Erlen 1, 78333 Stockach  
mariahoefflin@aol.com

Tel. 07771 4868

**Christina Hoffmann**

Gesundheits- und Krankenpflegerin für Psychiatrie  
email@tina-hoffmann.com

Mobil 0176 21835812

**Dr. phil. Ina Hörmeyer**

Germanistische Linguistin

**Iris Horstmann**

Dipl.Rel.-päd.; Führung und Management (MA),  
Supervisorin (DGSv)  
Wörishofener Straße 49, 70372 Stuttgart  
iris.horstmann@web.de

Tel. 0711 1846373

**Thomas Hügel**

Leiter Förderbereich  
t.huegel@sankt-josefshaus.de

**Birgit Huslisti**

Dipl.-Heilpädagogin  
Hindenburgstr. 106, 79211 Denzlingen  
birgit@huslisti.de

Tel. 07666 7076  
Mobil 017676904131

**Marleen Jacobi**

Dipl.-Psych., wissenschaftl. Mitarbeiterin,  
freiberufl. Dozentin  
jacobimarleen@gmail.com

**Wolfgang Jaede**

Dipl.-Psych., Psych. Physiotherapeut  
Centrum Mediation  
Salzstraße 31, 79098 Freiburg  
jaede@centrum-mediation-freiburg.de

**Dr. Rolf Jungbecker**

**Lejla Karovic-Kersting**

Religionslehrerin  
Carl-von-Ossietsky Str. 7, 79111 Freiburg  
norbert.lejla@t-online.de

Tel. 0761 1377783

**Anita Keller**

Pflegexpertin  
anita.keller@uniklinik-freiburg.de

**Philipp Kerksieck**

Dipl. SozWiss, BA Psychologie

**Monika Kerscher**

Pflegeexpertin BSC  
monika.kerscher@uniklinik-freiburg.de

**Jasmin Kiekert**

jasmin.kiekert@kh-freiburg.de

**Hein Kistner**

Dipl. Heilpädagoge/ Biografieberater

**Andreas Klein**

Rechtsassessor, exam. Krankenpfleger

**Ilona Köhler**

Dipl.-Soz.arb. (FH), Supervisorin  
Anna-Müller-Weg 17, 79111 Freiburg  
ilona.koehler@t-online.de

Tel. 0761 474593

**Prof. Dr. Peter König**

Pflege und Rehabilitationsmanagement  
Hochschule Furtwangen University  
peter.koenig@hs-furtwangen.de

**Martina Kopf**

Dipl.-Sozarb. (FH), Supervisorin i.A. DGSv/EH Freiburg  
79117 Freiburg  
Supervision-M.Kopf@gmx.de

**Mariam Koridze Araujo**

Soziologin / Politologin M.A.  
Tannenstraße 2/1, 71272 Renningen  
mkoridze@gmail.com

**Annette Kraft**

Kunsttherapeutin, Master, ATR. Zert.  
Gruppentherapeutin, Zert. Traumatherapeutin, Dipl.  
Pädagogin, Heilpäd. Therapeutin  
79102 Freiburg  
Annette10002@aol.com

Tel. 0761 3837528

**Susanne Kreusel**

Rechtsassessorin  
s.kreusel@web.de

**Heiko Laur**

Unternehmensberatung, Dipl. Ökonom  
Unternehmensberatung Laur  
Teckstraße 12, 71638 Ludwigsburg  
hlaur@tamc.de

Tel. 07141 6421636  
Mobil 0160 8037900

**M.S. Sindy Lautenschläger**

Dr. cand. Gesundheits- und Pflegewiss.  
sindy.lautenschlaeger@web.de

**Walter Loth**

Bildhauer / Kunsttherapeut  
Schäfergasse 9, 79117 Freiburg  
cwloth@web.de

**Jürgen Mall**

Dipl.-Soz.päd. (FH) / Geschäftsleitung Mall TSB  
Christophorusweg 2, 79206 Breisach  
info@juergen-mall.com

Tel. 07664/505160

**Carmen Martin-Ortiz**

carmen.martin-ortiz@gmx.net

**Hans Meister**

Meister Consulting GmbH  
Gustav-Nachtigal-Straße 25, 67434 Neustadt a. d.  
Weinstraße  
mail@meister-consulting.com

Tel. 06321 87848□70

**Christian Moosmann**

BBA, Krankenpfleger/Wundfachkraft  
Universitätsklinikum Freiburg Klinik für Allgemein- und  
Viszeralchirurgie  
Hugstetterstrasse 55, 79106 Freiburg  
christian.moosmann@uniklinik-freiburg.de

Tel. 0761-270-24010  
Fax 0761-270-90490

**Simone Müller-Morath**

Dipl.-Soz.arb. (FH), Dipl.-Päd (PH),., Erlebnispädagogin,  
Systemische Beraterin, Supervisorin (i.A.)  
mueller.sim@gmx.de

**Dr. Mohammed Nasri**

monasri@arcor.de

**Kathrin Nieder**

Gymnasiallehrerin  
Römerstraße 9, 79219 Staufen  
kamilo@gmx.de

Tel. 07633 9198855

**Heike Osenger**

Dipl.- Soz.päd., Supervisorin  
Freidorf 151, 4132 MUTTENZ

Tel. 0041 61 5997285

**Jean-Louis Pinto**

Lehrer  
rjlpinto@bluewin.ch

**Martin Priebe**

Dipl. Theologe/Dipl. Volkswirt

**Regina Rhode**

Dipl. Soz.arb. (FH), Supervisorin, Wirtschaftsmediatorin  
Bollerstaudenstraße 27, 79111 Freiburg  
regina.rhode@gmx.de

**Peter Rombach**

M.A. Soziale Arbeit  
Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum  
Stegen  
Erwin-Kern-Straße 1 - 3, 79252 Stegen  
p.rombach@bbzstegen.de

Tel. 07661 399-310

Fax 07661 399-200

**Angelika Roth**

**Cornelia Roth**

Dipl.-Heilpäd., Kunsttherapeutin (DGKT)  
kontakt@cornelia-roth.de

Tel. 0761 28524545

**M.A. Eva Maria Sailer**

Sozialpädagogin/Sozialarbeiterin

**Clemens Salm**

Dipl.-Volksw., selbstständiger Trainer, betriebsw.  
Beratung Oberle-Stiftung  
Markgrafenstraße 76, 79115 Freiburg  
cs@oberle-stiftung.de

Tel. 0761 2114830  
Mobil 0172-9352069  
Fax 0761 2114712

**Bente Scheffold**

Dipl.-Soz.arb., Dipl.-Soz.päd. (FH); Zirkuspädagogin  
info@zirkusabeba.de

Tel. 0761-7681057  
Mobil 0176-63326788

**Maja Dorothea Schellhorn**

Coach/Supervisorin, Mediatorin,  
Organisationsentwicklerin  
Reichsgrafenstr. 2, 79102 Freiburg  
schellhorn@die-kunst-der-loesung.de

Tel. 0761 70438606

**Larissa Schindele**

**Dr. Martina Schlatterer**

**Alexander Schmidt**

Dipl.-Päd.  
Deutscher Caritasverband e.V.  
alexander.schmidt@caritas.de

Tel. 0761 200 427

**Stefanie Schmidt**

**Angela Schnaiter**

B.A. Soziale Arbeit  
angela.schnaiter@gmx.de

**Christian Schulz**

Dipl.-Soz.päd. (FH), Fachlehrer für Geistigbehinderte  
Freiburger SchulprojektWerkstatt  
Schlüsselstraße 5d, 79104 Freiburg  
schulz@freiburger-schulprojektwerkstatt.de

Tel. 0761 2017724

**Mathias Schulz**

M.A. Erz.wissenschaft, BA Heilpäd.  
Integrative Akademie Himmelreich Hofgut Himmelreich  
gGmbH  
mathschu@posteo.de

Tel. 07661 9862-250

**Elisabeth Schüpbach**

Dipl.Soz./ Laufbahnberaterin & Mediatorin  
elisabeth.schuepbach@versanet.de

**Dr. Henriette Schwarz**

Kunsttherapeutin (grad. DFKGT), Heilpraktikerin, ECP,  
Leitung Weiterbildung Kunsttherapie am IAF  
Steinackerstraße 1 c, 79194 Gundelfingen  
schwarz@kunsttherapie-freiburg.de

Tel. 0761 584258

**Michael Siebert**

Freiberuflicher Medienproduzent, Medienpädagoge,  
Dozent  
MULTIPLE-MIND Musik & Multimedia  
Im Jugendwerk 9, 79206 Breisach  
info@multiple-mind.de

Tel. 07664 95510  
Mobil 0170 8612651

**Tobias Simon**

Soz.päd. / Soz.arb. B.A. / Staatl. anerk. Erzieher  
Wittentalstraße 2, 79252 Stegen

**Sybille Steinke-Mierke**

Dipl.-Heilpäd.  
Baslerstr. 25, 79227 Schallstadt

**Jeanette Stratmann**

Dipl.-Päd.  
post@jeanette-stratmann.de

**Christine Straub**

M.A., Sozialwissenschaftlerin  
Universitätsklinikum Freiburg Zentrum für Kinder- und  
Jugendmedizin  
Mathildenstraße 1,  
christine.straub@uniklinik-freiburg.de

**Dr. med. M. Sc. Gerson Strubel**

Dr. med.  
Hirslanden Klinik Meggen  
Huobmattstrasse 9, 6045 MEGGEN  
gerson.strubel@hirslanden.ch

Mobil +41 79 925 55 44

**Tina Syring**

Diplompädagogin  
info@tinasyring.de

Mobil 0173 6609021

**Bernd Thormann**

Dipl. Sozialarbeiter FH, Betriebswirt VWA,  
Familientherapeut, Supervisor

**Prof. Günter Tomberg**

Dipl. Gesundheitscoach  
Praxis für Gesundheit und Resilienz  
Bohlstraße 5a, 78465 Konstanz  
guenter.tomberg@t-online.de

Mobil 0176 11200400

**Lucia Tonello**

lucia.tonello@kh-freiburg.de

**Larissa von Treyden**

larisavontreyden@online.de

**Prof. Gerhard Veith**

Professor für Psychologie  
gerhardveith@t-online.de

**Prof. Dr. Matthias Waltz**

Prof. i.R. Literatur- und Kulturwissenschaft

**Andreas Weber**

Verwaltungsbeamter  
Isoldenstraße 4, 72072 Tübingen  
aweber.tuebingen@freenet.de

**Christoph Weber**

weber@drogenhilfe-freiburg.de

Fax 0761 36973

**Mathias Weichselgärtner**

Pflegeexperte

**Sandra Weidlich**

MSc, Pflegeexpertin APN

**Nils Wolfgang Weiser**

**Gabriele Weiss**

GabiWeiss@aol.com

**Doris Weisser-Schälicke**

Dannemannstraße 8, 79117 Freiburg  
weisser@presence.de

Tel. 0761 65789

**Ralf Werthmann**

Staatl. gepr. Motopäde  
Dietrich Bonhoeffer-Str. 17, 73630 Remshalden  
rbinnovating@aol.com

Tel. 07151-273222  
Mobil 01726238564

**Bodo West**

Supervisor



**German Widmann**

Diplom Heilpädagoge  
Hohlenstraße 1, 79117 Freiburg  
german80@web.de

**Stefanie Widmann**

Diplom Heilpädagogin, Supervisorin (M.A., DGSV)  
supervisionwidmann@gmx.de

**Petra Wieber**

Dipl.-Soz.arb. / -Soz.päd.

**Reinhard Wilde**

Erzb.Oberrechtsrat  
Lise-Meitner-Str. 10, 79100 Freiburg

**Prof. Dr. Andreas Wittrahm**

Dipl.-Psychologe, Dipl. Theologe, Dr. theol.  
Benediktinerstraße 5, 52066 Aachen  
Wittrahm@t-online.de

Tel. 0241 99705052

**Dr. phil. Alexander Wünsch**

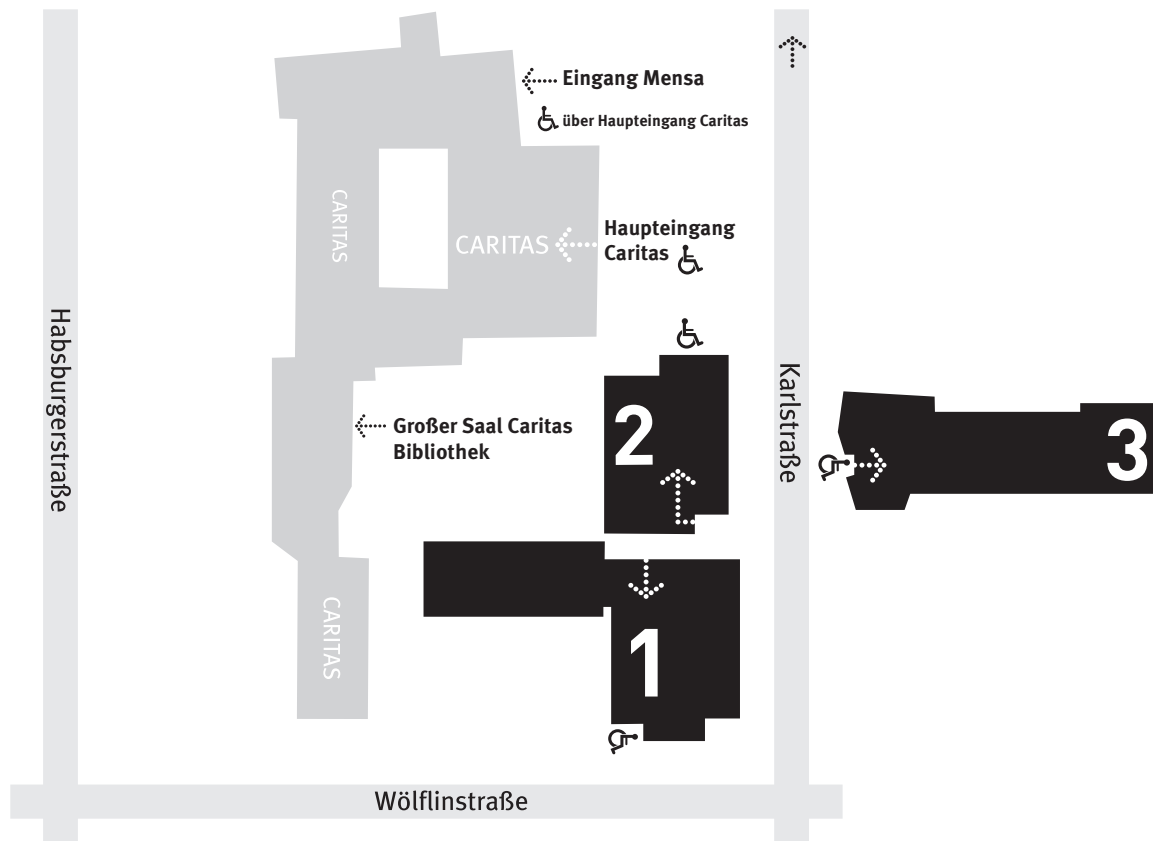
Dipl-Psychologe, Psychologischer Psychotherapeut,  
Psychoonkologe  
alexander.wuensch@uniklinik-freiburg.de

**Rafaela Zwerger**

Dipl.-Soz.päd. (FH)  
Freiburgerstr. 31, 79856 Hinterzarten  
info@zwerger-raab.de

Tel. 07652 5494

ÜBERSICHTSPLAN



**GEBÄUDE 1**

**Servicezentrum Studium**

Infothek  
Allgemeine Studienberatung  
Bewerbungsbüro  
Prüfungsamt  
International Office  
Praxisreferate

Hochschulkommunikation

**Café Bohne**

PC-Räume 1303, 1304  
Lehrräume 1206 - 1308  
Aula 1100

**GEBÄUDE 2**

Ambulatorium  
AStA  
KHG-Büro  
Raum der Stille

Skills-Lab Pflege 2225, 2227  
Lehrräume 2100 - 2400  
Aula 2000

**GEBÄUDE 3**

Rektorat  
Büro des Kanzlers  
Prorektorate  
Institut für Angewandte Forschung,  
Entwicklung und Weiterbildung (IAF)  
Studiengangsbüros

Hausmeisterei  
IT-Abteilung  
Konferenzräume 3500, 3501, 3502  
Lehrräume 3101 - 3304, U1  
Aula 3000  
Ausstellungs-Foyer

